

Art.Nr.
5904610903
AusgabeNr.
5904610850
Rev.Nr.
15/11/2019

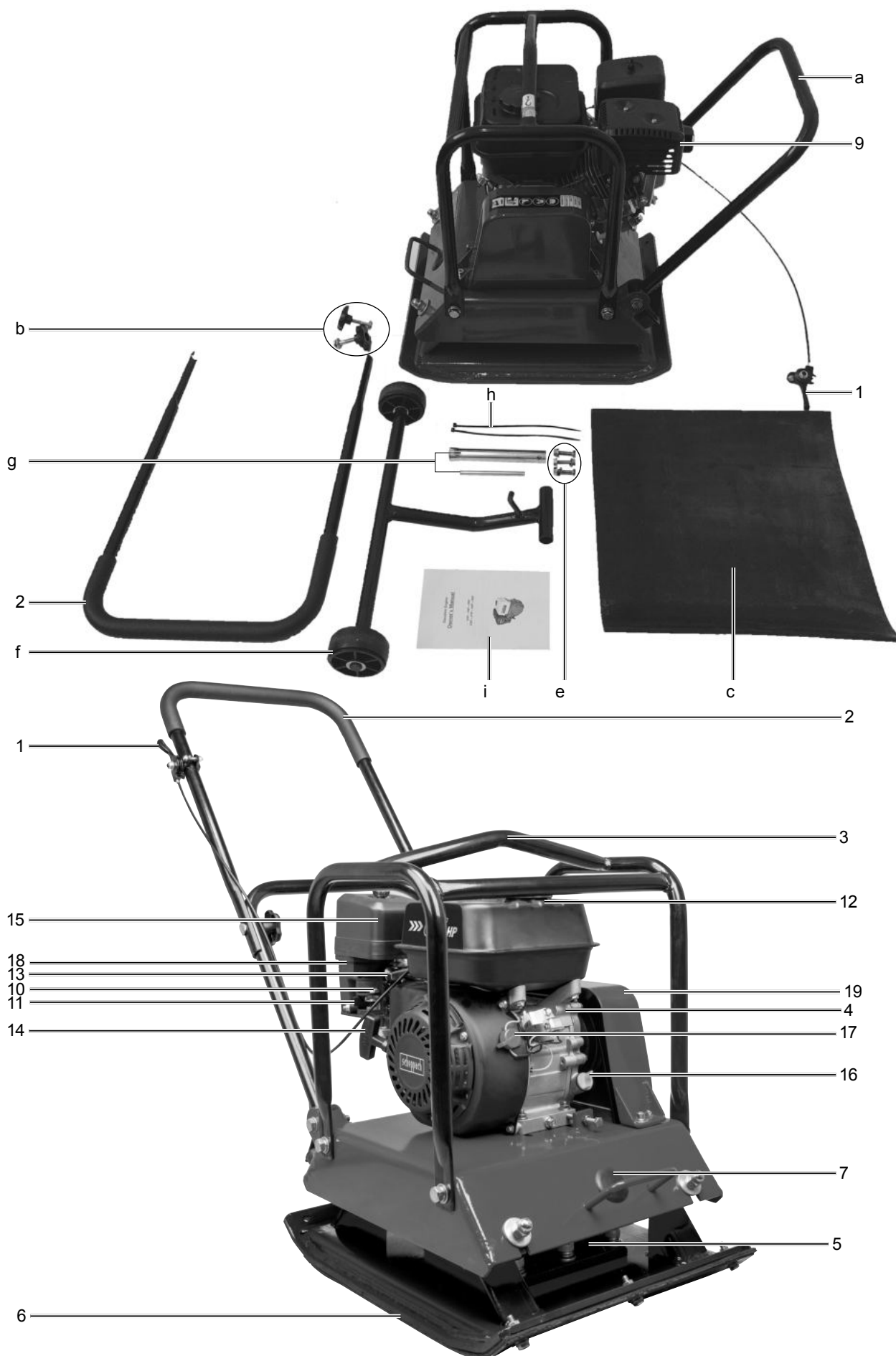


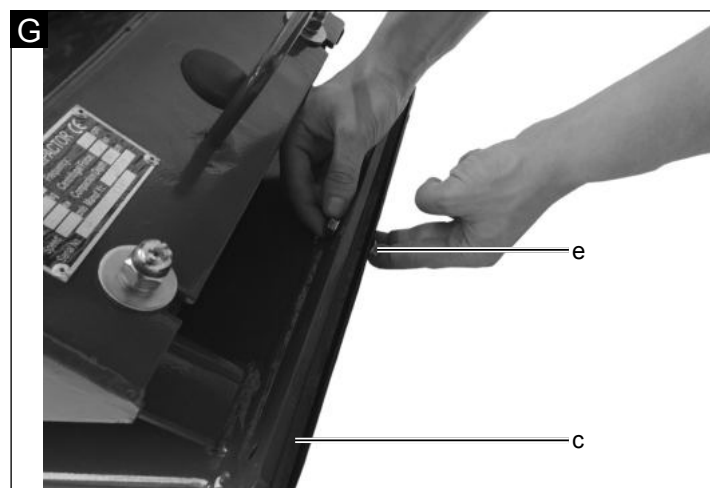
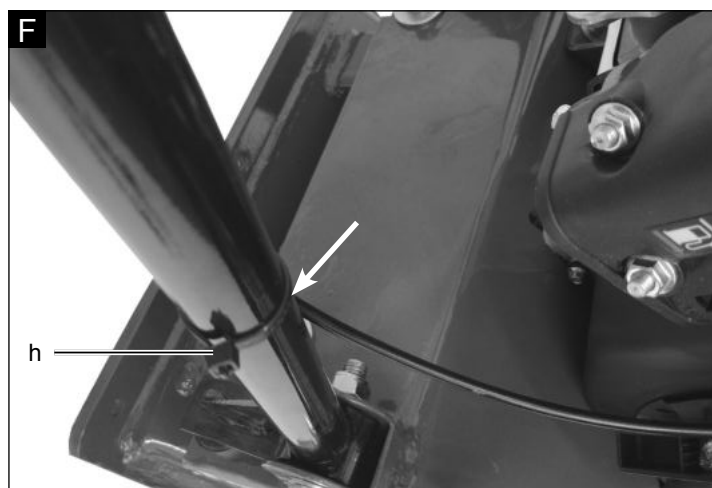
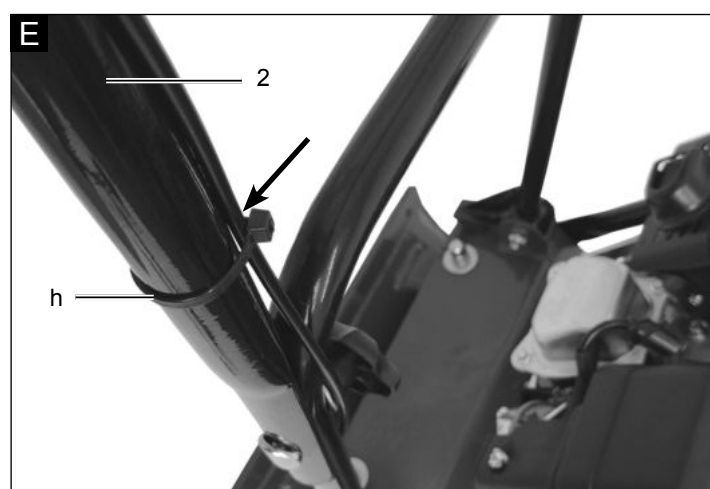
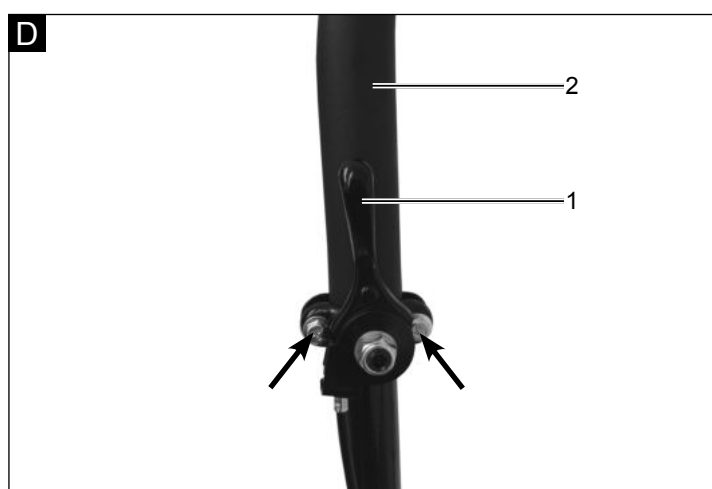
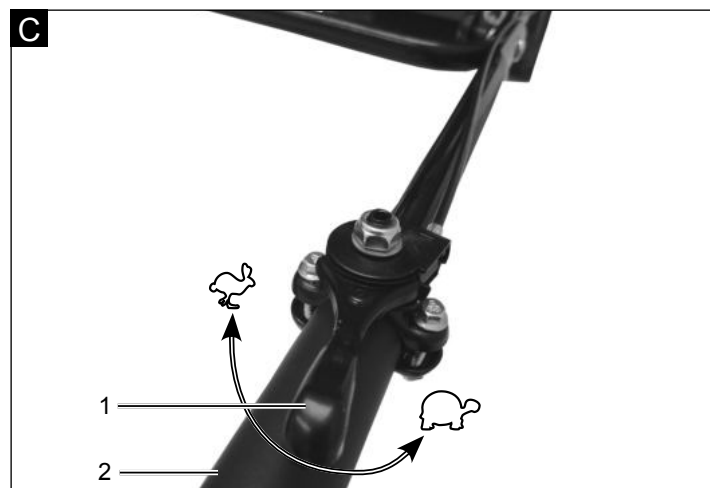
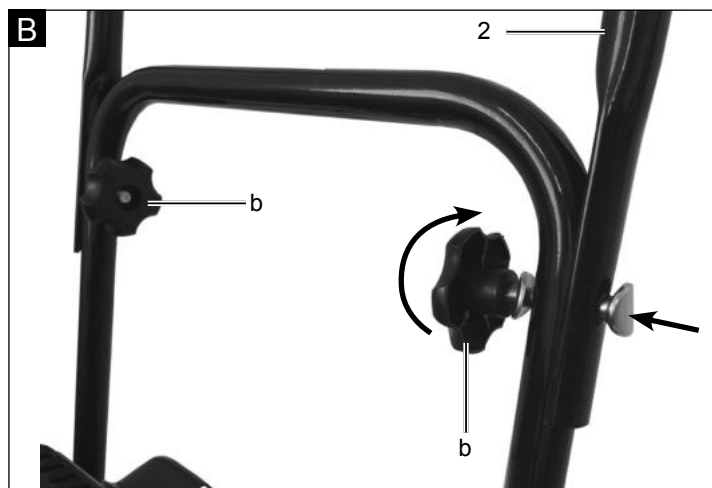
HP1200S

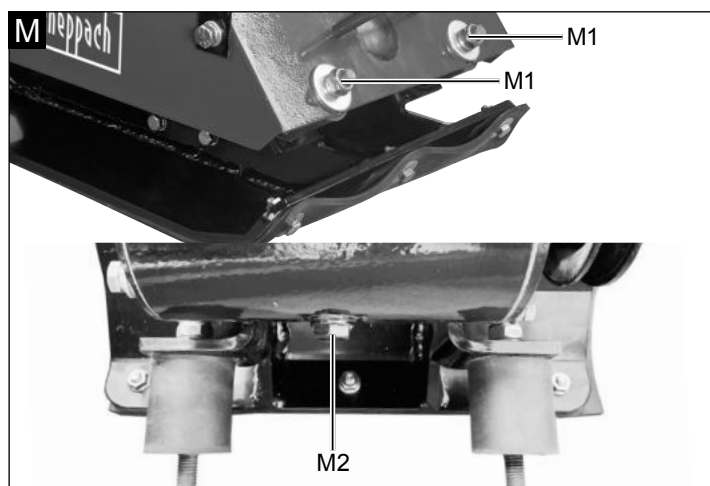
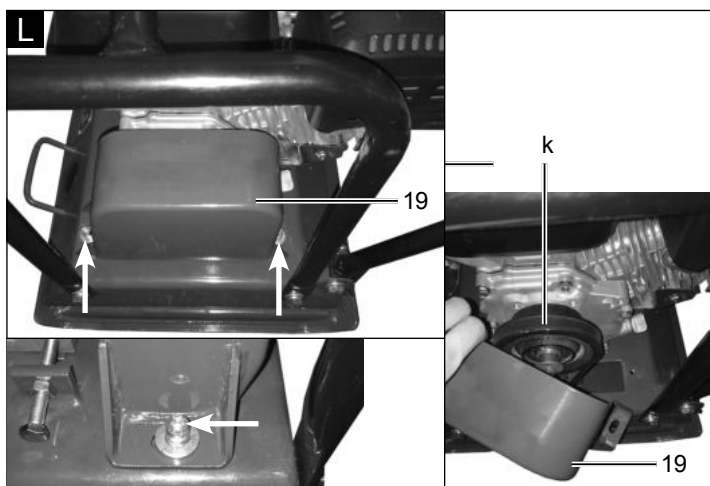
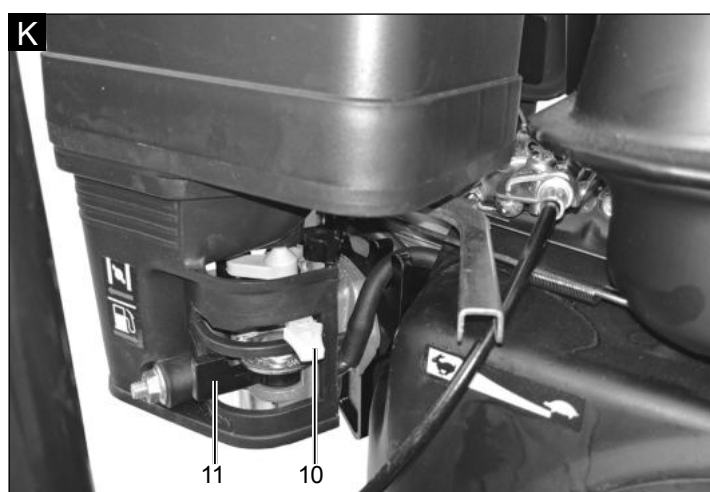
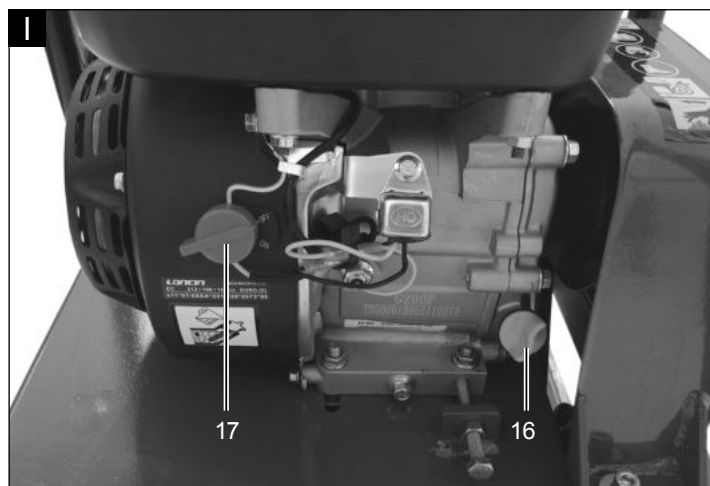
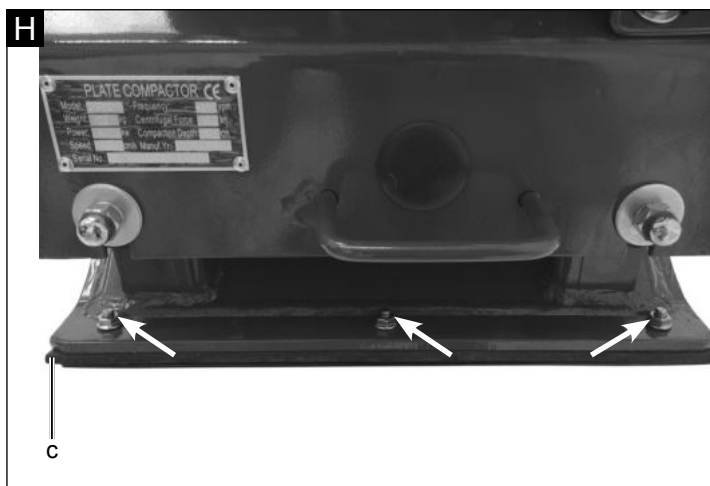
DE	Rüttelplatte Originalbedienungsanleitung	08
GB	Vibratory Plates Translation of original instruction manual	21
FR	Plaque vibrante Traduction des instructions d'origine	33
IT	Piastra vibrante La traduzione dal manuale di istruzioni originale	46
CZ	Vibrační desky Překlad originálu manuálu	59
SK	Vibračná doska Preklad originálu návodu na obsluhu	71

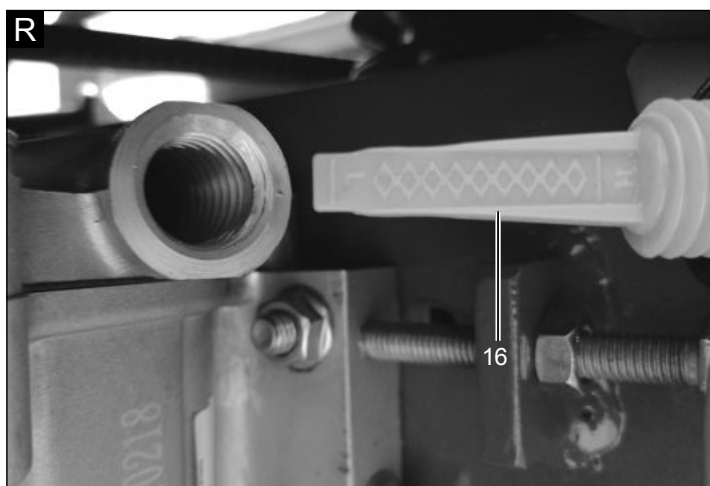
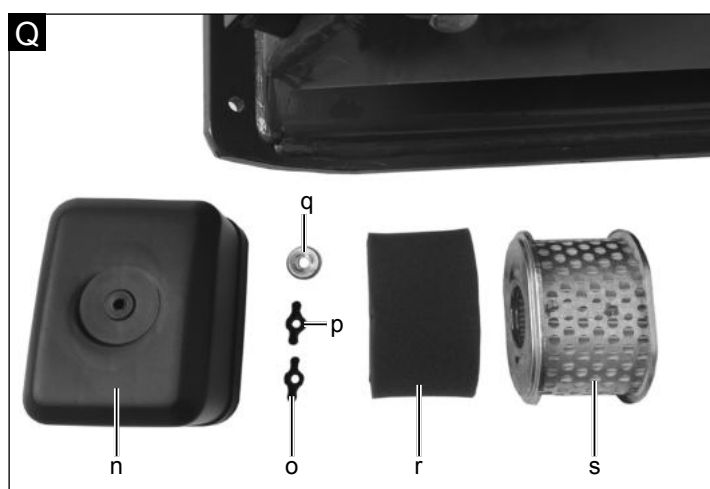
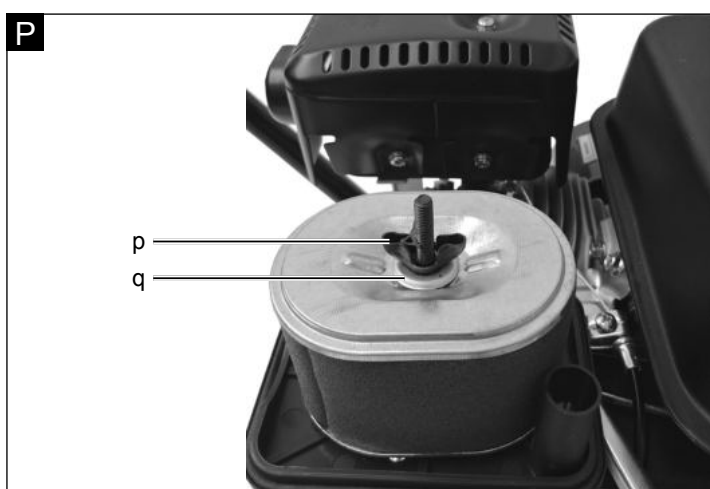
LV	Tankintuvai Originalios instrukcijos vertimas	84
LT	Vibroliete Vertimas originali naudojimo instrukcija	96
EE	Vibroplaadid Originaalkäsiraamatu tõlge	108
HU	Lapvibrátorok Fordítás az eredeti használati kézikönyvből	120
PL	Płyty Wibracyjne - Zagęszczarki Przekład z oryginalnej instrukcji obsługi	132

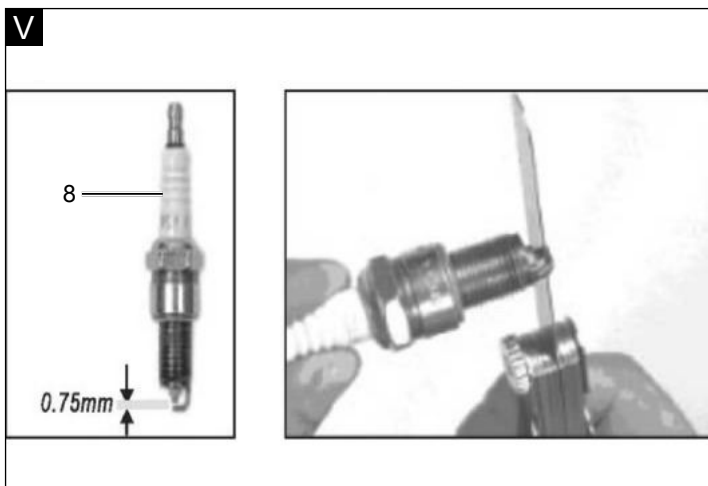
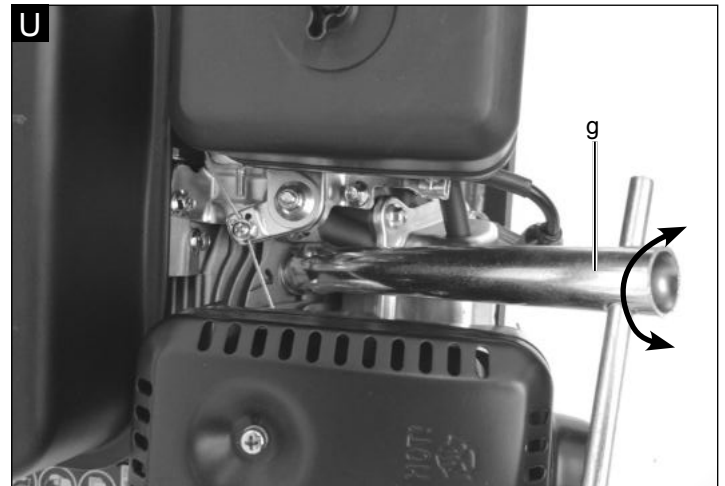
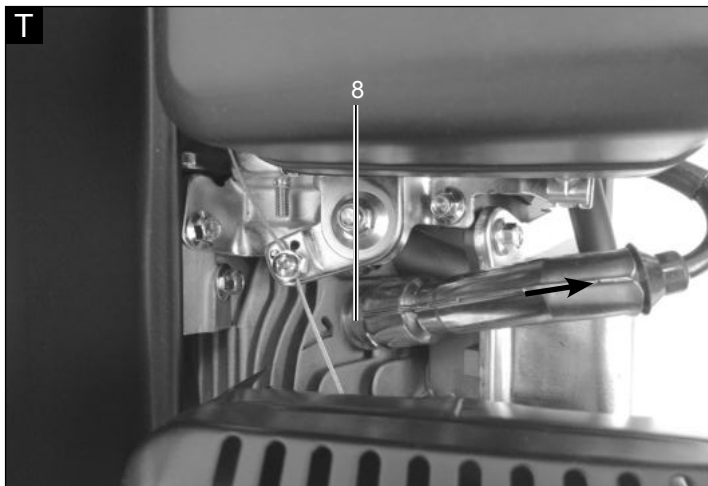
A

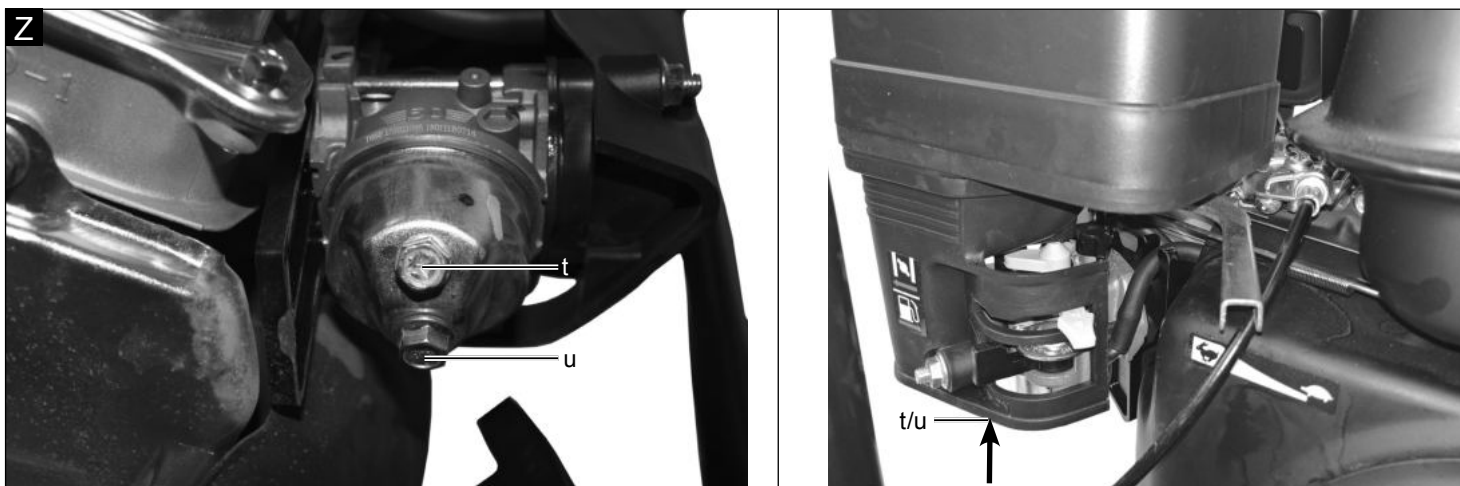












Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Massnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Warnung - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen
	Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
	Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.
	Arbeitshandschuhe verwenden
	Unfallsichere Schuhe benutzen
	Es ist verboten, Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen oder zu verändern
	Nicht in Rotierende Teile fassen
	Rauchverbot im Arbeitsbereich
	Keine heißen Teile berühren
	Dritte im Arbeitsbereich fern halten
	Achtung!
	In dieser Bedienungsanleitung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen

Inhaltsverzeichnis:	Seite:
1. Einleitung.....	10
2. Gerätebeschreibung (Abb. A - Y).....	10
3. Technische Daten	10
4. Lieferumfang	11
5. Auspacken.....	11
6. Aufbau	11
7. Allgemeine Sicherheitshinweise	11
8. Zusätzliche Sicherheitshinweise.....	13
9. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	14
10. In Betrieb nehmen.....	14
11. Reinigung	16
12. Transport	16
13. Lagerung	17
14. Wartung.....	17
15. Entsorgung & Wiederverwertung.....	19
16. Störungsabhilfe	20

1. Einleitung

HERSTELLER:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VEREHRTER KUNDE

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

HINWEIS:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. A - Y)

1. Gashebel
2. Handgriff
3. Hebepunkt
4. Motor
5. Erreger
6. Grundplatte
7. Einfüllbohrung für Erregeröl
8. Zündkerze
9. Auspuff
10. Chokehebel
11. Benzinhahn
12. Benzintank + Deckel
13. Gashebel
14. Anreißstarter
15. Luftfilter
16. Ölmesstab
17. Ein-Aus-Motorschalter
18. Vergaser
19. Riemenschutz
20. Ablassschraube Erregeröl

3. Technische Daten

Motor / Antrieb	1-Zylinder 4-Takt für bleifreies Benzin
Hubraum	196 cm ³
Motorleistung	4,8 kW
Kraftstoffinhalt	3,5 l
Motorölkapazität	max. 0,6l
Erregerölkapazität	0,1 l
Plattengröße (LxB)	ca. 450 x 350mm
Zentrifugalkraft	15 kN
Vorschub	25 m/min
Vibrationsstöße	5700 vpm
Verdichtungstiefe	25 cm
Max. zulässige Schräglage des Motors	25°
Gewicht	ca. 60 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusch & Vibration

⚠ Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Schallleistungspegel L_{WA}	102dB(A) (EN ISO 3744)
Schalldruckpegel L_{pA}	79,2dB(A) (EN ISO 11201)
Unsicherheit $K_{wa/pA}$	2,72 dB(A)

Vibrationskennwerte

Vibration a_h 30 m/s²

Hinweis: Die angegebenen Schallwerte sind nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt worden und können verwendet werden, um verschiedene Werkzeuge miteinander zu vergleichen. Zudem eignen sich diese Werte, um Belastungen für den Benutzer, die durch Schall entstehen, im Vorhinein einschätzen zu können.

Warnung! Abhängig davon, wie Sie das Werkzeug einsetzen, können die tatsächlichen Werte von dem angegebenen abweichen. Ergreifen Sie Maßnahmen, um sich gegen Lärmbelastungen zu schützen. Berücksichtigen Sie dabei den gesamten Arbeitsablauf, also auch Zeitpunkte, zu denen das Werkzeug ohne Last arbeitet oder ausgeschaltet ist.

Geeignete Maßnahmen umfassen unter anderem eine regelmäßige Wartung und Pflege des Werkzeuges und der Einsatzwerkzeuge, regelmäßige Pausen sowie eine gute Planung der Arbeitsabläufe.

4. Lieferumfang

- 1x Rüttelplatte (a)
- 1x Handgriff (2)
- 2x Sterngriffmutter mit Schraube (b)
- 1x Gummimatte (c)
- 3x Befestigungsschraube mit Scheibe und Mutter (e)
- 1x Fahrvorrichtung (f)
- 1x Zündkerzenschlüssel (g)
- 2x Kabelbinder (h)
- 1x Bedienungsanleitung (i)

5. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ ACHTUNG!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

6. Aufbau

Handgriff montieren (Abb. A - F):

- Handgriff (2) mithilfe der Schraube und Sterngriffmutter (b) an der Rüttelplatte (a) befestigen. Schraube wird von außen durchgesteckt und mit der Scheibe und Sterngriffmutter befestigt.
- Gashebel (1) wird jetzt am Handgriff (2) befestigt (SW 8/10). Der Bowdenzug wird mit den Kabelbindern (h) am Handgriff (2) fixiert.

Gummimatte montieren (Abb. G + H):

- Gummimatte (c): Rüttelplatte auf die Gummimatte (c) stellen oder ziehen und die Löcher ausrichten, dann von unten mit 3 Befestigungsschrauben (e) fixieren.

Fahrvorrichtung montieren (Abb. X + Y):

- Fahrvorrichtung (f): Die Rüttelplatte am Handgriff (2) nach vorne Kippen und die Fahrvorrichtung (f) in der dafür vorgesehenen Bohrung ausrichten. Die Rüttelplatte kann jetzt wieder abgelassen und transportiert werden.

7. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Lernen Sie Ihre Maschine kennen.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und versichern Sie sich, dass Sie deren Inhalt, sowie alle an der Maschine angebrachten Etiketten verstehen.
- Machen Sie sich mit dem Anwendungsbereich, sowie Einschränkungen der Maschine, sowie mit besonderen Gefahrenquellen vertraut.
- Stellen Sie sicher, dass Sie alle Bedienelemente und deren Funktion genau kennen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, wie die Maschine angehalten wird und die Bedienelemente schnell deaktiviert werden.
- Versuchen Sie nicht die Maschine anzuwenden, ohne die genaue Funktionsweise und Wartungsanforderungen des Motors zu kennen und zu wissen, wie Unfälle mit Personen- und/oder Sachschäden zu vermeiden sind.
- Halten Sie andere Personen, insbesondere Kinder, von Ihrem Arbeitsbereich fern.

Arbeitsbereich

- Starten oder bedienen Sie die Maschine nie in einem geschlossenen Bereich. Die Abgase sind gefährlich, da sie das geruchslose und tödliche Gas Kohlenmonoxid enthalten. Verwenden Sie die Maschine nur in gut gelüfteten Außenbereichen.
- Verwenden Sie die Maschine nie bei mangelnder Sicht oder Lichtverhältnissen.

Personensicherheit

- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie Drogen, Alkohol oder Medikamente zu sich genommen haben, die Ihre Fähigkeit die Maschine korrekt zu bedienen beeinflussen.
- Tragen Sie angemessene Kleidung. Tragen Sie lange Hosen, Stiefel und Handschuhe.
- Tragen Sie keine lose Kleidung, kurze Hosen oder Schmuck jeglicher Art. Tragen Sie langes Haar zurückgebunden, sodass es nicht länger als schulterlang ist. Halten Sie Ihre Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern. Lose Kleidung, Schmuck oder langes Haar kann sich in beweglichen Teilen verfangen. Überprüfen Sie Ihre Maschine vor dem Start.
- Belassen Sie Schutzblenden an ihrem Ort und funktionstüchtig.
- Stellen Sie sicher, dass alle Muttern, Schrauben etc. sicher angezogen sind.
- Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn sie reparaturbedürftig oder in schlechter mechanischer Verfassung ist. Tauschen Sie beschädigte, fehlende oder kaputte Teile vor der Bedienung aus.
- Überprüfen Sie die Maschine auf Benzinleckagen.
- Halten Sie sie funktionstüchtig. Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn der Motor nicht am entsprechenden Schalter ein- und ausgeschaltet werden kann.
- Eine mit Benzin angetriebene Maschine, die nicht über den Motorschalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss ausgetauscht werden.
- Gewöhnen Sie sich vor dem Start der Maschine an zu überprüfen, dass Schraubendreher und Schlüssel vom Bereich um die Maschine entfernt sind. Ein Schraubendreher oder Schlüssel, der sich noch an einem rotierenden Maschinenteil befindet, kann zu Personenschaden führen.
- Seien Sie aufmerksam, achten Sie auf Ihre Handlungen, und verwenden Sie Ihren gesunden Menschenverstand, wenn Sie mit der Maschine arbeiten. Übernehmen Sie sich nicht.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie barfuß sind oder Sandalen oder ähnliche leichte Schuhe tragen. Tragen Sie Arbeitsschutzschuhe, die Ihre Füße schützen und Ihre Standfestigkeit auf rutschigen Oberflächen verbessern.
- Sorgen Sie jederzeit für gute Standfestigkeit und Gleichgewicht. So können Sie die Maschine in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- Vermeiden Sie ein ungewolltes Starten. Stellen Sie sicher, dass der Motorschalter ausgeschaltet ist, bevor Sie die Maschine transportieren oder Wartungsarbeiten an der Maschine durchführen. Transport oder Wartungsarbeiten an der Maschine können zu Unfällen führen, wenn der Schalter an ist.

Sicherheit im Umgang mit Benzin

- Benzin ist sehr leicht entflammbar, und seine Gase können explodieren, wenn sie sich entzünden.
- Ergreifen Sie Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit Benzin, um das Risiko einer schweren Verletzung zu verringern.
- Verwenden Sie einen geeigneten Benzinkanister, wenn Sie den Tank befüllen oder ablassen.
- Führen Sie diese Arbeiten in sauberen, gut gelüfteten Außenbereichen durch.
- Rauchen Sie nicht. Lassen Sie keine Funken, offene Flammen oder andere Feuerquellen in die Nähe gelangen, wenn Sie Benzin auffüllen oder mit der Maschine arbeiten.
- Füllen Sie den Tank niemals in Innenbereichen auf. Halten Sie geerdete, elektrisch leitfähige Gegenstände, wie Werkzeuge, fern von freistehenden Elektrikteilen und Leitungen, um Funken- oder Lichtbogenbildung zu vermeiden. Dadurch könnten Benzingase entzündet werden.
- Halten Sie den Motor immer an und lassen ihn abkühlen, bevor Sie den Benzintank befüllen. Entfernen Sie den Tankdeckel und befüllen Sie den Tank niemals, wenn der Motor läuft, oder wenn der Motor heiß ist.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie von Leckagen im Benzinssystem wissen. Lösen Sie den Tankdeckel langsam, um möglichen Druck im Tank abzulassen. Überfüllen Sie den Tank niemals (Benzin sollte sich nie über der gekennzeichneten Höchstfüllgrenze befinden). Schließen Sie den Benzintank wieder sicher mit dem Tankdeckel und wischen Sie verschüttetes Benzin auf.
- Verwenden Sie die Maschine nie, wenn der Tankdeckel nicht sicher zugeschraubt ist. Vermeiden Sie Zündquellen in der Nähe von verschüttetem Benzin. Wenn Benzin verschüttet wurde, versuchen Sie nicht die Maschine zu starten. Entfernen Sie die Maschine vom Bereich der Verschüttung und verhindern Sie die Bildung von Zündquellen, bis sich die Benzingase verflüchtigt haben.
- Bewahren Sie Benzin in speziell für diesen Zweck hergestellten Kanistern auf.
- Lagern Sie Benzin an einem kühlen, gut durchlüfteten Bereich fern von Funken und offenen Flammen oder anderen Zündquellen auf. Bewahren Sie Benzin oder die Maschine mit befülltem Tank niemals in einem Gebäude, in dem Benzingase an Funken, offene Flammen oder andere Zündquellen wie Wassererhitzer, Öfen, Kleidungstrockner o.Ä. gelangen können.

- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Bereich aufbewahren.

Verwendung und Pflege der Maschine

- Heben Sie die Maschine niemals an oder tragen Sie sie, wenn der Motor läuft.
- Gehen Sie nicht gewaltsam mit der Maschine um.
- Verwenden Sie die richtige Maschine für Ihren Anwendungsbereich. Die richtige Maschine wird die Arbeiten, für die sie konstruiert wurde, besser und sicherer ausführen.
- Verändern Sie die Drehzahlreglereinstellung des Motors nicht, oder überdrehen Sie ihn nicht. Der Drehzahlregler kontrolliert die Höchstgeschwindigkeit des Motors bei maximaler Sicherheit.
- Lassen Sie den Motor nicht bei hohen Drehzahlen laufen, wenn Sie nicht verdichten.
- Halten Sie Hände oder Füße nicht in die Nähe von rotierenden Teilen.
- Vermeiden Sie Kontakt mit heißem Benzin, Öl, Abgasen und heißen Oberflächen. Berühren Sie den Motor oder Auspuffdämpfer nicht. Diese Teile werden während der Benutzung besonders heiß. Sie sind auch eine kurze Zeit nach dem Ausschalten der Maschine noch heiß.
- Lassen Sie den Motor vor der Durchführung von Wartungsarbeiten oder Einstellung abkühlen.
- Sollte die Maschine beginnen, ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen abzugeben, schalten Sie den Motor sofort ab, trennen Sie das Zündkerzenkabel, und suchen Sie nach der Ursache. Ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen sind gewöhnlich ein Zeichen von Fehlern.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Anbau- und Zubehörteile. Bei Nichtbefolgen können Verletzungen die Folge sein.
- Warten Sie die Maschine. Überprüfen Sie sie auf Fehlausrichtungen oder Blockierung von beweglichen Teilen, Schäden an Teilen und andere Zustände, die die Funktion der Maschine beeinträchtigen können. Lassen Sie die Maschine vor jeglicher Weiterverwendung reparieren, wenn Sie Schäden feststellen. Viele Unfälle sind Ergebnis einer schlecht gewarteten Ausrüstung.
- Halten Sie Motor und Auspuffdämpfer frei von Gras, Blättern, übermäßigem Schmiermittel oder Kohlenstoffablagerungen, um das Risiko eines Brandes zu verringern.
- Begießen oder bespritzen Sie die Maschine niemals mit Wasser oder einer anderen Flüssigkeit.
- Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Kleinteilen.
- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Gebrauch.
- Befolgen Sie die gültigen Abfallentsorgungsrichtlinien für Benzin, Öl etc. um die Umwelt zu schützen.

- Bewahren Sie die abgeschaltete Maschine außerhalb der Reichweite von Kindern auf, und lassen Sie Personen, die mit der Maschine oder dieser Anleitung nicht vertraut sind, die Maschine nicht verwenden. Die Maschine ist in den Händen von ungeschulten Benutzern gefährlich.

Service

- Schalten Sie vor Reinigungs, Reparaturen, Inspektionen oder Einstellarbeiten den Motor ab und stellen Sie sicher, dass alle beweglichen Teile still stehen.
- Stellen Sie immer sicher, dass sich der Motorschalter in der Stellung „OFF“ befindet. Trennen Sie das Zündkerzenkabel, und halten Sie es von der Zündkerze fern, um einen ungewollten Start zu vermeiden.
- Lassen Sie Ihre Maschine von qualifizierten Mitarbeitern warten. Verwenden Sie nur original Ersatzteile. Dadurch wird sichergestellt, dass die Maschine sicher bleibt.

8. Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Halten Sie Hände, Finger und Füße von der Grundplatte fern, um Verletzungen zu vermeiden.
- Halten Sie den Handgriff des Plattenrüttlers mit beiden Händen gut fest. Wenn beide Hände den Handgriff halten und Ihre Füße von der Verdichterplatte entfernt stehen, können Ihre Hände, Finger und Füße nicht von der Verdichterplatte verletzt werden.
- Bleiben Sie immer hinter der Maschine, wenn Sie sie verwenden; gehen oder stehen Sie niemals vor der Maschine, wenn der Motor läuft.
- Legen Sie niemals Werkzeuge oder andere Gegenstände unter die Rüttelplatte. Wenn die Maschine gegen ein Fremdobjekt fährt, halten Sie den Motor an, trennen Sie die Zündkerze, und überprüfen Sie die Maschine auf Beschädigungen; reparieren Sie den Schaden, bevor Sie die Maschine neu starten und verwenden.
- Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie zu tief oder zu schnell verdichten.
- Verwenden Sie die Maschine nicht mit hohen Geschwindigkeiten auf harten oder rutschigen Oberflächen.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine auf Kiesbetten, -wegen oder -straßen verwenden oder diese überqueren.
- Achten Sie auf versteckte Gefahren oder Verkehr. Befördern Sie keine Personen.
- Verlassen Sie den Arbeitsplatz niemals, und lassen Sie die Rüttelplatte niemals unbeaufsichtigt, wenn der Motor läuft.

- Halten Sie die Maschine immer an, wenn die Arbeit unterbrochen wird, oder wenn Sie von einem Ort zum nächsten laufen.
- Bleiben Sie von Grabenkanten fern, und vermeiden Sie Handlungen, die die Rüttelplatte umkippen lassen können. Gehen Sie Anstiege vorsichtig in einer direkten Linie und rückwärts hinauf, um ein Umkippen der Rüttelplatte auf den Bediener zu vermeiden.
- Stellen Sie die Maschine immer auf eine feste und ebene Oberfläche, und schalten Sie das Gerät ab.
- Beschränken Sie die Arbeitszeiten an der Maschine und halten Sie regelmäßige Pausen ein, um Vibrationsbelastungen zu vermindern und Ihre Hand ausruhen zu lassen. Verringern Sie die Geschwindigkeit und Kraftausübung, mit der Sie sich wiederholende Bewegungen ausführen.

Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

9. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Rüttelplatte leitet Kräfte auf lose Erde oder andere Materialien. Sie kann für allgemeine Straßenbauarbeiten, Landschaftsgestaltung und Gebäudeerrichtung angewendet werden. Die Rüttelplatte erhöht die Tragfähigkeit, verringert Wasserdurchlässigkeit, verhindert Erdablagerungen, verringert Aufquellen oder ein Zusammenziehen der Erde. Sie eignet sich besonders zur Verdichtung von Verbundpflastersteinen, Gräben, bei der Landschaftsgestaltung und Erhaltungsarbeiten.

⚠ ACHTUNG!

Die Rüttelplatte wurde nicht für die Verwendung auf haftenden Untergründen wie Ton oder harten Oberflächen, wie Beton, konstruiert.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Die Maschine darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

10. In Betrieb nehmen

⚠ ACHTUNG!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Handgriff (2), (Abb. A)

Nutzen Sie bei der Verwendung der Maschine den Handgriff (2), um sie zu steuern.

Gashebel (1), (Abb. A + C)

Mit dem Gashebel (1) wird die Geschwindigkeit der Maschine gesteuert. Wird der Hebel in die gezeigten Richtungen bewegt, läuft der Motor schneller oder langsamer.

Schnell = 

Langsam = 

Hebepunkt (3), (Abb. A)

Zum Anheben der Maschine mit einem Kran oder anderem Hebegerät.

Riemenschutz (19), (Abb. A)

Entfernen Sie diesen Schutz (19), um Zugriff zum Keilriemen zu erhalten. Verwenden Sie die Rüttelplatte niemals ohne den Riemenschutz (19).

Wenn der Keilriemenschutz (19) nicht angebracht ist, ist es möglich, dass Ihre Hand zwischen Keilriemen und Kupplung eingeklemmt wird und Ihnen so schwere Verletzungen zufügt.

Erreger (5), (Abb. A)

Ein exzentrisches Gewicht an der Erregerwelle innerhalb des Erregergehäuses wird, bei hohen Geschwindigkeiten, von einer Kupplung und einem Riemenantriebssystem angetrieben. Diese hohen Rotationsgeschwindigkeiten der Welle verursachen die schnellen Auf- und Abbewegungen der Maschine sowie die Vorwärtsbewegung.

Motorschalter (Ein-Aus) (17), (Abb. A + I)

Mit dem Motorschalter (17) wird das Zündungssystem aktiviert und deaktiviert. Der Motorschalter (17) muss sich in der Stellung ON befinden, damit der Motor läuft.

Der Motor hält an, wenn der Motorschalter (17) in die Stellung OFF bewegt wird.

Kontrolle vor Bedienung

Kontrolle

- Überprüfen Sie alle Seiten des Motors auf Öl- oder Benzinleckagen.
- Achten Sie auf Anzeichen von Beschädigungen.
- Überprüfen Sie, dass alle Schutzabdeckungen angebracht und alle Schrauben, Muttern und Bolzen angezogen sind.

Motor-Ölkontrolle (Abb. I -R)

- Nehmen Sie den Ölmesstab (16) und reinigen Sie ihn.
- Führen Sie den Messstab (16) wieder ein und überprüfen Sie den Ölfüllstand, ohne den Messstab (16) wieder fest zu schrauben.
- Wenn der Ölfüllstand zu gering ist, geben Sie die empfohlene Menge an Öl zu.
- Bauen Sie nach Abschluss alles wieder zusammen, und schrauben Sie den Ölmesstab ein.

Benzinkontrolle (Abb.S)

- Halten Sie den Motor an, öffnen Sie den Tankdeckel (12) und überprüfen Sie den Benzinfüllstand. Ist der Füllstand zu niedrig, geben Sie Benzin hinzu, bis der Tank voll ist. Schrauben Sie dann den Deckel wieder auf.
- Geben Sie nicht so viel Benzin zu, dass die Kante des Tanks bedeckt ist (Benzinhöchstfüllstand).

- Es wird eine Oktanzahl von 90 für bleifreies Benzin empfohlen. Bleifreies Benzin verringert die Kohlenstoffablagerungen und verlängert die Betriebsdauer des Abgassystems.
- Verwenden Sie kein bereits verwendetes und verschmutztes Benzin. Lassen Sie keinen Schmutz und Wasser in den Benzintank gelangen.

Starten des Motors (Abb. I + K)

- Bewegen Sie den Benzinhahn (11) in die Stellung ON. Wenn Sie einen kalten Motor starten, bewegen Sie den Chokehebel (10) in die Stellung CLOSE .
- Wenn der Chokehebel (10) in die Stellung CLOSE  zum Starten des Motors gebracht wurde, bewegen Sie ihn sanft in die Stellung OPEN , während sich der Motor erwärmt.
- Wenn Sie einen warmen Motor starten, lassen Sie den Chokehebel (10) in der Stellung OPEN .
- Bewegen Sie den Motorschalter (17) in die Stellung ON.
- Betätigen Sie den Anreissstarter (14).

Anreißstarter (14), (Abb. A)

Ziehen Sie den Startergriff (14) leicht, bis Sie einen Widerstand spüren. Ziehen Sie dann kräftig und bringen den Startergriff (14) zurück in die Ausgangsposition. Wenn der Chokehebel (10) in die Stellung CLOSE  zum Starten des Motors gebracht wurde, bewegen Sie ihn sanft in die Stellung OPEN , während sich der Motor erwärmt. Ziehen Sie den Gashebel (1) nach dem Aufwärmen des Motors, um die Geschwindigkeit des Motors hochzufahren. Die Platte beginnt zu vibrieren und zu verdichten.

Vorwärtsbewegung

Die Rüttelplatte läuft automatisch bei Vollgas nach vorn.

⚠ ACHTUNG!

Verwenden Sie die Rüttelplatte nicht auf Beton oder extrem harten, trockenen, verdichteten Oberflächen. Die Rüttelplatte springt dann eher, als dass er vibriert. Dadurch kann sowohl der Rüttler als auch der Motor beschädigt werden.

Die Anzahl an Wiederholungen, die für ein gewünschtes Verdichtungsergebnis notwendig sind, hängen von der Art und der Feuchtigkeit des Untergrundes ab. Die maximale Verdichtung wurde erreicht, wenn Sie einen sehr starken Rückstoß bemerken.

Wenn sie die Rüttelplatte auf Pflastersteinen verwenden, bringen Sie die Gummimatte (c) an, um ein Abplatzen und Abschleifen der Steinoberfläche zu vermeiden.

Eine bestimmte Menge an Feuchtigkeit im Boden ist notwendig. Übermäßige Feuchtigkeit kann jedoch dazu führen, dass kleine Teile zusammenkleben und eine gute Verdichtung verhindern. Lassen Sie den Grund etwas trocknen, wenn er extrem nass ist.

Ist der Grund so trocken, dass während der Benutzung der Rüttelplatte Staubwolken aufwirbeln, sollte etwas Flüssigkeit zum Grund zugegeben werden, um die Verdichtung zu verbessern. Dadurch wird der Luftfilter ebenfalls entlastet.

Die folgenden Anmerkungen müssen befolgt werden, wenn Boden auf Anstiegen verdichtet wird (Hügel, Böschungen).

Nähern Sie sich Anstiegen nur von ganz unten (ein Anstieg, der leicht nach oben überwunden werden kann, kann auch ohne Risiko nach unten verdichtet werden).

Der Bediener darf niemals in Richtung der abfälligen Richtung stehen.

Ein Höchstanstieg von 25° darf nicht überschritten werden.

⚠ ACHTUNG!

Wird dieser Anstieg überschritten, kann das Motorschmiersystem ausfallen (Spritzschmierung und daher Ausfall von wichtigen Motorenkomponenten).

Anhalten des Motors

Um den Motor in einer Notfallsituation anzuhalten, bringen Sie den Motorschalter (17) einfach in die Stellung OFF.

Nutzen Sie den folgenden Ablauf unter normalen Bedingungen.:

- Bringen Sie den Motorgashebel (1) zurück in die Leerlaufstellung , um die Fortbewegung des Verdichters anzuhalten.
- Lassen Sie den Motor für ein oder zwei Minuten abkühlen, bevor Sie ihn anhalten.
- Bewegen Sie den Motorschalter (17) in die Stellung „OFF“.
- Stellen Sie den Benzinhahn (11), wenn nötig, ab.

⚠ ACHTUNG!

Bringen Sie den Chokehebel (10) nicht in die Stellung CLOSE , um den Motor anzuhalten. Dies kann zu einer Fehlzündung oder einem Motorschaden führen.

Leerlaufgeschwindigkeit

Bringen Sie den Gashebel (1) in die Stellung SLOW , um die Belastung des Motors zu verringern, wenn Sie nicht verdichten.

Eine Verringerung der Motorgeschwindigkeit im Leerlauf verlängert die Betriebszeit des Motors, spart Benzin und reduziert den Lärmpegel der Maschine.

11. Reinigung

⚠ ACHTUNG!

Schalten Sie vor der Durchführung von Reinigungsarbeiten immer den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Entfernen Sie Ablagerungen von der Rüttelplatte mit einer weichen Bürste, Staubsauger oder Druckluft.

Reinigen Sie die Unterseite des Verdichters, sobald Partikel des verdichteten Bodens hängen bleiben. Die Maschine arbeitet nicht gut, wenn die Unterseite nicht glatt und sauber ist.

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

⚠ ACHTUNG!

Verwenden Sie keinen „Hochdruckreiniger“ zur Reinigung der Rüttelplatte. Wasser kann in dichte Bereiche der Maschine eindringen und Spindeln, Kolben, Lager oder den Motor beschädigen. Hochdruckreiniger verkürzen die Betriebsdauer und verschlechtern die Bedienbarkeit.

12. Transport

Siehe technische Daten für das Gewicht der Maschine. Lassen Sie den Motor vor dem Anheben/Transport oder der Lagerung in Innenräumen abkühlen, um Verbrennungen und ein Brandrisiko zu vermeiden.

Bei Positionswechseln der Maschine kann diese mit der beiliegenden Fahrvorrichtung (f) ausgestattet werden (siehe Montage Fahrvorrichtung).

Verladen der Maschine:

Heben Sie die Maschine mithilfe des Hebepunktes (3) am Maschinengestell an. Verwenden Sie eine ausreichend starke Kette, Seil oder Gurt. Die Maschine muss in aufrechter Position transportiert werden, um ein Verschütten von Benzin zu vermeiden. Legen Sie die Maschine nicht auf die Seite oder kopfüber. Sichern Sie die Maschine oder verwenden Sie den Hebepunkt (3) für den Transport.

⚠ Die Maschine kann fallen und Schaden oder Verletzungen verursachen, wenn Sie nicht sachgemäß angehoben wird. Nur am Hebepunkt (3) anheben.

13. Lagerung

Lagerung (siehe Punkt Kraftstofftank entleeren):

Wird die Rüttelplatte für einen Zeitraum von mehr als 30 Tagen nicht benutzt, befolgen Sie die untenstehenden Schritte, um ihn für die Einlagerung vorzubereiten.

1. Leeren Sie den Benzintank vollständig. Eingelagertes Benzin, das Ethanol oder MTBE enthält, wird innerhalb von 30 Tagen schal. Schales Benzin hat einen hohen Gummianteil und kann so den Vergaser verstopfen und die Benzinzufuhr einschränken.
2. Starten Sie den Motor, und lassen Sie ihn laufen, bis er anhält. Dadurch wird sichergestellt, dass kein Benzin im Vergaser verbleibt. Dadurch wird verhindert, dass sich Ablagerungen im Vergaser bilden und den Motor möglicherweise beschädigen.
3. Lassen Sie das Öl aus dem Motor ab, während er noch warm ist. Füllen Sie neues Öl ein.
4. Lassen Sie vorhandenen Kraftstoff aus der Schwimmerkammer ab (siehe „Reinigung der Schwimmerkammer“)
5. Verwenden Sie saubere Tücher zur Reinigung der Außenseiten des Verdichters und der Abluftstutzen.
6. **⚠ Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Reinigungsmittel auf Ölbasis, wenn Sie die Kunststoffteile reinigen. Chemikalien können Kunststoffe beschädigen.**
7. Lagern Sie die Rüttelplatte in einer aufrechten Position in einem sauberen, trockenen Gebäude mit guter Ventilation.

**⚠ Lagern Sie die Rüttelplatte nicht mit Benzin in einem unbelüfteten Bereich, wo Benzinge-
se an Flammen, Funken Kontrolllampen oder
andere Zündquellen gelangen können. Nutzen
Sie nur zulässige Benzinkanister.**

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C.

Bewahren Sie das Werkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Werkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Werkzeug auf.

14. Wartung

⚠ ACHTUNG!

Schalten Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten immer den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

Die Wartung Ihrer Rüttelplatte stellt eine lange Betriebsdauer der Maschine und ihrer Komponenten sicher.

- Schalten Sie die Maschine vor Wartungsarbeiten ab. Der Motor muss abgekühlt sein.
- Lassen Sie den Gashebel (1) in der Stellung SLOW, entfernen Sie das Zündkerzenkabel von der Zündkerze (8) und sichern Sie es.
- Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand der Rüttelplatte. Überprüfen Sie ihn auf lose Schrauben, Fehlausrichtungen oder Blockierung von beweglichen Teilen, gebrochene oder gerissene Teile und andere Zustände, die die Funktion der Maschine beeinträchtigen können.
- Verwenden Sie zum Schmieren der beweglichen Teile ein hochwertiges Maschinenleichtöl.
- Reinigen Sie die Unterseite der Rüttelplatte, sobald Partikel des verdichteten Bodens hängen bleiben. Die Maschine arbeitet nicht gut, wenn die Unterseite nicht glatt und sauber ist.
- Bringen Sie das Zündkerzenkabel wieder an.

Überprüfen und Austauschen des Keilriemens

- Der Keilriemen (k) muss in guter Verfassung sein, um eine optimale Kraftübertragung vom Motor zur exzentrischen Welle zu gewährleisten. Überprüfen Sie den Zustand des Keilriemens (k).
- Ist der Keilriemen (k) eingerissen, abgenutzt oder glatt, muss er ausgetauscht werden.

Austausch Keilriemen (Abb. L)

- Schalten Sie den Motor ab.
- Der Motor muss abgekühlt sein.
- Entfernen Sie den Riemenschutz (19), um Zugriff zum Keilriemen (k) zu erhalten.
- Die 4 Schrauben am Motor öffnen und den Motor etwas verschieben.
- Ziehen Sie den alten Keilriemen (k) von der Scheibe und ziehen Sie einen neuen Keilriemen (k) korrekt auf.
- Mithilfe der Stellschraube den Riemen (k) spannen, darauf achten, dass Motor / Riemenscheibe im rechten Winkel bleibt.
- Antriebsriemen (k) nachspannen, wenn der Riemen (k) mehr als 10-15 mm nachgibt (Daumen-
druck)
- Bringen Sie den Riemenschutz (19) mit den 2 Schrauben wieder an.

⚠ **ACHTUNG!**

Wenn Sie den Antriebsriemen (k) entfernen oder aufziehen, achten Sie darauf, dass Sie Ihre Finger nicht zwischen Riemen und Rolle einklemmen

Erregerölaustausch (Abb. L - N)

Auf Grund des Gewichts, raten wir Ihnen diese Arbeit mit zwei Personen durchzuführen!

- Das Erregergehäuse wird mit Automatikgetriebeöl SAE 10W 30 oder einem ähnlichen Produkt instand gehalten. Tauschen Sie das Öl nach 200 Betriebsstunden aus.
- Ölwechsel nur bei ausgekühltem Exzenter vornehmen.
- Die Keilriemenabdeckung (19) und den Keilriemen (k) entfernen.
- Die Schrauben (M1 (4x) am Exzentergehäuse lösen.
- Den gesamten oberen Teil der Rüttelplatte mit dem Motor vom Exzentergehäuse abheben.
- Die Ölablaßschraube (M2) oben am Exzenter entfernen, das Exzentergehäuse kippen und das Öl in eine Wanne ablassen. Kontrollieren Sie das Öl auf eventuelle Metallspäne um zukünftige Probleme zu vermeiden.
- Das Exzentergehäuse wieder in eine aufrechte Position stellen.
- Das Exzentergehäuse wieder mit Exzenteröl befüllen

⚠ **ACHTUNG!**

Nicht überfüllen - Zu viel Öl im Erreger kann die Leistung mindern und den Erreger überhitzen.

Motorölwechsel (Abb. R + W)

Nach 20 Arbeitsstunden muss der 1. Ölwechsel durchgeführt werden. Danach nach 100 Betriebsstunden.

Zum Ablassen des Motoröls gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Eine Ölauffangwanne bereitstellen und Ölablassschraube (j) öffnen.
2. Einfüllöffnung (Messstab) (16) öffnen, Maschine kippen und Öl ablaufen lassen,
3. Öl (0,6l) einfüllen, mit Messstab (16) prüfen und verschließen.
4. Ölablassschraube (j) wieder verschließen.
5. Zum Einlagern: Starter langsam 5x ziehen, damit das Öl sich verteilt (ohne Zündung).

Empfohlenes Motorenöl SAE 10W-30 oder SAE 10W-40 (je nach Einsatztemperatur).

Entsorgen Sie anfallendes Altöl ordnungsgemäß in der örtlichen Altsölsammelstelle. Es ist verboten Altöl in den Boden abzulassen oder mit Abfall zu vermischen.

Kraftstofftank entleeren (Abb: S + Z)

Stellen Sie sich ein geeignetes Gefäß bereit und öffnen Sie die Ablassschraube (t) der Schwimmerkammer (Abb. Z). Nehmen Sie nun den Tankdeckel (12) ab und öffnen den Benzinhahn (11). Das System ist dann komplett entleert. Tankdeckel (12) wieder verschließen.

Luftfilter reinigen / wechseln (Abb. O - Q)

- Flügelmutter (o) abschrauben und Luftfilterdeckel (n) abnehmen
- Luftfilterdeckel (n) auf Löcher oder Risse überprüfen. Beschädigtes Element ersetzen.
- Innere Flügelmutter (p) abschrauben und Papierfiltereinsatz (s) mit Schaumstofffiltereinsatz (r) vorsichtig heraus nehmen.
- Schmutz von der Innenseite des Filtergehäuses mit einem sauberen, feuchten Lappen abwischen. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz in die Öffnung gelangt.
Setzen Sie den Luftfilterdeckel (n) für die Dauer der Filterreinigung wieder auf das Filtergehäuse.
- Schaumstofffiltereinsatz (r) vorsichtig vom Papierfiltereinsatz (s) abnehmen. Beide Teile auf Beschädigungen prüfen. Beschädigte Einsätze ersetzen.
- Schaumstofffiltereinsatz (r) in warmem Wasser und milder Seifenlösung reinigen. Gründlich mit klarem Wasser ausspülen und gut trocknen lassen.
- Schaumstoffeinsatz (r) in sauberes Motoröl tauchen und das überschüssige Öl ausdrücken.
- Papierfiltereinsatz (s) auf einer harten Oberfläche ausklopfen, um den Schmutz zu beseitigen. Schmutz niemals abbürsten, da er dadurch in die Fasern gedrückt wird.
- Schaumstoffeinsatz (r) auf den Papierfiltereinsatz (s) aufsetzen und das Luftfilterelement mit der Dichtung wieder einbauen.
- Erste Flügelmutter (p) auf den Papierfiltereinsatz aufschrauben
- Luftfilterdeckel (n) aufsetzen und mit zweiter Flügelmutter (o) befestigen

⚠ **ACHTUNG:** Niemals den Motor ohne oder mit beschädigtem Luftfiltereinsatz laufen lassen. So kann Schmutz in den Motor gelangen, wodurch Motorschäden entstehen können. Die Herstellergarantie erlischt.

Zündkerze reinigen/ersetzen (Abb. T + U)

⚠ **ACHTUNG:** Zündkerze (8) nur bei kaltem Motor demontieren!

Je nach Bedarf Zündkerze (8) reinigen oder ersetzen.

- Zündkerzenstecker abziehen und etwaigen Schmutz im Zündkerzenbereiche beseitigen.
- Zündkerze (8) herausdrehen und prüfen.
- Isolator prüfen. Bei Beschädigungen wie z. B. Risse oder Splitter, Zündkerze (8) ersetzen.

- Zündkerzen-Elektroden mit einer Drahtbürste reinigen.
- Elektrodenabstand prüfen und einstellen. Damit der Motor leistungsfähig bleibt, muss die Zündkerze (8) den richtigen Elektrodenabstand (0,7-0,8 mm) haben.
- Zündkerze (8) von Hand einschrauben und mit dem Zündkerzenschlüssel (g) etwa 1/4 Umdrehungen festziehen.
- Zündkerzenstecker auf die Zündkerze (8) aufsetzen.

Reinigung der Schwimmerkammer (Abb. Z)

⚠ **ACHTUNG:** Schwimmerkammer nur bei kaltem Motor demontieren!

1. Kraftstoffhahn (11) zudrehen.
2. Ablassschraube (t) an Schwimmerkammer lösen und Kraftstoff in ein geeignetes Gefäß ablassen.
3. Ablassschraube (t) wieder befestigen
4. Befestigungsschraube (u) der Schwimmerkammer lösen
5. Schwimmerkammer und Radialdichtring abschrauben und in nicht entflammbarem Lösungsmittel gründlich reinigen und trocknen lassen. Radialdichtung auf Druckstellen und Beschädigung prüfen.
6. Beide Teile wieder anschrauben.
7. Kraftstoffhahn (11) aufdrehen und auf undichte Stellen prüfen.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden müssen.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Zündkerze, Öl, Riemen, Gummimatte, Luftfilter

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

15. Entsorgung & Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

16. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Motor startet nicht.	Zündkerzenkabel nicht verbunden.	Verbinden Sie das Zündkerzenkabel sicher mit der Zündkerze.
	Kein Benzin oder schales Benzin.	Füllen Sie sauberes, neues Benzin ein.
	Gashebel nicht in korrekter Startposition.	Bringen Sie den Gashebel in die Startposition.
	Benzinhanhahn nicht in Stellung ON.	Benzinhanhahn öffnen.
	Blockierte Benzinleitung.	Reinigen Sie die Benzinleitung.
	Verölte Zündkerze.	Zündkerze reinigen, Abstand einstellen oder austauschen.
	Überfüllung des Motors.	Warten Sie einige Minuten bis zum Neustart, aber nicht vorpumpen.
Motor läuft unregelmäßig	Zündkerzenkabel lose.	Verbinden Sie das Zündkerzenkabel, und befestigen Sie es.
	Gerät läuft in CHOKE.	Bringen Sie den Chokehebel in Stellung OFF.
	Blockierte Benzinleitung oder schales Benzin.	Reinigen Sie die Benzinleitung. Füllen Sie sauberes, neues Benzin in den Tank.
	Abluftstutzen verstopft.	Reinigen Sie den Abluftstutzen.
	Wasser oder Schmutz im Benzinssystem.	Lassen Sie das Benzin aus dem Tank. Füllen Sie neues Benzin ein.
	Verunreinigter Luftfilter.	Reinigen Sie den Luftfilter, oder tauschen Sie ihn aus.
Motor überhitzt.	Verunreinigter Luftfilter.	Reinigen Sie den Luftfilter.
	Eingeschränkter Luftstrom.	Reinigen Sie den Motor der Rüttelplatte
Motor hält nicht an, wenn Gashebel in Stopposition ist, oder Motorgeschwindigkeit erhöht sich nicht richtig, wenn der Gashebel bewegt wird.	Ablagerungen in Gashebelverbindungen.	Entfernen Sie Schmutz und Ablagerungen.
	Seilzug beschädigt	Fachhändler kontaktieren
Die Rüttelplatte lässt sich bei Betrieb nur schwer steuern (Maschine hüpfte oder bewegt sich abrupt nach vorn)	Motorgeschwindigkeit zu hoch auf hartem Untergrund.	Stellen Sie eine geringere Geschwindigkeit mit dem Gashebel ein.
	Stossdämpfer zu locker oder beschädigt	Fachhändler kontaktieren
Keine Rüttelfunktion bzw. Rüttelplatte erreicht die Höchstgeschwindigkeit nicht	Beschädigung am Erreger oder der Rüttelplatte	Fachhändler kontaktieren
	Antriebsriemen zu locker und rutscht durch	Antriebsriemen einstellen oder ersetzen
Ölverlust am Motor oder am Erreger	Verschlossene Dichtungen	Fachhändler kontaktieren
	Undichtigkeiten am Gehäuse	

Explanation of the symbols on the equipment

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Caution - Read the operating instructions to reduce the risk of injury
	Use hearing protection. Excessive noise can result in a loss of hearing.
	Use safety goggles. Sparks created during work or fragments, chippings and dust ejected by the device can cause sight loss.
	Wear work gloves.
	Wear safety footwear.
	Do not remove or modify protection and safety devices.
	Keep away from rotating parts.
	No smoking in the working area.
	Do not touch hot parts.
	Keep children and bystanders off and away.
	Attention!
	In this operating manual, we have used this sign to mark all sections that concern your safety.

Table of contents:	Page:
1. Introduction	23
2. Device description (Fig. A - Y)	23
3. Technical data	23
4. Scope of delivery.....	24
5. Unpacking	24
6. Construction.....	24
7. Safety information	24
8. Additional safety instructions	26
9. Proper use.....	26
10. Installation	27
11. Cleaning	28
12. Transport	29
13. Storage.....	29
14. Maintenance.....	29
15. Disposal and recycling	31
16. Trouble shooting.....	32

1. Introduction

MANUFACTURER:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

DEAR CUSTOMER

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

NOTE:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device. The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations. The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country. Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information. The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with. In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description (Fig. A - Y)

1. Throttle
2. Handle
3. Lifting point
4. Motor
5. Exciter
6. Base plate
7. Filler port for exciter oil
8. Spark plug
9. Muffler
10. Choke lever
11. Fuel valve
12. Fuel tank and cover
13. Throttle
14. Recoil starter
15. Air filter
16. Oil dipstick
17. Engineswitch
18. Carburettor
19. Belt Guard
20. Drain plug for exciter oil

3. Technical data

Motor / Engine	1-cylinder-4-stroke for unleaded gasoline
Displacement	196 cm ³
Motor power	4,8 kW
Tank volume	3,5 l
Motoroil volume	max. 0,6l
Exciter oil volume	0,1 l
Working plate size (LxW)	ca. 450 x 350mm
Compaction pressure	15 kN
Travel Speed	25 m/min
Vibration strokes	5700 vpm
Compaction Depth	25 cm
Max. permissible angle of the motor	25°
Weight	aprox. 60 kg

Subject to technical modifications!

Noise & vibration

⚠ Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

Noise characteristic values

Sound power level L_{WA}	102dB(A) (EN ISO 3744)
Sound pressure level L_{pA}	79,2dB(A) (EN ISO 11201)
Uncertainty $K_{wa/pA}$	2,72 dB(A)

Vibration characteristics

Vibration a_h 30 m/s²

Note: The indicated sound levels have been determined according to a standardized testing procedure and can be used to compare different tools with each other. Furthermore, these values are suitable to evaluate the loads that sounds can cause for the user in advance.

Attention! Depending on how you will use the tool, the actual values may deviate from the indicated values. Take measures to protect yourself from noise pollution. In this process it is important to take the complete sequence of operation into account. This also includes moments during which the power tool operates without load and moments during which it is turned off. Suitable measures comprise amongst other things regular maintenance and service of the tool and the insertion tools, regular breaks and the appropriate planning of the sequences of operation.

4. Scope of delivery

- 1x Plate Compactor (a)
- 1x Handle (2)
- 2x Star-grip nut with screw (b)
- 1x Rubber pad (c)
- 3x Fastening screw with washer and nut (e)
- 1x Transport fixture (f)
- 1x Spark plug wrench (g)
- 2x Cable tie (h)
- 1x Operator's Manual (i)

5. Unpacking

Open the packaging and remove the device carefully. Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).

Check that the delivery is complete.

Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.

If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.

With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Replacement parts can be obtained from your dealer.

When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for your equipment.

⚠ ATTENTION!

The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

6. Construction

Fitting the handle (fig. A - F):

- Fasten the handle (2) to the plate compactor (a) with the help of the screw and the star-grip nut (b). Screw is pushed through from the outside and fastened with the screw and star-grip nut.
- Now fasten the throttle (1) to the handle (2) (size 8/10). The Bowden cable is fastened to the handle (2) by means of cable ties.

Fitting the rubber pad (fig. G + H):

- Rubber pad (c): Place or pull the plate compactor onto the rubber pad (c) and align the holes. Then fasten in place from below with the three fastening screws (e).

Fitting the transport fixture (fig. X + Y):

- Transport fixture (f): Tip the plate compactor forwards with the handle (2) and align the transport fixture (f) in the hole provided for it. The plate compactor can now be set back down again and transported.

7. Safety information

- Understand your machine
- Read and understand the operator's manual and labels affixed to the machine.
- Learn its application and limitations as well as the specific potential hazards peculiar to it.
- Be thoroughly familiar with the controls and their proper operation.
- Know how to stop the machine and disengage the controls quickly.
- Do not attempt to operate the machine until you fully understand how to properly operate and maintain the Engine and how to avoid accidental injuries and/or property damage.
- Keep children and bystanders off and away.

Work area

- Never start or run the engine inside a closed area. The exhaust fumes are dangerous, containing carbon monoxide, an odourless and deadly gas. Operate this unit only in a well ventilated outdoor area.
- Never operate the machine without good visibility or light.

Personal safety

- Do not operate the machine while under the influence of drugs, alcohol, or any medication that could affect your ability to use it properly.
- Dress properly. Wear heavy long pants, boots and gloves.
- Do not wear loose clothing, short pants, and jewelry of any kind. Secure long hair so it is above shoulder level. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts. Loose clothes, jewelry or long hair can be caught in moving parts. Check your machine before starting it.
- Keep guards in place and in working order.
- Make sure all nuts, bolts, etc. are securely tightened.
- Never operate the machine when it is in need of repair or is in poor mechanical condition. Replace damaged, missing or failed parts before using it.
- Check for fuel leaks.
- Keep the machine in safe working condition. Do not use the machine if the engine's switch does not turn it on or off.
- Any gasoline powered machine that can not be controlled with the engine switch is dangerous and must be replaced.
- Form a habit of checking to see that keys and adjusting wrenches are removed from machine area before starting it. A wrench or a key that is left attached to a rotating part of the machine may result in personal injury.
- Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating the machine. Do not overreach.
- Do not operate the machine while barefoot or when wearing sandals or similar lightweight footwear. Wear protective footwear that will protect your feet and improve your footing on slippery surfaces.
- Keep proper footing and balance at all times. This enables better control of the machine in unexpected situations.
- Avoid accidental starting. Be sure the engine switch is off before transporting the machine or performing any maintenance or service on the unit. Transporting or performing maintenance or service on a machine with its switch on invites accidents.

Precautions when using fuel

- Fuel is highly flammable, and its vapours can explode if ignited.
- Take precautions when using to reduce the chance of serious personal injury.
- When refilling or draining the fuel tank, use an approved fuel storage container while in a clean, well-ventilated outdoor.
- Do not smoke, or allow sparks, open flames or other sources of ignition near the area while adding fuel or operating the unit.

- Never fill fuel tank indoors. Keep grounded conductive objects, such as tools, away from exposed, live electrical parts and connections to avoid sparking or arcing. These events could ignite fumes or vapours.
- Always stop the engine and allow it to cool before filling the fuel tank. Never remove the cap of the fuel tank or add fuel while the engine is running or when the engine is hot.
- Do not operate the machine with known leaks in the fuel system. Loosen the fuel tank cap slowly to relieve any pressure in the tank. Never overfill fuel tank (there should be no fuel above the upper limit mark). Replace all fuel tank and container caps securely and wipe up spilled fuel.
- Never operate the unit without the fuel cap securely in place. Avoid creating a source of ignition for spilled fuel. If fuel is spilled, do not attempt to start the engine. Move the machine away from the area of spillage and avoid creating any source of ignition until fuel vapours have dissipated.
- Store fuel in containers specifically designed and approved for this purpose.
- Store fuel in a cool, well-ventilated area, safely away from sparks, open flames or other sources of ignition. Never store fuel or machine with fuel in the tank inside a building where fumes may reach a spark, open flame, or other sources of ignition, such as a water heater, furnace, clothes dryer and the like.
- Allow the engine to cool before storing in any enclosure.

Machine use and care

- Never pick up or carry a machine while the engine is running.
- Do not force the machine.
- Use the correct machine for your application. The correct machine will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- Do not change the engine governor settings or over-speed the engine. The governor controls the maximum safe operating speed of the engine.
- Do not run the engine at a high speed when you are not compacting..
- Do not put hands or feet near rotating parts.
- Avoid contact with hot fuel, oil, exhaust fumes and hot surfaces. Do not touch the engine or muffler. These parts get extremely hot from operation. They remain hot for a short time after you turn off the unit.
- Allow the engine to cool before doing maintenance or making adjustments.
- If the machine should start to make an unusual noise or vibration, immediately shut off the engine, disconnect the spark plug wire, and check for the cause. Unusual noise or vibration is generally warning of trouble.

- Use only attachments and accessories approved by the manufacturer. Failure to do so can result in personal injury.
- Maintain the machine. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the machine's operation. If damaged, have the machine repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained equipment.
- Keep the engine and muffler free of grass, leaves, excessive grease or carbon build up to reduce the chance of a fire hazard.
- Never douse or squirt the unit with water or any other liquid.
- Keep handles dry, clean and free from debris.
- Clean after each use.
- Observe proper disposal laws and regulations for gas, oil, etc. to protect the environment.
- Store idle machine out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the machine or these instructions to operate it. Machine is dangerous in the hands of untrained users.

Service

- Before cleaning, repair, inspecting, or adjusting shut off the engine and make certain all moving parts have stopped.
- Always make sure the engine switch is in its "OFF" position. Disconnect the spark plug wire, and keep the wire away from the plug to prevent accidental starting.
- Have your machine serviced by qualified repair personnel using only identical replacement parts. This will ensure that the safety of the machine maintained.

8. Additional safety instructions

- To avoid injury, keep hands, fingers and feet away from the base plate.
- Grip the handle of the plate compactor firmly with both hands. If both hands are holding the handle and your feet are clear of the compactor base, your hands, fingers and feet can not be injured by the compactor base.
- Always operate the machine from behind, never pass or stand in front of the machine when the engine is running.
- Never place tools or any other item under the plate compactor. If the unit strikes a foreign object, stop the engine, disconnect the spark plug, thoroughly inspect the machine for any damage, and repair the damage before restarting and operating the machine.
- Do not overload the machine capacity by compacting too deep in a single pass or at too fast a rate.
- Never operate the unit at high transport speeds on hard or slippery surfaces.

- Exercise extreme caution when operating on or crossing gravel drives, walks, or roads.
- Stay alert for hidden hazards or traffic.
- Do not carry passengers. Never leave the operating position and leave the plate compactor unattended when the engine is running.
- Always stop the engine when compacting is delayed or when walking from one location to another.
- Stay away from the edge of ditches and avoid actions that may cause the plate compactor to topple over. Always ascend slopes carefully, in a direct path and in reverse to prevent the plate compactor from toppling over onto the operator.
- Always park the unit on a firm and level surface and shut the tool off.
- To reduce exposure to vibration, limit the hours of operation and take periodic breaks to minimize repetition and rest your hand. Reduce the speed and force in which you do the repetitive movement.

Residual risks

The machine has been built according to the state of the art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the „safety instructions“ and the „Proper use“ are observed along with the whole of the operating instructions.
- Avoid accidental starting of the machine.
- Use the tool that is recommended in this manual. In doing so, your machine provides optimal performance.
- Hands may never enter the processing zone when the machine is in operation.

9. Proper use

The plate compactor, for forward or reverse compaction, applies energy to the loose soil or other materials to increase its density and load bearing capacity, mainly used for general road building projects, the landscaping sector and in structural engineering. The loose soil or particles are moved or rearranged in a particular manner close to each other to avoid any trapped air or voids. It increases the load bearing capacity, decreases water seepage, prevents soil settlement, reduces swelling, contraction of the soil and prevents frost damage. It is ideal for compaction of interlocking paving stones, trenches, landscaping and maintenance.

⚠ ATTENTION!

The compactor is not intended to be used on cohesive soils such as clay or hard surfaces like concrete.

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

All persons who use and service the equipment have to be acquainted with this manual and must be informed about the equipment's potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of health and safety at work.

The manufacturer will not be liable for any changes made to the equipment nor for any damage resulting from such changes.

The machine shall be operated only with original parts and original accessories from the manufacturer. The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

10. Installation

⚠ ATTENTION!

Always make sure the device is fully assembled before start-up!

Hand Grip (2), (fig. A)

When operating the compactor, use this hand grip (2) to maneuver the compactor.

Throttle Control (1), (fig. A + C)

The throttle lever (1) controls engine speed. Moving the throttle lever (1) in the directions shown makes the engine run faster or slower.

fast =

slow =

Lift Point (3), (fig. A)

Used to lift the machine with crane or other lifting device.

Belt Guard (19), (fig. A)

Remove this guard (19) to gain access to the V-belt. Never run the compactor without the V-belt guard (19).

If the V-belt guard (19) is not installed, the possibility exists that your hand may get caught between the V-belt and clutch, thus causing serious injury and bodily harm.

Exciter (5), (fig. A)

An eccentric weight mounted on the exciter shaft contained within exciter housing is driven at high speed by a clutch and belt drive system. This high speed shaft revolution causes the rapid lifting and downward ramming motion of the machine as well as imparting a forward motion.

Engine switch (On-Off) (17), (fig. A + I)

The engine switch (17) enables and disables the ignition system. The engine switch (17) must be in the ON position for the engine to run.

Turning the engine switch (17) to the OFF position stops the engine.

Check before operation

Check

- Look around and underneath the engine for signs of oil or gasoline leaks.
- Look for signs of damage.
- Check that all shields and covers are in place, and all nuts, bolts, and screws are tightened.

Checking the engine oil (fig. I -R)

- Take the oil dipstick (16) and clean.
- Insert the oil dipstick (16) in and check the oil level without screwing down.
- If the oil is too low, add the recommended oil in.
- After finishing, reassemble and screw the oil dipstick (16) down.

Check fuel (fig.S)

- First stop the engine, open the fuel cover (12), and check oil level. If the oil level is too low, add the fuel to full, after finishing, screw the fuel cover down.
- Don't add the fuel over the shoulder of the carburetor when fueling (maximum oil level).
- Recommended octane rating over 90 unleaded gasoline For unleaded gasoline, can make carbon deposit much less and enhance exhaust system service life.
- Don't use used and contaminated or gasoline with oil , Avoid the dirt and water entering into fuel tank.

Starting engine (fig. I + K)

- Move the fuel valve lever (11) to the ON position.
To start a cold engine, move the choke (10) to the CLOSE  position
- If the choke lever (10) has been moved to the CLOSE  position to start the engine, gradually move it to the OPEN  position as the engine warms up.
- To restart a warm engine, leave the choke lever (10) in the OPEN  position.
- Turn the engine switch (17) to the ON position.
- Operate the recoil starter (14).

Recoil starter (5), (fig. A)

Pull the starter grip (14) lightly until you feel resistance, then pull briskly, return the starter grip (14) gently. If the choke lever (10) has been moved to the CLOSE  position to start the engine, gradually move it to the OPEN  position as the engine warms up. After engine warms up, pull throttle lever (1) to accelerate engine speed. Plate will begin vibrating and proceed with compacting.

Forward motion

The plate compactor moves forwards automatically when the throttle is opened fully.

⚠ ATTENTION!

Do not operate plate on concrete or on extremely hard, dry, compacted surfaces. The plate will jump rather than vibrate and could damage both plate and engine.

The number of passes required to reach a desired compaction level will depend on the type and moisture content of soil. Maximum soil compaction has been reached when excessive kickback is noticed.

When using plate on paving stones, attach a rubber pad (c) to the bottom of the plate to prevent chipping or grinding surface of the stones.

While a certain amount of moisture in the soil is necessary, excessive moisture may cause soil particles to stick together and prevent good compaction. If soil is extremely wet, allow it to dry somewhat before compacting.

If soil is so dry as to create dust clouds while operating plate, some moisture should be added to the ground material to improve compacting. This will also reduce service to the air filter.

The following points are to be observed when compacting on sloped surfaces (slopes, embankments): Only approach gradients from the bottom (a gradient which can be easily overcome upwards can also be compacted downwards without any risk).

The operator must never stand in the direction of descent.

The max. gradient of 25° must not be exceeded.

⚠ ATTENTION!

If this gradient were exceeded, this would result in a failure of the engine lubrication system (splash lubrication and thus inevitably lead to a breakdown of important engine components).

Stopping engine

To stop the engine in an emergency, simply turn the engine switch (17) to the OFF position. Under normal conditions, use the following procedure.

- To stop the compactor from traveling, return the engine throttle lever (1) to idle  position.
- Allow engine to cool down for one or two minutes before stopping.
- Turn the engine switch (17) to "OFF" position.
- Turn off the fuel valve (11) where applicable.

⚠ ATTENTION!

Do not move choke control (10) to CLOSE  to stop engine. Backfire or engine damage may occur.

Idle speed

Set throttle control lever (1) to its SLOW  position to reduce stress on the engine when compacting is not being performed.

Lowering the engine speed to idle the engine will help extend the life of the engine, as well as conserve fuel and reduce the noise level of the machine.

11. Cleaning

⚠ ATTENTION!

Always shut the engine down and remove the spark plug connector before carrying out any cleaning work.

We recommend that you clean the device directly after every use.

Remove all debris from the plate compactor with a soft brush, vacuum, or compressed air.

Clean the bottom of the compactor base as soon as it begins to pick up soil being compacted. The unit can not do a good job if the bottom surface is not smooth and clean.

Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior.

⚠ ATTENTION!

Never use a "pressure washer" to clean your plate compactor. Water can penetrate tight areas of the unit and cause damage to spindles, pulleys, bearings, or the engine. The use of pressure washers will result in shortened life and reduce serviceability.

12. Transport

See technical data for the weight of the machine. To avoid burns or fire hazards, let engine cool before lifting/transporting machine or storing indoors.

When changing the machine position, it can be equipped with the enclosed wheel kit (f) (see assembling the wheel kit).

Loading the machine:

Lift unit by lift hook (3) on roll cage. Use a reliable chain, cable or strap of adequate lifting capacity. The unit must be transported in the upright position to prevent fuel from spilling. Do not lay machine on its side or top.

Secure or tie down unit using lift hook (3) or roll cage when transporting.

⚠ Machine may fall and cause damage or injury if lifted incorrectly. Lift by lift hook (3) only.

13. Storage

Storage (see „Draining the fuel tank“):

If the plate compactor will not be used for a period longer than 30 days, follow the steps below to prepare your unit for storage.

1. Drain the fuel tank completely. Stored fuel containing ethanol or MTBE can start to go stale in 30 days. Stale fuel has high gum content and can clog the carburetor and restrict fuel flow.
2. Start the engine and allow it to run until it stops. This ensures no fuel is left in the carburetor. Run the engine until it stops. This helps prevent deposits from forming inside the carburetor and possible engine damage.
3. While the engine is still warm, drain the oil from the engine. Refill with fresh oil.
4. Let any fuel present drain out of the float chamber (see "Cleaning the float chamber").
5. Use clean cloths to clean off the outside of the compactor and to keep the air vents free of obstructions.
6. **⚠ Do not use strong detergents or petroleum based cleaners when cleaning plastic parts. Chemicals can damage plastics.**
7. Store your plate compactor in upright position in a clean, dry building that has good ventilation.

⚠ Do not store compactor with fuel in a non-ventilated area where fuel fumes may reach flame, sparks, pilot lights or any ignition sources. Use only approved fuel containers.

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children.

The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

Store the tool in its original packaging.

Cover the tool in order to protect it from dust and moisture.

Store the operating manual with the tool.

14. Maintenance

⚠ ATTENTION!

Always shut the engine down and remove the spark plug connector before carrying out any maintenance work.

Maintaining your compactor will insure long life to the machine and its components.

- Preventive Maintenance Turn off engine. Engine must be cool.
- Keep the engine's throttle lever (1) in its SLOW position, and remove spark plug wire from spark plug (8) and secure.
- Inspect the general condition of the plate compactor. Check for loose screws, misalignment or binding of moving parts, cracked or broken parts, and any other condition that may affect its safe operation.
- Then use a premium quality lightweight machine oil to lubricate all moving parts.
- Clean the bottom of the compactor base as soon as it begins to pick up soil being compacted. The unit can not do a good job if the bottom surface is not smooth and clean.
- Replace spark plug wire.

Checking and replacing V-belt

- To ensure optimum power transmission from the engine to the eccentric shaft, the V-belt (k) must be in good condition.
- If the V-belt (k) is torn, worn out or smooth, it must be replaced.

Replacing V-belt (fig. L)

- Turn off engine.
- Engine must be cool.
- Remove the belt guard (19) to access the V-belt (k).
- Loosen the four screws on the engine and push the motor a little bit forwards.
- Pull the old V-belt (k) off the pulleys and pull a new belt into place correctly.

- Tension the belt (k) with the help of the adjusting screw and ensure that the engine / belt pulley remain perpendicular.
- Tighten the drive belt (k) if the belt gives more than 10-15 mm (when pressing your thumb on it).
- Attach the belt guard (19) again with the two screws.

⚠ ATTENTION!

When removing or installing the drive belt (k), be careful not to get your fingers caught between the belt and pulley.

Exciter oil change (Fig. L - N)

- The exciter housing is pre-serviced using Automatic Transmission Fluid SAE 10W 30 or its equivalent. Change fluid after 200 hours of operation.
- Only change the oil once the eccentric vibration unit has cooled.
- Remove the V-belt cover (19) and the V-belt (k).
- Loosen the screws (M1 (4x) on the eccentric vibration unit housing.
- Lift the entire upper part of the plate vibrator with the engine off the eccentric vibration unit housing.
- Remove the oil drain screw (M2) from the top of the eccentric vibration unit, tip the eccentric vibration unit housing and drain the oil into a collection pan. Check the oil for any swarf, in order to avoid future problems.
- Return the eccentric vibration unit housing to an upright position.
- Re-fill the eccentric vibration unit housing with oil recommended for eccentric vibration units.

⚠ ATTENTION!

Do not overfill – overfilling can result in excessive temperatures in the exciter.

Changing the motor oil (fig. R + W)

After 20 operating hours, the oil must be changed for the first time, then every 100 operating hours.

To remove the oil proceed as follows:

1. Have an oil collection tray at the ready and then open the oil drain screw (j).
2. Open the filling cap (measuring stick) (16), tilt the machine and let the oil drain.
3. Fill the oil (0,6 l) in, check with the measuring stick (16), and close.
4. Close the oil drain screw (j) again.
5. For storage: Pull starter slowly for 5 times, so that the oil spreads (without ignition)

Recommended engine oil SAE 10W-30 or 10W-40 (depending on the operating temperature).

Dispose of waste oil according to your country's regulations. It is not allowed to drain waste oil onto the ground or mix it with other waste material.

Draining the fuel tank (fig: S + Z)

Have a suitable container ready and open the drain plug (t) of the float chamber (fig. Z). Now remove the tank cap (12) and open the fuel tap (11). The system is then completely empty. Close the tank cap (12) again.

Cleaning / replacing the air filter (fig O - Q)

- Unscrew the wing nut (o) and remove the air filter cap (n)
- Check the air filter cap (n) for holes and cracks. Replace the damaged element.
- Unscrew the inner wing nut (p) and carefully pull out the paper filter insert (s) with the foam filter insert (r).
- Wipe off dirt on the inside of the filter housing with a clean moist cloth. Make sure that no direct enters the opening. Set the air filter cap (n) on the filter housing for the duration of the filter cleaning process.
- Carefully remove the foam filter insert (r) from the paper filter insert (s). Check both parts for damage. Replace the damaged inserts.
- Clean the foam filter insert (r) in warm water and a mild soap solution. Thoroughly rinse it out with clear water and let it dry completely.
- Immerse the foam insert (r) into clean engine oil and press out the excess oil.
- Securely knock the paper filter insert (s) on a hard surface to remove the dirt. Never brush out the dirt, since it is pressed into the fibre.
- Set the foam insert (r) on the paper filter insert (s) and install the air filter element with the seal again.
- Screw the first wing nut (p) on the paper filter insert.
- Mount the air filter cap (n) and fasten the second wing nut (o).

⚠ ATTENTION! Never run the engine without or with a damaged air filter insert. This would allow dirt to enter the engine, which would damage the engine. The manufacturer warranty is then invalidated.

Cleaning / replacing the spark plug (fig. T + U)

⚠ ATTENTION! Only remove the spark plug when the engine is cold!

Clean or replace spark plug as required.

- Remove the spark plug connector and clean any dirt from the spark plug areas.
- Unscrew the spark plug (8) and check it.
- Check the Isolator. If there is any damage, e.g. cracks or chips, replace the spark plug.
- Clean the spark plug electrodes with a wire brush.
- Check and set the electrode gap. To make sure that the engine remains efficient, the spark plug (8) must have the right electrode gap (0.7-0.8 mm).
- Manually screw the spark plug (8) in and tighten it with the spark plug spanner (g) approximately 1/4 of a revolution.

- Place the spark plug connector on the spark plug (8).

Cleaning the float chamber (fig. Z)

⚠ ATTENTION! Only remove the float chamber when the engine is cold!

1. Close the fuel valve (11).
2. Loosen the drain plug (t) on the float chamber and drain the fuel into a suitable container.
3. Attach the drain plug (t) again
4. Loosen the fastening screw (u) of the float chamber.
5. Unscrew the float chamber and radial seal and thoroughly clean them in a non-flammable solvent and let them dry. Check the radial seal for dents and damage.
6. Screw both parts back on.
7. Screw on the fuel valve (11) and check it for leaks.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Machine data - type plate
- Engine data - type plate

Important hint in case of sending the plates to a service station:

Due to security reasons please see to it that the vibratory plates are sent back free of oil and gas!

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: Spark plug, oil, belt, rubber pad, air filter

* Not necessarily included in the scope of delivery!

15. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

16. Trouble shooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
Engine fails to start.	Spark plug wire disconnected.	Attach spark plug wire securely to spark plug.
	Out of fuel or stale fuel.	Fill with clean, fresh gasoline.
	Throttle control lever not in correct starting position.	Move throttle control lever to start position.
	Choke not in ON Position.	Throttle must be positioned at choke for a cold start.
	Blocked fuel line.	Clean the fuel line.
	Fouled spark plug.	Clean, adjust gap, or replace.
	Engine flooding.	Wait a few minutes to restart, but do not prime.
Engine runs erratically.	Spark plug wire loose.	Connect and tighten spark plug wire.
	Unit running on CHOKE.	Move choke lever to OFF.
	Blocked fuel line or stale fuel.	Clean fuel line. Fill tank with clean, fresh gasoline.
	Vent plugged.	Clear vent.
	Water or dirt in fuel system.	Drain fuel tank. Refill with fresh fuel.
	Dirty air cleaner.	Clean or replace air cleaner.
Engine overheats.	Dirty air cleaner.	Clean air cleaner.
	Air flow restricted.	Remove housing and clean.
Engine will not stop when throttle control is positioned at stop, or engine speed does not increase properly when throttle control is adjusted.	Debris interfering with throttle linkage.	Clean dirt and debris.
	Pull cord damaged	Contact specialist dealer
Compactor is difficult to control when pounding (machine jumps or lurches forward)	Too high engine speed on hard ground.	Set the throttle lever at lower speed.
	Shock absorber too loose or damaged.	Contact specialist dealer
No compacting function or the plate compactor does not reach the maximum speed	Damage on exciter or plate compactor.	Contact specialist dealer
	Drive belt too loose and slips on the pulley.	Adjust or replace the drive belt
Oil loss from engine or exciter	Worn seal.	Contact specialist dealer
	Leaks on housing.	

Légende des symboles figurant sur l'appareil

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-même ne permettent pas d'éliminer les risques ni de remplacer les mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Avertissement - pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d'emploi!
	Portez une protection auditive. Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.
	Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant le travail, de même que les éclats, copeaux et poussières s'échappant de l'appareil peuvent faire perdre la vue.
	Portez des gants de protection.
	Portez des chaussures de sécurité.
	Il est interdit d'enlever et de modifier les dispositifs de protection et de sécurité.
	Ne touchez pas les pièces en rotation.
	Interdiction de fumer dans la zone de travail.
	Ne pas toucher les pièces brûlantes.
	Eloignez les tiers de la zone de travail.
	Attention!
	Dans cette notice d'utilisation, nous avons placé les signes suivants à certains endroits en rapport avec votre sécurité.

Table des matières:	Page:
1. Introduction	35
2. Description de l'appareil (Fig. A - Y)	35
3. Caractéristiques techniques	35
4. Étendue de la livraison	36
5. Déballage	36
6. Structure	36
7. Consignes de sécurité	36
8. Consignes de sécurité supplémentaires	38
9. Utilisation conforme	39
10. Mise en service	39
11. Nettoyage	41
12. Transport	41
13. Stockage	42
14. Entretien	42
15. Mise au rebut et recyclage	44
16. Dépannage	45

1. Introduction

FABRICANT:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

CHER CLIENT

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera de la satisfaction et de bons résultats.

REMARQUE:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu pour responsable de tous les dommages subis par cet appareil et pour tous les dommages résultant de son utilisation, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- Remplacement et montage de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.
- Utilisation non conforme.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme. Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine. En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement. Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

Outre les consignes de sécurité reprises dans le présent mode d'emploi et les prescriptions particulières en vigueur dans votre pays, respecter également les règles techniques générales concernant l'utilisation des machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (Fig. A - Y)

1. Commande d'accélérateur
2. Poignée
3. Point de levage
4. Moteur
5. Système d'excitation
6. Socle
7. Alésage de remplissage pour huile de système d'excitation
8. Bougie
9. Pot d'échappement
10. Manette de starter
11. Robinet de carburant
12. Réservoir de carburant et bouchon
13. Gâchette d'accélérateur
14. Lanceur
15. Filtre à air
16. Jauge d'huile
17. Commutateur moteur
18. Carburateur
19. Carter de courroie
20. Vidange bouchon pour huile de système d'excitation

3. Caractéristiques techniques

Moteur / Entraînement	Moteur 1 cylindre 4 temps pour essence sans plomb
Cylindrée	196 cm ³
Puissance moteur	4,8 kW
Volume du réservoir	3,5 l
Capacité d'huile moteur	max. 0,6l
Capacité de l'excitateur	0,1 l
Dimensions de la plaque	env. 450 x 350mm
Pression de compactage	15 kN
Vitesse de déplacement	25 m/min
Course vibratoire	5700 vpm
Profondeur de compactage	25 cm
Angle d'inclinaison maximum du moteur autorisé	25°
Poids	env. 60 kg
Sous réserve de modifications techniques !	

Bruits et vibrations

⚠ ATTENTION : Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB (A), veuillez porter une protection auditive adaptée.

Caractéristiques de bruit

Niveau de puissance acoustique L_{WA}
102dB(A) (EN ISO 3744)

Niveau de pression acoustique L_{pA} 79,2dB(A) (EN ISO 11201)

Imprécision $K_{wa/pA}$ 2,72 dB(A)

Caractéristiques de vibration

Vibrations a_h 30 m/s²

Remarque : Les niveaux sonores indiqués ont été déterminés suivant une procédure de test normalisée et peuvent être utilisés pour effectuer la comparaison avec d'autres outils. Ces valeurs permettent d'évaluer par anticipation les contraintes sonores auxquelles l'utilisateur sera exposé.

Attention ! Selon l'utilisation réelle de l'outil, les valeurs effectives peuvent diverger des valeurs indiquées. Prenez les mesures de protection adaptées contre les nuisances sonores. Vous devez prendre en compte, la séquence de fonctionnement complète. Ceci inclut également les temps de fonctionnement à vide de l'outil ainsi que ses temps d'arrêt. Des mesures appropriées incluent, entre autres, la maintenance et l'entretien réguliers de l'outil et des outils utilisés, des pauses régulières ainsi qu'une planification adaptée des séquences de fonctionnement.

4. Étendue de la livraison

- 1x Compacteur à plaque (a)
- 1x poignée (2)
- 2x écrou de poignée étoile avec vis (b)
- 1x tapis en caoutchouc (c)
- 3x vis de fixation avec rondelle et écrou (e)
- 1x dispositif de translation (f)
- 1x clé à bougie d'allumage (g)
- 2x attache-câble (h)
- 1x Notice d'utilisation (i)

5. Déballage

Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.

Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les protections mise en place pour le transport (s'il y a lieu). Vérifiez que les fournitures sont complètes.

Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées. Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.

N'utilisez que des pièces originales pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre distributeur spécialisé.

Lors de la commande, indiquez nos numéros d'articles ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

⚠ ATTENTION

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie !

6. Structure

Monter la poignée (fig. A - F) :

- Fixer la poignée (2) avec la vis et l'écrou de poignée étoile (b) à la plaque vibrante (a). La vis est enfoncée par l'extérieur et fixée avec la vis et l'écrou de poignée étoile.
- La gâchette d'accélérateur (1) est désormais fixée à la poignée (2) (SW 8/10). Le câble Bowden est fixé à la poignée (2) avec les attaches-câbles (h).

Monter le tapis en caoutchouc (fig. G + H) :

- Tapis en caoutchouc (c) : Placer ou tirer la plaque vibrante sur le tapis en caoutchouc (c) et aligner les trous. Puis la fixer par le bas avec les 3 vis de fixation (e).

Monter le dispositif de translation (fig. X + Y) :

- Dispositif de translation (f) : Basculer la plaque vibrante au niveau de la poignée (2) vers l'avant et aligner le dispositif de translation (f) dans l'alésage prévu à cet effet. La plaque vibrante peut désormais être abaissée à nouveau et transportée.

7. Consignes de sécurité

- Apprenez à comprendre votre machine
- Veuillez lire la notice d'utilisation avec attention, assurez-vous d'avoir compris son contenu ainsi que la signification des étiquettes apposées sur la machine.

- Familiarisez-vous avec le fonctionnement de la machine, apprenez à connaître ses limites et les risques spécifiques encourus. Assurez-vous de bien connaître les commandes et leur fonction.
- Assurez-vous d'avoir lu et compris toutes les instructions et consignes de sécurité.
- Apprenez comment arrêter la machine et désengager rapidement les commandes.
- N'essayez pas de mettre la machine en service avant d'avoir compris le fonctionnement et les éléments essentiels de l'entretien du moteur pour empêcher les dommages corporels et/ou matériels.
- Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil.

Zone de travail

- Ne démarrez jamais le moteur, ni ne le faites fonctionner, dans un local fermé. Les gaz d'échappement sont dangereux, ils contiennent du monoxyde de carbone, un gaz inodore et mortel. Faites fonctionner la machine exclusivement dans une zone extérieure bien ventilée.
- Ne faites jamais fonctionner la machine sans bonne visibilité ni lumière.

Sécurité es personnes

- N'utilisez jamais la machine sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments susceptibles de mettre en cause votre aptitude à l'utiliser.
- Habillez-vous correctement. Portez des pantalons longs, des bottes et des gants.
- Ne portez pas de vêtements lâches, de shorts ni aucun bijou d'aucune sorte. Attachez les cheveux d'une longueur atteignant les épaules. Tenez vos cheveux, vêtements et gants éloignés des pièces en mouvement. Les vêtements lâches, les bijoux et les cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement. Vérifiez la machine avant de la faire démarrer.
- Laissez les carters en place et en état de fonctionnement.
- Assurez-vous du bon serrage de toutes les vis, écrous, etc.
- N'utilisez jamais la machine si elle doit être réparée ou si elle est en mauvais état mécanique. Remplacez les pièces endommagées, manquantes ou défectueuses avant de l'utiliser.
- Vérifiez l'absence de fuites de carburant.
- Maintenez la machine dans un état de fonctionnement sécurisé. N'utilisez pas la machine s'il est impossible d'allumer ou d'éteindre l'interrupteur du moteur.
- Les machines équipées d'un moteur thermique dont l'interrupteur moteur ne permet plus de les commander sont dangereuses et l'interrupteur doit être remplacé.

- Prenez l'habitude de vérifier que les clés et outils de réglage ont été enlevés de la machine avant de la démarrer. Une clé ou un tournevis laissé sur une pièce en rotation peut provoquer des blessures.
- Restez attentif, regardez ce que vous faites et faites preuve de bon sens lorsque vous utilisez la machine. Ne vous surestimez pas.
- N'utilisez pas la machine pieds nus, ni avec des sandales ou d'autres chaussures légères aux pieds. Portez des chaussures de sécurité protégeant vos pieds et améliorant votre équilibre sur des surfaces glissantes.
- Ayez toujours un bon appui et un bon équilibre. Ceci vous permettra de mieux maîtriser la machine dans des conditions inattendues.
- Évitez tout démarrage intempestif. Assurez-vous que l'interrupteur est arrêté avant de transporter la machine ou d'en effectuer la maintenance ou l'entretien. Le transport ou les travaux de maintenance ou d'entretien sur une machine dont l'interrupteur est allumé peut provoquer des accidents.

Sécurité lors du maniement du carburant

- Le carburant est très inflammable et ses vapeurs peuvent exploser en cas d'ignition.
- Utilisez-le avec précaution pour réduire les risques de graves blessures corporelles.
- Lors du remplissage ou de la vidange du réservoir de carburant, utilisez un contenant de stockage adapté dans une zone extérieure propre et bien ventilée.
- Ne fumez pas, n'autorisez pas de formation d'étincelles, de feux ouverts ou d'autres sources d'ignition à proximité de la zone dans laquelle vous ajoutez du carburant ou utilisez la machine.
- Ne remplissez jamais le réservoir de carburant à l'intérieur. Maintenez à l'écart, les objets conducteurs, tels que les outils, reliés à la terre, des éléments et câbles électriques non protégés afin d'éviter la formation d'étincelles ou d'arcs électriques.
- Ceci pourrait enflammer les vapeurs d'essence.
- Arrêtez toujours le moteur et laissez-le refroidir avant de remplir le réservoir de carburant. N'enlevez jamais le capuchon du réservoir de carburant, ni n'ajoutez de carburant lorsque le moteur est en marche ou très chaud.
- N'utilisez pas la machine lorsque vous savez qu'il y a des fuites dans le système de carburant. Desserrez lentement le capuchon du réservoir de carburant pour évacuer la pression du réservoir. Ne remplissez jamais trop le réservoir (ne dépassez pas la marque de limite supérieure de carburant) Remettez tous les capuchons des réservoirs et conteneurs en place et essuyez le carburant renversé.

- N'utilisez jamais la machine sans le capuchon de carburant en place et sécurisé. Évitez de créer une source d'ignition là où du carburant est renversé. En cas de carburant renversé, n'essayez pas de démarrer le moteur, mais éloignez la machine de la zone souillée et évitez la création de toute source d'ignition jusqu'à la disparition des vapeurs de carburant.
- Stockez le carburant dans des contenants appropriés et agréés pour cet usage.
- Stockez le carburant dans une zone fraîche, bien ventilée, à l'abri des étincelles, feux ouverts ou des autres sources d'ignition. Ne stockez jamais le carburant, ni la machine avec le réservoir rempli de carburant dans un bâtiment où des vapeurs peuvent atteindre une étincelle, un feu ouvert ou une autre source d'ignition, telle que les chauffe-eau, fours, séchoirs à linge et autres.
- Laissez le moteur refroidir avant d'entreposer la machine dans un local fermé.

Utilisation et entretien de la machine

- Ne levez ni ne portez jamais une machine dont le moteur est en marche.
- Ne soumettez pas la machine à des contraintes.
- Utilisez une machine adaptée à votre application. La machine adaptée fera mieux le travail et sera plus sûre à la vitesse pour laquelle elle est conçue.
- Ne modifiez pas les réglages de régime du moteur et ne le faites pas fonctionner en sursrégime. Le régulateur contrôle la vitesse de sécurité maximale du moteur.
- Ne faites pas fonctionner le moteur à vitesse élevée lorsque vous ne compactez pas.
- Ne tenez ni vos mains ni vos pieds à proximité des pièces en rotation.
- Évitez tout contact avec le carburant chaud, l'huile, les gaz d'échappement et les surfaces chaudes. Ne touchez ni le moteur, ni le pot d'échappement. Ces pièces sont extrêmement chaudes lors du fonctionnement. Elles restent très chaudes longtemps après l'arrêt de la machine.
- Laissez refroidir le moteur avant d'effectuer tout travail de maintenance ou de réglage.
- En cas de début de bruit ou de vibration inhabituels sur la machine, coupez immédiatement le moteur, débranchez le câble de la bougie et recherchez la cause. Tout bruit ou vibration, inhabituel est généralement un avertissement de défaut.
- Utilisez exclusivement les attaches et accessoires autorisés par le fabricant. Le non-respect de cette consigne peut être à l'origine de blessures.
- Entretenez la machine. Vérifiez l'absence de désalignement ou de contraintes sur les pièces en mouvement, de casse de pièces et de toute condition pouvant affecter le fonctionnement de la machine. En cas de dommages, faites réparer la machine avant utilisation. De nombreux accidents sont dus à un équipement mal entretenu.

- Enlevez l'herbe, les feuilles, la graisse en excédent ou la calamine du moteur et du pot d'échappement afin de réduire les risques d'incendie.
- N'arrosez et n'aspergez jamais la machine avec de l'eau ou tout autre liquide.
- Maintenez les poignées sèches, propres et débarrassées d'impuretés.
- Nettoyez la machine après chaque utilisation.
- Respectez les lois et réglementations concernant l'élimination de l'essence, de l'huile, etc. afin de protéger l'environnement.
- Laissez la machine arrêtée hors de portée des enfants et n'autorisez jamais une personne qui n'est pas familiarisée avec la machine ou ces instructions à l'utiliser. La machine est dangereuse dans les mains d'utilisateurs non formés.

Entretien

- Assurez-vous, avant tout nettoyage, réparation, inspection ou réglage, que le moteur est coupé et que les pièces en mouvement sont stoppées.
- Assurez-vous toujours que l'interrupteur du moteur est sur la position „OFF“. Débranchez le câble de la bougie et éloignez-le de la prise pour éviter tout démarrage intempestif.
- Confiez le dépannage de la machine à un personnel qualifié utilisant des pièces de rechange d'origine. Vous serez ainsi assuré que la machine reste sûre.

8. Consignes de sécurité supplémentaires

- Pour éviter toute blessure, maintenez vos mains, doigts et pieds éloignés de la plaque de base.
- Agrippez la poignée du compacteur à plaque fermement avec les deux mains. Si vos deux mains tiennent la poignée et que vos pieds sont éloignés de la base du compacteur, vos mains, doigts et pieds ne peuvent pas être blessés par la base du compacteur.
- Restez toujours à l'arrière de la machine, ne passez jamais devant et ne vous tenez pas devant la machine lorsque le moteur est en marche.
- Ne posez jamais d'outils ou d'autres objets sous le compacteur à plaque. Si la machine cogne un objet extérieur, arrêtez le moteur, débranchez la bougie, vérifiez l'absence de dommage à la machine et réparez les dommages avant de redémarrer et d'utiliser la machine.
- Ne surchargez pas la machine en compactant trop profondément, en une seule passe ou à une vitesse trop élevée.
- N'utilisez jamais la machine à une vitesse de transport élevée sur des surfaces dures ou glissantes.

- Soyez très attentif lorsque vous travaillez sur des allées, des chemins recouverts de graviers, des routes ou lorsque vous les traversez.
- Restez attentif aux risques cachés ou à la circulation. Ne portez pas de passagers.
- Ne quittez jamais votre poste de travail et ne laissez pas le compacteur à plaque sans surveillance lorsque le moteur est en marche.
- Coupez toujours le moteur lorsque vous interrompez le compactage ou lorsque vous vous déplacez d'un lieu à un autre.
- Tenez vous éloigné du bord des fossés et évitez toute action susceptible de provoquer le basculement du compacteur à plaque. Abordez toujours les pentes avec prudence, en ligne droite et en marche arrière pour éviter le basculement du compacteur à plaque sur l'opérateur.
- Garez toujours la machine sur une surface ferme et plane et arrêtez-la.
- Pour réduire l'exposition aux vibrations, limitez les heures de fonctionnement et faites des pauses régulières pour éviter les gestes répétés et reposer vos mains. Réduisez la vitesse et la force dans lesquelles vous effectuez les mouvements répétés.

Risques résiduels

La machine est construite à la pointe de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent demeurer.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les consignes de sécurité, l'utilisation conforme ainsi que la notice d'utilisation de manière générale.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine.
- Utilisez l'outil recommandé dans le présent manuel. Vous conserverez ainsi des performances optimales.
- Faites en sorte de ne pas placer vos mains dans la zone de sciage si la machine est en cours de fonctionnement.

9. Utilisation conforme

Le compacteur à plaque, permet de compacter vers l'avant ou vers l'arrière, il applique l'énergie au sol meuble ou à tout autre matériau afin d'en augmenter la densité et la capacité de portance, utilisé principalement pour la construction de routes, l'aménagement paysager et la construction de bâtiments.

Il augmente la capacité de portance, diminue les infiltrations d'eau, empêche le tassement du sol, réduit le soulèvement et la contraction du sol. Il est idéal pour le compactage des pavés autobloquants, des tranchées, l'aménagement paysager et les travaux d'entretien.

⚠ ATTENTION !

Le compacteur n'est pas destiné à une utilisation sur des sols cohésifs tels que l'argile, ni sur des surfaces dures, telles que le béton.

La machine doit être utilisée selon les indications fournies. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

L'utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique.

En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.

Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

La machine ne doit être utilisée qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant.

Respecter les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

10. Mise en service

⚠ ATTENTION !

Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !

Poignée (2), (fig. A)

Utilisez cette poignée (2) pour manœuvrer le compacteur lors de son utilisation.

Accélérateur (1), (fig. A + C)

L'accélérateur (1) commande la vitesse du moteur. Le déplacement de l'accélérateur dans les directions illustrées accélère ou ralentit le moteur.

rapidement =

lentement =

Point de levage (3), (fig. A)

Sert à lever la machine à l'aide d'un treuil ou d'un dispositif de levage.

Carter de courroie (19), (fig. A)

Enlevez ce carter (19) pour accéder à la courroie trapézoïdale. N'utilisez jamais le compacteur sans le carter (19) de courroie trapézoïdale. Si le carter (19) de courroie trapézoïdale n'est pas installé, vos mains peuvent être happées entre la courroie trapézoïdale et l'embrayage, et provoquer de graves blessures.

Excitateur (5), (fig. A)

Une masse excentrique montée sur l'arbre de l'excitateur dans le logement de l'excitateur est entraînée, à grande vitesse, par un embrayage et le système d'entraînement à courroie. La rotation de l'arbre à grande vitesse provoque des mouvements rapides alternatifs de haut en bas de la machine ainsi que son déplacement vers l'avant.

Interrupteur moteur (17), (fig. A + I)

L'interrupteur moteur (17) permet d'activer et de désactiver le système d'allumage.

L'interrupteur moteur (17) doit être en position «ON» pour que le moteur puisse tourner.

Si l'interrupteur (17) est tourné en position «OFF», le moteur s'arrête.

Contrôle avant utilisation

Contrôle

- Inspectez le moteur sur toutes ses faces pour détecter d'éventuelles fuites d'huile ou d'essence.
- Vérifiez l'absence de dommages.
- Vérifiez que toutes les protections et carters sont en place et que tous les écrous, vis et boulons sont bien serrés.

Contrôle de l'huile (fig. I - R)

- Extrayez la jauge d'huile (16) et nettoyez-la
- Insérer la jauge d'huile (16) et vérifier le niveau d'huile sans visser.
- Ajoutez la quantité d'huile recommandée, si le niveau est trop bas.
- A la fin, remettez la jauge (16) en place et revissez-la.

Contrôle du carburant (fig. S)

- Coupez le moteur, puis ouvrez le bouchon de carburant (12) et vérifiez le niveau de carburant, si le niveau de carburant est trop bas, faites le plein de carburant et revissez le bouchon de carburant (12).
- N'ajoutez pas du carburant au point de recouvrir le bord de l'orifice du réservoir de carburant (niveau maximum de carburant).
- Indice d'octane recommandé: supérieur à 90, essence sans plomb. L'essence sans plomb réduit le dépôt de calamine et prolonge la durée de vie du système d'échappement.
- N'utilisez pas d'essence usagée et souillée. Veillez à ne pas laisser de l'eau et des impuretés entrer dans le réservoir de carburant.

Demarrage du moteur (fig. I + K)

- Placez le robinet de carburant (11) sur la position ON. Pour démarrer un moteur froid, placez le starter (10) en position CLOSE .
- Si la manette de starter (10) a été placée en position CLOSE pour démarrer le moteur, déplacez-la lentement vers la position OPEN dès que le moteur est chaud.
- Pour redémarrer un moteur chaud, laissez le starter (10) en position OPEN .
- Tournez l'interrupteur moteur (17) à la position ON.
- Tirez le lanceur (14).

Lanceur (14), (fig. A)

Tirez doucement sur la poignée du lanceur (14) jusqu'à l'apparition d'une résistance, tirez alors d'un coup sec, laissez la poignée du lanceur (14) revenir lentement à sa position initiale. Si la manette de starter (10) a été placée en position CLOSE pour démarrer le moteur, déplacez-la lentement vers la position OPEN dès que le moteur est chaud. Une fois le moteur chaud, tirez la manette d'accélérateur (1) pour augmenter la vitesse du moteur. La plaque commence à vibrer et à effectuer le compactage.

Déplacements vers l'avant

La plaque vibrante se déplace automatiquement vers l'avant à plein gaz.

⚠ ATTENTION !

Ne pas utiliser la plaque sur du béton ou sur des surfaces extrêmement dures, sèches et compactées. La plaque saute alors au lieu de vibrer et peut endommager la plaque et le moteur.

Le nombre de passes nécessaires à l'obtention du niveau de compactage souhaité dépend du type et de la teneur en humidité du sol. Le compactage maximum du sol est obtenu lorsque vous constatez des rebonds excessifs.

Lorsque vous utilisez la plaque sur des pavés, fixez la tapis en caoutchouc (c) sous la plaque pour éviter de faire éclater ou d'user la surface des pierres.

Une certaine quantité d'humidité est nécessaire dans le sol, cependant un excès d'humidité peut provoquer l'amalgame des particules et empêcher un bon compactage. Lorsque le sol est extrêmement imprégné d'eau, laissez-le sécher avant de compacter. Lorsque le sol est tellement sec que des nuages de poussière se forment sous la plaque, vous pouvez humecter le sol pour améliorer le compactage. Ceci réduira également l'entretien du filtre à air.

Vous devez observer les points suivants lorsque vous compactez des surfaces inclinées (pentes, talus). Approchez toujours les pentes à partir du bas (les pentes pouvant aisément être remontées de bas en haut, elles peuvent également être compactées sans risque).

L'opérateur ne doit jamais se tenir debout dans le sens de la descente.

Ne pas aller au-delà d'une pente de 25°.

⚠ ATTENTION !

En cas de dépassement de cette inclinaison, le système de lubrification du moteur ne fonctionne plus (défaut de lubrification et donc inévitablement casse de composants importants du moteur).

Arrêt du moteur

Pour arrêter le moteur en cas d'urgence, tournez simplement l'interrupteur moteur (17) sur la position OFF. Dans les conditions normales, suivez la procédure suivante.

- Pour arrêter les déplacements du compacteur, placez la manette d'accélération (1) la position de ralenti .
- Laissez toujours le moteur refroidir pendant une à deux minutes avant de l'arrêter.
- Mettez l'interrupteur moteur (17) sur la position „OFF“.
- Fermez le robinet de carburant (11), le cas échéant.

⚠ ATTENTION !

Ne mettez pas l levier de starter (10) sur CLOSE  pour arrêter le moteur. Risque d'auto-allumage ou d'endommagement du moteur.

Ralenti

Mettez la manette d'accélérateur (1) à la position SLOW  pour diminuer la charge du moteur si vous ne compactez pas.

Le fait de réduire la vitesse du moteur au ralenti permet de prolonger la durée de vie du moteur, d'économiser du carburant et de réduire le niveau sonore de la machine.

11. Nettoyage

⚠ ATTENTION !

Avant d'effectuer les travaux de nettoyage, toujours arrêter le moteur et retirer le connecteur de bougie d'allumage.

Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.

Enlevez tous les débris du compacteur à plaque à l'aide d'une brosse douce, d'un aspirateur ou à l'aide d'air comprimé.

Nettoyez le dessous de la plaque du compacteur dès que de la matière commence à se coller du sol lors du compactage. La machine ne peut pas être efficace si sa surface inférieure n'est pas lisse et propre.

Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. Ne jamais utiliser de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veiller à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.

⚠ ATTENTION !

N'utilisez jamais un „nettoyeur à haute pression“ pour nettoyer le compacteur à plaque. De l'eau peut s'infiltrer dans les zones étanches de la machine et endommager les axes, pistons, paliers ou le moteur. L'utilisation d'un nettoyeur haute pression réduit la durée de vie et dégrade le fonctionnement.

12. Transport

Voir les données techniques à propos du poids de la machine. Laissez le moteur refroidir avant de transporter la machine ou de la stocker à l'intérieur afin d'éviter tout risque de brûlure ou d'incendie.

Pour déplacer la machine, équipez-la de son kit de déplacement (f) (voir «Montage du kit de déplacement»).

Chargement de la machine:

Levez la machine par le crochet de levage (3) situé sur son bâti. Utilisez une chaîne, un câble ou une sangle fiable de capacité de levage appropriée. Transportez la machine à plat pour éviter que le carburant se renverse. Ne couchez pas la machine sur le côté ou à l'envers. Sécurisez ou attachez la machine à l'aide du crochet de levage (3) ou de son bâti pendant le transport.

⚠ La machine peut tomber et causer des dégâts ou blessures en cas de levage incorrect. Levez-la exclusivement par le crochet (3).

13. Stockage

Stockage (voir „Vidange du réservoir de carburant“) :

Si vous ne prévoyez pas d'utiliser le compacteur à plaque pendant plus de 30 jours, veuillez suivre les étapes suivantes pour en préparer le stockage.

1. Vidangez totalement le réservoir de carburant.
Le carburant contenant de l'éthanol ou du MTBE peut commencer à s'altérer dans les 30 jours. Le carburant altéré a une haute teneur en paraffine qui peut colmater le carburateur et restreindre le flux de carburant.
2. Démarrez le moteur et laissez-le tourner jusqu'à ce qu'il s'arrête de lui-même. Vous êtes alors certain qu'il n'y a plus d'essence dans le carburateur et vous évitez ainsi la formation de dépôts dans le carburateur et un éventuel endommagement du moteur.
3. Vidangez l'huile-moteur tant qu'il est encore chaud. Remplissez-le d'huile neuve.
4. Videz le carburant contenu dans la cuve du carburateur (voir « Nettoyage de la cuve du carburateur »)
5. Utilisez des chiffons propres pour nettoyer l'extérieur du compacteur et libérer les éventuels obstructions.
6. **⚠ N'utilisez pas de détergents agressifs ni de produits à base d'hydrocarbure pour nettoyer les pièces en plastique. Les produits chimiques peuvent abîmer les plastiques.**
7. Rangez votre compacteur à plaque à plat dans un local propre, sec et bien ventilé.

⚠ Ne rangez jamais le compacteur contenant du carburant dans une zone non ventilée où des vapeurs de carburant sont susceptibles d'atteindre des flammes, étincelles, voyants lumineux ou toute autre source d'ignition. Utilisez des contenants appropriés pour le carburant.

Entreposer l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 °C et 30 °C.

Conserver l'outil dans l'emballage d'origine.

Recouvrir l'outil afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conserver la notice d'utilisation à proximité de l'outil.

14. Entretien

⚠ ATTENTION !

Avant d'effectuer les travaux de maintenance, toujours arrêter le moteur et retirer le connecteur de bougie d'allumage.

La maintenance de votre compacteur prolongera la durée de vie de la machine et de ses composants.

- Arrêtez le moteur. Le moteur doit être froid.
- Laissez la manette d'accélérateur (1) en position SLOW puis débranchez le câble de bougie (8) de la bougie et fixez-le.
- Vérifiez l'état général du compacteur à plaque. Vérifiez le serrage des vis, l'absence de désalignement ou de contraintes sur les pièces en mouvement, de fissure ou de casse de pièces et de tout élément pouvant affecter le fonctionnement de la machine.
- Utilisez une huile légère pour machines de bonne qualité pour lubrifier toutes les pièces en mouvement.
- Nettoyez le dessous de la plaque du compacteur dès que de la matière commence à se coller du sol lors du compactage. La machine ne peut pas être efficace si sa surface inférieure n'est pas lisse et propre.
- Remettez le câble de bougie en place.

Vérification et remplacement de la courroie

- La courroie trapézoïdale (k) doit être en bon état pour une bonne transmission de la puissance du moteur vers l'arbre excentrique. Vérifiez l'état de la courroie (k).
- Si la courroie trapézoïdale (k) est abîmée, usée ou lisse, elle doit être remplacée.

Remplacement de la courroie (fig. L)

- Arrêtez le moteur.
- Le moteur doit être froid.
- Enlevez le carter de la courroie trapézoïdale (19) pour y avoir accès.
- Ouvrir les 4 vis sur le moteur et poussez le moteur légèrement vers l'avant.
- Sortir l'ancienne courroie trapézoïdale (k) de la poulie et placer la nouvelle courroie trapézoïdale (k) correctement.
- Avec la vis de réglage, tendre la courroie (k). Veiller à ce que le moteur / la poulie reste à angle droit.
- Retendez la courroie (k) si elle s'infléchit de plus de 10-15 mm sous la pression de votre pouce.
- Repositionner la protection de courroie (19) avec les 2 vis.

⚠ ATTENTION !

Lorsque vous enlevez ou installez la courroie (k) d'entraînement, faites attention à ne pas vous coincer les doigts entre la courroie et la poulie.

Remplacement de l'huile de l'excitateur (fig. L - N)

- Le logement de l'excitateur doit être entretenu à l'aide d'huile de boîte automatique SAE 10W-30 ou d'un équivalent. Remplacez l'huile toutes les 200 heures de service.

- Procéder au changement d'huile uniquement lorsque l'excentrique a refroidi.
- Retirer le couvercle de la courroie trapézoïdale (19) et la courroie trapézoïdale (k).
- Desserrer les vis (M1 (4x) sur le carter de l'excentrique.
- Décrocher l'ensemble de la partie supérieure de la plaque vibrante avec le moteur du carter de l'excentrique.
- Retirer la vis de vidange d'huile (M2) sur le haut de l'excentrique, basculer le carter de l'excentrique et vidanger l'huile dans une cuve. Vérifiez la présence éventuelle de copeaux métalliques dans l'huile pour éviter les problèmes futurs.
- Replacer le carter de l'excentrique en position verticale.
- Remplir à nouveau le carter de l'excentrique avec de l'huile d'excentrique.

⚠ ATTENTION !

Ne pas trop remplir – un remplissage excessif peut entraîner des températures excessives dans l'excitateur et réduire sa puissance.

Vidange d'huile-moteur (fig. R + W)

Le premier changement d'huile doit être effectué après 20 heures de fonctionnement. Et après 100 heures de fonctionnement par la suite.

Pour vidanger l'huile du moteur, procédez comme suit:

1. Mettre à disposition un bac de récupération d'huile et ouvrir le bouchon de vidange (j).
2. Ouvrir le goulot e remplissage (jauge) (16), inclinaison le machine et laisser couler l'huile.
3. Remplissez d'huile (1,1l), vérifiez le niveau avec la jauge (16).
4. Refermer le bouchon de vidange (j).
5. Pour l'entreposage : Tirer 5x lentement le démarreur pour que l'huile se répartisse (sans allumage).

Huile-moteur recommandée : SAE 10W-30 ou SAE 10W40 (selon la température d'utilisation).

Éliminer l'huile usagée de manière appropriée dans le centre local de collecte des huiles usagées. Il est interdit de déverser l'huile usagée sur le sol ou de la mélanger à d'autres déchets.

Vidange du réservoir de carburant (fig. S + Z)

Mettez un récipient adapté en place et ouvrez la vis de purge (t) de la cuve du carburateur (Fig.Z). Enlevez le bouchon du réservoir de carburant (12) et ouvrez le robinet de carburant (11). Le système d'alimentation est alors complètement purgé. Refermez le bouchon du réservoir de carburant (12).

Nettoyage/Remplacement du filtre à air (fig. O - Q)

- Dévissez l'écrou papillon (o) et enlevez le couvercle du filtre à air (n).
- Vérifiez si le couvercle du filtre à air (n) comporte des fissures ou des trous. Remplacez cet élément s'il est endommagé.
- Dévissez l'écrou papillon intérieur (p), enlevez le filtre en papier (s) avec l'élément filtrant en mousse (r) avec précaution.
- Enlevez les impuretés de l'intérieur du boîtier du filtre à air à l'aide d'un chiffon propre et humide. Veillez à ce qu'aucune particule de poussière ne pénètre dans l'orifice. Pendant l'opération de nettoyage du filtre remettez le couvercle de filtre à air (n) en place sur le filtre à air.
- Retirez l'élément filtrant en mousse (r) avec précaution du filtre en papier (s). Vérifiez l'état de ces deux éléments et remplacez-les le cas échéant.
- Nettoyez le filtre en mousse (r) dans de l'eau tiède légèrement additionnée de savon. Rincez-le parfaitement à l'eau claire et laissez-le bien sécher.
- Plongez l'élément filtrant en mousse (r) dans un bain d'huile-moteur et pressez-le pour éliminer l'huile en excédent.
- Frappez le filtre en papier (s) sur une surface dure pour éliminer la poussière qu'il contient, ne jamais le brosser, ce qui ferait pénétrer la poussière dans les fibres du filtre.
- Placez l'élément filtrant en mousse (r) sur le filtre en papier (s) et remettez le filtre en place avec le joint dans le filtre à air.
- Revissez le premier écrou papillon (p) sur le filtre en papier.
- Remettez le couvercle du filtre à air (n) en place et fixez-le avec le deuxième écrou papillon (o).

⚠ Attention : Ne faites jamais fonctionner le moteur sans filtre à air ou avec un filtre à air endommagé. Dans ce cas, la poussière atteindrait le moteur, ce qui l'endommagerait et invaliderait la garantie du fabricant.

Nettoyage/Remplacement de la bougie (fig. T + U)

⚠ Attention: Ne démontez la bougie (8) que lorsque le moteur est froid!

Selon les besoins, nettoyez ou remplacez la bougie (8).

- Débranchez la cosse de la bougie (8) et enlevez les impuretés se trouvant dans la zone de la bougie (8).
- Dévissez la bougie (8) et vérifiez son état.
- Vérifiez l'isolateur. S'il est endommagé et présente par exemple des fissures ou est écaillé, remplacez la bougie (8).
- Nettoyez les électrodes de la bougie à l'aide d'une brosse métallique.

- Vérifiez l'écartement des électrodes et réglez-le. Afin que le moteur conserve sa puissance, les électrodes de la bougie (8) doivent avoir le bon écartement (0,7 à 0,8 mm).
- Revissez la bougie (8) à la main et resserrez -la d'environ 1/4 de tour avec la clé à bougie (g).
- Remettez la cosse en place sur la bougie (8).

Nettoyage de la cuve du carburateur (fig. Z)

⚠ Attention: Ne démontez la cuve du carburateur que lorsque le moteur est froid!

1. Fermez le robinet de carburant (11).
2. Ouvrez la vis de purge (t) de la cuve et laissez couler le carburant dans un récipient approprié.
3. Resserrez la vis de purge (t).
4. Dévissez la vis de fixation (u) de la cuve.
5. Dévissez la cuve et la bague d'étanchéité, nettoyez-les à fond dans un solvant non inflammable et laissez-les sécher. Vérifiez si la bague d'étanchéité présente des marques et des endommagements.
6. Revissez les deux éléments.
7. Ouvrez le robinet de carburant (11) et vérifiez qu'il n'y a pas de fuite.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

Remarque importante: en cas de réparation:

Lors du renvoi des plaques vibrantes pour réparation, veuillez noter que celles-ci doivent être envoyées au service après-vente exemptes d'huile et d'essence pour des raisons de sécurité.

Informations concernant le service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation et sont donc des consommables non couverts par la garantie.

Pièces d'usure*: Bougie d'allumage, huile, courroie, tapis en caoutchouc, filtre à air

* Ne font pas partie de l'ensemble de livraison !

15. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux par le circuit d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

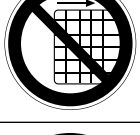
16. Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreur et décrit les solutions possibles si votre machine ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Panne	Cause possible	Remède
Le moteur ne démarre pas.	La bougie est débranchée.	Fixez bien le câble de la bougie à la bougie.
	Manque de carburant ou carburant ranci.	Remplissez en essence propre et fraîche.
	Manette d'accélérateur pas précisément en position de démarrage.	Mettez la manette d'accélération en position de démarrage.
	Starter pas sur ON.	L'accélérateur doit être positionné sur le starter pour un démarrage à froid.
	Conduite de carburant colmatée.	Nettoyez la conduite de carburant.
	Bougie encrassée.	Nettoyez, réglez l'écart ou remplacez.
	Moteur noyé.	Attendez quelques minutes avant de redémarrer mais n'amorcez pas.
Le moteur ne tourne pas régulièrement.	Le câble de bougie est débranché.	Raccordez et serrez le câble de bougie.
	L'unité tourne sur STARTER.	Placez la manette de starter sur OFF.
	Conduite de carburant colmatée ou carburant ranci.	Nettoyez la conduite de carburant. Remplissez le réservoir en essence propre et fraîche.
	Évent branché.	Libérez l'évent.
	Eau ou impuretés dans le système de carburant.	Videz le réservoir de carburant. Remplissez-le de carburant frais.
	Épurateur d'air encrassé.	Nettoyez ou remplacez l'épurateur d'air.
Le moteur surchauffe.	Épurateur d'air encrassé.	Nettoyez l'épurateur d'air.
	Débit d'air restreint.	Enlevez le logement et nettoyez.
Le moteur ne s'arrête pas lorsque l'accélérateur est sur stop ou lorsque la vitesse du moteur n'augmente pas correctement si l'accélérateur est réglé.	Des débris interfèrent avec la tringle d'accélération.	Nettoyez les impuretés et débris.
	Câble de démarrage endommagé	Contactez un revendeur spécialisé
Le compacteur est difficile à maîtriser en cas de martèlement (sursauts ou sauts vers l'avant de la machine)	Vitesse de moteur trop élevée sur un sol dur	Mettez l'accélérateur à une vitesse moins élevée.
	Amortisseur trop faible ou endommagé	Contactez un revendeur spécialisé
Pas de vibrations ou bien la plaque vibrante n'atteint pas sa vitesse maximale	Excitateur ou plaque vibrante endommagés	Contactez un revendeur spécialisé
	Courroie détendue, elle tourne à vide sur la poulie	Réglez la tension de la courroie ou remplacez-la
Pertes d'huile au moteur ou à l'excitateur	Joints usés	Contactez un revendeur spécialisé
	Carter non étanche	

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	Attenzione! Leggere il manuale prima della messa in funzione dell'apparecchio
	Indossare cuffia di protezione
	Indossare occhiali protettivi
	Indossare guanti da lavoro
	Indossare calzature protettive
	Non è consentito rimuovere o modificare i dispositivi di protezione e di sicurezza
	Non toccare le parti rotanti
	Divieto di fumo nell'area di lavoro
	Non toccare le superfici roventi
	Tenere terzi lontano dall'area di lavoro
 Attenzione!	Nelle presenti istruzioni per l'uso i punti riguardanti la sicurezza sono contrassegnati dal seguente simbolo

Indice:	Pagina:
1. Introduzione	48
2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. A - Y).....	48
3. Caratteristiche tecniche	48
4. Contenuto della fornitura.....	49
5. Disimballaggio.....	49
6. Montaggio	49
7. Indicazioni di sicurezza generali.....	49
8. Ulteriori indicazioni di sicurezza	51
9. Utilizzo proprio	52
10. Mettere in funzione.....	52
11. Pulizia.....	54
12. Trasporto	54
13. Stoccaggio	54
14. Mantenimento.....	55
15. Smaltimento e riciclaggio	57
16. Risoluzione dei guasti	58

1. Introduzione

Produttore:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Strasse 69
D-89335 Ichenhausen / Germany

Gentile Cliente,

Le auguriamo soddisfazione e successo con l'uso delle Sua nuova macchina scheppach.

Avvertenza:

In base all'attuale normativa sulla responsabilità per danno da prodotti difettosi, il costruttore non è responsabile dei danni arrecati all'apparecchio o dall'apparecchio in caso di:

- uso non conforme
- mancata osservanza delle istruzioni per l'uso
- esecuzione di riparazioni da parte di terzi non autorizzati
- montaggio e sostituzione con pezzi di ricambio non originali
- utilizzo per scopi diversi da quelli previsti

Si raccomanda in particolare quanto segue:

leggere integralmente il testo delle istruzioni per l'uso prima di procedere al montaggio e alla messa in servizio.

Questo manuale d'uso dovrebbe permetterle di conoscere la Sua macchina in modo semplice e di usare gli accessori disponibili in conformità con gli scopi previsti.

Le istruzioni per l'uso contengono importanti indicazioni per utilizzare la macchina in modo sicuro, corretto ed economico, evitando rischi, limitando le riparazioni, circoscrivendo i periodi di inattività e aumentando l'affidabilità e la durata della macchina.

Oltre alle norme di sicurezza riportate in questo manuale d'uso è assolutamente necessario rispettare le prescrizioni del Paese applicabili al funzionamento della macchina.

Il manuale d'uso deve essere conservato con la macchina, in una busta di plastica, al riparo dalla sporcizia e dall'umidità. Il manuale d'uso deve essere letto e rispettato scrupolosamente da tutti gli operatori prima di incominciare a lavorare.

La macchina può essere utilizzata soltanto da persone formate all'uso e informate dei rischi che questo comporta. Va rispettata l'età minima prescritta.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nel presente manuale e alle prescrizioni specifiche al Suo paese occorre rispettare le norme tecniche universalmente riconosciute.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. A - Y)

1. Leva gas
2. Impugnatura
3. Punto di sollevamento
4. Motore
5. Eccitatore
6. Piastra di base
7. Foro di riempimento per l'olio dell'eccitatore
8. Candela di accensione
9. Scarico
10. Leva starter
11. Rubinetto benzina
12. Serbatoio di benzina + coperchio
13. Leva gas
14. Starter a strappo
15. Filtro dell'aria
16. Astina dell'olio
17. Starter motore ON/OFF
18. Carburatore
19. Paracinghia
20. Tappo di scarico eccitatore

3. Caratteristiche tecniche

Motore	1 cylinder/4-stroke per benzina senza piombo
Cilindrata	196 cm ³
Potenza motore	4,8 kW
Capacità serbatoio	3,5 l
Quantità olio	max. 0,6l
Capacità olio Exciter	0,1 l
Piastra di lavoro LxP	ca. 450 x 350mm
Forza centrifuga	15 kN
Alimentazione	25 m/min
Vibrazione all'urto	5700 vpm
Profondità di compattazione	25 cm
Max. Posizione inclinata consentita del motore	25°
Peso	ca. 60 kg

Salvo cambiamenti tecnici!

Rumore & Vibrazioni

⚠ Avvertenza: Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore della macchina è superiore a 85 dB (A), usare la protezione acustica adeguata.

Valori di emissione del rumore

Livello di potenza acustica L_{WA}	102dB(A)	(EN ISO 3744)
Livello di pressione acustica L_{pA}	79,2dB(A)	(EN ISO 11201)
Incertezza K_{pA}	2,72 dB(A)	

Valori caratteristici delle vibrazioni

Vibrazioni a_h 30 m/s²

Avvertenza: I valori acustici indicati sono stati rilevati secondo un metodo di prova standardizzato e possono essere impiegati per confrontare tra loro diversi attrezzi. Inoltre, questi valori sono adatti per valutare in anticipo i carichi per l'utente derivanti dal suono.

Avviso! A seconda dall'uso che si fa dell'attrezzo, i valori effettivi possono variare rispetto a quelli indicati. Adottare delle misure di protezione contro l'inquinamento acustico.

Considerare in questo caso il processo operativo nel suo complesso, compresi i momenti in cui l'attrezzo funziona a vuoto o è spento.

Misure adeguate comprendono, tra l'altro, una manutenzione periodica e la cura dell'attrezzo e degli attrezzi ausiliari, pause regolari nonché una buona pianificazione dei processi operativi.

4. Contenuto della fornitura

- 1x Piastra vibrante (a)
- 1x Impugnatura (2)
- 2x Manopola a stella con vite (b)
- 1x Tappeto in gomma (c)
- 3x Vite di fissaggio con rondella e dado (e)
- 1x Dispositivo di movimentazione (f)
- 1x Chiave per candele (g)
- 2x Fascetta stringicavo (h)
- 1x Istruzioni per l'uso (i)

5. Disimballaggio

Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.

Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).

Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti. Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.

In caso di reclami informare immediatamente la ditta trasportatrice. Non si accettano reclami successivi. Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Prima dell'impiego, familiarizzare con l'apparecchio con l'aiuto delle istruzioni per l'uso.

Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.

In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

ATTENZIONE

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

6. Montaggio

Montare l'impugnatura (Fig. A - F):

- Fissare l'impugnatura (2) alla piastra vibrante (a) con l'aiuto della vite e della manopola a stella (b). La vite viene infilata dall'esterno e fissata con la rondella e la manopola a stella.
- La leva gas (1) viene ora fissata sull'impugnatura (2) (apertura di chiave 8/10). Il cavo Bowden viene fissato all'impugnatura (2) con le fascette stringicavo (h).

Montare il tappeto in gomma (Fig. G + H):

- Tappeto in gomma (c): Posizionare o trainare la piastra vibrante sul tappeto in gomma (c) e allineare i fori, quindi fissare dal basso con 3 viti di fissaggio (e).

Montare il dispositivo di movimentazione (Fig. X + Y):

- Dispositivo di movimentazione (f): Inclinare in avanti la piastra vibrante sull'impugnatura (2) e allineare il dispositivo di movimentazione (f) nell'apposito foro. A questo punto la piastra vibrante può essere nuovamente scaricata e trasportata.

7. Indicazioni di sicurezza generali

- Imparare a conoscere la propria macchina.
- Leggere attentamente le istruzioni per l'uso e assicurarsi di averne compreso il contenuto nonché tutte le etichette applicate sulla macchina.
- Familiarizzare con il campo di applicazione, con le limitazioni della macchina nonché con particolari fonti di pericolo.
- Assicurarsi di avere familiarità con tutti gli elementi di comando e il relativo funzionamento.
- Assicurarsi di essere a conoscenza della modalità di arresto della macchina e di disattivazione rapida degli elementi di comando.
- Non tentare di utilizzare la macchina senza conoscere a fondo il funzionamento e le esigenze di manutenzione del motore nonché le procedure per evitare incidenti che comportino lesioni personali e/o danni materiali.

- Tenere altre persone, soprattutto bambini, lontano dall'area di lavoro.

Area di lavoro

- Non avviare o usare mai la macchina in un'area chiusa. I gas di scarico sono pericolosi in quanto contengono monossido di carbonio, gas inodore e letale. Impiegare la macchina solo in aree esterne ben ventilate.
- Non impiegare mai la macchina in condizioni di visibilità o illuminazione scarse.

Sicurezza personale

- Non impiegare la macchina in caso di assunzione di droghe, alcool o farmaci che compromettano la capacità di usare correttamente la macchina.
- Indossare indumenti appropriati. Indossare pantaloni lunghi, stivali e guanti.
- Non indossare indumenti larghi, pantaloncini o gioielli di qualsiasi tipo. Legare i capelli lunghi in modo che non superino la lunghezza delle spalle. Tenere capelli, indumenti e guanti lontano da parti mobili. Indumenti larghi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti mobili. Controllare la macchina prima del suo avvio.
- Lasciare le schermature di protezione in posizione e funzionanti.
- Assicurarsi che tutti i dadi, le viti, ecc. siano serrati saldamente.
- Non impiegare mai la macchina se necessita di riparazioni o se si trova in cattive condizioni meccaniche. Sostituire le parti danneggiate, mancanti o guaste prima dell'uso.
- Controllare che la macchina non presenti perdite di benzina.
- Mantenerla funzionante. Non impiegare la macchina se il motore non può essere acceso e spento con l'apposito interruttore.
- Una macchina a benzina che non può essere controllata mediante interruttore del motore è pericolosa e deve essere sostituita.
- Prima dell'avvio della macchina, prendere l'abitudine di controllare che cacciavite e chiave siano stati rimossi dall'area intorno alla macchina. Un cacciavite o una chiave rimasti su una parte della macchina rotante può causare lesioni personali.
- Prestare attenzione, concentrarsi sulle proprie azioni e usare il buon senso quando si lavora con la macchina. Non sovraccaricarsi.
- Non impiegare la macchina se si è a piedi nudi o se si indossano sandali o analoghe calzature leggere. Indossare calzature da lavoro protettive che proteggono i piedi e migliorano la stabilità su superfici scivolose.
- Garantire in ogni momento una buona stabilità ed equilibrio. In questo modo è possibile controllare in modo migliore la macchina in situazioni inattese.

- Evitare avvii involontari. Assicurarsi che l'interruttore del motore sia spento prima di trasportare la macchina o di eseguire lavori di manutenzione sulla macchina. Il trasporto o i lavori di manutenzione sulla macchina possono causare incidenti se l'interruttore è acceso.

Sicurezza nella manipolazione della benzina

- La benzina è estremamente infiammabile e i suoi gas possono esplodere innescati.
- Adottare misure di sicurezza nella manipolazione della benzina per ridurre il rischio di lesioni gravi.
- Impiegare una tanica per la benzina adatta durante il riempimento o lo scarico del serbatoio.
- Eseguire questi lavori in aree esterne pulite e ben ventilate.
- Non fumare. Non permettere che scintille, fiamme libere o altre fonti ignee siano nelle vicinanze durante il rifornimento di benzina o il lavoro con la macchina.
- Non riempire mai il serbatoio al chiuso. Tenere lontano oggetti conduttori di elettricità collegati a terra, quali attrezzi, da parti elettriche e cavi indipendenti per evitare la formazione di scintille o archi elettrici. Questo potrebbe causare l'innescio di gas rilasciati dalla benzina.
- Arrestare sempre il motore e lasciarlo raffreddare prima di riempire il serbatoio di benzina. Rimuovere il coperchio del serbatoio e non riempire mai il serbatoio se il motore è in funzione o se il motore è caldo.
- Non impiegare la macchina se si è al corrente di perdite nel sistema della benzina. Allentare lentamente il coperchio del serbatoio per scaricare l'eventuale pressione nel serbatoio. Non riempire mai eccessivamente il serbatoio (la benzina non dovrebbe mai superare il livello di riempimento massimo contrassegnato). Chiudere saldamente il serbatoio di benzina con il coperchio del serbatoio e ripulire la benzina rovesciata.
- Non impiegare mai la macchina se il coperchio del serbatoio non è saldamente avvitato. Evitare fonti di innesco nelle vicinanze della benzina rovesciata. In caso di rovesciamento della benzina, non tentare di avviare la macchina. Rimuovere la macchina dall'area del rovesciamento e prevenire la formazione di fonti di innesco fino all'evaporazione dei gas rilasciati dalla benzina.
- Conservare la benzina in taniche appositamente realizzate a tale scopo.
- Stoccare la benzina in un'area fresca e ben ventilata, lontano da scintille, fiamme libere o altre fonti di innesco. Non conservare mai la benzina o la macchina a serbatoio pieno in un edificio in cui i gas rilasciati dalla benzina possono entrare in contatto con scintille, fiamme libere o altre fonti di innesco come scaldabagni, stufe, asciugabiancheria o simili.
- Lasciare raffreddare il motore prima di conservare la macchina in un'area al chiuso.

Impiego e cura della macchina

- Non sollevare né trasportare mai la macchina quando il motore è in funzione.
- Non maneggiare la macchina con forza.
- Impiegare la macchina giusta per il proprio campo di applicazione. La macchina giusta eseguirà i lavori per i quali è stata concepita in modo migliore e più sicuro.
- Non modificare l'impostazione del regolatore del regime del motore né farlo andare fuori giri. Il regolatore del regime controlla la velocità massima del motore con la massima sicurezza.
- Non far girare il motore a regime elevato se non si sta comprimendo.
- Non tenere mani o piedi nelle vicinanze di parti rotanti.
- Evitare il contatto con benzina calda, olio, gas di scarico e superfici calde. Non toccare il motore o il silenziatore di scarico. Queste parti diventano particolarmente calde durante l'utilizzo. Rimangono ancora calde per un breve periodo di tempo anche dopo lo spegnimento della macchina.
- Lasciare raffreddare il motore prima di eseguire qualsiasi lavoro di manutenzione o regolazione.
- Qualora la macchina inizi a produrre rumori o vibrazioni anomale, spegnere immediatamente il motore, scollegare il cavo della candela di accensione e individuare la causa. Rumori o vibrazioni anomale sono solitamente un indice di errori.
- Impiegare solo parti annesse e accessori approvati dal fabbricante. L'inosservanza può essere causa di lesioni.
- Eseguire la manutenzione della macchina. Controllare eventuali disallineamenti o blocco delle parti mobili, danni alle parti stesse e altre condizioni che possono compromettere il funzionamento della macchina. Se si riscontrano danni, far riparare la macchina prima di ogni ulteriore impiego. Molti incidenti sono il risultato di una cattiva manutenzione dell'equipaggiamento.
- Mantenere il motore e il silenziatore di scarico liberi da erba, foglie, eccesso di lubrificante o depositi di carbonio per ridurre il rischio di incendio.
- Non irrorare né spruzzare mai la macchina con acqua o altri liquidi.
- Mantenere le impugnature asciutte, pulite e prive di piccole parti.
- Pulire la macchina dopo ogni uso.
- Seguire le linee guida per lo smaltimento di benzina, olio, ecc. a tutela dell'ambiente.
- Conservare la macchina spenta al di fuori della portata dei bambini e non permettere a persone che non hanno familiarità con la macchina o con le presenti istruzioni per l'uso di impiegare la macchina. La macchina è pericolosa nelle mani di utenti non formati.

Assistenza

- Prima di procedere alla pulizia, riparazione, ispezione o regolazione, spegnere il motore e assicurarsi che tutte le parti mobili siano a riposo.
- Assicurarsi sempre che lo starter motore sia in posizione "OFF". Scollegare il cavo della candela di accensione e tenerlo lontano dalla candela di accensione per evitare un avvio involontario.
- Far eseguire la manutenzione della macchina a personale qualificato. Impiegare solo pezzi di ricambio originali. In questo modo si garantisce la sicurezza della macchina.

8. Ulteriori indicazioni di sicurezza

- Tenere mani, dita e piedi lontano dalla piastra di base per evitare lesioni.
- Tenere saldamente l'impugnatura del vibratore della piastra con entrambe le mani. Se entrambe le mani tengono l'impugnatura e i piedi rimangono a distanza dalla piastra del compressore, non è possibile che mani, dita e piedi vengano lesionati dalla piastra del compressore.
- Durante l'impiego, rimanere sempre dietro la macchina; non camminare o sostare mai di fronte alla macchina quando il motore è in funzione.
- Non collocare mai attrezzi o altri oggetti sotto la piastra vibrante. Se la macchina collide con un oggetto estraneo, arrestare il motore, scollegare la candela di accensione e controllare che la macchina non sia danneggiata; riparare eventuali danni prima di riavviare e impiegare la macchina.
- Non sovraccaricare la macchina comprimendo troppo in profondità o troppo rapidamente.
- Non impiegare la macchina a velocità elevata su superfici dure o scivolose.
- Esercitare particolare cautela quando si impiega la macchina su letti, sentieri o strade di ghiaia o durante il loro attraversamento.
- Prestare attenzione ai pericoli latenti o al traffico. Non trasportare persone.
- Non lasciare mai il posto di lavoro e non lasciare mai la piastra vibrante incustodita quando il motore è in funzione.
- Arrestare sempre la macchina in caso di interruzione del lavoro o di passaggio da un luogo all'altro.
- Tenersi lontano dai bordi dello scavo ed evitare azioni che potrebbero causare il ribaltamento della piastra vibrante. Procedere con cautela su pendenze in linea retta e all'indietro per evitare che la piastra vibrante si ribalti sull'operatore.
- Posizionare sempre la macchina su una superficie solida e piana e spegnere l'apparecchio.
- Limitare le ore di lavoro sulla macchina e fare pause regolari per ridurre i carichi vibratori e far riposare la mano. Ridurre la velocità e l'esercizio di forza con cui si eseguono movimenti ripetitivi.

Rischi residui

La macchina è stata costruita sulla base dello stato attuale della tecnica e conformemente alle regole tecniche riconosciute in materia di sicurezza. Tuttavia, possono insorgere rischi residui durante i lavori svolti.

- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque insorgere rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Avvertenze di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" e le istruzioni per l'uso.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina.
- Utilizzare l'utensile raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della vostra macchina.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

9. Utilizzo proprio

La piastra vibrante cede le forze a terreno sciolto o ad altri materiali. Può essere impiegata per lavori stradali, paesaggistici ed edilizi di carattere generale. La piastra vibrante aumenta la capacità portante, riduce la permeabilità all'acqua, ostacola i depositi di terreno, riduce il rigonfiamento o la contrazione del terreno. È particolarmente indicata per la compressione di pavimentazioni a incastro, scavi, lavori paesaggistici e di preservazione.

⚠ ATTENZIONE!

La piastra vibrante non è stata concepita per l'impiego su fondi aderenti come l'argilla o su superfici dure come il calcestruzzo.

La macchina la si deve usare soltanto per i lavori a cui è destinata.

Ogni altro uso senza specifico rapporto non è regolamentare. Per tutti i qualsivoglia danni o ferite, da esso risultanti, è responsabile chi lo usa/lo manovra e non il costruttore.

L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto.

Le persone, che usano o manutenzionano la macchina, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.

Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.

Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.

I cambiamenti effettuati alla macchina esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.

Sebbene la macchina venga regolamentariamente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni.

La macchina può essere utilizzata soltanto con accessori e utensili originali del produttore. Le disposizioni di sicurezza, lavoro e manutenzione del produttore e le misure indicate nei dati tecnici devono essere rispettate

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

10. Mettere in funzione

⚠ ATTENZIONE!

Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente l'apparecchio!

Impugnatura (2), (Fig. A)

Quando si impiega la macchina, utilizzare l'impugnatura (2) per controllarla.

Leva gas (1), (Fig. A + C)

La leva gas (1) controlla la velocità della macchina. Se la leva viene mossa nelle direzioni indicate, il motore procede più rapidamente o più lentamente.

Rapido = 

Lento = 

Punto di sollevamento (3), (Fig. A)

Per sollevare la macchina con una gru o con un altro apparecchio di sollevamento.

Paracinghia (19), (Fig. A)

Rimuovere questa protezione (19) per poter accedere alla cinghia trapezoidale. Non impiegare mai la piastra vibrante senza il paracinghia (19). Se il paracinghia trapezoidale (19) non è stato installato, è possibile che la mano rimanga intrappolata tra la cinghia trapezoidale e l'accoppiamento, con conseguenti gravi lesioni.

Eccitatore (5), (Fig. A)

Un peso eccentrico sull'albero dell'eccitatore all'interno dell'alloggiamento dell'eccitatore viene azionato, ad alte velocità, da un accoppiamento e da un sistema di trasmissione a cinghia.

Queste elevate velocità di rotazione dell'albero causano i movimenti rapidi di salita e discesa della macchina nonché il movimento di avanzamento.

Starter motore (ON/OFF) (17), (Fig. A + I)

Lo starter motore (17) attiva e disattiva il sistema di accensione. Lo starter motore (17) deve trovarsi in posizione ON perché il motore funzioni.

Il motore si arresta non appena lo starter motore (17) viene portato in posizione OFF.

Controllo prima dell'uso

- Controllare su tutti i lati del motore che non vi siano perdite di olio o benzina.
- Prestare attenzione agli indici di danneggiamento.
- Controllare che tutte le coperture di protezione siano in posizione e che tutte le viti, i dadi e i perni siano serrati.

Controllo dell'olio motore (Fig. I -R)

- Prelevare l'astina dell'olio (16) e pulirla.
- Reinserire il regolo (16) e controllare il livello dell'olio senza avvitare nuovamente il regolo (16).
- Se il livello di riempimento dell'olio è troppo basso, aggiungere la quantità di olio raccomandata.
- Al termine, rimontare il tutto e avvitare l'astina dell'olio.

Controllo della benzina (Fig. S)

- Arrestare il motore, aprire il coperchio del serbatoio (12) e controllare il livello di riempimento della benzina. Se il livello di riempimento è troppo basso, aggiungere benzina fino a quando il serbatoio è pieno. Riavvitare quindi il coperchio.
- Non aggiungere così tanta benzina da coprire il bordo del serbatoio (livello di riempimento massimo della benzina).
- Per quanto riguarda la benzina senza piombo si raccomanda un indice di ottano pari a 90. La benzina senza piombo riduce i depositi di carbonio e prolunga la durata del sistema di scarico.
- Non impiegare benzina già impiegata o sporca. Non lasciare che sporco e acqua penetrino nel serbatoio di benzina.

Avvio del motore (Fig. I + K)

- Portare il rubinetto benzina (11) in posizione ON. Quando si avvia un motore freddo, portare la leva starter (10) in posizione
- CLOSE .
- Se la leva starter (10) è stata portata in posizione CLOSE  per l'avvio del motore, muoverla delicatamente in posizione
- OPE  mentre il motore si riscalda.
- Quando si avvia un motore caldo, lasciare la leva starter (10) in posizione OPEN .
- Portare lo starter motore (17) in posizione ON.
- Azionare lo starter a strappo (14).

Starter a strappo (14), (Fig. A)

Tirare delicatamente l'impugnatura starter (14) finché non si avverte una certa resistenza. Tirare con forza e riportare l'impugnatura starter (14) in posizione iniziale. Se la leva starter (10) è stata portata in posizione CLOSE  per l'avvio del motore, muoverla delicatamente in posizione

OPEN  mentre il motore si riscalda. Dopo il riscaldamento del motore, tirare la leva gas (1) per aumentare la velocità del motore. La piastra inizia a vibrare e a comprimere.

Movimento di avanzamento

La piastra vibrante si sposta automaticamente in avanti a pieno gas.

⚠ ATTENZIONE!

Non impiegare la piastra vibrante su calcestruzzo o su superfici estremamente dure, asciutte e compresse. Altrimenti la piastra vibrante salta anziché vibrare. Questo può danneggiare sia il vibratore che il motore.

Il numero di ripetizioni necessarie per ottenere il risultato di compressione desiderato dipende dal tipo e dall'umidità del fondo. La compressione massima è stata raggiunta nel momento in cui si nota un rinculo molto forte.

Se si utilizza la piastra vibrante su ciottolato, applicare il tappeto di gomma (c) per evitare che la superficie della pietra si distacchi e si sfaldi.

È necessaria una certa quantità di umidità nel fondo. Tuttavia, un'eccessiva umidità può causare l'incollaggio di piccole parti e ostacolare una buona compressione. Lasciare asciugare un po' il suolo se questo è estremamente umido.

Se il suolo è così asciutto che durante l'utilizzo della piastra vibrante si formano delle nuvole di polvere, è necessario aggiungere del liquido al suolo per migliorare la compressione. Questo sgrava anche il filtro dell'aria.

Per la compattazione di fondi in pendenza (colline, argini) è necessario seguire le seguenti indicazioni. Avvicinarsi alle pendenze solo completamente dal basso (una pendenza che può essere facilmente superata verso l'alto può anche essere compressa verso il basso senza rischi). L'operatore non deve mai trovarsi in direzione di marcia verso il basso. Non deve essere superata una pendenza massima di 25°.

⚠ ATTENZIONE!

Se questa pendenza viene superata, l'impianto di lubrificazione del motore può guastarsi (lubrificazione a spruzzo e conseguente guasto di componenti del motore importanti).

Arresto del motore

Per arrestare il motore in una situazione di emergenza, è sufficiente portare lo starter motore (17) in posizione OFF.

- Utilizzare la seguente procedura in condizioni normali:
- Riportare la leva gas del motore (1) in posizione di minimo  per arrestare il movimento del compressore.
- Lasciare raffreddare il motore per uno o due minuti prima di arrestarlo.
- Spostare lo starter motore (17) in posizione "OFF".
- Se necessario, chiudere il rubinetto benzina (11).

⚠ ATTENZIONE!

Non portare la leva starter (10) in posizione CLOSE  per arrestare il motore. Ciò può provocare accensioni irregolari o danni al motore.

Velocità di minimo

Portare la leva gas (1) in posizione

SLOW  per ridurre il carico sul motore se non si sta comprimendo.

Una riduzione della velocità del motore con marcia al minimo prolunga il tempo di funzionamento del motore, permette di risparmiare benzina e riduce il livello sonoro della macchina.

11. Pulizia

⚠ ATTENZIONE!

Spegnere sempre il motore prima delle operazioni di pulizia ed estrarre la pipetta della candela. Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.

Rimuovere i depositi dalla piastra vibrante con una spazzola morbida, un aspirapolvere o aria compressa.

Pulire il lato inferiore del compressore non appena rimangono bloccate particelle del fondo compattato. La macchina non funziona bene se il lato inferiore non è liscio e pulito.

Pulire regolarmente l'apparecchio con un panno umido e del sapone molle. Non impiegare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere le parti di plastica dell'apparecchio. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno dell'apparecchio.

⚠ ATTENZIONE!

Non impiegare alcuna "idropulitrice" per pulire la piastra vibrante. L'acqua può penetrare in aree ristrette della macchina e danneggiare mandrini, pistoni, cuscinetti o il motore. Le idropultrici riducono la durata di funzionamento e peggiorano l'operatività.

12. Trasporto

Vedi i dati tecnici per il peso della macchina. Lasciare raffreddare il motore prima del sollevamento/trasporto o dello stoccaggio al chiuso per evitare ustioni e rischi di incendio.

Per cambiare posizione della macchina, essa può essere equipaggiata con il dispositivo di movimentazione (f) in dotazione (vedi Montaggio del dispositivo di movimentazione).

Caricamento della macchina:

Sollevare la macchina con l'ausilio del punto di sollevamento (3) sul telaio della macchina. Impiegare una catena, una fune o una cinghia sufficientemente robusta. La macchina deve essere trasportata in posizione verticale per evitare il rovesciamento di benzina. Non posizionare la macchina su un lato o capovolta.

Fissare la macchina o impiegare il punto di sollevamento (3) per il trasporto.

⚠ Se non viene sollevata adeguatamente, la macchina può cadere e causare danni o lesioni. Sollevare solo dal punto di sollevamento (3).

13. Stoccaggio

Stoccaggio (vedi il punto Svuotamento del serbatoio del carburante):

Se la piastra vibrante non viene utilizzata per un periodo di tempo superiore a 30 giorni, seguire i passaggi sottostanti per prepararla allo stoccaggio.

1. Svuotare completamente il serbatoio di benzina. La benzina stoccata contenente etanolo o MTBE diventa stantia entro 30 giorni. La benzina stantia ha un elevato contenuto di gomma e può intasare il carburatore e limitare l'alimentazione di benzina.
2. Avviare il motore e tenerlo in funzione finché non si arresta. In questo modo si garantisce che non rimanga benzina nel carburatore. In questo modo si evita la formazione di depositi nel carburatore e il possibile danneggiamento del motore.
3. Scaricare l'olio dal motore quando è ancora caldo. Riempire con olio nuovo.
4. Scaricare l'eventuale carburante dalla vaschetta (vedi "Pulizia della vaschetta")
5. ⚠ Non impiegare detergenti aggressivi o a base di olio per la pulizia delle parti di plastica. I prodotti chimici possono danneggiare le plastiche.
6. Stoccare la piastra vibrante in posizione verticale in un edificio pulito, asciutto e con una buona ventilazione.
7. Impiegare panni puliti per la pulizia dei lati esterni del compressore e dei bocchettoni di scarico.

⚠ Non stoccare la piastra vibrante con benzina in un'area non ventilata dove i gas derivanti dalla benzina possono entrare in contatto con fiamme, scintille, luci di controllo o altre fonti di innesco. Utilizzare solo taniche di benzina approvate.

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Coprire l'elettrotroutensile per proteggerlo da polvere o umidità. Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettrotroutensile.

14. Manutenimento

⚠ ATTENZIONE!

Spegnere sempre il motore prima delle operazioni di manutenzione ed estrarre la pipetta della candela.

La manutenzione della piastra vibrante garantisce una lunga durata di funzionamento della macchina e dei suoi componenti.

- Spegnere la macchina prima delle operazioni di manutenzione. Il motore deve essersi raffreddato.
- Lasciare la leva gas (1) in posizione SLOW, rimuovere il cavo della candela di accensione dalla candela di accensione (8) e fissarla.
- Controllare lo stato generale della piastra vibrante. Controllare che non vi siano viti allentate, disallineamento o blocco di parti mobili, parti rotte o incrinature e altre condizioni che possono compromettere il funzionamento della macchina.
- Per la lubrificazione delle parti mobili impiegare un olio leggero di alta qualità.
- Pulire il lato inferiore della piastra vibrante non appena rimangono bloccate particelle del fondo compatto. La macchina non funziona bene se il lato inferiore non è liscio e pulito.
- Ricollocare il cavo della candela di accensione.

Controllo e sostituzione della cinghia trapezoidale

- Per una trasmissione di forza ottimale dal motore all'albero eccentrico, la cinghia trapezoidale (k) deve essere in buone condizioni. Controllare lo stato della cinghia trapezoidale (k).
- Se la cinghia trapezoidale (k) è strappata, usurata o liscia, è necessario sostituirla.

Sostituzione della cinghia trapezoidale (Fig. L)

- Spegnere il motore.
- Il motore deve essersi raffreddato.
- Rimuovere il paracinghia (19) per poter accedere alla cinghia trapezoidale (k).
- Aprire le 4 viti sul motore e spingere il motore leggermente in avanti.

- Rimuovere la vecchia cinghia trapezoidale (k) dalla rondella e montare correttamente una nuova cinghia trapezoidale (k).
- Tendere la cinghia (k) con l'ausilio della vite di regolazione, prestando attenzione affinché il / la motore / puleggia rimanga ad angolo retto.
- Tendere la cinghia di trasmissione (k) se la cinghia (k) cede più di 10-15 mm (pressione del pollice)
- Applicare nuovamente il paracinghia (19) con le 2 viti.

⚠ ATTENZIONE!

Quando si rimuove o si monta la cinghia di trasmissione (k), prestare attenzione a non intrappolare le dita tra la cinghia e il rotolo

Cambio dell'olio dell'eccitatore (Fig. L - N)

- Per via del peso, si raccomanda di eseguire questo lavoro in coppia!
- L'alloggiamento dell'eccitatore viene preservato con olio per cambi automatici SAE 10W 30 o un prodotto analogo. Cambiare l'olio dopo 200 ore di servizio.
- Lasciare raffreddare l'eccentrico prima di cambiare l'olio.
- Rimuovere il carter della cinghia trapezoidale (19) e la cinghia trapezoidale (k).
- Rimuovere le viti (M1 (4x) del carter dell'eccentrico.
- Sollevare tutta la parte superiore della piastra vibrante e il motore dal carter dell'eccentrico.
- Rimuovere il tappo di scarico dell'olio (M2) sopra l'eccentrico, ribaltare il carter dell'eccentrico e scaricare l'olio in una vaschetta. Controllare se nell'olio sono presenti scaglie di metallo per evitare problemi in futuro.
- Rimettere il carter dell'eccentrico in posizione dritta.
- Rifornire nuovamente il carter dell'eccentrico di olio per eccentrico.

⚠ ATTENZIONE!

Non riempire eccessivamente; troppo olio nell'eccitatore può ridurre le prestazioni e surriscaldare l'eccitatore.

Cambio olio motore. (Fig. R + W)

Dopo 20 ore di lavoro deve essere effettuato il primo cambio di olio motore. Successivamente ogni 100 ore di servizio.

Per scaricare l'olio motore, procedere come segue:

1. Predisporre una vaschetta di raccolta dell'olio e aprire il tappo di scarico dell'olio (j).
2. Aprire l'apertura di riempimento (regolo) (16), inclinare la macchina e scaricare l'olio,
3. riempire di olio (0,6l), verificare con il regolo (16) e sigillare.
4. Sigillare nuovamente il tappo di scarico dell'olio (j).

5. Per lo stoccaggio: tirare lentamente lo starter 5 volte in modo che l'olio si distribuisca (senza accensione).

Olio motore consigliato SAE 10W-30 - SAE 10W40

Smaltire l'olio dismesso presso il centro di raccolta. È vietato scaricare l'olio dismesso nel terreno o smaltirlo unitamente ai comuni rifiuti.

Svuotare il serbatoio del carburante (Fig. S + Z)

Preparare un recipiente idoneo e aprire il tappo di scarico (t) della vaschetta (Fig. Z). Rimuovere ora il coperchio del serbatoio (12) e aprire il rubinetto benzina (11). Il sistema viene così svuotato completamente. Sigillare nuovamente il coperchio del serbatoio (12).

Pulire / sostituire il filtro dell'aria (Fig. O - Q)

- Svitare il dado ad alette (o) e rimuovere il coperchio del filtro dell'aria (n)
- Controllare se sul coperchio del filtro dell'aria (n) sono presenti fori o crepe. Sostituire l'elemento danneggiato.
- Svitare il dado ad alette interno (p) e rimuovere con cautela la cartuccia del filtro di carta (s) con l'inserito del filtro in schiuma (r).
- Rimuovere lo sporco dall'interno della scatola del filtro con uno straccio pulito e umido. Prestare attenzione a non far penetrare sporco nell'apertura.
- Durante la procedura di pulizia dei filtri, collocare nuovamente il coperchio del filtro dell'aria (n) sulla scatola del filtro.
- Separare con cautela l'inserito del filtro in schiuma (r) dalla cartuccia del filtro di carta (s). Verificare che entrambe le parti non siano danneggiate. Sostituire gli inserti danneggiati.
- Pulire l'inserito del filtro in schiuma (r) in acqua calda con una soluzione di sapone delicata. Sciacquare a fondo con acqua pulita e lasciare asciugare bene.
- Immergere l'inserito in schiuma (r) in olio motore pulito e spremere via l'olio in eccesso.
- Battere la cartuccia del filtro di carta (s) su una superficie dura per rimuovere lo sporco. Non spazzolare mai via lo sporco, in quanto esso rimarrebbe incastrato nelle fibre.
- Montare l'inserito in schiuma (r) sulla cartuccia del filtro di carta (s) e riassemble l'elemento del filtro dell'aria con la guarnizione.
- Avvitare il primo dado ad alette (p) sulla cartuccia del filtro di carta
- Posizionare il coperchio del filtro dell'aria (n) e fissarlo con il secondo dado ad alette (o)

⚠ ATTENZIONE: Non fare mai girare il motore senza la cartuccia del filtro dell'aria o nel caso in cui questa sia danneggiata. In questo modo può penetrare sporco nel motore e causare danni al motore. La garanzia del fabbricante decade.

Pulire/sostituire la candela di accensione (Fig. T + U)

⚠ ATTENZIONE: Smontare la candela di accensione (8) solo a motore freddo!

Pulire o sostituire la candela di accensione (8) a seconda della necessità.

- Estrarre la pipetta della candela e rimuovere lo sporco eventualmente presente nella zona della candela di accensione.
- Svitare e controllare la candela di accensione (8).
- Verificare l'isolante. In caso di danneggiamenti come per es. crepe o schegge, sostituire la candela di accensione (8).
- Pulire gli elettrodi della candela di accensione con una spazzola metallica.
- Controllare e regolare la distanza degli elettrodi.
- Per preservare l'efficienza del motore, la candela di accensione (8) deve avere la giusta distanza degli elettrodi (0,7-0,8 mm).
- Avvitare a mano la candela di accensione (8) e stringere con la chiave per candele (g) per circa 1/4 di giro.
- Applicare la pipetta della candela sulla candela di accensione (8) stessa.

Pulizia della vaschetta (Fig. Z)

⚠ ATTENZIONE: Smontare la vaschetta solo a motore freddo!

1. Chiudere il rubinetto del carburante (11).
2. Allentare il tappo di scarico (t) sulla vaschetta e scaricare il carburante in un recipiente idoneo.
3. Serrare nuovamente il tappo di scarico (t)
4. Allentare la vite di fissaggio (u) della vaschetta
5. Svitare la vaschetta e la guarnizione radiale ad anello e pulirli accuratamente con un solvente non infiammabile, quindi lasciare asciugare. Verificare se la guarnizione radiale presenta punti di pressione e danni.
6. Riavvitare entrambe le parti.
7. Ruotare il rubinetto del carburante (11) e verificare se vi sono punti non a tenuta.

Quando si chiedono informazioni fornire i seguenti dati:

- Tipo di alimentazione del motore
- Dati della piastrina delle specifiche della macchina

Avviso importante in caso di riparazione:

In caso di restituzione delle piastre vibranti per interventi di riparazione verificare che le piastre siano inviate al centro assistenza prive di olio e benzina.

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: Candela di accensione, olio, cinghia, tappetino in gomma, filtro aria

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

15. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.

Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

16. Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio, qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Anomalia	Causa	Rimedio
Il motore non si accende	Cavo candela di accensione allentato	Fissare in modo sicuro il cavo della candela di accensione sulla candela
	Mancanza di carburante o carburante vecchio	Rifornire di carburante fresco e pulito
	Leva della valvola a farfalla non in posizione di avvio corretta	Spingere la leva della valvola a farfalla in posizione di avvio
	Choke non in posizione di avvio	A motore freddo girare la valvola a farfalla sul choke
	Tubazioni del carburante bloccate	Pulire le tubazioni del carburante
	Candele di accensione sporche	Pulire, regolare la flangia o sostituire la candela di accensione
	Sovrappieno del motore	Attendere qualche minuto prima di riavviare
Il motore gira a scatti:	Cavo candela di accensione allentato	Fissare il cavo della candela di accensione
	La macchina funziona sul CHOKE	Spingere la leva del choke su AVANTI
	Tubazioni del carburante bloccate o carburante intasato	Pulire le tubazioni del carburante.
	Ventilazione ostruita	Pulire la ventilazione
	Acqua o sporco nell'impianto carburante	Svuotare il serbatoio di carburante. Rifornire di carburante fresco
	Filtro dell'aria sporco	Pulire il filtro dell'aria o sostituire
Motore surriscaldato	Filtro dell'aria sporco	Pulire il filtro dell'aria o sostituire
	Flusso aria limitato	Rimuovere l'alloggiamento della ventola e pulire
Il motore non si spegne quando la leva d'accelerazione è in posizione di fermo oppure la velocità del motore aumenta in maniera anomala quando la leva viene azionata	Detriti accumulati tra i meccanismi della leva d'accelerazione	Rimuovere sporcizia e detriti
	Cavo d'avviamento danneggiato	Contattare un rivenditore
La piastra vibrante non avanza in maniera corretta e lineare (saltella o avanza bruscamente)	Velocità d'avanzamento troppo elevata su terreno troppo duro	Ridurre la velocità utilizzando la leva d'accelerazione
	Ammortizzatore allentato o danneggiato	Contattare un rivenditore
La compattazione non avviene o non si raggiunge la velocità massima	Piastra vibrante o eccitatore danneggiati	Contattare un rivenditore
	La cinghia di trasmissione è troppo lenta e scivola	Regolare o sostituire la cinghia di trasmissione
Perdita d'olio dal motore o dall'eccitatore	Guarnizioni consumate	Contattare un rivenditore
	Perdite nell'alloggiamento	

Vysvětlení symbolů

Symboły použité v této příručce vás mají upozornit na možná rizika. Bezpečnostní symboly a vysvětlivky, které je provázejí, musejí být přesně pochopeny. Samotné výstrahy rizika neodstraní a nemohou nahradit správná opatření pro prevenci úrazů.

	Varování - Přečtěte si pro snížení nebezpečí úrazu návod k obsluze.
	Používat ochranu sluchu!
	Používejte ochranné brýle. Během práce vzniklé jiskry nebo z přístroje odlétávající třísky, hobliny a prachové částice mohou způsobit ztrátu zraku.
	Používat ochranné rukavice!
	Používejte ochrannou obuv!
	Neodstraňujte nebo nemodifikujte ochranná a bezpečnostní zařízení.
	Držte se dále od rotujících částí.
	Zákaz kouření na pracovišti.
	Nesahejte na horký tlumič, může dojít k vážnému popálení.
	Děti a kolem stojící osoby musí být mimo dosah stroje.
	UPOZORNĚNÍ!
	Místa, která se týkají bezpečnosti, jsme v tomto návodu k použití označili touto značkou

Obsah:	Strana:
1. Úvod	61
2. Popis přístroje (obr. A - Y).....	61
3. Rozsah dodávky.....	61
4. Rozsah dodávky.....	62
5. Rozbalení	62
6. Sestavení	62
7. Všeobecné bezpečnostní pokyny	62
8. Doplnující bezpečnostní pokyny	64
9. Použití podle účelu určení.....	65
10. Uvedení do provozu	65
11. Čištění	67
12. Přeprava	67
13. Tárolás.....	67
14. Údržba.....	67
15. Likvidace a recyklace.....	69
16. Odstraňování závad	70

1. Úvod

VÝROBCE:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VÁŽENÝ ZÁKAZNÍKU,

Přejeme Vám hodně radosti a úspěchů při práci s Vaším novým přístrojem

Upozornění:

Podle platného zákona o ručení výrobce za škody způsobené vadou výrobku neručí výrobce tohoto přístroje za škody, které vzniknou na tomto přístroji nebo tímto přístrojem při:

- Neodborném zacházení,
- Nedodržování návodu k obsluze,
- Opravách třetí osobou, neautorizovanými odborníky,
- Zabudování a výměně neoriginálních náhradních dílů,
- Používání v rozporu s určením.

Doporučujeme vám:

Před montáží a uvedením do provozu si přečtěte celý text návodu k obsluze.

Tento návod k obsluze Vám má ulehčit seznámení s vaším strojem a využití možností jeho použití podle určení.

Návod k obsluze obsahuje důležité pokyny a upozornění, jak bezpečně, odborně a hospodárně pracovat se strojem, a jak zabránit nebezpečí, ušetřit náklady za opravy, snížit ztrátové časy, a zvýšit spolehlivost a životnost stroje.

K bezpečnostním ustanovením tohoto návodu k obsluze musíte navíc bezpodmínečně dodržovat předpisy své země, platné pro provoz stroje.

Uchovávejte návod k obsluze u stroje v ochranném pouzdře, chráněný před nečistotou a vlhkostí. Každý pracovník obsluhy si ho musí před zahájením práce přečíst a pečlivě dodržovat.

Na stroji smí pracovat jen osoby, které jsou poučené v používání stroje, a informované o nebezpečích s tím spojených. Je nutné dodržovat vyžadovaný minimální věk.

Kromě bezpečnostních pokynů, které jsou obsaženy v návodu k obsluze, a zvláštních předpisů vaší země, je při provozu dřevoobráběcích strojů zapotřebí dodržovat všeobecně uznávaná technická pravidla.

Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

2. Popis přístroje (obr. A - Y)

1. Plynová páčka
2. Rukojeť
3. Zvedací bod
4. Motor
5. Budič
6. Základní deska
7. Plnicí otvor na olej budiče
8. Zapalovací svíčka
9. Výfuk
10. Páka sytiče
11. Benzinový kohout
12. Benzinová nádrž + víko
13. Plynová páčka
14. Startovací táhlo
15. Vzduchový filtr
16. Olejová měrka
17. Spínač motoru ZAP/VYP
18. Karburátor
19. Ochrana řemene
20. Vypouštěcí šroub oleje budiče

3. Rozsah dodávky

Motor / pohon	1válcový 4takt na bezolovnatý benzin
Kapacita pístů	196 cm ³
Výkon motoru	4,8 kW
Objem palivové nádrže	3,5 l
Kapacita motorového oleje	max. 0,6l
Kapacita oleje budiče	0,1 l
Velikost desky (dxš)	ca. 450 x 350mm
Odstředivá síla	15 kN
Posuv	25 m/min
Vibrační úder e	5700 vpm
Hloubka zhutnění	25 cm
Max. přípustná šikmá poloha motoru	25°
Váha (kg)	ca. 60 kg

Technické změny vyhrazeny!

Hluk & vibrace

⚠ VÝSTRAHA: Hluk může mít závažné dopady na vaše zdraví. Jestliže hluk stroje překročí 85 dB (A), nasadte si prosím vhodná ochranná sluchátka

Hlukové parametry

Hladina akustického výkonu

L_{WA} 102dB(A) (EN ISO 3744)

Hladina akustického tlaku

L_{pA} 79,2dB(A) (EN ISO 11201)

Nejistota $K_{wa/pA}$ 2,72 dB(A)

Charakteristické hodnoty vibrací

Vibrace a_h 30 m/s²

Upozornění: Udávané hodnoty hlučnosti byly stanoveny na základě normované zkoušky a lze je používat pro vzájemné porovnání různých nástrojů. Navíc se tyto hodnoty hodí pro předběžný odhad akustického zatížení uživatele.

Výstraha! V závislosti na tom, jak je nástroj používán, se mohou skutečné hodnoty od udávaných lišit. Proveďte opatření na ochranu před zatížením hlukem. Zohledněte při tom celkový průběh práce, tedy také dobu, kdy nástroj pracuje bez zatížení nebo je vypnutý.

Vhodná opatření zahrnují kromě jiného i pravidelnou údržbu a péči o nástroj a použité nástroje, pravidelné přestávky a dobré naplánování pracovních procesů.

4. Rozsah dodávky

- 1x Vibrační deska (a)
- 1x Rukojeť (2)
- 2x hvězdicová matice se šroubem (b)
- 1x gumová podložka (c)
- 3x upevňovací šroub s podložkou a maticí (e)
- 1x pojezd (f)
- 1x klíč zapalovací svíčky (g)
- 2x kabelová spojka (h)
- 1x návod k obsluze (i)

5. Rozbalení

- Otevřete obal a opatrně z něj vyjměte zařízení.
- Odstraňte materiál obalu a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).
- Zkontrolujte, zda je obsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte zařízení a díly příslušenství, zda se při přepravě nepoškodily. V případě výtek je třeba okamžitě uvědomit dodavatele. Pozdější reklamacie nebudou uznány.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.
- Před použitím se podle návodu k obsluze seznámte s přístrojem.
- Používejte u příslušenství a opotřebitelných a náhradních dílů pouze originální díly. Náhradní díly obdržíte u specializovaného prodejce.
- Uveďte při objednávání naše čísla výrobku a rovněž typ a rok výroby zařízení.

⚠ POZOR!

Zařízení a obalový materiál nejsou dětské hračky! Děti nemohou hrát plastové tašky, fólie a malé části! Existuje nebezpečí polykání a udušení

6. Sestavení

Montáž rukojeti (obr. A - F):

- Rukojeť (2) upevněte pomocí šroubu a hvězdicové matice (b) k vibrační desce (a). Šroub se protáhne zvenku a upevní s podložkou a hvězdicovou maticí.
- Plynová páčka (1) je nyní upevněna na rukojeti (2) (SW 8/10). Bowdenové lanko se upevní kabelovými spojkami (h) k rukojeti (2).

Montáž gumové podložky (obr. G + H):

- Gumová podložka (c): Vibrační desku postavte na gumovou podložku (c) nebo vytáhněte a vyrovnejte otvory, poté upevněte 3 upevňovacími šrouby (e).

Montáž pojezdu (obr. X + Y):

- Směru pojezdu (f): Vibrační desku na rukojeti (2) nahněte dopředu a pojezd (f) vyrovnejte v k tomu určeném otvoru. Vibrační desku nyní můžete uvolnit a přepravovat.

7. Všeobecné bezpečnostní pokyny

- Seznamte se dobře se strojem.
- Přečtěte si pozorně návod k obsluze a přesvědčte se, že jste jeho obsahu a všem štítkům umístěným na stroji porozuměli.
- Seznamte se s oblastí používání a omezeními stroje, a také se zvláštními zdroji rizik.
- Přesvědčte se, zda přesně znáte všechny ovládací prvky a jejich funkce.
- Přesvědčte se, zda víte, jak se stroj zastavuje a jak se rychle deaktivují ovládací prvky.
- Nepokoušejte se stroj používat, aniž byste znali přesné fungování a požadavky na údržbu motoru a věděli, jak předcházet úrazům a materiálním škodám.
- Jiné osoby, a to především děti, musí být mimo pracovní oblast.

Pracovní oblast

- Stroj nikdy nespouštějte a neobsluhujte v uzavřeném prostoru. Výfukové plyny jsou nebezpečné, protože obsahují oxid uhelnatý, který je bez zápachu a smrtelně jedovatý. Stroj používejte pouze v dobře odvětrávaném venkovním prostoru.

- Stroj nikdy nepoužívejte při nedostatečné viditelnosti nebo při špatných světelných podmínkách.

Bezpečnost osob

- Stroj nikdy nepoužívejte, pokud jste užili drogy, alkohol nebo léky, které ovlivňují schopnost správné obsluhy stroje.
- Používejte vhodný oděv. Noste dlouhé nohavice, vysoké boty a používejte rukavice.
- Nenoste volný oděv, krátké kalhoty a žádné šperky. Dlouhé vlasy mějte stažené, aby nesahaly níže než po ramena. Vaše vlasy, oděv a rukavice udržujte mimo dosah pohyblivých dílů. Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být pohyblivými díly zachyceny. Před spuštěním váš stroj zkontrolujte.
- Ponechte ochranné kryty na svém místě a funkční.
- Přesvědčte se, zda jsou bezpečně utaženy všechny matice, šrouby atd.
- Stroj nikdy nepoužívejte, pokud vyžaduje opravu nebo je ve špatném mechanickém stavu. Poškozené, chybějící nebo vadné díly před obsluhou vyměňte.
- Zkontrolujte stroj z hlediska úniku benzínu.
- Udržujte ho funkční. Stroj nikdy nepoužívejte, pokud motor nelze příslušným spínačem zapnout nebo vypnout.
- Stroj na benzín, který nelze ovládat spínačem motoru, je nebezpečný a musí se vyměnit.
- Navykněte si před spuštěním stroje zkontrolovat, zda se v prostoru stroje nenachází šroubováky a klíče. Šroubovák nebo klíč, který se ještě nachází v rotující části stroje, může způsobit úraz.
- Buďte pozorní, dávejte pozor na své jednání a používejte zdravý rozum, pokud se strojem pracujete. Nepřeceňujte se.
- Stroj nikdy nepoužívejte, pokud jste bosí nebo máte nazuté sandály či jiné podobné lehké boty. Noste ochrannou pracovní obuv, která chrání vaše chodidla a zlepšuje vaši stabilitu na kluzkém povrchu.
- Vždy si zajistěte dobrou stabilitu a rovnováhu. Tak můžete stroj lépe kontrolovat i v nečekaných situacích.
- Zabraňte nechtěnému spuštění. Zajistěte, aby byl spínač motoru vypnutý, než se pustíte do přepravy stroje nebo prací na údržbě stroje. Přeprava nebo práce na údržbě stroje mohou způsobit úraz, pokud by byl spínač zapnutý.

Bezpečnost při zacházení s benzínem

- Benzín je snadno vznětlivý a jeho plyny mohou explodovat, pokud se zapálí.
- Proveďte bezpečnostní opatření pro zacházení s benzínem pro snížení rizika těžkého poranění.
- Používejte vhodný benzínový kanystr, pokud budete chtít nádrž naplnit nebo vypustit.
- Tyto práce provádějte pouze v dobře odvětrávaném venkovním prostoru.

- Nekuřte. Nenechte pronikat do blízkosti žádné jiskry, otevřený oheň nebo jiné zdroje vznícení, pokud doplňujete benzín nebo pracujete se strojem.
- Nádrž nikdy neplňte ve vnitřním prostoru. Udržujte uzemněné, elektricky vodivé předměty, jako jsou nástroje, mimo dosah volně stojících elektrických dílů a vedení, abyste zabránili tvorbě jisker nebo elektrického oblouku. Mohlo by tím dojít ke vznícení benzínových plynů.
- Před plněním nádrže motor vždy zastavte a nechte ho vyhladit. Víko nádrže nesundávejte a nádrž netankujte, pokud motor běží nebo je horký.
- Stroj nikdy nepoužívejte, pokud víte o netěsnosti v benzínovém systému. Víko nádrže pomalu uvolněte, abyste vypustili možný tlak v nádrži. Nádrž nikdy nepřepĺňujte (benzín by se neměl nacházet nad vyznačenou maximální hladinou). Benzínovou nádrž opět bezpečně zavřete víkem a utřete rozlitý benzín.
- Stroj nikdy nepoužívejte, pokud není víko nádrže zašroubované. Eliminujte zdroje vznícení v blízkosti rozlitého benzínu. Pokud se benzín rozlil, nepokoušejte se stroj spustit. Stroj odstraňte z rozlité oblasti a zabraňte tvorbě zdrojů vznícení, dokud benzínové plyny nevypřchají.
- Benzín uchovávejte v kanystrech speciálně vyrobených pro tento účel.
- Benzín skladujte na chladném, dobře odvětrávaném místě mimo dosah jisker a otevřeného plamene nebo jiných zdrojů vznícení. Benzín nebo stroj naplněný benzínem nikdy nechovejte v budově, ve které mohou benzínové plyny přijít do kontaktu s jiskrami, otevřeným plamenem nebo jinými zdroji vznícení, jako jsou ohřívače vody, pece, sušičky oděvů apod.
- Před uložením stroje v uzavřeném prostoru nechte motor vychladit.

Používání a péče o stroj

- Stroj nikdy nezvedejte ani nepřenášejte, pokud motor běží.
- Se strojem nezacházejte násilně.
- Používejte správný stroj pro váš účel použití. Správný stroj bude provádět práce, pro které byl zkonstruován, lépe a bezpečněji.
- Neměňte nastavení regulátoru otáček motoru ani ho nepřetácejte. Regulátor otáček kontroluje maximální rychlost motoru při maximální bezpečnosti.
- Nenechávejte motor běžet při vysokých otáčkách, pokud nezhuťujete.
- Nenechávejte ruce ani nohy v blízkosti rotujících dílů.
- Vyvarujte se kontaktu s horkým benzínem, olejem, výfukovými plyny a horkými povrchy. Nedotýkejte se motoru nebo tlumiče výfuku. Tyto díly jsou během používání horké. Zůstávají také ještě horké i krátkou dobu po vypnutí stroje.

- Před prováděním prací na údržbě nebo nastavení nechejte motor vychladit.
- Pokud by stroj začal vydávat neobvyklý hluk nebo vibrace, motor ihned vypněte, odpojte kabel zapalovací svíčky a zjistěte příčinu. Neobvyklý hluk nebo vibrace jsou známkou závady.
- Používejte pouze nastavbové díly a díly příslušenství schválené výrobcem. Nedodržení může mít za následek poranění.
- Na stroji provádějte údržbu. Zkontrolujte chybné vyrovnaní nebo blokování pohyblivých dílů, poškozené díly a jiné stavy, které by mohly omezovat funkčnost stroje. Před dalším opětovným použitím stroj nechejte opravit, pokud jste zjistili závady. Mnoho úrazů je výsledkem špatně prováděné údržby zařízení.
- Motor a tlumič výfuku udržujte mimo kontakt s trávou, listy, nadměrnými mazivy nebo usazeninami uhlíku, abyste snížili riziko požáru.
- Stroj nikdy nepolívejte ani nekropte vodou nebo jinými kapalinami.
- Udržujte rukojeti suché, čisté a bez malých částic.
- Po každém použití stroj vyčistěte.
- Dodržujte platné směrnice o likvidaci odpadů pro benzín, olej apod. kvůli ochraně životního prostředí.
- Vypnutý stroj uložte mimo dosah dětí a nenechávejte osoby, které nejsou se strojem a tímto návodem seznámeny stroj používat. Stroj je v rukou nevyškolených uživatelů nebezpečný..

Servis

- Před čištěním, opravami, kontrolou nebo nastavením motor vypněte a přesvědčte se, že jsou pohyblivé díly zastaveny.
- Přesvědčte se, zda se spínač motoru nachází v poloze „OFF“. Odpojte kabel zapalovací svíčky a udržujte ho mimo zapalovací svíčku, abyste zabránili nechtěnému nastartování.
- Údržbu stroje nechávejte provádět kvalifikované pracovníky. Používejte pouze originální náhradní díly. Tím se zajistí, zachování bezpečnosti stroje.

8. Doplnující bezpečnostní pokyny

- Ruce prsty a nohy mějte mimo základní desku, abyste zabránili poraněním.
- Rukojeť deskového vibrátoru držte pevně oběma rukama. Pokud držíte rukojeť oběma rukama a vaše nohy jsou dále od pěchu, nemůže dojít k poranění vašich rukou, prstů a nohou vibrační deskou.
- Zdržujte se vždy za strojem, pokud ho používáte, nikdy se od stroje nevzdalujte, pokud běží motor.

- Pod vibrační desku nikdy nepokládejte žádné nástroje nebo jiné předměty. Pokud stroj najíždí proti cizímu objektu, motor zastavte, odpojte zapalovací svíčku a zkontrolujte stroj z hlediska poškození a před opětovným spuštěním a používáním škody opravte.
- Stroj nepřetěžujte příliš hlubokým nebo rychlým zhutňováním.
- Stroj nepoužívejte při vysokých rychlostech na tvrdých nebo kluzkých površích.
- Buďte obzvláště opatrní, pokud stroj používáte na šterkovém loži, cestách nebo silnicích, nebo pokud je přecházíte.
- Dávejte pozor na skrytá nebezpečí nebo provoz. Nepřepravujte žádné osoby.
- Nikdy neopouštějte pracoviště a nenechávejte vibrační desku bez dozoru, pokud běží motor.
- Stroj vždy zastavte, pokud přerušujete práci nebo musíte přejít na jiné místo.
- Nepřibližujte se k hranám příkopu a vyvarujte se činností, kterými by se mohla vibrační deska převrátit. Stoupání nahoru a dolů překonávejte opatrně v přímém směru, abyste zabránili převrácení vibrační desky na obsluhu.
- Stroj vždy postavte na pevný a rovný povrch a přístroj vypněte.
- Pracovní dobu na stroji omezte a dodržujte pravidelné přestávky, abyste snížili zatížení vibracemi a nechali vaše ruce odpočinout. Snižte rychlost a výdej síly, kterými provádíte opakované pohyby.

Zbytková rizika

Stroj je zkonstruován podle aktuálního stavu techniky a podle uznávaných bezpečnostně-technických norem. Přesto se mohou během práce vyskytnout jednotlivá zbytková rizika.

- I když jsou splněna všechna bezpečnostní opatření, mohou se vyskytnout jistá zbylá rizika, která zatím nejsou zřejmá.
- Zbylá rizika lze minimalizovat dodržováním pokynů stanovených v „Bezpečnostních pokynech“, „Schváleném použití“ a v celém provozním manuálu.
- Zabraňte náhodnému uvedení stroje do provozu.
- Používejte nástroj, který je doporučen v návodu k obsluze. Tím dosáhnete toho, že bude váš stroj poskytovat optimální výkon.
- Při provozu stroje nevkládejte ruce do pracovního prostoru.

9. Použití podle účelu určení

Vibrační deska přenáší síly na volnou zem nebo jiné materiály. Může být používána obecně na práce na výstavbě silnic, úpravě terénu a při výstavbě budov. Vibrační deska zvyšuje nosnost, snižuje propustnost vody, zabraňuje sedání zeminy, snižuje zvedání nebo smršťování zeminy. Je vhodná především ke zhutnění zámkové dlažby, příkopů, při terénních úpravách a údržbě.

⚠ POZOR!

Vibrační deska není konstruována pro používání na přílnavých površích, jako je jíl nebo na tvrdých površích, jako je beton.

Stroj se smí používat pouze v souladu s jeho určením. Jakékoliv jiné použití není schváleno. Výrobce neodpovídá za žádné škody způsobené neoprávněným použitím. Riziko s tím spojené je výhradní zodpovědností operátora.

Součástí použití k určenému účelu je dodržování bezpečnostních pokynů a také montážní návod a provozní pokyny v návodu k obsluze.

Osoby provádějící obsluhu a údržbu stroje s ním musí být seznámeny a informovány o potenciálních nebezpečích.

Kromě toho je třeba co nejpřesněji dodržovat platné předpisy pro prevenci nehodovosti.

Je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla pro oblasti pracovního lékařství a bezpečnostně technická pravidla.

Změny stroje zcela vylučují ručení výrobce za škody, které takto vzniknou.

Stroj lze používat pouze s originálním příslušenstvím a nástroji vyrobenými výrobcem.

Bezpečnostní, pracovní a servisní pokyny výrobce, stejně tak jako rozměry uvedené v kapitole "Technické parametry", musí být dodržovány.

Dbejte prosím na to, že naše stroje nejsou konstruované pro živnostenské, řemeslné nebo průmyslové použití. Nepřijímáme žádné záruky, když se stroj používá při živnostenské výrobě, řemeslné výrobě nebo průmyslovém provozu nebo při podobných činnostech.

10. Uvedení do provozu

⚠ POZOR!

Před uvedením do provozu přístroj bezpodmínečně kompletně smontujte!

Rukojeť (2), (obr. A)

Při práci se strojem používejte rukojeť (2) k jeho ovládání.

Plynová páčka (1), (obr. A + C)

Plynovou páčkou (1) se ovládá rychlost stroje. Pohnete-li páčkou do ukázaného směru, motor poběží rychleji nebo pomaleji.

Rychle =

Pomalů =

Zvedací bod (3), (obr. A)

Ke zvedání stroje jeřábem nebo jiným zvedacím zařízením.

Ochrana řemene (19), (obr. A)

Tuto ochranu sejměte (19), abyste získali přístup ke klínovému řemeni. Vibrační desku nikdy nepoužívejte bez ochrany řemene (19).

Pokud není ochrana řemene (19) nasazená, je možné, že bude vaše ruka sevřena mezi klínovým řemenem a spojkou, což může mít za následek vážná poranění.

Budič (5), (obr. A)

Excentrická hmotnost na hřídeli budiče uvnitř pouzdra budiče je při vyšších rychlostech poháněna spojkou a řemenovým hnacím systémem. Tyto vysoké rychlosti rotace hřídele umožňují rychlý pohyb stroje nahoru a dolů a pohyb vpřed.

Spínač motoru (ZAP/VYP) (17), (obr. A + I)

Spínačem motoru (17) se aktivuje a deaktivuje systém zapalování. Spínač motoru (17) se musí nacházet v poloze ON, aby motor běžel.

Motor se zastaví, pokud se spínač motoru (17) přepne do polohy OFF.

Kontrola před obsluhou

Kontrola

- Zkontrolujte všechna místa na motoru z hlediska úniku oleje a benzínu.
- Dávejte pozor na známky poškození.
- Zkontrolujte, zda jsou nasazeny všechny ochranné kryty a utaženy všechny šrouby, matice a čepy.

Kontrola motorového oleje (obr. I -R)

- Vytáhněte olejovou měрку (16) a vyčistěte ji.
- Měřku (16) opět zasuňte a zkontrolujte hladinu oleje, aniž byste měрку (16) opět našroubovali.
- Pokud je hladina oleje nízká, přidejte doporučené množství oleje.
- Po ukončení vše opět zpět namontujte a měрку našroubujte.

Kontrola benzínu (obr.S)

- Motor zastavte, otevřete víko nádrže (12) a zkontrolujte hladinu benzínu. Je-li hladina příliš nízká, přidejte benzín, dokud se nádrž nenaplní. Víko znovu našroubujte.
- Nepřidávejte příliš mnoho benzínu, aby byl okraj nádrže zakrytý (max. hladina benzínu).
- Doporučuje se oktanové číslo 90 pro bezolovnatý benzín. Bezolovnatý benzín snižuje usazeniny uhlíku a prodlužuje dobu provozu výfukového systému.
- Nikdy nepoužívejte již použitý nebo znečištěný benzín. Nenechávejte do benzínové nádrže proniknout nečistoty a vodu.

Nastartování motoru (obr. I + K)

- Benzínovým kohoutem (11) pohněte do polohy ON. Pokud startujete studený motor, přepněte páku sytiče (10) do polohy CLOSE .
- Pokud byla páka sytiče (10) dána do polohy CLOSE  pro nastartování motoru, pohněte ji nyní jemně do polohy OPEN , zatímco se motor zahřívá.
- Pokud startujete teplý motor, nechejte páku sytiče (10) v poloze OPEN .
- Spínačem motoru (17) pohněte do polohy ON.
- Aktivujte startovací táhlo (14).

Startovací táhlo (14), (obr. A)

Zatáhněte lehce za startovací rukojeť (14), dokud neucítíte odpor. Poté zatáhněte silně a vraťte startovací rukojeť (14) zpět do výchozí polohy. Pokud byla páka sytiče (10) dána do polohy CLOSE  pro nastartování motoru pohněte ji nyní jemně do polohy OPEN , zatímco se motor zahřívá. Zatáhněte za plynovou páčku (1) po zahřátí motoru pro zvýšení rychlosti motoru. Deska začne vibrovat a zhutňovat.

Pohyb vpřed

Vibrační deska se bude automaticky pohybovat na plný plyn vpřed.

⚠ POZOR!

Vibrační desku nepoužívejte na betonu nebo extrémně tvrdém, suchém a zhutněném povrchu. Vibrační deska pak bude spíše skákat než vibrovat. Může tím dojít jak k poškození jak pěchu, tak i motoru.

Počet opakování, která jsou nutná pro požadovaný výsledek zhutnění, závisí na druhu a vlhkosti podkladu. Maximálního zhutnění bylo dosaženo, pokud si všimnete silnějších zpětných rázů.

Pokud vibrační desku používáte na zámkovou dlažbu, nasadte gumovou podložku (c), abyste zabránili prasknutí a odření povrchu dlažby.

Je nutné určité množství vlhkosti v půdě. Nadměrná vlhkost ale může vést k tomu, že se malé díly slepí k sobě a zabrání tak dobrému zhutnění. Nechejte podklad trochu vyschnout, pokud je extrémně vlhký.

Je-li podklad natolik suchý, že se během používání vibrační desky tvoří mračna prachu, měli byste ho trochu zvlhčit pro zlepšení zhutnění. Tím se rovněž odlehčí vzduchový filtr.

Následující poznámky musí být dodržovány, pokud je zhutňována půda ve svazích (kopce, násypy). Ke svahu se přibližujte jen úplně zdola (svah, který můžeme snadno překonat směrem vzhůru, můžeme bezpečně zhutňovat i směrem dolů). Obsluha nesmí nikdy stát směrem dolů. Nesmí být překročen maximální spád 25°.

⚠ POZOR!

Je-li tento spád překročen, může dojít k výpadku mazání motoru (vstřikované mazání a proto výpadek důležitých součástí motoru).

Zastavení motoru

Pro nouzové zastavení motoru jednoduše přepněte spínač motoru (17) do polohy OFF.

Za normálních podmínek postupujte následovně:

- Plynovou páčku motoru (1) vraťte na volnoběh  pro zastavení pohybu pěchu vpřed.
- Před zastavením nechejte motor na jednu nebo dvě minuty vychladit.
- Spínač motoru (17) přepněte do polohy „OFF“.
- Benzínový kohout (11) v případě potřeby vypněte.

⚠ POZOR!

Nedávejte prosím páku sytiče (10) do polohy CLOSE , pro zastavení motoru. Může to mít za následek nechtěné nastartování nebo poškození motoru.

Volnoběžná rychlost

Plynovou páčku (1) přepněte do polohy SLOW , pro snížení zatížení motoru, pokud nechcete zhutňovat.

Snížení rychlosti motoru na volnoběh prodlouží dobu provozu motoru, šetří benzín a snižuje hladinu hluku stroje.

11. Čištění

⚠ POZOR!

Před prováděním čisticích prací vždy vypněte motor a vytáhněte konektor zapalovací svíčky.

Doporučujeme přístroj vyčistit ihned po každém použití.

Odstraňte z vibrační desky usazeniny měkkým kartáčem, vysavačem nebo stlačeným vzduchem.

Vyčistěte spodní stranu pěchu, pokud na ní uvízly zhutněné částice půdy. Stroj nepracuje dobře, pokud není spodní strana hladká a čistá.

Čistěte přístroj pravidelně vlhkým hadříkem a trochou tekutého mýdla. Nepoužívejte žádné čisticí prostředky nebo rozpouštědla; mohly by poškodit plastové díly náradí. Dbejte na to, aby se dovnitř náradí nemohla dostat žádná voda.

⚠ POZOR!

K čištění vibrační desky nepoužívejte „vysokotlaký čistič“. Do těsných částí stroje může proniknout voda a může dojít k poškození vřeten, pístu, ložisek nebo motoru. Vysokotlaké čističe zkracují dobu provozu a zhoršují ovladatelnost.

12. Přeprava

Viz technická data týkající se hmotnosti stroje. Nechejte motor před zvedáním/přepřevou nebo skladováním ve vnitřním prostoru vychladit, abyste zabránili popálení a nebezpečí požáru.

Při změně pozice stroje jej lze vybavit přiloženým pojezdem (f) (viz Montáž pojezdu).

Nakládka stroje:

Stroj zvedněte pomocí zvedacího bodu (3) na podstavec stroje. Použijte dostatečně silný řetěz, lano nebo popruh. Stroj musí být převážen ve svislé poloze, aby se zabránilo vylití benzínu. Nepokládejte stroj na bok nebo obráceně.

Pro přepravu stroj zajistěte nebo použijte zvedací bod (3).

⚠ Stroj může spadnout a způsobit škody nebo poranění, pokud nebude zvedán správně. Zvedejte jej pouze za zvedací bod (3).

13. Tárolás

Skladování (viz bod Vypouštění palivové nádrže):

Pokud se vibrační deska nepoužívá déle než 30 dnů, proveďte následující kroky pro její přípravu k uložení.

1. Benzinovou nádrže zcela vypusťte. Uskladněný benzin obsahující etanol nebo MTBE během 30 zvětrá. Zvětralý benzin má vysoký podíl klovatiny a může tedy ucpat karburátor a omezit přívod benzínu.
2. Nastartujte motor a nechejte jej běžet, dokud se nezastaví. Tímto se zajistí, že v karburátoru nezůstane žádné palivo. Tím se zamezí, aby se v motoru vytvořily usazeniny, které by mohly poškodit motor.
3. Vypusťte olej z motoru, zatímco je ještě teplý. Doplněte nový olej.
4. Z plovákové komory vypusťte přítomné palivo (viz „Čištění plovákové komory“)
5. K očištění vnějších stran pěchu a hrdla odvodu vzduchu použijte čistý hadřík.
6. **⚠ Nepoužívejte agresivní čisticí prostředky nebo čisticí prostředky na ropné bázi při čištění plastových dílů. Chemikálie mohou plastové díly poškodit.**
7. Uskladněte vibrační desku ve svislé poloze v čisté suché budově s dobrým větráním.

⚠ **Neskladujte vibrační desku s benzínem v nevětraném prostoru, ve kterém se mohou dostat výpary benzínu do blízkosti plamene, jisker kontrolky nebo jiných zdrojů vznícení. Používejte pouze schválené kanystry na benzín..**

Uložte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém místě, chráněném před mrazem a nedostupném pro děti. Optimální skladovací teplota se pohybuje mezi 5 a 30°C.

Přístroj uchovávejte v originálním obalu.

Přístroj zakryjte, aby byl chráněný před prachem nebo vlhkem.

Návod k obsluze uložte u přístroje.

14. Údržba

⚠ POZOR!

Před prováděním prací na údržbě vždy vypněte motor a vytáhněte konektor zapalovací svíčky.

Údržba vibrační desky zajistí dlouhou dobu provozu stroje a jeho součástí.

- Před prací na údržbě stroj vypněte. Motor musí být vychladlý.
- Plynovou páčku (1) nechejte v poloze SLOW, vyjměte kabel zapalovací svíčky ze zapalovací svíčky (8) a zajistěte ho.

- Zkontrolujte obecný stav vibrační desky. Zkontrolujte uvolněné šrouby, chybné vyrovnaní nebo blokování pohyblivých dílů, rozbité nebo popraskané díly a jiné stavy, které by mohly omezovat funkčnost stroje.
- K mazání pohyblivých dílů používejte kvalitní lehký strojní olej.
- Vyčistěte spodní stranu vibrační desky, pokud na ní uvízly ztuhlé částice půdy. Stroj nepracuje dobře, pokud není spodní strana hladká a čistá.
- Kabel zapalovací svíčky opět upevněte.

Kontrola a výměna klínového řemene

- Klínový řemen (k) musí být v dobrém stavu, aby byl zaručen optimální přenos síly z motoru na excentrickou hřídel. Zkontrolujte stav klínového řemene (k).
- Je-li klínový řemen (k) natržen, opotřeбенý nebo hladký, musí být vyměněn..

Výměna klínového řemene (obr. L)

- Vypněte motor.
- Motor musí být vychladlý.
- Sejměte ochranu klínového řemene (19), abyste získali přístup ke klínovému řemeni (k).
- Otevřete 4 šrouby na motoru a motor posuňte o něco dopředu.
- Stáhněte starý klínový řemen (k) z řemenice a natáhněte řádně nový klínový řemen (k).
- Pomocí stavěcího šroubu klínový řemen (k) napněte, a dbejte na to, aby motor/řemenice zůstaly kolmo.
- Hnací řemen (k) napněte, pokud řemen (k) nadbývá o více než 10-15 mm (tlakem palce).
- Nasadte opět ochranu řemene (19) pomocí 2 šroubů.

⚠ POZOR!

Pokud hnací řemen (k) sundáte nebo natahujete, dávejte pozor na to, abyste si nepřivřeli prsty mezi řemen a váleček.

Výměna oleje budiče (obr. L - N)

- Pouzdro budiče se udržuje automatickým převodovým olejem SAE 10W 30 nebo podobným produktem. Olej vyměňujte po 200 hodinách provozu.
- Výměnu oleje provádějte pouze ve vychladlém výstředníku.
- Odstraňte kryt klínového řemenu (19) a klínový řemen (k).
- Povolte šrouby (M1 (4x) na plášti výstředníku.
- Nadzvedněte celý horní díl vibrační desky s motorem z pláště výstředníku.
- Odstraňte výpustný šroub oleje (M2) nahoře na výstředníku, sklopte plášť výstředníku a olej vypustte do vany. Zkontrolujte olej, zda se v něm nevyskytují kovové třísky, abyste se vyhnuli problémům v budoucnu.

- Plášť výstředníku opět umístěte do vzpřímené polohy.
- Plášť výstředníku opět naplňte olejem.

⚠ POZOR!

Nepřepřehývejte - Příliš mnoho oleje v budiči může snížit výkon a budič přehřívát.

Výměna oleje motoru (obr. R + W)

Po 20 provozních hodinách musí být poprvé vyměněn olej, a poté každých 100 provozních hodin.

Pro vypuštění motorového oleje postupujte následovně:

1. Vložte vanu na zachycení oleje a otevřete šroub vypouštění oleje (j).
2. Otevřete plnicí víko (měřicí tyč) (16) a nechte olej téct.
3. Dolijte olej (0,6l), zkontrolujte pomocí měřicí (16) tyče a zavřete.
4. Šroub vypouštění oleje (j) opět zavřete.
5. Pro uložení: Za startér pomalu 5x zatáhněte, aby se olej promísil (bez zapalování).

Doporučovaný motorový olej SAE 10W-30 nebo SAE 10W-40 (podle provozní teploty).

Likvidace odpadního oleje se řídí dle nařízení ve vaší zemi.

Není dovoleno odkapávat olej do země nebo ho míchat s jiným odpadním materiálem.

Vypuštění palivové nádrže (obr. S + Z)

Připravte si vhodnou nádobu a otevřete vypouštěcí šroub (t) plovákové komory (obr. Z). Sejměte víko nádrže (12) a otevřete benzínový kohout (11). Systém se pak zcela vyprázdní. Víko nádrže (12) opět zavřete.

Vzduchový filtr vyčistěte/vyměňte (obr. O - Q)

- Křídlovou matici (o) odšroubujte a sejměte víko vzduchového filtru (n).
- Víko vzduchového filtru (n) zkontrolujte, zda na něm nejsou díry nebo trhliny. Poškozený prvek vyměňte.
- Vnitřní křídlovou matici (p) odšroubujte a vložku papírového filtru (s) s pěnovou vložkou filtru (r) opatrně vyjměte.
- Nečistoty na vnitřní straně krytu filtru setřete čistým vlhkým hadříkem. Dávejte pozor na to, aby do otvoru nepronikly žádné nečistoty.
- Nasadte víko vzduchového filtru (n) na dobu čištění filtru zpět na těleso filtru.
- Pěnovou vložku filtru (r) opatrně sejměte vložku papírového filtru (s). Oba díly zkontrolujte na poškození. Poškozené vložky vyměňte.
- Vložku pěnového filtru (r) umyjte v teplé vodě a jemném mýdlovém roztoku. Důkladně vypláchněte čistou vodou a nechejte dobře vyschnout.

- Vložku pěnového filtru (r) ponořte do čistého motorového oleje a vytlačte přebytečný olej.
- Vložku papírového filtru (s) oklepejte o tvrdý povrch pro odstranění nečistot. Nečistoty nikdy nekartáčujte, protože se pak vtlačí do vláken.
- Vložku pěnového filtru (r) nasadte na vložku papírového filtru (s) a opět nemontujte prvek vzduchového filtru s těsněním.
- První křídlovou matici (p) našroubujte na vložku papírového filtru.
- Víko papírového filtru (n) nasadte a upevněte druhou křídlovou maticí (o).

⚠ **POZOR!** Nikdy nenechte běžet motor bez vzduchového filtru nebo s poškozeným vzduchovým filtrem. Do motoru by se mohly dostat nečistoty a způsobit na něm škody. V tomto případě zanikají nároky na záruku výrobce.

Zapalovací svíčku vyčistěte/vyměňte (obr. T +U)

⚠ **POZOR!** Zapalovací svíčku (8) demontujte jen při studeném motoru!

Dle potřeby zapalovací svíčku (8) vyčistěte nebo vyměňte.

- Stáhněte konektor zapalovací svíčky a odstraňte případné nečistoty v prostorech zapalovací svíčky.
- Zapalovací svíčku (8) vyšroubujte a zkontrolujte.
- Zkontrolujte izolátor. Při poškozeních, jako jsou trhliny nebo otřepy, zapalovací svíčku (8) vyměňte.
- Elektrody zapalovací svíčky vyčistěte drátěným kartáčem.
- Zkontrolujte a nastavte vzdálenost elektrod. Aby motor zůstal výkonný, musí mít zapalovací svíčka (8) správnou vzdálenost elektrod (0,7-0,8 mm).
- Zapalovací svíčku (8) ručně našroubujte a utáhněte klíčem na zapalovací svíčku (g) o cca 1/4 otočení.
- Konektor zapalovací svíčky nasadte na zapalovací svíčku (8).

Čištění plovákové komory (obr. Z)

⚠ **POZOR!** Plovákovou komoru demontujte pouze, je-li motor studený!

1. Uzavřete palivový kohout (11).
2. Vypouštěcí šroub (t) na plovákové komoře uvolněte a palivo vypustěte do vhodné nádoby.
3. Vypouštěcí šroub (t) opět upevněte.
4. Uvolněte vypouštěcí šroub (u) plovákové komory
5. Odšroubujte plovákovou komoru a radiální těsnicí kroužek, řádně je očistěte v nehořlavém rozpouštědle a nechte uschnout. Zkontrolujte radiální těsnění na tlakových místech, zda není poškozené.
6. Oba díly opět sešroubujte.
7. Palivový kohout (11) vyšroubujte a zkontrolujte netěsnosti.

Při zpětných dotazech uvádějte prosím tyto údaje:

- Údaje z typového štítku stroje
- Údaje z typového štítku motoru

Důležité pokyny pro případ zaslání desky do servisní stanice:

Z bezpečnostních důvodů zajistěte, že jsou přístroj poslány zpět bez oleje a benzínu!

Servisní informace

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Rychle opotřebitelné díly*: Zapalovací svíčka, olej, řemen, gumová podložka, vzduchový filtr

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

15. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Příslušenství je vyrobeno z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!

16. Odstraňování závad

Následující tabulka zobrazuje známky chyb a popisuje, jak lze provést nápravu, pokud váš stroj někdy nepracuje správně. Pokud nemůžete pomocí tabulky problém lokalizovat a odstranit, obraťte se na svoji servisní dílnu.

Porucha	Možné příčiny	Řešení
Motor nespustí	Kabel zapalovací svíčky je odpojen	Bezpečně připojte kabel zapalovací svíčky do zapalovací svíčky
	Bez paliva nebo zvětralé palivo.	Naplňte čistým a novým benzínem
	Plynová páčka není ve správné startovací poloze.	Plynovou páčku dejte do startovací polohy.
	Benzínový kohout není v poloze ON.	Otevřete benzínový kohout.
	Zablokované palivové potrubí	Vyčistěte palivové potrubí
	Znečištěná zapalovací svíčka	Vyčistěte, seřídte mezeru nebo vyměňte
	Přeplnění motoru.	Počkejte několik minut před opětovným nastartováním, ale nečerpejte.
Motor běží nevyrovnaně	Kabel zapalovací svíčky je uvolněn	Připojte a utáhněte kabel zapalovací svíčky
	Jednotka běží na SYTIČ	Páku sytiče dejte do polohy OFF.
	Zablokované palivové potrubí nebo zvětralé palivo	Vyčistěte palivové potrubí. Naplňte nádrž čistým a novým benzínem
	Ucpáno hrdlo odvodu vzduchu.	Hrdlo odvodu vzduchu vyčistěte.
	Voda nebo nečistoty v palivovém systému	Vyprázdněte palivovou nádrž. Naplňte novým palivem
	Znečištěný čistič vzduchu	Vyčistěte nebo vyměňte čistič vzduchu
Motor se přehřívá	Znečištěný čistič vzduchu	Vyčistěte nebo vyměňte čistič vzduchu
	Omezený proud vzduchu	Vyčistěte motor vibrační desky.
Motor se nezastaví, pokud je plynová páčka v poloze stop nebo se rychlost motoru nezvýší správně, když se pohne plynovou páčkou.	Usazeniny ve spojích plynové páčky.	Odstraňte nečistoty a usazeniny.
	Poškozený lanovod.	Kontaktujte odborného prodejce
Vibrační desku lze během provozu ovládat jen velmi těžce (stroj skáče nebo se pohybuje náhle dopředu).	Rychlost motoru je na tvrdém podkladu příliš vysoká.	Nastavte plynovou páčkou nižší rychlost.
	Tlumič nárazů je příliš volný nebo poškozený	Kontaktujte odborného prodejce
Žádná vibrační funkce, resp. vibrační deska nedosahuje maximální rychlosti	Poškození na budiči nebo vibrační desce.	Kontaktujte odborného prodejce
	Hnací řemen je příliš volný nebo sklouzává	Seřídte nebo vyměňte hnací řemen
Únik oleje z motoru nebo budiče	Opatřebená těsnění	Kontaktujte odborného prodejce
	Netěsnosti na skříni	

Vysvetlenie symbolov

Použitie symbolov v tejto príručke má upriamiť vašu pozornosť na možné riziká. Bezpečnostné symboly a vysvetlenia, ktoré ich sprevádzajú, musia byť presne pochopené. Výstrahy samotné neodstraňujú riziká a nemôžu nahradiť správne opatrenia na zabránenie nehodám.

	Varovanie - Prečítajte si návod na obsluhu, aby ste minimalizovali riziko poranenia
	Noste ochranu sluchu!
	Noste ochranné okuliare. Počas práce vznikajú iskry alebo z prístroja odletujú triesky, piliny a prach, ktoré môžu zapríčiniť stratu zraku.
	Používať ochranné rukavice! !
	Používajte bezpečnostnú obuv!
	Neodstraňujte alebo nemodifikujte ochranné a bezpečnostné zariadenia
	Držte sa ďalej od rotujúcich častí.
	Zákaz fajčenia na pracovisku.
	Nesiahajte na horúci tlmíč, môže dôjsť k vážnemu popáleniu.
	Deti a okolostojace osoby musia byť mimo dosahu stroja.
	POZOR!
	V tomto návode na obsluhu sme miesta, ktoré sa týkajú vašej bezpečnosti, opatрили touto značkou

Obsah:	Strana:
1. Úvod	73
2. Popis prístroja (obr. A - Y)	73
3. Technické údaje	73
4. Rozsah dodávky	74
5. Vybalenie	74
6. Zostavenie	74
7. Všeobecné bezpečnostné upozornenia	74
8. Dodatočné bezpečnostné upozornenia	76
9. Správny spôsob použitia	77
10. Uvedenie do prevádzky	77
11. Čistenie	79
12. Preprava	79
13. Skladovanie	79
14. Údržba	80
15. Likvidácia a recyklácia	82
16. Odstraňovanie porúch	83

1. Úvod

VÝROBCA:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VÁŽENÝ ZÁKAZNÍK,

Želáme Vám veľa zábavy a úspechov pri práci s Vaším novým prístrojom.

POZNÁMKA:

V súlade s platnými zákonmi, ktoré sa týkajú zodpovednosti za výrobok, výrobca zariadenia nepreberá zodpovednosť za poškodenia výrobku alebo za škody spôsobené výrobkom, ku ktorým došlo z nasledujúcich dôvodov:

- nesprávnej manipulácie,
- nedodržania pokynov na obsluhu,
- opravy vykonanej treťou stranou, opravy nevykonanej v autorizovanom servise,
- montáže neoriginálnych dielcov alebo použitia neoriginálnych dielcov pri výmene,
- iného než špecifikované použitia.

ODPORÚČAME:

Pred montážou a obsluhou tohto zariadenia si prečítajte kompletný text v návode na obsluhu. Pokyny na obsluhu sú určené na to, aby sa používateľ oboznámil s týmto zariadením a aby pri jeho použití využil všetky jeho možnosti v súlade s uvedenými odporúčeniami.

Tento návod na obsluhu obsahuje dôležité informácie o tom, ako vykonávať bezpečnú, profesionálnu a hospodárnu obsluhu stroja, ako zabrániť rizikám, ako ušetriť náklady na opravy, ako skrátiť časy prestojov a ako zvýšiť spoľahlivosť a predĺžiť prevádzkovú životnosť stroja. Okrem bezpečnostných predpisov uvedených v návode na obsluhu musíte dodržiavať tiež platné predpisy, týkajúce sa prevádzky stroja vo vašej krajine.

Uchovávajte návod na obsluhu stále v blízkosti stroja a uložte ho do plastového obalu, aby bol chránený pred nečistotami a vlhkosťou. Prečítajte si návod na obsluhu pred každým použitím stroja a dôkladne dodržiavajte v ňom uvedené informácie. Stroj môžu obsluhovať iba osoby, ktoré boli riadne preškolené v jeho obsluhu a ktoré boli riadne informované o rizikách spojených s jeho obsluhou. Pri obsluhu stroja musí byť splnený stanovený minimálny vek.

Popri bezpečnostných pokynoch a upozorneniach obsiahnutých v tomto návode na obsluhu a zvláštnych predpisoch vašej krajiny je nutné dodržiavať všeobecne uznávané technické predpisy pre prevádzku.

Nepreberáme ručenie za žiadne nehody alebo škody, ktoré vznikli nedodržaním tohto návodu a bezpečnostných upozornení.

2. Popis prístroja (obr. A - Y)

1. Plynová páka
2. Rukoväť
3. Zdvíhací bod
4. Motor
5. Budič
6. Základná doska
7. Plniaci otvor pre olej budiča
8. Zapaľovacia sviečka
9. Výfuk
10. Páčka sytiča
11. Benzínový kohút
12. Benzínová nádrž + uzáver
13. Plynová páka
14. Lankový štartér
15. Vzduchový filter
16. Mierka oleja
17. Motorový zapínač/vypínač
18. Karburátor
19. Ochrana remeňa
20. Vypúšťacia skrutka oleja budiča

3. Technické údaje

Motor/pohon	1-valcový 4-taktový na bezolovnatý benzín	
Objem motora	196 cm ³	
výkon motora	4,8 kW	
Objem paliva	3,5 l	
Množstvo motorového oleja	max. 0,6l	
Množstvo oleja budiča	0,1 l	
Veľkosť dosky (DxŠ)	ca. 450 x 350mm	
Odstredivá sila	15 kN	
Posuv	25 m/min	
Vibračné úder	5700 vpm	
Hĺbka zhutňovania	25 cm	
Max. prípustná šikmá poloha motora	25°	
Hmotnosť	ca. 60 kg	

Podlieha technickým zmenám!

Hluk a vibrácie

⚠ **VAROVANIE:** Hluk môže mať závažný vplyv na vaše zdravie. Ak hluk stroja presiahne 85 dB (A), nosíte, prosím, vhodnú ochranu sluchu.

Hlukové parametre

Hladina akustického výkonu

L_{WA} 102dB(A) (EN ISO 3744)

Hladina akustického tlaku

L_{pA} 79,2dB(A) (EN ISO 11201)

Neistota $K_{wa/pA}$ 2,72 dB(A)

Hodnoty vibrácií

Vibrácie a_h 30 m/s²

Upozornenie: Uvedené zvukové hodnoty boli zistené testovaním podľa noriem a môžu sa používať na vzájomné porovnanie rôznych elektrických nástrojov. Okrem toho sú tieto hodnoty vhodné na predbežný odhad zaťaženia pre používateľov, ktoré vznikajú v dôsledku hluku.

Varovanie! V závislosti od toho, ako budete prístroj používať, sa môžu skutočné hodnoty odlišovať od uvedených hodnôt. Vykonajte opatrenia na ochranu proti zaťaženiam hlukom.

Zohľadnite pritom celý pracovný proces, teda aj časové obdobia, počas ktorých pracuje prístroj bez zaťaženia alebo je vypnutý.

Vhodné opatrenia okrem iného zahŕňajú aj pravidelnú údržbu a starostlivosť o elektrický nástroj a použitie nástroje, pravidelné prestávky, ako aj dobré naplánovanie pracovných postupov.

4. Rozsah dodávky

- 1x Rukoväť (a)
- 1x Rázvor náprav (2)
- 2x matica s hviezdicovou rukoväťou so skrutkou (b)
- 1x gumená podložka (c)
- 3x upevňovacia skrutka s podložkou a maticou (e)
- 1x prepravné zariadenie (f)
- 1x kľúč na zapalovaciu sviečku (g)
- 2x káblový viazač (h)
- 1x návod na obsluhu (i)

5. Vybalenie

- Otvorte obal a opatrne z neho vyberte prístroj.
- Odstráňte obalový materiál, ako aj obalové a prepravné poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Prístroj a diely príslušenstva skontrolujte ohľadom poškodení spôsobených prepravou. V prípade reklamácií ihneď informujte dodávateľa. Neskoršie reklamácie nebudú uznané.

- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.
- Pred prácou sa oboznámte s prístrojom za pomoci návodu na obsluhu.
- Pri príslušenstve, ako aj pri dieloch podliehajúcich opotrebovaniu a náhradných dieloch používajte iba originálne diely. Náhradné diely získate u svojho špecializovaného predajcu.
- Pri objednávkach uvádzajte naše čísla výrobkov, ako aj typ a rok výroby prístroja.

⚠ POZOR!

Prístroj a obalové materiály nie sú hračkami pre deti! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani drobnými súčiastkami! Vzniká nebezpečenstvo prehltnutia a udusení!

6. Zostavenie

Montáž rukoväte (obr. A - F):

- Rukoväť (2) pomocou skrutky a matice s hviezdicovou rukoväťou (b) pripevníte k vibračnej doske (a). Skrutka sa prestrčí zvonku a upevní sa pomocou podložky a matice s hviezdicovou rukoväťou.
- Plynová páka (1) sa následne upevní na rukoväť (2) (SW 8/10). Tiahlové lanko sa pomocou káblových viazačov (h) upevní k rukoväti (2).

Montáž gumenej podložky (obr. G + H):

- Gumená podložka (c): Vibračnú dosku postavte alebo potiahnite na gumenú podložku (c) a vyrovnejte otvory, následne ju upevnite pomocou 3 upevňovacích skrutiek (e).

Montáž prepravného zariadenia (obr. X + Y):

- Prepravné zariadenie (f): Vibračnú dosku nakloňte za rukoväť (2) smerom dopredu a prepravné zariadenie (f) vyrovnejte na predurčený otvor. Vibračnú dosku je možné následne opäť spustiť nadol a vykonať prepravu.

7. Všeobecné bezpečnostné upozornenia

- Oboznámte sa so strojom.
- Pozorne si prečítajte návod na obsluhu a uistite sa, že ste porozumeli jeho obsahu, ako aj všetkým informáciám uvedeným na etiketách umiestnených na stroji.
- Oboznámte sa s oblasťou používania, ako aj obmedzeniami stroja, ako aj so zvláštnymi zdrojmi nebezpečenstva.
- Uistite sa, že presne poznáte všetky ovládacie prvky a ich funkciu.
- Uistite sa, že viete, ako stroj zastaviť a rýchlo deaktivovať ovládacie prvky.

- Nepokúšajte sa používať stroj bez toho, aby ste poznali presný spôsob fungovania motora a požiadavky na jeho údržbu a vedeli, ako môžete zabrániť nehodám s následným zranením osôb a/alebo vznikom vecných škôd.
- Iné osoby, a to predovšetkým deti, musia byť mimo pracovnej oblasti.

Pracovný priestor

- Nikdy neštartujte alebo neobsluhujte stroj v uzavretej oblasti. Výfukové plyny sú nebezpečné, pretože obsahujú oxid uhoľnatý, smrteľný plyn bez zápachu. Používajte stroj iba v dobre vetraných exteriéroch.
- Nikdy nepoužívajte stroj pri nedostatočnej viditeľnosti alebo svetelných podmienkach.

Bezpečnosť osôb

- Nepoužívajte stroj, ak ste požíli drogy, alkohol alebo lieky, ktoré ovplyvňujú vašu schopnosť správne používať stroj.
- Noste primeraný odev. Noste dlhé nohavice, čižmy a rukavice.
- Nenoste žiadne voľné oblečenie, krátke nohavice alebo šperky akéhokoľvek druhu. Dlhé vlasy majte vypnuté tak, aby siahali maximálne po pleciah. Udržujte vaše vlasy, oblečenie a rukavice ďaleko od pohyblivých častí. Voľné oblečenie, šperky alebo dlhé vlasy sa môžu zachytiť v pohyblivých častiach. Pred naštartovaním vášho stroja ho skontrolujte.
- Nechajte ochranné plechy na svojom mieste a vo funkčnom stave.
- Ubezpečte sa, že sú všetky matice, skrutky atď. bezpečne dotiahnuté.
- Nikdy nepoužívajte stroj, ak si vyžaduje opravu alebo je v zlom mechanickom stave. Poškodené, chýbajúce alebo pokazené časti vymeňte pred začatím obsluhovania stroja.
- Skontrolujte stroj, či sa na ňom nevyskytujú miesta, na ktorých presakuje benzín.
- Udržujte stroj funkčný. Nepoužívajte stroj, ak sa motor nedá zapnúť alebo vypnúť príslušným spínačom.
- Stroj poháňaný benzínom, ktorý sa nedá ovládať pomocou motorového spínača, je nebezpečný a musí sa vymeniť.
- Zvyknite si pred naštartovaním stroja skontrolovať, či sa z oblasti okolo stroja odstránili skrutkovače a kľúče. Skrutkovač alebo kľúč, ktorý sa ešte nachádza na rotujúcej časti stroja, môže spôsobiť zranenie osôb.
- Pracujte obozretne, dávajte pozor na vaše konanie a používajte váš zdravý ľudský rozum, keď pracujete so strojom. Nepresilujte sa.

- Nepoužívajte stroj, ak máte bosé nohy, obuté sandále alebo inú ľahkú obuv. Noste pracovnú obuv, ktorá chráni vaše nohy a zlepšuje váš postoj na klzkých povrchoch.
- Vždy si zaistite dobrý postoj a udržiavajte rovnováhu. Takto môžete lepšie kontrolovať stroj v neočakávaných situáciách.
- Zabráňte neúmyselnému naštartovaniu. Uistite sa, že je motorový spínač vypnutý skôr, než budete stroj prepravovať alebo na ňom vykonávať údržbové práce. Keď je spínač zapnutý, preprava alebo údržbové práce vykonávané na stroji môžu viesť k nehodám..

Bezpečnosť pri manipulácii s benzínom

- Benzín sa veľmi ľahko zapáli a jeho výpary, ak sa zapália, môžu explodovať.
- Vykonajte bezpečnostné opatrenia pri manipulácii s benzínom, aby ste znížili riziko ťažkého zranenia.
- Používajte vhodný benzínový kanister, keď plníte benzín do nádrže alebo ho vypúšťate.
- Vykonávajte tieto práce v čistých, dobre vetraných exteriéroch.
- Nefajčite. Zabráňte vniknutiu iskier, otvorených plameňov alebo iných zdrojov ohňa do blízkosti, keď nalievate benzín alebo pracujete so strojom.
- Nikdy neplňte nádrž v interiéroch. Udržujte uzemnené, elektricky vodivé predmety, ako nástroje, ďaleko od voľne stojacich elektrických častí a vedení, aby ste zabránili vzniku iskier alebo elektrického oblúka. Takto by sa mohli vznietiť benzínové výpary.
- Vždy zastavte motor a nechajte ho vychladnúť predtým, než budete plniť palivo do benzínovej nádrže. Nikdy neodstraňujte uzáver palivovej nádrže a nikdy neplňte palivo do nádrže počas chodu motora alebo keď je motor horúci.
- Nepoužívajte stroj, ak viete o netesných miestach v benzínovom systéme. Pomaly povoľujte uzáver palivovej nádrže, aby ste vypustili možný tlak v nádrži. Nikdy nepreplňujte nádrž (benzín by sa nemal nachádzať nad označením maximálnej hranice plnenia). Opäť bezpečne uzatvorte benzínovú nádrž pomocou uzáveru palivovej nádrže a poutierajte rozliaty benzín.
- Nikdy nepoužívajte stroj, keď nie je záver palivovej nádrže bezpečne zaskrutkovaný. Zabráňte prítomnosti zápalných zdrojov v blízkosti rozliateho benzínu. Ak sa rozliaty benzín, nepokúšajte sa naštartovať stroj. Premiestnite stroj z oblasti, kde bol rozliaty benzín, a zabráňte vzniku zápalných zdrojov, kým sa benzínové výpary nevyparia.
- Uchovávajte benzín iba v kanistroch špeciálne vyrobených na tento účel.

- Uchovávajte benzín na chladnom, dobre vetranom mieste, ďaleko od iskier a otvorených plameňov alebo iných zápalných zdrojov. Nikdy neuchovávajte benzín alebo stroj s naplnenou nádržou v budove, v ktorej by sa mohli benzínové výpary dostať do kontaktu s iskrami, otvorenými plameňmi alebo inými zápalnými zdrojmi, ako sú ohrievače vody, pece, sušičky bielizne a pod.
- Nechajte motor vychladnúť skôr, než uskladníte stroj v zatvorenom priestore.

Používanie a starostlivosť o stroj

- Nikdy nedvíhajte stroj alebo ho neprenášajte, keď je motor v chode.
- So strojom nezaobchádzajte násilne.
- Používajte správny stroj v jeho definovanej oblasti používania. Správny stroj vykoná práce, na ktoré bol skonštruovaný, lepšie a bezpečnejšie.
- Nemeňte nastavenie regulátora počtu otáčok motora, ani ho nepretáčajte. Regulátor počtu otáčok kontroluje najvyššiu rýchlosť motora pri dodržaní maximálnej bezpečnosti.
- Nenechávajte motor bežať s vysokými otáčkami, ak práve nezhotovujete.
- Nedávajte ruky alebo nohy do blízkosti rotujúcich častí.
- Zabráňte kontaktu s horúcim benzínom, olejom, výparmi a horúcimi povrchmi. Nedotýkajte sa motora alebo tlmiča výfuku. Tieto časti sú počas používania obzvlášť horúce. Horúce sú aj krátky čas po vypnutí stroja.
- Pred vykonaním údržbových prác alebo nastavením nechajte motor vychladnúť.
- Ak by stroj začal vydávať nezvyčajné zvuky alebo vibrácie, ihneď vypnite motor, odpojte kábel zapalovacej sviečky a vyhľadajte príčinu. Nezvyčajné zvuky alebo vibrácie sú zvyčajne znakom porúch.
- Používajte iba doplnkové diely a diely príslušenstva, ktoré schválil výrobca. Následkom nerešpektovania môžu byť zranenia.
- Vykonávajte údržbu stroja. Skontrolujte ho, či nie je nesprávne nastavený alebo či nie sú zablokované pohyblivé časti, poškodené diely a iné okolnosti, ktoré môžu ovplyvniť fungovanie stroja. Ak zistíte poškodenia, pred akýmkoľvek ďalším použitím stroja ho dajte opraviť. Veľa nehôd je dôsledkom nesprávne udržiavaného strojného vybavenia.
- Udržujte motor a tlmič výfuku bez trávy, lístia, nadmerného mazacieho prostriedku alebo uhlíkových usadenín, aby ste znížili riziko požiaru.
- Nikdy nelejte alebo nestriekajte na stroj vodu či iné kvapaliny.
- Udržujte rukoväť suchú, čistú a bez drobných predmetov.
- Po každom použití stroj vyčistite.

- Postupujte podľa platných smerníc na likvidáciu odpadu týkajúcich sa benzínu, oleja atď., aby ste chránili životné prostredie.
- Uchovávajte vypnutý stroj mimo dosahu detí a nenechávajte stroj používať osoby, ktoré nie sú oboznámené so strojom alebo týmto návodom. Stroj je v rukách nezaškolených používateľov nebezpečný.

Servis

- Pred čistením, opravami, kontrolami alebo nastavovacími prácami vypnite motor a zabezpečte, aby boli všetky pohyblivé časti v stave nečinnosti.
- Vždy sa uistite, že sa motorový spínač nachádza v polohe „OFF“ („VYP“). Odpojte kábel zapalovacej sviečky a odložte ho mimo zapalovacej sviečky, aby sa zabránilo nechcenému naštartovaniu.
- Údržbu vášho stroja nechajte vykonať kvalifikovanými pracovníkmi. Používajte iba originálne náhradné diely. Tým sa zabezpečí, že stroj zostane bezpečný.

8. Dodatočné bezpečnostné upozornenia

- Udržujte ruky, prsty a nohy ďaleko od základnej dosky, aby ste zabránili zraneniam.
- Pevne držte rukoväť doskového vibrátora obidvom rukami. Ak držíte rukoväť obidvom rukami a vaše nohy sa nachádzajú ďaleko od dosky zhotovovača, doska zhotovovača nemôže zraniť vaše ruky, prsty a nohy.
- Zostaňte vždy za strojom, keď ho používate; nikdy sa nepohybujte alebo nestojte pred strojom, ak je motor v chode.
- Nikdy nekladte nástroje alebo iné predmety pod vibračnú dosku. Ak stroj narazí na cudzí objekt, zastavte motor, odpojte zapalovaciu sviečku a skontrolujte stroj, či nie je poškodený; opravte poškodenie skôr, než stroj znovu naštartujete a budete ho používať.
- Nepreťažujte stroj tým, že budete zhotovovať príliš hlboko alebo príliš rýchlo.
- Nepoužívajte stroj pri vysokých rýchlostiach na tvrdých alebo klzkých povrchoch.
- Pracujte obzvlášť pozorne, ak používate stroj na štrkových podlažiach, chodníkoch alebo vozovkách alebo cez ne prechádzate.
- Dávajte pozor na skryté nebezpečenstvá alebo na premávku. Neprepravujte žiadne osoby.
- Nikdy neopustíte pracovisko a nikdy nenechajte vibračnú dosku bez dozoru, keď je motor v chode.
- Vždy zastavte stroj, keď prerušíte prácu alebo ak prechádzate z jedného miesta na druhé.

- Vyhybajte sa okrajom jám a zabráňte činnostiam, pri ktorých by sa mohla vibračná doska prevrátiť. Opatrne postupujte na stúpajúcich svahoch v priamej línii nahor a naspäť, aby ste zabránili prevráteniu vibračnej dosky na obsluhujúcu osobu.
- Vždy postavte stroj na pevný a rovný povrch a vypnite ho.
- Obmedzte pracovné časy so strojom a pravidelne dodržujte prestávky, aby ste zabránili vibračným preťaženiam a nechali si oddýchnuť vaše ruky. Znížte rýchlosť a vynaloženie sily, ktorou vykonávate opakujúce sa pohyby.

Zostatkové riziká

Stroj je skonštruovaný podľa stavu techniky a prijatých bezpečnostnotechnických pravidiel. Napriek tomu sa môžu pri práci vyskytnúť jednotlivé zostatkové riziká.

Aj keď sú splnené všetky bezpečnostné opatrenia, môžu sa vyskytnúť isté zvyškové riziká, ktoré zatiaľ nie sú zrejmé.

- Zvyškové riziká je možné minimalizovať dodržiavaním pokynov stanovených v odsekoch „Bezpečnostné pokyny“, „Schválené použitie“ a v celom prevádzkovom manuáli.
- Predchádzajte neúmyselnému uvedeniu stroja do prevádzky.
- Používajte náradie odporúčané v návode na obsluhu. Tak dosiahnete, že stroj dosiahne optimálne výkony.
- Nikdy nekladajte ruky do pracovnej oblasti, keď je stroj v prevádzke.

9. Správny spôsob použitia

Vibračná doska usmerňuje sily pôsobiace na nespevnenú pôdu alebo iné materiály. Môže sa použiť na všeobecné práce v oblasti výstavby ciest, stvárňovania krajiny a výstavbe budov. Vibračná doska zvyšuje nosnosť, znižuje priepustnosť vody, zabraňuje usadzovaniu zeminy, znižuje napúčanie alebo zmršťovanie zeminy. Obzvlášť vhodná je na zhutňovanie zámkovej dlažby, hrobov, pri stvárňovaní krajiny a rekonštrukčných prácach.

⚠ POZOR!

Vibračná doska nebola skonštruovaná na používanie na priľnavých podkladoch, ako je íl, alebo na tvrdých povrchoch, ako je betón.

Stroj sa môže používať iba v súlade so svojím určením. Akékoľvek iné použitie nie je schválené. Výrobca nezodpovedá za žiadne škody spôsobené neoprávnеным použitím. Riziko s tým spojené je výhradnou zodpovednosťou operátora.

Súčasťou používania v súlade s určením je aj dodržiavanie bezpečnostných upozornení, ako aj návodu na montáž a prevádzkových pokynov v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré obsluhujú stroj a vykonávajú údržbu, musia byť oboznámené so strojom a možnými nebezpečenstvami.

Okrem toho sa musia čo najdôkladnejšie dodržiavať predpisy na zabránenie úrazom.

Musia sa dodržiavať aj iné všeobecné pracovno-lekárske a bezpečnostno-technické pravidlá.

Pri škodách vzniknutých v dôsledku zmien na stroji sa vylučuje záruka výrobcu.

Stroj je možné používať iba s originálnym príslušenstvom a nástrojmi vyrobenými výrobcou.

Bezpečnostné, pracovné a servisné pokyny výrobcu, ako aj rozmery uvedené v kapitole „Technické parametre“, sa musia dodržiavať.

Dbajte, prosím, na to, že naše stroje nie sú konštruované na živnostenské, remeselné alebo priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záruky, keď sa stroj používa pri živnostenskej výrobe, remeselnej výrobe alebo priemyselnej prevádzke alebo pri podobných činnostiach.

10. Uvedenie do prevádzky

⚠ POZOR!

Prístroj pred uvedením do prevádzky bezpodmienečne kompletne zmontujte!

Rukoväť (2), (obr. A)

Na ovládanie stroja používajte rukoväť (2).

Plynová páka (1), (obr. A + C)

Pomocou plynovej páky (1) sa ovláda rýchlosť stroja. Ak pohnete pákou zobrazenými smermi, bude motor pracovať rýchlejšie alebo pomalšie.

Rýchlo = 

Pomaly = 

Zdvíhací bod (3), (obr. A)

Na zdvihnutie stroja pomocou žeriavu alebo iného zdvíhacieho zariadenia.

Ochrana remeňa (19), (obr. A)

Odstráňte túto ochranu (19), aby ste sa dostali ku klinovému remeňu. Nikdy nepoužívajte vibračnú dosku bez ochrany remeňa (19).

Keď nie je ochrana klinového remeňa (19) pripevnená, je možné, že sa vaša ruka zasekne medzi klínovým remeňom a spojku a takto utrpíte ťažké zranenia.

Budič (5), (obr. A)

Excentrická hmotnosť je na hriadeľ budiča v rámci telesa budiča poháňaná pri vysokých rýchlostiach spojkou a systémom remeňového pohonu. Tieto vysoké rotačné rýchlosti hriadeľa spôsobujú rýchle pohyby stroja smerom hore a dolu, ako aj pohyb dopredu.

Motorový spínač (zapínač-vypínač) (17), (obr. A + I)

Motorovým spínačom (17) sa aktivuje a deaktivuje systém zapalovania. Motorový spínač (17) sa musí nachádzať v polohe ON (ZAP.), aby mohol byť motor v chode.

Motor sa zastaví, keď sa motorový spínač (17) premiestni do polohy OFF (VYP).

Kontrola pred obsluhou

Kontrola

- Skontrolujte všetky strany motora, či sa na ňom nenachádzajú netesné miesta s presakovaním oleja alebo benzínu.
- Dávajte pozor na náznaky poškodení.
- Skontrolujte, či sú pripevnené všetky ochranné kryty a dotiahnuté všetky skrutky, matice a čapy.

Kontrola motorového oleja (obr. I -R)

- Vyberte mierku oleja (16) a vyčistite ju.
- Opäť zasunúť mierku oleja (16) a skontrolujte hladinu oleja bez toho, aby ste mierku oleja (16) opäť pevne priskrutkovali.
- Ak je hladina oleja príliš nízka, doplňte odporúčané množstvo oleja.
- Po ukončení kontroly všetky časti opäť zmontujte a priskrutkujte tyčku na meranie hladiny oleja.

Kontrola benzínu (obr. S)

- Zastavte motor, otvorte veko nádrže (12) a skontrolujte hladinu benzínu. Ak je hladina príliš nízka, dolievajte benzín, kým sa nádrž naplní. Opäť naskrutkujte uzáver.
- Nedolejte také množstvo benzínu, aby bola zakrytá hrana nádrže (maximálna hladina benzínu).
- Odporúča sa plniť bezolovnatý benzín s oktánovým číslom 90. Bezolovnatý benzín znižuje usadzovanie uhlíka a predlžuje prevádzkovú dobu výfukového systému.
- Nepoužite už použitý a znečistený benzín. Nedovoľte, aby sa do benzínovej nádrže dostala špina a voda.

Štartovanie motora (obr. I + K)

- Presuňte páku benzínového ventilu (11) do polohy ON (ZAP.). Ak štartujete studený motor, presuňte páčku sýtiča (10) do polohy CLOSE (ZATVORENÉ) .
- Ak bola páčka sýtiča (10) na účely štartovania presunutá do polohy CLOSE (ZATVORENÉ) , pohybujte ňou jemne do polohy OPEN (OTVORENÉ) , zatiaľ čo sa motor zahrieva.
- Ak štartujete teplý motor, nechajte páčku sýtiča (10) v polohe OPEN (OTVORENÉ) .
- Presuňte motorový spínač (17) do polohy ON (ZAP.).
- Zatiahnite za lankový štartér (14).

Lankový štartér (14), (obr. A)

Zľahka ťahajte za štartovacie držadlo (14), kým nepocítite odpor. Potom silno potiahnite a uveďte štartovacie držadlo (14) naspäť do východiskovej polohy. Ak bola páčka sýtiča (10) na účely štartovania presunutá do polohy CLOSE (ZATVORENÉ) , pohybujte ňou jemne do polohy OPEN (OTVORENÉ) , zatiaľ čo sa motor zahrieva. Po zahriatí motora zatiahnite plynovú páku (1), aby ste zvýšili rýchlosť motora. Doska začne vibrovať a zhutňovať.

Pohyb dopredu

Vibračná doska sa pri plnom plyne automaticky pohybuje dopredu.

⚠ POZOR!

Vibračnú dosku nepoužívajte na betóne alebo extrémne tvrdých, suchých, zhutnených povrchoch. Vibračná doska bude potom skôr skákať, než vibrovať. Tým sa môže poškodiť nielen vibrátor, ale aj motor.

Počet opakovaní, ktoré sú potrebné pre požadovaný výsledok zhutnenia, závisí od druhu a vlhkosti podkladu. Maximálne zhutnenie sa dosiahlo vtedy, keď spozorujete veľmi silný spätný náraz.

Ak používajte vibračnú dosku na zámkovej dlažbe, pripevnite gumenú podložku (c), aby ste zabránili odlupovaniu a obrusovaniu kamenných povrchov.

Je potrebné, aby zem obsahovala určité množstvo vlhkosti. Nadmerná vlhkosť však môže viesť k tomu, že sa malé časti zlepia a zabránia dobrému zhutneniu. Nechajte podklad trochu vyschnúť, ak je extrémne mokrá.

Ak je podklad taký suchý, že sa počas používania vibračnej dosky vŕia oblaky prachu, mali by ste podkladu dodať trochu vlhkosti, aby sa zhutňovanie zlepšilo. Tým sa odbremení aj vzduchový filter.

Ak sa zhutňuje zem na stúpajúcich svahoch (kopec, úbočie), musíte postupovať podľa nasledujúcich poznámok.

Približujte sa k stúpajúcim svahom len celkom zdola (svah, ktorý sa môže ľahko zdolať smerom hore, sa môže bez rizika zhutňovať aj smerom dolu).

Obsluhujúca osoba nikdy nesmie stáť v smere spádu. Nesmie sa prekročiť maximálne stúpanie 25°.

⚠ POZOR!

Ak sa toto stúpanie prekročí, môže zlyhať mazací systém motora (vstrekované mazanie, a preto zlyhanie dôležitých komponentov motora).

Zastavenie motora

Aby ste zastavili motor v núdzovej situácii, jednoducho presuňte motorový spínač (17) do polohy „OFF“ („VYP.“).

Pri bežných podmienkach použite nasledujúci postup:

- Presuňte plynovú páku motora (1) naspäť do polohy voľnobehu , aby ste zastavili posúvanie zhutňovača.
- Nechajte motor po dobu jednej alebo dvoch minút vychladnúť predtým, než ho zastavíte.
- Presuňte motorový spínač (17) do polohy „OFF“ (VYP.).
- V prípade potreby zastavte benzínový ventil (11).

⚠ POZOR!

Nepresúvajte páčku sýtiča (10) do polohy CLOSE (ZATVORENÉ) , aby ste zastavili motor. Môže to spôsobiť chybné zapalovanie alebo poškodenie motora.

Rýchlosť pri voľnobehu

Ak nezhutňujete, presuňte plynovú páku (1) do polohy SLOW (POMALY) , aby ste znížili zaťaženie motora.

Zníženie rýchlosti motora vo voľnobehu predlžuje prevádzkovú dobu motora, šetrí benzín a znižuje hladinu hluku stroja.

11. Čistenie

⚠ POZOR!

Pred vykonaním čistiacich prác vždy vypnite motor a vytiahnite konektor zapalovacej sviečky. Prístroj odporúčame čistiť bezprostredne po každom použití.

Odstráňte usadeniny z vibračnej dosky pomocou mäkkej kefy, vysávača alebo stlačeného vzduchu.

Vyčistite dolnú stranu zhutňovača, ak sa na nej nachádzajú častice zhutňovanej zeminy. Stroj nebude dobre pracovať, ak nebude dolná strana hladká a čistá.

Prístroj pravidelne čistite vlhkou handrou a malým množstvom mazľavého mydla. Nepoužívajte čistiace prostriedky ani rozpúšťadlá, mohli by poškodiť plastové diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala žiadna voda.

⚠ POZOR!

Na čistenie vibračnej dosky nepoužívajte žiadny „vysokotlakový čistič“. Voda môže vniknúť do utesnených oblastí stroja a spôsobiť poškodenie hriadeľov, piestov, ložísk alebo motora. Vysokotlakové čističe skracujú prevádzkovú dobu a zhoršujú obsluhovateľnosť.

12. Preprava

Pozrite technické údaje na zistenie hmotnosti stroja. Pred zdvihnutím/prepravou alebo skladovaním v interiéroch nechajte motor vychladnúť, aby sa zabránilo popáleninám a riziku vzniku požiaru.

Na účely zmeny polohy stroja je možné stroj vybaviť priloženým prepravným zariadením (f) (pozri Montáž prepravného zariadenia).

Nakladanie stroja:

Stroj zdvíhajte pomocou zdvíhacieho bodu (3) na podstavci stroja. Použite dostatočne silnú reťaz, kábel alebo pás. Stroj sa musí prepravovať vo vzpriamenej polohe, aby sa zabránilo rozliatiu benzínu. Nepoložte stroj nabok alebo do prevrátenej polohy. Stroj zabezpečte alebo na prepravu použite zdvíhací bod (3).

⚠ Stroj môže spadnúť a spôsobiť škody alebo zranenia, ak sa nezdvíha odborné. Stroj zdvíhajte iba za zdvíhací bod (3).

13. Skladovanie

Skladovanie (pozri bod Vyprázdnenie palivovej nádrže):

Ak sa vibračná doska nebude používať dlhšie ako 30 dní, postupujte podľa nasledujúcich krokov, aby ste ju pripravili na uskladnenie.

1. Úplne vyprázdňte benzínovú nádrž. Skladovaný benzín, ktorý obsahuje etanol alebo MTBE, sa stane počas 30 dní nekvalitným. Nekvalitný benzín má vysoký podiel gumy a môže tak upchať karburátor a obmedziť prívod benzínu.
2. Naštartujte motor a nechajte ho v chode, kým sa nezastaví. To zabezpečí, že v karburátore nezostane žiadne palivo. Tým sa zabráni tvoreniu usadením v karburátore, ktoré môžu poškodiť motor.
3. Olej vypúšťajte z motora, kým je ešte teplý. Nalite nový olej.

4. Vypustíte existujúce palivo z plavákovkej komory (pozri „Čistenie plavákovkej komory“)
5. Použite čisté utierky na vyčistenie vonkajšej strany zhutňovača a výfukového hrdla.
6. **⚠ Nepoužívajte žiadne agresívne čistiace prostriedky alebo čistiace prostriedky na báze oleja, keď čistíte plastové časti. Chemikálie môžu poškodiť plasty.**
7. Skladujte vibračnú dosku vo vzpriamenej polohe v čistej, suchej budove s dobrou ventiláciou.

⚠ Neskladujte vibračnú dosku naplnenú benzínom v nevetranom priestore, v ktorom by sa mohli benzínové výpary dostať do kontaktu s plameňmi, iskrami, svetelnými kontrolkami alebo inými zápalnými zdrojmi. Používajte iba schválené benzínové kanistre.

Prístroj a jeho príslušenstvo skladujte na tmavom, suchom a nezamrzajúcom mieste neprístupnom pre deti. Optimálna skladovacia teplota sa nachádza medzi 5 a 30 °C.

Prístroj skladujte v originálnom bale.

Prístroj zakryte, aby ste ho chránili pred prachom alebo vlhkosťou.

Návod na obsluhu skladujte pri prístroji.

14. Údržba

⚠ POZOR!

Pred vykonaním údržbových prác vždy vypnite motor a vytiahnite konektor zapalovacej sviečky.

Údržba vašej vibračnej dosky zaručuje dlhú prevádzkovú dobu stroja a jeho komponentov.

- Pred vykonaním údržbových prác vypnite stroj. Motor musí byť vychladnutý.
- Nechajte plynovú páku (1) v polohe „SLOW“ (PO-MALY), odoberte kábel zapalovacej sviečky zo zapalovacej sviečky (8) a zabezpečte ho.
- Skontrolujte všeobecný stav vibračnej dosky. Skontrolujte ho, či nemá povolené skrutky, či nie je nesprávne nastavený alebo nie sú zablokované pohyblivé časti, niektoré časti zlomené alebo roztrhnuté a iné okolnosti, ktoré môžu ovplyvniť fungovanie stroja.
- Na mazanie pohyblivých častí používajte vysoko-hodnotný ľahký strojový olej.
- Vyčistite dolnú stranu vibračnej dosky, ak sa na nej nachádzajú častice zhutňovanej zeminy. Stroj nebude dobre pracovať, ak nebude dolná strana hladká a čistá.
- Opäť pripojte kábel zapalovacej sviečky.

Kontrola a výmena klinového remeňa

- Klinový remeň (k) musí byť v dobrom stave, aby sa zaručil optimálny prenos sily z motora k excentrickému hriadeľu. Skontrolujte stav klinového remeňa (k).
- Ak je klinový remeň (k) natrhnutý, opotrebovaný alebo hladký, musí sa pri najbližšej príležitosti vymeniť.

Výmena klinového remeňa (obr. L)

- Vypnite motor.
- Motor musí byť vychladnutý.
- Odstráňte ochranu remeňa (19), aby ste sa dostali ku klinovému remeňu (k).
- Uvoľnite 4 skrutky na motore a motor pretočte o kúsok dopredu.
- Starý klinový remeň (k) stiahnite z remenice a nový klinový remeň (k) natiahnite správnym spôsobom.
- Pomocou nastavovacej skrutky napnite remeň (k) a dbajte pritom na to, motor/remenica zostali v pravom uhle.
- Ak má remeň (k) vôľu viac ako 10-15 mm (zatlačenie palcom), hnací remeň (k) utiahnite.
- Opäť pripevnite ochranu remeňa (19) pomocou 2 skrutiek.

⚠ POZOR!

Pri odoberaní alebo nasadzovaní hnacieho remeňa (k) dbajte na to, aby ste si prsty nezachytili medzi remeň a valec.

Výmena budiča (obr. L - N)

- Údržba telesa budiča sa vykonáva pomocou oleja pre automatické prevodovky SAE 10W 30 alebo podobným výrobkom. Olej vymeňte po 200 prevádzkových hodinách.
- 1. Výmenu oleja vykonávajte iba pri vychladenom excentri.
- 2. Odstráňte kryt klinového remeňa (19) a klinový remeň (k).
- 3. Uvoľnite skrutky (M1 4x) na telese excentra.
- 4. Celú hornú časť vibračnej dosky nadvihnite spolu s motorom z telesa excentra.
- 5. Odstráňte vypúšťiacu skrutku oleja (M2) hore na excentri, teleso excentra nakloňte a olej nechajte odtiecť do vane. Olej skontrolujte na prípadné kovové triesky, aby ste zabránili možným problémom v budúcnosti.
- 6. Teleso excentra znovu umiestnite do stojatej polohy.
- 7. Teleso excentra znovu naplňte olejom pre excenter.

⚠ POZOR!

Predchádzajte preplneniu – Príliš veľké množstvo oleja v budiči môže spôsobiť pokles výkonu a prehriatie budiča.

Výmena oleja motora (obr. R + W)

Po 20 prevádzkových hodinách sa musí prvýkrát vymeniť olej, a potom každých 100 prevádzkových hodín.

Pri vypúšťaní motorového oleja postupujte, prosím, nasledovne:

1. Pripravte zbernú olejovú vaňu a otvorte vypúšťaciu skrutku oleja (j).
2. Otvorte plniace veko (mernú tyč) (16) a nechajte olej tiecť.
3. Dolejte olej (0,6l), skontrolujte pomocou mernej tyče a zavrite.
4. Opäť zatvorte vypúšťaciu skrutku oleja (j).
5. Pri uskladnení: 5x pomaly potiahnite za štartér, aby sa rozdelil olej (bez zapalovania).

Odporúčaný motorový olej SAE 10W-30 alebo SAE 10W-40 (v závislosti od teploty pri použití).

Likvidácia odpadového oleja sa riadi podľa nariadení vo vašej krajine.

Nie je dovolené odkvapkávať olej do zeme alebo ho miešať s iným odpadovým materiálom.

Vyprázdenie palivovej nádrže (obr. S + Z)

Pripravte si vhodnú nádobu a otvorte vypúšťaciu skrutku (t) plavákovkej komory (obr. Z). Následne odoberte veko nádrže (12) a otvorte benzínový kohút (11). Systém je potom úplne vyprázdnený. Opäť zatvorte veko nádrže (12).

Čistenie/výmena vzduchového filtra (obr. O - Q)

- Odskrutkujte krídlovú maticu (o) a odoberte kryt vzduchového filtra (n)
- Kryt vzduchového filtra (n) skontrolujte, či nevykazuje diery alebo trhliny. Poškodený prvok vymeňte.
- Odskrutkujte krídlovú maticu (p) a opatrne vyberte papierovú filtračnú vložku (s) s penovou filtračnou vložkou (r).
- Nečistoty z vnútornej strany telesa filtra utrite čistou, vlhkou handrou. Dbajte na to, aby do otvoru neprenikli žiadne nečistoty.
- Kryt vzduchového filtra (n) počas čistenia filtra opäť nasadíte na teleso filtra.
- Penovú filtračnú vložku (r) opatrne odoberte z papierovej filtračnej vložky (s). Skontrolujte obe časti ohľadom poškodení. Poškodené vložky vymeňte.
- Penovú filtračnú vložku (r) vyčistíte teplou vodou a jemným mydlovým roztokom. Dôkladne vypláchnite čistou vodou a nechajte dobre vyschnúť.
- Penovú filtračnú vložku (r) ponorte do čistého motorového oleja a vytlačte prebytočný olej.
- Papierovú filtračnú vložku (s) vyklepte na tvrdom povrchu, aby ste ju zbavili nečistôt. Na odstránenie nečistôt nikdy nepoužívajte kefu, pretože tým zatlačíte nečistoty do vlákien.

- Penovú filtračnú vložku (r) nasadíte na papierovú filtračnú vložku (s) a opäť namontujete vzduchový filtračný prvok s tesnením.
- Prvú krídlovú maticu (p) naskrutkujte na papierovú filtračnú vložku
- Nasadíte kryt vzduchového filtra (n) a upevníte ho druhou krídlovou maticou (o)

⚠ **POZOR!** Motor nikdy neprevádzkujte bez vložky alebo s poškodenou vložkou vzduchového filtra. Tak môžu do motora preniknúť nečistoty, následkom čoho môže dôjsť k poškodeniu motora. Zanikne záruka výrobcu.

Čistenie/výmena zapalovacej sviečky (obr. T + U)

⚠ **POZOR!** Zapalovaciu sviečku (8) demontujte iba vtedy, keď je motor studený!

Podľa potreby zapalovaciu sviečku (8) vyčistíte alebo vymeníte:

- Vytiahnite konektor zapalovacej sviečky a odstráňte nečistoty v priestoroch zapalovacej sviečky.
- Vyskrutkujte a skontrolujte zapalovaciu sviečku (8).
- Skontrolujte izolátor. Zapalovaciu sviečku (8) vymeňte, ak vykazuje poškodenia, ako napr. trhliny alebo triesky.
- Elektródy zapalovacej sviečky vyčistíte drôtenou kefou.
- Skontrolujte a nastavte vzdialenosť elektród. Aby si motor zachoval svoj výkon, musí mať zapalovacia sviečka (8) správnu vzdialenosť medzi elektródami (0,7-0,8 mm).
- Zapalovaciu sviečku (8) zaskrutkujte rukou a následne ju utiahnite pomocou kľúča na zapalovaciu sviečku (g) o približne 1/4 otáčky.
- Nasadíte konektor zapalovacej sviečky na zapalovaciu sviečku (8).

Čistenie plavákovkej komory (obr. Z)

⚠ **POZOR!** Plavákovú komoru demontujte len pri studenom motore!

1. Zatvorte palivový ventil (11).
2. Uvoľnite vypúšťaciu skrutku (t) na plavákovkej komore a vypustíte palivo do vhodnej nádoby.
3. Opäť utiahnite vypúšťaciu skrutku (t)
4. Uvoľnite upevňovaciu skrutku (u) plavákovkej komory
5. Odskrutkujte plavákovú komoru a radiálny tesniaci krúžok a dôkladne ich vyčistíte v nehorľavom rozpúšťadle a nechajte vyschnúť. Skontrolujte radiálny tesniaci krúžok ohľadom stlačených miest a poškodenia.
6. Opäť naskrutkujte obidve časti.
7. Palivový ventil (11) otvorte a skontrolujte, či sa nevyskytnú prípadné netesné miesta.

V prípade otázok uveďte, prosím, nasledujúce údaje:

- údaje z typového štítka stroja,
- údaje o motore z typového štítka.

Dôležité pokyny pre prípad zaslania dosky do servisnej stanice:

Z bezpečnostných dôvodov zaistíte, aby sa vibračné dosky poslali späť bez oleja a benzínu!

Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Diely podliehajúce opotrebeniu*: Zapaľovacia sviečka, olej, remeň, gumená podložka, vzduchový filter

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

15. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín.

Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. Kovy a plasty. Poškodené súčiastky odovzdajte na vhodnú likvidáciu špeciálneho odpadu. Informujte sa v odbornej predajni alebo na miestnych úradoch!

16. Odstraňovanie porúch

V nasledujúcej tabuľke sú uvedené príznaky chýb a je tam opísané, ako môžete urobiť nápravu, keď váš stroj nepracuje správne. Ak pomocou toho nedokážete lokalizovať a odstrániť problém, obráťte sa na vašu servisnú dielňu.

Porucha	Možná príčina	Náprava
Motor neštartuje	Kábel zapalovacej sviečky je odpojený	Bezpečne pripojte kábel zapalovacej sviečky do zapalovacej sviečky
	Bez paliva alebo zvetrané palivo	Naplňte čistým a novým benzínom
	Plynová páka nie je v správnej štartovacej polohe.	Presuňte plynovú páku do štartovacej polohy.
	Benzínový ventil nie je v polohe ON (ZAP.).	Otvorte benzínový kohút.
	Zablokované palivové potrubie	Vyčistite palivové potrubie
	Znečistená zapalovacia sviečka	Vyčistite, nastavte medzeru alebo vymeňte
	Preplnenie motora	Počkajte niekoľko minút pred opätovným naštartovaním, ale nepredčerpávajte.
Motor beží nevyrovnane	Kábel zapalovacej sviečky je uvoľnený	Pripojte a utiahnite kábel zapalovacej sviečky
	Jednotka beží na SÝTIČ	Presuňte páčku sýtiča do polohy OFF (VYP.).
	Zablokované palivové potrubie alebo zvetrané palivo	Vyčistite palivové potrubie. Naplňte nádrž čistým a novým benzínom
	Výfukové hrdlo je upchaté.	Vyčistite výfukové hrdlo.
	Voda alebo nečistoty v palivovom systéme	Vyprázdnite palivovú nádrž. Naplňte novým palivom
	Znečistený čistič vzduchu	Vyčistite alebo vymeňte čistič vzduchu
Motor sa prehrieva	Znečistený čistič vzduchu	Vyčistite alebo vymeňte čistič vzduchu
	Obmedzený prúd vzduchu	Vyčistite motor vibračnej dosky
Motor nezastane, keď je plynová páka v polohe zastavenia alebo sa rýchlosť motora správne nezvýši, keď sa vykoná pohyb plynovou pákou.	Usadeniny v spojoch plynovej páky.	Odstráňte nečistoty a usadeniny.
	Poškodené lanko	Kontaktujte špecializovaného predajcu
Vibračná doska sa dá počas prevádzky iba ťažko ovládať (stroj podskakuje alebo sa pohybuje dopredu trhavými pohybmi)	Rýchlosť motora je na tvrdom podklade príliš vysoká.	Nastavte pomocou plynovej páky nižšiu rýchlosť.
	Tlmič nárazov je príliš voľný alebo poškodený	Kontaktujte špecializovaného predajcu
Bez vibrácií, resp. vibračná doska nedosiahne maximálnu rýchlosť	Poškodenie budiča alebo vibračnej dosky	Kontaktujte špecializovaného predajcu
	Hnací remeň je príliš voľný alebo kľže	Nastavte alebo vymeňte hnací remeň
Únik oleja na motore alebo na budiči	Opotrebované tesnenia	Kontaktujte špecializovaného predajcu
	Netesnosti na telese	

Simbolu, kas atrodas uz ierīces, skaidrojums

Simbolu izmantošanai šajā rokasgrāmatā jāvērs jūsu uzmanība uz iespējamiem riskiem. Ir precīzi jāizprot drošības simboli un skaidrojumi, uz kuriem tie attiecas. Brīdinājumi paši par sevi nenovērš riskus un nevar aizvietot pareizos pasākumus, lai novērstu negadījumus.

	Uzmanību! Pirms darba uzsākšanas izlasiet šo rokasgrāmatu.
	Izmantojiet dzirdes aizsardzības līdzekļus.
	Izmantojiet aizsargbrilles.
	Izmantojiet darba cimdus.
	Valkājiet aizsargapavus.
	Nedrīkst demontēt vai modificēt aizsardzības un drošības ierīces.
	Neaizskariet rotējošās daļas.
	Darba zonā nedrīkst smēķēt.
	Neaizskariet karsto trokšņa slāpētāju, jo tas var izraisīt nopietnus apdegumus.
	Nelaidiet trešās personas darba zonā
	Uzmanību!
	Šajā lietošanas instrukcijā vietas, kuras attiecas uz jūsu drošību, mēs esam aprīkojuši ar šādu zīmi

Satura rādītājs:

Lappuse:

1.	Ievads	86
2.	Ierīces apraksts (att. A - Y)	86
3.	Tehniskie dati	86
4.	Piegādes komplekts	87
5.	Izpakošana	87
6.	Uzbūve	87
7.	Vispārējie drošības norādījumi	87
8.	Papildu drošības norādījumi	89
9.	Paredzētajam mērķim atbilstoša lietošana	89
10.	Darba sākšana	90
11.	Tīrīšana	91
12.	Transportēšana	92
13.	Glabāšana	92
14.	Apkope	92
15.	Likvidācija un atkārtota izmantošana	94
16.	Traucējumu novēršana	95

1. Ievads

Ražotājs:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Strasse 69
D-89335 Ichenhausen / Germany

Cienījamais klient!

Vēlam jums daudz patīkama un veiksmīga darba, lietojot savu jauno Scheppach ierīci.

Piezīme.

Atbilstoši spēkā esošo likumdošanas aktu prasībām attiecībā uz atbildību par ražotās produkcijas kvalitāti, šīs ierīces ražotājs neuzņemas atbildību par šīs ierīces bojājumiem un bojājumiem/zaudējumiem, kas radušies tās izmantošanas rezultātā, ja:

- netiek ievērota atbilstoša piesardzība;
- netiek ievērotas ekspluatācijas instrukcijas;
- iekārtas remontu veic nepilnvarotas personas;
- tiek uzstādītas un izmantotas rezerves daļas, kas nav oriģinālās rezerves daļas;
- iekārta netiek pareizi ekspluatēta.

Mēs iesakām:

pirms šīs iekārtas ekspluatācijas uzsākšanas pilnībā izlasīt visas ekspluatācijas instrukcijas. Šo ekspluatācijas instrukciju mērķis ir palīdzēt jums iepazīt šo iekārtu un pareizi to izmantot. Šajās ekspluatācijas instrukcijās ir iekļautas svarīgas piezīmes par iekārtas drošu, prasmīgu un rentablu izmantošanu, kā arī par apdraudējuma novēršanu, remonta izmaksu ietaupīšanu, piespiedu dīkstāves laika samazināšanu, iekārtas uzticamības palielināšanu un kalpošanas mūža paildzināšanu.

Papildus šajās ekspluatācijas instrukcijās ietvertajām drošības prasībām ir jāievēro attiecīgajā valstī spēkā esošo piemērojamo likumdošanas aktu prasības. Ekspluatācijas instrukcijām vienmēr jāatrodas iekārtas tuvumā. Ievietojiet tās plastmasas mapē, lai aizsargātu pret mitrumu un netīrumiem. Šīs instrukcijas ir jāizlasa katram iekārtas operatoram pirms darba uzsākšanas un pilnībā jāievēro. Ar šo iekārtu drīkst strādāt tikai tādas personas, kas ir izgājušas piemērotu apmācību tās izmantošanai un ir informētas par dažādajiem apdraudējumiem, kas rodas šīs iekārtas ekspluatācijas laikā. Ir jāievēro minimālā vecuma ierobežojums.

Papildus šajās ekspluatācijas instrukcijās ietvertajām drošības prasībām un valstī spēkā esošo piemērojamo likumdošanas aktu prasībām ir jāievēro vispārpieņemti tehniskie noteikumi.

Mēs neuzņemamies atbildību par nelaimes gadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.

2. Ierīces apraksts (att. A - Y)

1. Akseleratora svira
2. Rokturis
3. Pacelšanas punkts
4. Motors
5. Ierosinātājs
6. Pamatplātne
7. Ierosinātāja eļļas iepildes urbums
8. Aizdedzes svece
9. Izplūdes kolektors
10. Gaisa vārsta piedziņas svira
11. Benzīna krāns
12. Benzīna tvertne + vāks
13. Akseleratora svira
14. Raušanas starteris
15. Gaisa filtrs
16. Eļļas mērstienis
17. Ieslēgšanas / izslēgšanas motora slēdzis
18. Karburators
19. Siksnas aizsargs
20. Ierosinātāja eļļas notecināšanas atveres aizgrieznis

3. Tehniskie dati

Motora	Viencilindra/četraktu bezsvina benzīnam
Virzuļa tilpums	196 cm ³
Maks. motora jauda	4,8 kW
Tvertnes tilpums	3,5 l
Eļļas daudzums	max. 0,6l
Exciter eļļas tilpums	0,1 l
Darba plātnes G x P	ca. 450 x 350mm
Centrbēdzes spēks	15 kN
Padeves ātrums	25 m/min
Vibrāciju skaits	5700 vpm
Blīvēšanas dziļums	25 cm
Maksimālais pieļaujamais motora slīpuma stāvoklis	25°
Svars	aptuveni 60 kg

Tehniskā specifikācija var tikt mainīta!

Troksnis & Vibrācija

▲ **Brīdinājums:** Troksnis var radīt smagas sekas jūsu veselībai. Ja ierīces troksnis pārsniedz 85 dB (A), lietojiet piemērotus ausu aizsargus.

Trokšņa raksturlielumi

Skaņas jaudas līmenis L_{WA} 102dB(A) (EN ISO 3744)

Skaņas spiediena līmenis L_{pA} 79,2dB(A) (EN ISO 11201)

Kļūda K_{pA} 2,72 dB(A)

Vibrāciju raksturlielumi

Vibrācija a_h 30 m/s²

Norāde: Norādītie trokšņa raksturlielumi ir noteikti saskaņā ar standartizētu pārbaudes metodi, un to var izmantot, lai savstarpēji salīdzinātu dažādus instrumentus. Turklāt šīs vērtības ir piemērotas, lai iepriekš varētu novērtēt ietekmes lietotājam, kas rodas trokšņa iespaidā.

Brīdinājums! Atkarībā no tā, kā jūs izmantojat instrumentu, faktiskās vērtības var atšķirties no norādītajām. Veiciet pasākumus, lai pasargātos no trokšņu ietekmes.

Turklāt ņemiet vērā visu darba gaitu, tātad arī brīžus, kad instruments darbojas bez slodzes, vai ir izslēgts. Piemēroti pasākumi bez visa pārējā ietver sevī instrumenta un ievietojamā instrumenta regulāru apkopi un kopšanu, regulārus pārtraukumus, kā arī labu darba gaitas plānošanu.

4. Piegādes komplekts

- 1x vibroplātne (a)
- 1x rokturis (2)
- 2x zvaigžņveida roktura uzgrieznis ar skrūvi (b)
- 1x gumijas paklājiņš (c)
- 3x stiprinājuma skrūve ar paplāksni un uzgriezni (e)
- 1x pārvietošanas mehānisms (f)
- 1x aizdedzes sveces atslēga (g)
- 2x kabeļu savilcējs (h)
- 1x lietošanas instrukcija (i)

5. Izpakošana

Atveriet iepakojumu un uzmanīgi izņemiet ierīci.

Noņemiet iepakojuma materiālu, kā arī iepakojuma un transportēšanas stiprinājumus (ja tādi ir).

Pārbaudiet, vai piegādes komplekts ir pilnīgs.

Pārbaudiet, vai ierīce un piederumi transportēšanas laikā nav bojāti. Ja ir kādi iebildumi, nekavējoties sazinieties ar starpnieku. Vēlākas reklamācijas netiek atzītas. Ja iespējams, uzglabāiet iepakojumu līdz garantijas termiņa beigām Pirms izmantošanas iepazīstieties ar ierīci ar lietošanas instrukcijas palīdzību. Piederumiem, kā arī dilstošām detaļām un rezerves daļām izmantojiet tikai oriģinālās detaļas. Rezerves daļas saņemsiēt savā tirdzniecības uzņēmumā.

Pasūtījumos norādiet mūsu preces numurus, kā arī ierīces tipu un izgatavošanas gadu.

⚠ UZMANĪBU!

Ierīce un iepakojuma materiāls nav rotaļlietas! Bērni nedrīkst rotaļāties ar plastmasas maisiņiem, plēvēm un sīkām detaļām! Pastāv norīšanas un nosmakšanas risks!

6. Uzbūve

Roktura montāža (att. A - F):

- Nostipriniet rokturi (2) pie vibroplātnes (a), izmantojot skrūvi un zvaigžņveida roktura uzgriezni (b). Skrūvi ievieto no ārpuses un nostiprina ar paplāksni un zvaigžņveida roktura uzgriezni.
- Tagad akseleratora sviru (1) nostiprina pie roktura (2) (atslēgas izmērs 8/10). Boudena trosi nofiksē pie roktura (2), izmantojot kabeļu savilcējus (h).

Gumijas paklājiņa montāža (att. G + H):

- Gumijas paklājiņš (c): Novietojiet vai pārvelciet vibroplātņi uz gumijas paklājiņa (c) un ieregulējiet caurumus, tad no apakšas nofiksējiet ar 3 stiprinājuma skrūvēm (e).

Pārvietošanas mehānisma montāža (att. X + Y):

- Pārvietošanas mehānisms (f): Sagāziet vibroplātņi aiz roktura (2) uz priekšu un ieregulējiet pārvietošanas mehānismu (f) šim nolūkam paredzētajā urbūmā. Tagad vibroplātņi atkal var nolaist un transportēt.

7. Vispārējie drošības norādījumi

- Iepazīstiet šo ierīci.
- Uzmanīgi izlasiet lietošanas instrukciju un pārliecinieties, vai jūs esat izpratis tās saturu, kā arī visas pie ierīces piestiprinātās etiķetes.
- Iepazīstieties ar ierīces izmantošanas jomu, kā arī ierobežojumiem un īpašajiem bīstamības avotiem.
- Pārliecinieties, vai jūs precīzi pārzināt visus vadības elementus un to darbību.
- Pārliecinieties, vai jūs zināt, kā apturēt ierīci un ātri deaktivizēt vadības elementus.
- Nemēģiniet lietot ierīci, nepārzinot un nezinot motora precīzu darbības principu un apkopes prasības, kā nepieļaut nelaimes gadījumus ar miesas bojājumiem un / vai materiālajiem zaudējumiem.
- Nelaidiet citas personas, īpaši bērnus savā darba zonā.

Darba zona

- Nekad nepalaidiet vai nevadiet ierīci slēgtā zonā. Izplūdes gāzes ir bīstamas, jo tās satur nāvējošo gāzi bez smakas – oglekļa oksīdu. Izmantojiet ierīci tikai labi vēdinātās ārējās zonās.
- Nekad neizmantojiet ierīci nepietiekamas redzamības vai gaismas apstākļos.

Personīgā drošība

- Nekad neizmantojiet ierīci narkotiku, alkohola vai medikamentu ietekmē, kas iespaido jūsu spēju pareizi vadīt ierīci.
- Valkājiet piemērotu apģērbu. Valkājiet garās bikses, zābakus un cimdus.
- Nevalkājiet valīgu apģērbu, īsas bikses vai jebkāda veida rotaslietas. Matiem jābūt sasietiem aiz mugurē, tā ka tie nav garāki par pleciem. Sargājiet matus, apģērbu un cimdus no kustīgajām daļām. Valīgs apģērbs, rotaslietas vai gari mati var iekerties kustīgajās daļās. Pārbaudiet ierīci pirms palaides.
- Atstājiet ugunsdrošības aizsargus savās vietās un darbderīgus.
- Pārliecinieties, vai visi uzgriežņi, skrūves utt. ir droši pievilkta.
- Nekad neizmantojiet ierīci, ja tai ir nepieciešama apkope, vai tā atrodas sliktā tehniskā stāvoklī. Nomainiet bojātās, trūkstošās vai salūzušās daļas pirms vadības.
- Pārbaudiet, vai ierīcei nav benzīna noplūdes.
- Uzturiet to darbderīgu. Neizmantojiet ierīci, ja nav iespējams ieslēgt un izslēgt motoru ar atbilstošu slēdzi.
- Ar benzīnu darbināma ierīce, kuru nevar vadīt ar motora slēdzi, ir bīstama, un tā ir jānomaina.
- Pierodiet pirms ierīces palaides, pārbaudīt, vai skrūvgrieži un atslēgas ir aizvāktas no zonas apkārt ierīcei. Skrūvgriezis vai atslēga, kas atrodas pie rotējošas ierīces daļas, var radīt miesas bojājumus.
- Esiet uzmanīgs, ievērojiet savas darbības, un izmantojiet veselo cilvēka saprātu, strādājot ar ierīci. Nepārpūlieties.
- Neizmantojiet ierīci, ja esat ar basām kājām, vai valkājat sandales vai tamlīdzīgus vieglus apavus. Valkājiet darba apavus, kas aizsargā jūsu pēdas un uzlabo stabilitāti uz slidenām virsmām.
- Nodrošiniet labu stabilitāti un līdzsvaru jebkurā brīdī. Tādējādi jūs varat ierīci labāk kontrolēt negaidītās situācijās.
- Nepieļaujiet negaidītu palaidi. Pārliecinieties, vai motora slēdzis ir izslēgts, pirms transportējat ierīci vai veicat ierīcei apkopes darbus. Ierīces transportēšana vai apkopes darbi var radīt nelaimes gadījumus, ja slēdzis ir ieslēgts.

Drošība, rīkojoties ar benzīnu

- Benzīns ir ļoti viegli uzliesmojošs, un tā gāzes var eksplodēt, ja aizdegas.
- Veiciet drošības pasākumus, rīkojoties ar benzīnu, lai mazinātu smaga savainojuma risku.
- Izmantojiet piemērotu benzīna kannu, ja uzpildāt vai notecināt tvertni.
- Veiciet šos darbus tīrās, labi vēdinātās ārējās zonās.

- Nesmēķējiet. Neļaujiet dzirkstelēm, atklātai liesmai vai citiem uguns avotiem nokļūt tuvumā, ja jūs uzpildāt benzīnu vai strādājat ar ierīci.
- Nekad neuzpildiet tvertni iekšelpās. Turiet iezeļmētus, elektriski vadītspējīgos priekšmetus, piem., instrumentus, nost no atklātām elektriskajām daļām un vadiem, lai nepieļautu dzirksteļošanu vai elektriskā loka veidošanos. Tādējādi varētu aizdegties benzīna gāzes.
- Vienmēr apturiet motoru un ļaujiet tam atdzist, pirms uzpildāt benzīna tvertni. Nekad nenoņemiet degvielas tvertnes vāku un neuzpildiet degvielu, ja motors darbojas, vai ja motors ir sakarsis.
- Neizmantojiet ierīci, ja jūs zināt par noplūdēm benzīna sistēmā. Lēnām atskrūvējiet degvielas tvertnes vāku, lai tvertnē samazinātos iespējamais spiediens. Nekad nepārpildiet tvertni (benzīnam nekad nevajadzētu atrasties virs marķētās maksimālās iepildes robežas). Atkārtoti droši noslēdziet benzīna tvertni ar degvielas tvertnes vāku un sa-
slaukiet izlieto benzīnu.
- Nekad neizmantojiet ierīci, ja degvielas tvertnes vāks nav droši aizskrūvēts. Nepieļaujiet aizdegšanās avotus izlietā benzīna tuvumā. Ja bija izliets benzīns, nemēģiniet palaist ierīci. Aizvāciet ierīci no izlējuma zonas un novērsiet aizdegšanās avotu veidošanos, līdz benzīna gāzes būs izgarojušas.
- Glabājiet benzīnu īpaši šim nolūkam izgatavotajās kannās.
- Uzglabājiet degvielu vēsā, labi vēdinātā zonā, prom no dzirkstelēm un atklātās liesmas vai citiem aizdegšanās avotiem. Nekad neglabājiet benzīnu vai ierīci ar uzpildītu tvertni ēkā, kurā benzīna gāzes var nonākt saskarē ar dzirkstelēm, atklātām liesmām vai citiem aizdegšanās avotiem, piem., ūdens sildītājiem, krāsnīm, drēbju žāvētājiem vai tamlīdzīgām ierīcēm.
- Ļaujiet motoram atdzist, pirms uzglabājat ierīci slēgtā zonā.

Ierīces izmantošana un kopšana

- Nekad nepaceliet vai nepārnēsājiet ierīci, ja motors darbojas.
- Nerīkojieties ar ierīci, pielietojot spēku.
- Izmantojiet pareizo ierīci savai izmantošanas jomai. Pareizā ierīce labāk un drošāk izpildīs tos darbus, kuriem tā ir konstruēta.
- Neizmainiet motora apgriezienu skaita regulatora iestatījumu, vai neforsējiet apgriezienu skaitu. Apgriezienu skaita regulators kontrolē motora maksimālo ātrumu maksimāli droši.
- Neļaujiet motoram darboties ar lielu apgriezienu skaitu, ja jūs neveicat blietēšanu.
- Neturiet delnas un pēdas rotējošu daļu tuvumā.
- Nepieļaujiet saskari ar karstu benzīnu, eļļu, izplūdes gāzēm un karstām virsmām. Nepieskarieties motoram vai izplūdes trokšņa slāpētājam. Šīs daļas lietošanas laikā kļūst īpaši karstas.

Tās vēl ir karstas arī īsu brīdi pēc ierīces izslēgšanas.

- Ļaujiet motoram atdzist pirms apkopes darbu vai iestatīšanas veikšanas.
- Ja ierīce sāk izvadīt neparastus trokšņus vai vibrācijas, nekavējoties izslēdziet motoru, atvienojiet aizdedzes sveces vadu, un meklējiet cēloni. Neparasti trokšņi vai vibrācijas parasti ir kļūdu zīme.
- Izmantojiet tikai ražotāja atļautās montāžas daļas un piederumus. Neievērošanas gadījumā sekas var būt savainojumi.
- Veiciet ierīces apkopi. Pārbaudiet, vai kustīgajam daļām nav izvietošanas trūkumu vai nosprostošanās, daļu bojājumu un citu stāvokļu, kas varētu ietekmēt ierīces darbību. Uzticiet ierīci salabot pirms katras turpmākās izmantošanas, ja konstatējat bojājumus. Daudzu nelaimes gadījumu rezultāts ir slikti apkopots aprīkojums.
- Lai samazinātu ugunsgrēka risku, uzturiet motoru un izplūdes trokšņa slāpētāju brīvu no zāles, lapām, pārmērīga smērvielas daudzuma vai oglekļa nogulsņiem.
- Nekad neaplejšiet vai neapsmidziniet ierīci ar ūdeni vai citiem šķidrumiem.
- Nodrošiniet, lai rokturi būtu sausi, tīri un brīvi no sīkām detaļām.
- Notīriet ierīci pēc katras lietošanas reizes.
- Ievērojiet spēkā esošās atkritumu utilizācijas direktīvas, kas attiecas uz benzīnu, eļļu utt., lai aizsargātu apkārtējo vidi.
- Glabājiet izslēgto ierīci bērniem nepieejamā vietā un neļaujiet ierīci izmantot personām, kuras labi nepazīna ierīci vai šo instrukciju. Ierīce neapmācītu lietotāju rokās ir bīstama.

Serviss

- Pirms tīrīšanas, labošanas, kontroles vai iestatīšanas darbiem izslēdziet motoru un pārliedzinieties, vai visas kustīgās daļas ir apstājušās.
- Vienmēr pārliedzinieties, vai motora slēdzis atrodas pozīcijā "OFF". Atvienojiet aizdedzes sveces vadu un turiet to nost no aizdedzes sveces, lai nepieļautu nejaušu palaidi.
- Uzticiet ierīci pārbaudīt kvalificētam darbiniekam. Izmantojiet tikai oriģinālās rezerves daļas. Tādējādi nodrošina, ka ierīce paliek droša.

8. Papildu drošības norādījumi

- Sargājiet delnas, pirkstus un pēdas no pamatplātnes, lai nepieļautu savainojumus.
- Stingri ar abām rokām noturiet vibroplātnes rokturi. Ja abas rokas notur rokturi un pēdas atrodas attālumā no blietes plātnes, tad blietes plātnē nevar savainot delnas, pirkstus un pēdas.
- Vienmēr palieciet aiz ierīces, ja jūs to izmantojat; nekad neejiet vai nestāviet ierīces priekšā, ja motors darbojas.

- Nekad nenovietojiet instrumentus vai citus priekšmetus zem vibroplātnes. Ja ierīce atduras pret nepiederošu priekšmetu, apturiet motoru, atvienojiet aizdedzes sveci, un pārbaudiet, vai ierīcei nav bojājumu; salabojiet bojājumus, pirms atkārtoti palaižat un izmantojat ierīci.
- Nepārslogojiet ierīci, veicot pārāk dziļu vai pārāk ātru blietēšanu.
- Neizmantojiet ierīci ar lielu ātrumu uz cietām vai slidēnām virsmām.
- Esiet īpaši piesardzīgs, ja jūs izmantojat ierīci uz grants balastiem, grantētiem celiņiem vai ceļiem ar grants segumu, vai tos šķērsojat.
- Ievērojiet slēptus riskus vai satiksmi. Nepārvadājiet personas.
- Nekad nepametiet darba vietu, un nekad neatstājiet vibroplātni bez uzraudzības, ja motors darbojas.
- Vienmēr apturiet ierīci, ja pārtrauc darbu, vai jūs no vienas vietas pārejat uz nākamo.
- Netuvojieties tranšeju malām, un nepieļaujiet darbības, kas varētu apgāzt vibroplātni. Ejiet kāpumos uzmanīgi taisnā līnijā un atmuguriski, lai nepieļautu vibroplātnes apgāšanos uz operatoru.
- Vienmēr novietojiet ierīci uz stingras un līdzenas virsmas, un izslēdziet ierīci.
- Ierobežojiet darba laiku pie ierīces un izdariet regulārus pārtraukumus, lai mazinātu vibrāciju slodzes un ļautu atpūtināt delnas. Samaziniet ātrumu un spēka pielikšanu, ar kādu jūs izpildāt periodiskās kustības.

Atlikušie riski

Ierīce ir konstruēta saskaņā ar tehniskās attīstības līmeni un vispārējajiem drošības tehnikas noteikumiem. Tomēr darba laikā var rasties atsevišķi atlikušie riski.

- Neskatoties uz visiem veiktajiem pasākumiem, var saglabāties arī slēpti atlikušie riski.
- Atlikušos riskus var minimizēt, ja kopā ievēro "Drošības norādījumus" un "Noteikumiem atbilstošu lietošanu", kā arī lietošanas instrukciju.
- Nepieļaujiet nejaušu ierīces iedarbināšanos.
- Izmantojiet instrumentu, kurš ir ieteicams šajā lietošanas instrukcijā. Tā panāksiet, ka ierīcei ir optimāla jauda.
- Kad ierīce darbojas, netuviniet rokas darba zonai.

9. Paredzētajam mērķim atbilstoša lietošana

Vibroplātnē novada spēkus uz irdeni grūti vai cietiem materiāliem. To var lietot vispārējiem ceļu būvdarbiem, ainavu noformējumam un ēku celšanai. Vibroplātnē palielina nestspēju, samazina ūdens caurlaidību, novērš grunts noslāņojumus, samazina grunts uzbriešanu vai saraušanos. Tā ir īpaši piemērota apvienoto bruģakmeņu, tranšeju blietēšanai ainavu veidošanas un uzturēšanas darbu laikā.

⚠ IEVĒRĪBA!

Vibroplātne nav konstruēta izmantošanai uz lipīgām pamatnēm, piem., māla, vai cietām virsmām, piem., betona.

Ierīci drīkst lietot tikai tai paredzētajiem mērķiem. Ierīces lietošana citiem mērķiem uzskatāma par neatbilstošu. Par jebkuriem bojājumiem vai savainojumiem, kas tādēļ radušies, ir atbildīgs lietotājs/operators, nevis ražotājs.

Paredzētajam mērķim atbilstoša lietošana ietver arī lietošanas instrukcijā minēto drošības noteikumu, kā arī montāžas instrukcijas un lietošanas norādījumu ievērošanu.

Personām, kas lieto ierīci un veic tās apkopi, ierīce jāpārzina, un tām jābūt informētām par iespējamajiem riskiem.

Turklāt precīzi jāievēro spēkā esošie nelaimes gadījumu novēršanas noteikumi.

Jāievēro arī vispārīgie noteikumi arodmedicīnas un drošības tehnikas jomā.

Patvaļīga izmaiņu veikšana ierīcē pilnībā atbrīvo ražotāju no atbildības par izmaiņu dēļ radušos kaitējumu.

Ierīci drīkst lietot tikai ar ražotāja oriģinālajām daļām un oriģinālajiem piederumiem.

Ražotāja drošības, darba un apkopes noteikumi, kā arī tehniskajos raksturlielumos

Nemiet vērā, ka mūsu ierīces atbilstoši paredzētajam mērķim nav konstruētas komerciālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai. Mēs neuzņemamies garantiju, ja ierīci izmanto komerciālos, amatniecības vai rūpniecības uzņēmumos, kā arī līdzīgos darbos.

10. Darba sākšana

⚠ IEVĒRĪBA!

Pirms lietošanas sākšanas noteikti pilnīgi uzstādiet ierīci!

Rokturis (2) (att. A)

Lietojiet rokturi (2) ierīces izmantošanas laikā, lai to vadītu.

Akseleratora svira (1) (att. A + C)

Ar akseleratora sviru (1) vada ierīces ātrumu. Ja sviru pārvieto parādītajos virzienos, motors darbojas ātrāk vai lēnāk.

Ātri =

Lēni =

Pacelšanas punkts (3) (att. A)

Ierīces pacelšanai, izmantojot celtni vai citu pacelšanas mehānismu.

Siksnas aizsargs (19) (att. A)

Noņemiet šo aizsargu (19), lai iegūtu piekļuvi ķīļsiksmai. Nekad neizmantojiet vibroplātņi bez siksnas aizsarga (19).

Ja ķīļsiksnas aizsargs (19) nav piestiprināts, ir iespējams, ka jūsu delna tiks iespiesta starp ķīļsiksnu un sajūgu, un tādējādi jums radīsies smagi savainojumi.

Ierosinātājs (5) (att. A)

Sajūgs un siksnas piedziņas sistēma darbina ierosinātāja vārpstas ekscentra svaru ierosinātāja korpusa ietvaros liela ātruma gadījumā. Šis lielais vārpstas rotācijas ātrums izraisa ierīces ātru augšup un lejup kustību, kā arī kustību uz priekšu.

Motora slēdzis (ieslēgšana / izslēgšana) (17) (att. A + I)

Ar motora slēdzi (17) aktivizē un deaktivizē aizdedzes sistēmu. Motora slēdzim (17) jāatrodas pozīcijā "ON", lai motors darbotos.

Motors apstājas, ja motora slēdzi (17) pārvieto pozīcijā "OFF".

Pārbaude pirms vadības

- Pārbaudiet motora visas puses, vai nav eļļas vai benzīna noplūdes.
- Ievērojiet, vai nav bojājumu pazīmes.
- Pārbaudiet, vai ir piestiprināti visi aizsargapvalki un pievilktas visas skrūves, uzgriežņi un tapas.

Motora eļļas pārbaude (att. I -R)

- Izņemiet eļļas mērstieni (16) un notīriet to.
- Ievadiet mērstieni (16) atpakaļ un pārbaudiet eļļas līmeni, atkārtoti stingri nepieskrūvējot mērstieni (16).
- Ja eļļas līmenis ir pārāk zems, pievienojiet ieteicamo eļļas daudzumu.
- Pēc pabeigšanas atkārtoti samontējiet visu, un ieskrūvējiet eļļas mērstieni.

Benzīna pārbaude (att. S)

- Apturiet motoru, atveriet degvielas tvertnes vāku (12) un pārbaudiet benzīna uzpildes līmeni. Ja uzpildes līmenis ir pārāk zems, pievienojiet benzīnu, līdz tvertne ir pilna. Tad atkārtoti uzskrūvējiet vāku.
- Nepievienojiet tik daudz benzīna, lai tvertnes mala būtu nosepta (benzīna maksimālais uzpildes līmenis).
- Ir ieteicams svinu nesaturošs benzīns ar oktānskaitli 90. Svinu nesaturošs benzīns samazina oglekļa nogulsnes un pagarina izplūdes gāzu sistēmas darbības ilgumu.
- Neizmantojiet jau izmantoto un piesārņoto benzīnu. Neļaujiet netīrumiem un ūdenim iekļūt benzīna tvertnē.

Motora palaišana (att. I + K)

- Pārvietojiet benzīna krānu (11) pozīcijā "ON". Ja jūs palaižat aukstu motoru, pārvietojiet gaisa vārsta piedziņas sviru (10) pozīcijā
- CLOSE .
- Ja gaisa vārsta piedziņas svira (10) motora palaišanai bija pārvietota pozīcijā CLOSE , mierīgi pārvietojiet to pozīcijā
- OPEN , kamēr motors iesilst.
- Ja jūs palaižat iesildītu motoru, atstājiet gaisa vārsta piedziņas sviru (10) pozīcijā OPEN .
- Pārvietojiet motora slēdzi (17) pozīcijā "ON".
- Aktivizējiet raušanas starteri (14).

Raušanas starteris (14) (att. A)

Viegli pavelciet startera rokturi (14), līdz jūtat pretestību. Tad spēcīgi pavelciet un novietojiet startera rokturi (14) atpakaļ sākuma pozīcijā. Ja gaisa vārsta piedziņas svira (10) motora palaišanai bija pārvietota pozīcijā CLOSE , mierīgi pārvietojiet to pozīcijā OPEN , kamēr motors iesilst. Pavelciet akseleratora sviru (1) pēc motora iesilšanas, lai palielinātu motora ātrumu. Plātne sāk vibrēt un blietēt.

Kustība uz priekšu

Vibroplātne automātiski virzās uz priekšu, kad drošvārstu atver līdz galam.

⚠ IEVĒRĪBA!

Neizmantojiet vibroplātni uz betona vai ārkārtīgi cietām, sausām, noblietētām virsmām. Tādā gadījumā vibroplātne vairāk lēkā, nevis vibrē. Tādējādi var sabojāt gan vibratoru, gan arī motoru.

Atkārtojumu skaits, kāds nepieciešams vajadzīgajam blietēšanas rezultātam, ir atkarīgs no pamatnes veida un mitruma. Maksimālā blietēšana bija sasniegta, ja jūs pamanāt ļoti spēcīgu atsitienu.

Ja jūs izmantojat vibroplātni uz bruģakmeņiem, piestipriniet gumijas paklājiņu (c), lai nepieļautu akmens virsmas plaisāšanos un noslīpēšanos.

Zināms mitruma daudzums pamatnē ir nepieciešams. Taču pārmērīgs mitrums var radīt to, ka mazas daļas salīp kopā un traucē labu blietēšanu. Ļaujiet pamatnei mazliet nožūt, ja tā ir ārkārtīgi slapja.

Ja pamatne ir tik sausa, ka vibroplātnes lietošanas laikā savirpuļojas putekļu mākoņi, pamatnei vajadzētu mazliet pievienot ūdeni, lai uzlabotu blietēšanu. Tādējādi atslogo arī gaisa filtru.

⚠ IEVĒRĪBA!

Ja pārsniedz šo kāpumu, var notikt motora eļļošanas sistēmas atteice (smidzināmā eļļošana un tādēļ svarīgu motora komponentu atteice).

Motora apturēšana

- Lai apturētu motoru avārijas situācijā, vienkārši novietojiet motora slēdzi (17) pozīcijā "OFF".
- Lietojiet turpmāko norisi normālos apstākļos:
- Novietojiet motora akseleratora sviru (1) atpakaļ tukšgaitas pozīcijā , lai apturētu blietes kustību uz priekšu.
- Ļaujiet motoram vienu vai divas minūtes atdzist, pirms jūs to apturat.
- Pārvietojiet motora slēdzi (17) pozīcijā "OFF".
- Ja nepieciešams, aizgrieziet benzīna krānu (11).

⚠ IEVĒRĪBA!

Ne novietojiet gaisa vārsta piedziņas sviru (10) pozīcijā CLOSE , lai apturētu motoru. Tas var radīt kļūdainu aizdedzi vai motora bojājumu.

Tukšgaitas ātrums

Novietojiet akseleratora sviru (1) pozīcijā SLOW , lai samazinātu motora slodzi, ja jūs neveicat blietēšanu.

Motora ātruma samazināšana tukšgaitā pagarina motora darbības ilgumu, taupa benzīnu un samazina ierīces trokšņu līmeni.

11. Tīrīšana

⚠ IEVĒRĪBA!

Pirms tīrīšanas darbu veikšanas vienmēr izslēdziet motoru un atvienojiet aizdedzes sveces uzgali.

Iesakām tīrīt ierīci uzreiz pēc katras lietošanas reizes.

Noņemiet nogulsnes no vibroplātnes ar mīkstu suku, putekļsūcēju vai saspiesto gaisu.

Notīriet blietes apakšpusi, tiklīdz noblietētās pamatnes daļiņas iestrēgst. Ierīce labi nedarbojas, ja apakšpuse nav gluda un tīra.

Regulāri tīriet ierīci ar mitru drānu un mazliet ziepju pastas. Neizmantojiet tīrīšanas līdzekļus vai šķīdinātājus; tie varētu bojāt ierīces plastmasas daļas. Uzmaniet, lai ūdens nevarētu iekļūt ierīces iekšienē.

⚠ IEVĒRĪBA!

Neizmantojiet "spiediena ūdens strūkļas tīrīšanas aparātus" vibroplātnes tīrīšanai. Ūdens var iekļūt ierīces blīvajās vietās un sabojāt darbvārpstas, virzuļus, gultņus vai motoru. Spiediena ūdens strūkļas tīrīšanas aparāti saīsina darbības ilgumu un pasliktina vadāmību.

12. Transportēšana

Skatiet ierīces svara tehniskos raksturlielumus. Ļaujiet motoram atdzist pirms pacelšanas / transportēšanas vai glabāšanas iekšelpās, lai nepieļautu apdegumus un ugunsgrēka rašanās risku.

Ierīces pozīcijas maiņas gadījumā to var aprīkot ar klātpievienoto pārvietošanas mehānismu (f) (skatiet pārvietošanas mehānisma montāžu).

Ierīces iekraušana:

Paceliet ierīci, izmantojot pacelšanas punktu (3) pie ierīces statnes. Izmantojiet pietiekami stipru ķēdi, trosi vai lenti. Ierīce jātransportē stāvus pozīcijā, lai nepieļautu benzīna izliešanu. Nenovietojiet ierīci uz sāna vai otrādi.

Nostipriniet ierīci vai izmantojiet pacelšanas punktu (3) transportēšanai.

⚠ Ierīce var nokrist un izraisīt bojājumus vai savainojumus, ja to pienācīgi nepaceļ. Paceliet tikai pie pacelšanas punkta (3).

13. Glabāšana

Glabāšana (skatiet punktu Degvielas tvertnes iztukšošana):

Ja vibroplātni nelieto ilgāk par 30 dienām, tad, lai to sagatavotu novietošanai glabāšanā, jāizpilda zemāk minētās darbības.

1. Pilnīgi iztukšojiet benzīna tvertni. Glabāšanā novietotais benzīns, kas satur etanolu vai MTBE, 30 dienu laikā izsīkst. Izsīkušam benzīnam ir augsts gumijas saturs, un tādējādi tas var aizsprostot karburatoru un ierobežot benzīna padevi.
2. Palaidiet motoru un ļaujiet tam darboties, līdz tas apstājas. Tādējādi nodrošina, ka karburatorā nepaliek benzīns. Tādējādi novērš nogulšņu veidošanos karburatorā un iespējamus motora bojājumus.
3. Noteciniet eļļu no motora, kamēr tas vēl ir silts. Iepildiet jaunu eļļu.
4. Noteciniet esošo degvielu no pludiņa kameras (skatiet "Pludiņa kameras tīrīšana")
5. Izmantojiet tīras drānas blītes un izplūdes atveres tīrīšanai no ārpuses.
6. ⚠ Plastmasas daļu tīrīšanai neizmantojiet koroziju izraisošus tīrīšanas līdzekļus vai tīrīšanas līdzekļus uz eļļas bāzes. Ķīmiskās vielas var sabojāt plastmasu.
7. Glabājiet vibroplātni stāvus pozīcijā tīrā, sausā ēkā ar labu ventilāciju.

⚠ **Neglabājiet vibroplātni ar benzīnu vienā neventilētā zonā, kur benzīna gāzes var nonākt saskarē ar liesmām, dzirkstelēm, kontrollampiņām vai citiem aizdegšanās avotiem. Lietojiet tikai pieļaujamās benzīna kannas.**

Glabājiet ierīci un tās piederumus tumšā, sausā un nesalstošā, kā arī bērniem nepieejamā vietā. Ieteicamā glabāšanas temperatūra ir 5-30°C.

Nosedziet elektroinstrumentu, lai to aizsargātu pret putekļiem vai mitrumu. Uzglabājiet lietošanas instrukciju pie elektroinstrumenta.

14. Apkope

⚠ IEVĒRĪBA!

Pirms apkopes darbu veikšanas vienmēr izslēdziet motoru un atvienojiet aizdedzes sveces uzgali.

Vibroplātnes apkope nodrošina ierīces un to komponentu ilgstošu darbības ilgumu.

- Pirms apkopes darbiem izslēdziet ierīci. Motoram jābūt atdzisušam.
- Atstājiet akseleratora sviru (1) pozīcijā SLOW, atvienojiet aizdedzes sveces vadu no aizdedzes sveces (8) un nostipriniet to.
- Pārbaudiet vibroplātnes vispārējo stāvokli. Pārbaudiet, vai kustīgajām daļām nav vaļīgu skrūvju, izvietoējuma trūkumu vai nosprostošanās, nav salīzušu vai saplīsušu daļu un citu stāvokļu, kas varētu ietekmēt ierīces darbību.
- Kustīgo daļu eļļošanai izmantojiet augstvērtīgu vieglo mašīneļļu.
- Notīriet vibroplātnes apakšpusi, tiklīdz noblietētās pamatnes daļiņas iestrēgst. Ierīce labi nedarbojas, ja apakšpuse nav gluda un tīra.
- Piestipriniet atpakaļ aizdedzes sveces vadu.

Ķīļsiksna pārbaude un nomaina

- Ķīļsiksmai (k) jābūt labā stāvoklī, lai garantētu optimālu spēka pārnesei no motora uz ekscentra vārstu. Pārbaudiet ķīļsiksna (k) stāvokli.
- Ja ķīļsiksna (k) ir ieplīsumi, nolietota vai gluda, tā jānomaina.

Ķīļsiksna nomaina (att. L)

- Izslēdziet motoru.
- Motoram jābūt atdzisušam.
- Noņemiet siksna aizsargu (19), lai iegūtu piekļuvi ķīļsiksmai (k).
- Atskrūvējiet 4 motora skrūves un mazliet pavirziet motoru uz priekšu.
- Noņemiet nolietoto ķīļsiksnu (k) no skriemeļa un pareizi uzvelciet jaunu ķīļsiksnu (k).
- Izmantojot regulēšanas skrūvi, nospiežot siksnu (k), turklāt uzmaniet, lai motors / siksna skriemelis paliktu taisnā leņķī.

- Papildus nospieģojiet dzensiksnu (k), ja siksna (k) atslābst par vairāk nekā 10-15 mm (piespiešana ar lielo pirkstu)
- Piestipriniet atpakaļ siksas aizsargu (19) ar 2 skrūvēm.

⚠ IEVĒRĪBA!

Ja jūs noņemat vai uzvelkat dzensiksnu (k), uzmaniet, lai neiespiestu pirkstus starp siksnu un ritentiņu

Ierosinātāja eļļas maiņa (att. L - N)

Sakarā ar svaru mēs iesakām šo darbu veikt ar divām personām!

Ierosinātāja korpusu uztur tehniskā kārtībā, izmantojot automātiskās transmisijas eļļu SAE 10W 30 vai tamlīdzīgu ražojumu. Mainiet eļļu pēc 200 darba stundām.

- Eļļas nomaiņu veiciet tikai pēc tam, kad ekscentra vibrācijas ierīce ir atdzisusi.
- Atvienojiet ķīļsiksas nodalījuma apvalku (19) un ķīļsiksnu (k).
- Atskrūvējiet ekscentra vibrācijas ierīces korpusa skrūves (M1 (4x)).
- Noceliet visu vibroblietes un motora augšējo daļu no ekscentra vibrācijas ierīces korpusa.
- Izskrūvējiet eļļas iztukšošanas skrūvi (M2) no ekscentra vibrācijas ierīces augšpusē, sasveriet ekscentra vibrācijas ierīces korpusu un izlejiet eļļu eļļas uztvērējā. Lai izvairītos no problēmām nākotnē, pārbaudiet, vai eļļā nav metāla skaidu.
- No jauna novietojiet ekscentra vibrācijas ierīces korpusu horizontālā stāvoklī.
- Iepildiet ekscentra vibrācijas ierīces korpusā eļļu, kas paredzēta ekscentra vibrācijas ierīcēm.

⚠ IEVĒRĪBA!

Nepārpildiet - pārāk liels eļļas daudzums ierosinātājā var mazināt jaudu un pārkarsēt ierosinātāju.

Motora eļļas nomaiņa. (R + W att.)

Eļļa pirmo reizi ir jānomaina pēc 20 darba stundām, bet pēc tam — ik pēc 100 darba stundām.

Lai notecinātu motoreļļu, rīkojieties šādi:

1. Sagatavojiet eļļas savācējvannu un atveriet eļļas notecināšanas atveres aizgriezni (j).
2. Atveriet eļļas iepildes atveri (mērstienis) (16), sagāziet ierīci un ļaujiet eļļai notecēt.
3. Iepildiet eļļu (0,6 l), pārbaudiet ar mērstieni (16) un noslēdziet.
4. Atkārtoti noslēdziet eļļas notecināšanas atveres aizgriezni (j).
5. Lai novietotu glabāšanā: Lēnām 5 reizes pavelciet starteri, lai eļļa sadalītos (bez aizdedzes).

Ieteicamā motoreļļa SAE 10W-30 - SAE 10W-40

Likvidējiet atkritumeļļu saskaņā ar jūsu valsts noteikumiem.

Izliet atkritumeļļu zemē vai sajaukt to kopā ar citiem atkritumiem ir aizliegts.

Degvielas tvertnes iztukšošana (att.: S + Z)

Sagatavojiet piemērotu tvertni un atskrūvējiet pludiņa kameras notecināšanas atveres aizgriezni (t) (att. Z). Tagad noņemiet degvielas tvertnes vāku (12) un atveriet benzīna krānu (11). Tādā gadījumā sistēma ir pilnīgi iztukšota. Atkārtoti noslēdziet degvielas tvertnes vāku (12).

Gaisa filtra tīrīšana / nomaiņa (att. O - Q)

- Noskrūvējiet spārnuzgriezni (o) un noņemiet gaisa filtra vāku (n)
- Pārbaudiet, vai gaisa filtra vākam (n) nav caurumu vai plaisu. Nomainiet bojāto elementu.
- Noskrūvējiet iekšējo spārnuzgriezni (p) un uzmanīgi izņemiet papīra filtra ieliktni (s) ar porolona filtra ieliktni (r).
- Noslaukiet netīrumus no filtra korpusa iekšpusē ar tīru, mitru lupatiņu. Uzmaniet, lai netīrumi neiekļūtu atverē.
- Uzlieciet gaisa filtra vāku (n) uz filtra korpusa atbilstoši filtra tīrīšanas ilgumam.
- Uzmanīgi noņemiet porolona filtra ieliktni (r) no papīra filtra ieliktņa (s). Pārbaudiet abas daļas, vai tām nav bojājumu. Nomainiet bojātos ieliktņus.
- Tīriet porolona filtra ieliktni (r) siltā ūdenī un maigā ziepjū šķīdumā. Pamatīgi izskalojiet ar tīru ūdeni un ļaujiet labi nožūt.
- Iegremdējiet porolona ieliktni (r) tīrā motoreļļā un izspiediet lieko eļļu.
- Izpuriniet papīra filtra ieliktni (s) uz cietas virsmas, lai novērstu netīrumus. Nekad netīriet netīrumus ar suku, jo citādi netīrumus iespējšķiedrās.
- Uzlieciet porolona ieliktni (r) uz papīra filtra ieliktņa (s) un uzstādiet atpakaļ gaisa filtra elementu ar blīvējumu.
- Uzskrūvējiet pirmo spārnuzgriezni (p) uz papīra filtra ieliktņa
- Uzlieciet gaisa filtra vāku (n) un nostipriniet ar otru spārnuzgriezni (o)

⚠ IEVĒRĪBA! Nekad neļaujiet motoram darboties bez gaisa filtra ieliktņa vai ar bojātu gaisa filtra ieliktni. Šādā veidā netīrumi var iekļūt motorā, kā rezultātā var rasties motora bojājumi. Ražotāja garantija tiek atcelta.

Aizdedzes sveces tīrīšana / nomaiņa (att. T + U)

⚠ IEVĒRĪBA! Demontējiet aizdedzes sveci (8) tikai aukstam motoram!

Pēc vajadzības notīriet vai nomainiet aizdedzes sveci (8).

- Noņemiet aizdedzes sveces uzgali un novērsiet iespējamus netīrumus aizdedzes sveces zonās.
- Izskrūvējiet un pārbaudiet aizdedzes sveci (8).
- Pārbaudiet izolatoru. Bojājumu, piem., plaisu vai šķēlumu gadījumā nomainiet aizdedzes sveci (8).
- Notīriet aizdedzes sveces elektrodus ar stieplu suku.

- Pārbaudiet un noregulējiet spraugu starp elektrodiem.
- Lai motors saglabātu jaudu, aizdedzes svecei (8) jābūt pareizai spraugai starp elektrodiem (0,7-0,8 mm).
- Ar roku ieskrūvējiet aizdedzes sveci (8) un ar aizdedzes sveces atslēgu (g) pievelciet par aptuveni 1/4 apgrieziena.
- Uzlieciet aizdedzes sveces uzgali uz aizdedzes sveces (8).

Pludiņa kameras tīrīšana (att. Z)

⚠ **IEVĒRĪBA!** Demontējiet pludiņa kameru tikai aukstam motoram!

1. Aizgrieziet degvielas krānu (11).
2. Atskrūvējiet pludiņa kameras notecināšanas atveres aizgriezni (t) un noteciniet degvielu piemērotā tvertnē.
3. Atkārtoti piestipriniet notecināšanas atveres aizgriezni (t)
4. Atskrūvējiet pludiņa kameras stiprinājuma skrūvi (u)
5. Noskrūvējiet pludiņa kameru un radiālo blīvējumu, un pamatīgi notīriet neuzliesmojošā šķīdinātājā un ļaujiet nožūt. Pārbaudiet, vai radiālajam blīvējumam nav piespiešanas vietu un bojājumu.
6. Atkārtoti pieskrūvējiet abas daļas.
7. Uzskrūvējiet degvielas krānu (11) un pārbaudiet, vai nav neblīvu vietu.

Jautājumu gadījumā norādiet šādus datus:

- ierīces datu plāksnītē norādītie dati;
- motora datu plāksnītē norādītie dati.

Svarīgs norādījums, nododot vibroblieti remontdarbnīcā.

Drošības apsvērumu dēļ, lūdzu, pārliecinieties, ka vibroblietes tiek **nosūtītas uz remontdarbnīcu bez eļļas un degvielas!**

Informācija par apkalpošanu

Ņemiet vērā, ka šajā izstrādājumā ir daļas, kas nodilst atbilstošas vai dabiskas izmantošanas gaitā, respektīvi, ir detaļas, kas nepieciešamas kā patēriņa materiāli. Dilstošas detaļas*: Aizdedzes svece, eļļa, josta, gumijas paklājs, gaisa filtrs

* Nav noteikti jābūt piegādes komplektā!

15. Likvidācija un atkārtota izmantošana

Ierīce atrodas iepakojumā, lai izvairītos no bojājumiem transportēšanas laikā. Iepakojums ir izejmateriāls, un to var izmantot atkārtoti vai nodot izejvielu aprītē.

Ierīce un tās piederumi ir no dažādiem materiāliem, piemēram, metāla un plastmasas. Bojātās detaļas jānodod īpašo atkritumu pārstrādei. Jautājiēt specializētā veikalā vai pašvaldībā!

16. Traucējumu novēršana

Turpmākajā tabulā ir parādītas kļūdu pazīmes, un aprakstīts, kā jūs varat tās novērst, ja šī ierīce nedarbojas pareizi. Ja jūs tādā veidā nevarat lokalizēt un novērst problēmu, vērsieties tuvākajā servisa darbnīcā.

Problēma	Iemesls	Novēršana
Nav iespējams iedarbināt motoru	Atvienojiet aizdedzes sveces vads	Cieši piestipriniet aizdedzes sveces vadu aizdedzes svecei
	Beigusies degviela vai degviela ir sastāvējusies	Uzpildiet tīru, svaigu degvielu
	Droseles vadības svira ir iestatīta nepareizā iedarbināšanas pozīcijā	Iestatiet droseles vadības sviru iedarbināšanas pozīcijā
	Drosele nav iestatīta pozīcijā ON (IESLĒGT)	Droselei jābūt iestatītai aukstās palaišanas pozīcijā
	Nosprostota degvielas līnija	Iztīriet degvielas līniju
	Aizdedzes sveces atteice	Notīriet, noregulējiet spraugu vai nomainiet
	Dzinēja pārpludināšana	Nogaidiet pāris minūtes un tad iedarbiniet no jauna, taču neuzpildiet
Motors darbojas ar pārtraukumiem	Aizdedzes sveces vads ir kļuvis vaļīgs	Pievienojiet un cieši pievelciet aizdedzes sveces vadu
	Ierīce darbojas ar atvērtu droseļvārstu	Iestatiet droseles sviru IZSLĒGŠANAS pozīcijā
	Blokēta degvielas līnija vai degviela ir sastāvējusies	Iztīriet degvielas līniju Iepildiet tvertnē tīru, svaigu benzīnu
	Noblokēta izplūde	Iztīriet izplūdi
	Degvielas sistēmā ir iekļuvis ūdens vai netīrumi	Izlejiet degvielu no degvielas tvertnes Iepildiet tvertnē tīru degvielu
	Netīrs gaisa filtrs	Iztīriet vai nomainiet gaisa filtru
Motors pārkarst	Netīrs gaisa tīrītājs	Iztīriet vai nomainiet gaisa filtru
	Gaisa plūsma ir ierobežota	Atvienojiet ventilatora korpusu un iztīriet
Dzinējs neapstāties, ja droseļvārsta kontrole ir novietota apstāšanās brīdī, vai arī, kad droseles vadība ir noregulēta, dzinēja ātrums nepalielinās pareizi.	Atkritumi, kas traucē droseļvārsta savienojumu.	Notīriet netīrumus un grūzus.
	Bojāts auklas vads	Sazinieties ar speciālistu izplatītāju
Kompaktoru ir grūti vadīt, ja notiek sirdsklauves (mašīna lec vai lēkā uz priekšu)	Pārāk liels motora ātrums uz cietas zemes.	Iestatiet droseļvārsta sviru zemākā ātrumā.
	Amortizators ir pārāk vaļīgs vai sabojāts.	Sazinieties ar speciālistu izplatītāju
Neviena blīvēšanas funkcija vai plāksņu blīvētājs nesaņem maksimālo ātrumu	Bojājumi ierosinātājam vai plāksņu blīvētājam.	Sazinieties ar speciālistu izplatītāju
	Piedziņas siksnā ir pārāk vaļīga un slīd uz skriemeļa.	Pielāgojiet vai nomainiet piedziņas siksnu
Eļļas zudumi no motora vai ierosinātāja	Valkāts zīmogs.	Sazinieties ar speciālistu izplatītāju
	Noplūdes mājoklī.	

Simbolių ant įrenginio aiškinimas

Šiame žinyne naudojami simboliai turi atkreipti Jūsų dėmesį į galimą riziką. Saugos simboliai ir juos lydintys paaiškinimai turi būti tiksliai suprasti. Patys įspėjimai rizikos nepašalina ir negali pakeisti tinkamų nelaimingų atsitikimų prevencijos priemonių.

	Dėmesio! Prieš pradėdami, perskaitykite instrukcijas.
	Naudokite ausų apsaugą
	Naudokite apsauginius akinius.
	Mūvėkite darbinės pirštines.
	Užsimaukite apsauginius batus.
	Nenuimkite ir nemodifikuokite apsaugų ir apsauginių įtaisų.
	Rankas laikykite toliau nuo judančių dalių.
	Darbo vietoje rūkyti draudžiama.
	Įkaitusių paviršių nelieskite, nes galite stipriai nudegti.
	Saugoti, kad į darbo zoną nepatektų pašalinių asmenų
	⚠ Dėmesio!
	Su Jūsų sauga susijusias vietas mes pažymėjome šiuo ženklu

Turinys:

Puslapis:

1.	Įžanga.....	98
2.	Įrenginio aprašymas (pav. A - Y).....	98
3.	Techniniai duomenys.....	98
4.	Komplektacija.....	99
5.	Išpakavimas.....	99
6.	Surinkimas.....	99
7.	Bendrieji saugos nurodymai.....	99
8.	Papildomi saugos nurodymai.....	101
9.	Naudojimas pagal paskirtį.....	102
11.	Valymas.....	103
12.	Transportavimas.....	104
13.	Saugojimas.....	104
14.	Priežiūra.....	104
15.	Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas.....	106
16.	Sutrikimų šalinimas.....	107

1. Įžanga

Gamintojas:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Mielas kliente,

Linkime jums didžiulės sėkmės darbuojantis naujuoju „Scheppach“ prietaisu.

Pastaba.

Remiantis galiojančiais įstatymais, šios prietaiso gamintojas negali būti laikomas atsakingu už šiam prietaisui ar juo padarytą žalą dėl:

- netinkamos priežiūros;
- eksploatavimo nurodymų nesilaikymo;
- neįgalėtų asmenų atlikto remonto darbų;
- ne originalių atsarginių dalių montavimo ir naudojimo;
- netinkamo naudojimo.

Rekomenduojame:

prieš prietaisą pradėdant eksploatuoti, perskaityti visą eksploatavimo instrukciją. Ši eksploatavimo instrukcija yra skirta supažindinti jus su prietaisu ir jo naudojimo galimybėmis. Šioje instrukcijoje pateikiama svarbi informacija apie saugų, profesionalų ir ekonomišką prietaiso naudojimą bei kaip išvengti pavojų, sumažinti remonto kaštus bei prastovų laiką ir padidinti patikimumą ir eksploatavimo trukmę.

Be šioje eksploatavimo instrukcijoje pateiktų reikalavimų taip pat privalote laikytis šalyje galiojančių taisyklių. Eksploatavimo instrukciją reikia laikyti netoli prietaiso. Įdėkite ją į plastikinį aplanką, kad apsaugotumėte nuo purvo ir drėgmės. Prieš pradėdant darbus, ją privalo perskaityti kiekvienas prietaisu dirbantis operatorius. Prietaisą naudoti gali tik tinkamai apmokyti asmenys, informuoti apie įvairius su darbu susijusius pavojus. Prietaisu dirbti gali tik tam tikro amžiaus sulaukę asmenys.

Be šioje eksploatavimo instrukcijoje pateiktų reikalavimų ir šalyje galiojančių taisyklių, taip pat privalote atsižvelgti į bendrąsias technines taisykles.

Mes neatsakome už nelaimingus atsitikimus arba pažeidimus, atsiradusius nesilaikant šios instrukcijos ir saugos nurodymų.

2. Įrenginio aprašymas (pav. A - Y)

1. Akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlė
2. Rankena
3. Kėlimo taškas
4. Variklis
5. Sužadintuvas
6. Pagrindinė plokštė
7. Sužadintuvo alyvos pildymo anga
8. Uždegimo žvakė
9. Išmetamųjų dujų vamzdis
10. „Choke“ svirtis
11. Benzino čiupas
12. Benzino bakas + dangtelis
13. Akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlė
14. Paleidiklis
15. Oro filtras
16. Alyvos rodyklė
17. Variklio įėj./išėj. jungiklis
18. Karbiuratorius
19. Diržo apsauga
20. Sužadintuvo alyvos išleidimo varžtas

3. Techniniai duomenys

Variklio	1 cilindro / 4 taktų bešviniam benzinui
Stūmoklio pajėgumai	196 cm ³
Didžiausia variklio galia	4,8 kW
Bako talpa	3,5 l
Variklio alyvos talpa	max. 0,6l
Žadintuvo talpa	0,1 l
Darbinės plokštės ilgis ir plotis	ca. 450 x 350mm
Išcentrinė jėga	15 kN
pašaras	25 m/min
Vibravimas:	5700 vpm
tankinimo gylį	25 cm
Didžiausia leistina variklio pasvirusi padėtis	25°
Svoris	ca. 60 kg

Priklauso nuo techninių pakeitimų!

Triukšmas & vibracija

⚠ Įspėjimas: triukšmas gali turėti didelės įtakos Jūsų sveikatai. Jei mašinos skleidžiamas triukšmas viršija 85 dB (A), naudokite klausos apsaugą.

Triukšmo vertės

Garso galios lygis L_{WA}	102dB(A) (EN ISO 3744)
Garso slėgio lygis L_{pA}	79,2dB(A) (EN ISO 11201)
Neapibrėžtis $K_{wa/pA}$	2,72 dB(A)

Vibracijos parametrai

Vibracija ah 30 m/s²

Nuoroda: nurodytos garso vertės buvo išmatuotos remiantis standartiniu bandymo metodu ir jas galima naudoti, norint tarpusavyje palyginti skirtingus įrankius. Be to, šios vertės tinka, norint iš anksto įvertinti apkrovą naudotojui, kuri atsiranda dėl sklindančio garso.

Įspėjimas! Tikrosios vertės gali skirtis nuo nurodytųjų, priklausomai nuo to, kaip naudosite įrankį. Norėdami apsisaugoti nuo triukšmo, imkitės tam tikrų priemonių.

Tuo metu atsižvelkite į visą darbo eigą, taigi, taip pat ir į momentus, kuriais įrankis veikia be apkrovos arba yra išjungtas.

Tinkamos priemonės – tai taip pat yra ir įrankio ir naudojamų įrankių techninė priežiūra bei priežiūra, reguliarios pertraukos bei geras darbo procesų planavimas.

4. Komplektacija

- 1x vibracinė plokštė (a)
- 1x rankena (2)
- 2x veržlės su žvaigždės formos rankenėlėmis su varžtu (b)
- 1x guminis kilimėlis (c)
- 3x tvirtinimo varžtai su poveržle ir veržle (e)
- 1x mobilusis įtaisas (f)
- 1x uždegimo žvakės raktas (g)
- 2x kabelių rišikliai (h)
- 1x naudojimo instrukcija (i)

5. Išpakavimas

Atidarykite pakuotę ir atsargiai išimkite įrenginį. Nuimkite pakavimo medžiagą ir ištraukite pakavimo / transportavimo fiksatorius (jei yra).

Patikrinkite, ar komplekte viskas yra.

Patikrinkite įrenginį ir priedus, ar transportuojant jie nebuvo pažeisti.

Reklamacijų atveju nedelsdami informuokite tiekėją. Vėliau reklamacijos nebus pripažintos.

Jei įmanoma, saugokite pakuotę, kol nepasibaigs garantinis laikotarpis.

Prieš naudodami, pagal naudojimo instrukciją susipažinkite su įrenginiu.

Priedams bei greitai susidėvintiems ir atsarginėms dalims naudokite tik originalias dalis. Atsarginių dalių įsigysite iš savo prekybos atstovo.

Užsakydami nurodykite mūsų gaminių numerius bei įrenginio tipą ir pagaminimo metus.

⚠ DĖMESIO

Įrenginys ir pakavimo medžiagos nėra vaikų žaislas! Vaikams su plastikiniais maišeliais, plėvelėmis ir mažomis dalimis žaisti draudžiama! Pavojus praryti ir uždusti!

6. Surinkimas

Rankenos montavimas (A–F pav.):

- Pritvirtinkite rankeną (2) varžtu ir veržle su žvaigždės formos rankenėle (b) prie vibracinės plokštės (a). Varžtas prakišamas iš išorės ir pritvirtinamas poveržle bei veržle su žvaigždės formos rankenėle.
- Akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlė (1) dabar pritvirtinama prie rankenos (2) (SW 8/10). Boudeno lynas užfiksuojamas prie rankenos (2) kabelių rišikliais (h).

Guminio kilimėlio montavimas (G+H pav.):

- Guminis kilimėlis (c): padėkite vibracinę plokštę ant guminio kilimėlio (c) arba patraukite ir ištiesinkite skyles, tada iš apačios užfiksuokite 3 tvirtinimo varžtais (e).

Mobiliojo įtaiso montavimas (X+Y pav.):

- Mobilusis įtaisas (f): vibracinę plokštę už rankenos (2) paverskite į priekį ir ištiesinkite mobilųjį įtaisą (f) tam skirtoje kiaurymėje. Vibracinę plokštę dabar vėl galima nuleisti ir transportuoti.

7. Bendrieji saugos nurodymai

- Susipažinkite su savo mašina.
- Atidžiai perskaitykite naudojimo instrukciją ir įsitinkinkite, kad suprantate jos turinį ir visas ant mašinos užklijuotas etiketes.
- Susipažinkite su naudojimo sritimi, mašinos apribojimais ir ypatingais pavojaus šaltiniais.
- Įsitinkinkite, kad tiksliai žinote visus valdymo elementus ir jų funkciją.
- Įsitinkinkite, kad žinote, kai sustabdyti mašiną ir greitai išaktyvinti valdymo elementus.
- Nemėginkite naudoti mašinos, nežinodami jos tikslaus veikimo principo ir variklio techninės priežiūros reikalavimų bei nežinodami, kaip išvengti nelaimingų atsitikimų, kurių pasekmė būtų asmenų sužalojimai ir (arba) materialinė žala.
- Stebėkite, kad kiti asmenys, ypač vaikai, laikytųsi nuo Jūsų darbo zonos atstumo.

Darbo zona

- Niekada nepaleiskite ir nevaldykite mašinos uždaroje srityje. Išmetamosios dujos yra pavojingos, nes jose yra bėkvapių ir nuodingų dujų – anglies monoksido. Naudokite mašiną tik gerai vėdinamoje išorės srityse.

- Niekada nenaudokite mašinos, esant nepakankamam matomumui arba apšvietimui.

Asmenų sauga

- Nenaudokite mašinos veikiami narkotikų, alkoholio ar vaistų, galinčių paveikti Jūsų gebėjimus tinkamai valdyti mašiną.
- Vilkėkite tinkamus drabužius. Mūvėkite ilgas kelnes, avėkite aulinius batus ir mūvėkite pirštines.
- Nevilkėkite plačių drabužių, trumpų kelnų ir nedėvėkite jokių papuošalų. Susiriškite ilgus plaukus, kad jie būtų ne ilgesni nei iki pečių. Saugokite, kad Jūsų plaukai, drabužiai ir pirštinės nepatektų arti judančių dalių. Laisvus drabužius, papuošalus arba ilgus plaukus gali pagriebti judančios dalys. Prieš paleisdami patikrinkite savo mašiną.
- Palikite apsauginius skydus jų vietoje ir veikiančius.
- Įsitikinkite, kad visos veržlės, varžtai ir t. t. yra priveržti.
- Niekada nenaudokite mašinos, kai ją reikia remontuoti arba ji yra blogos mechaninės būklės. Prieš valdydami pakeiskite pažeistas, trūkstamas arba sugedusias dalis.
- Patikrinkite mašiną, ar nėra benzino nuotėkio.
- Ji turi būti veikianti. Nenaudokite mašinos, jei variklio negalima įjungti ir išjungti atitinkamu jungikliu.
- Benzinu varoma mašina, kurios negalima valdyti variklio jungikliu, yra pavojinga ir ją reikia pakeisti.
- Prieš paleisdami mašiną įpraskite patikrinti, ar iš aplink mašiną esančios srities pašalinti atsuktuvai ir raktai. Atsuktuvai arba raktas, kuris dar yra besiskančioje mašinos dalyje, gali sužaloti asmenis.
- Dirbdami su mašina, būkite atidūs, stebėkite, ką darote, ir naudokite savo sveiką žmogaus protą. Nepervertinkite savęs.
- Nenaudokite mašinos, kai esate basi arba avite sandalais ar panašiais lengvais batais. Avėkite apsauginiais batais, kurie apsaugotų Jūsų kojas ir užtikrintų Jūsų stabilumą ant slidžių paviršių.
- Visada stovėkite stabiliai ir išlaikykite pusiausvyrą. Taip mašiną galėsite geriau kontroliuoti netikėtose situacijose.
- Venkite netikėto paleidimo. Prieš transportuodami mašiną ar atlikdami jos techninės priežiūros darbus, įsitikinkite, kad variklio jungiklis išjungtas. Atliekant mašinos transportavimo arba techninės priežiūros darbus, esant įjungtam jungikliui, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.

Sauga naudojant benziną

- Benzinas yra labai degus ir užsidegusios jo dujos gali sprogti.
- Naudodami benziną, imkitės saugos priemonių, kad sumažintumėte sunkaus sužalojimo riziką.
- Kai pilate arba išleidžiate degalus, naudokite tinkamą benzino kanistrą.
- Atlikite šiuos darbus švariose, gerai vėdinamose išorės srityse.

- Nerūkykite. Kai pilate benziną arba dirbate su mašina, neleiskite, kad netoliese nepatektų kibirkščių, atvirų liepsnų arba kitų ugnies šaltinių.
- Niekada nepildykite bako vidaus srityse. Laikykite įžemintus, elektrai laidžius daiktus, pvz., įrankius, toliau nuo atvirų elektrinių dalių ir laidų, kad išvengtumėte kibirkščių ir šviesos lanko susidarymo. Taip gali užsidegti benzino dujos.
- Prieš pildydami benzino baką, visada sustabdykite variklį ir leiskite jam atvėsti. Nuimkite bako dangtelį ir niekada nepildykite bako, jei variklis veikia arba yra karštas.
- Nenaudokite mašinos, jei žinote, kad benzino sistemoje yra nuotėkių. Norėdami pašalinti iš bako slėgį, lėtai atsukite bako dangtelį. Niekada neperpildykite bako (benzinas niekada neturėtų būti virš pažymėtos didžiausiojo pripildymo lygio ribos). Vėl saugiai uždarykite benzino baką bako dangteliu ir išvalykite išlietą benziną.
- Niekada nenaudokite mašinos, kai bako dangtelis saugiai neužsuktas. Šalia išlietų degalų venkite uždegimo šaltinių. Jei buvo išlieta benzino, nemėginkite paleisti mašinos. Pašalinkite mašiną iš išliejimo srities ir neleiskite susidaryti uždegimo šaltiniams, kol benzino dujos neišgaruos.
- Laikykite benziną specialiai šiam tikslui pagamintuose kanistruose.
- Laikykite benziną vėsioje, gerai vėdinamoje ir nuo uždegimo kibirkščių, atviros liepsnos arba kitų uždegimo šaltinių apsaugotoje vietoje. Benzino arba mašinos su pripildytu baku niekada nelaikykite pastate, kuriame benzino dujos gali kontaktuoti su kibirkštimis, atviromis liepsnomis arba kitais uždegimo šaltiniais, pvz., vandens šildytuvais, krosnimis, džiovyklėmis arba pan.
- Prieš pastatydami mašiną į uždarą sritį, leiskite varikliui atvėsti.

Mašinos naudojimas ir priežiūra

- Veikiant varikliui, niekada mašinos nekelkite ir ne-neškite.
- Dirbdami su mašina, nenaudokite jėgos.
- Savo naudojimo sričiai naudokite tinkamą mašiną. Tinkama mašina darbus, kuriems ji buvo sukonstruota, atliks geriau ir saugiau.
- Nekeiskite variklio sūkių skaičiaus nustatymo ir jo nepersukite. Sūkių skaičiaus reguliatorius kontroliuoja variklio didžiausiąjį greitį su maksimalia sauga.
- Kai nesutankinate, neleiskite varikliui veikti su dideliu sūkių skaičiumi.
- Laikykite rankas arba kojas šalia besisukančių dalių.
- Venkite sąlyčio su karštu benzinu, alyva, išmetamosiomis dujomis ir karštais paviršiais. Nelieskite variklio arba išmetimo duslintuvo. Naudojant šios dalys ypač įkaista. Išjungus mašiną, jos lieka trumpei dar karštos.

- Prieš atlikdami techninės priežiūros arba nustatymo darbus, leiskite varikliui atvėsti.
- Jei mašina pradėtų skleisti neįprastus garsus arba vibruoti, nedelsdami išjunkite variklį, atjunkite uždegimo žvakės kabelį ir raskite priežastį. Neįprasti garsai arba vibracija paprastai rodo klaidas.
- Naudokite tik gamintojo leidžiamas primontuojamas dalis ir priedus. Nesilaikant nurodymų, galima susižaloti.
- Atlikite mašinos techninę priežiūrą. Patikrinkite, ar judančios dalys nėra blogai išlygiuotos ar užblokuotos, ar nėra dalių pažeidimų ir kitokių būsenų, galinčių paveikti mašinos veikimą. Nustatę pažeidimų, prieš tai, kol mašiną naudosite toliau, paveskite ją suremontuoti. Daug nelaimingų atsitikimų įvyksta dėl blogai techniškai prižiūrimos įrangos.
- Žiūrėkite, kad variklyje ir išmetimo duslintuve nebūtų žolės, lapų, tepalo pertekliaus arba susikaupusio angliavandenilio, kad sumažintumėte gaisro pavojų riziką.
- Niekada nepilkite ant mašinos vandens arba kitokio skysčio.
- Rankenos turi būti sausos, švarios ir ant jų neturi būti mažų dalių.
- Išvalykite mašiną po kiekvieno naudojimo.
- Laikykitės galiojančių benzino, alyvos ir t. t., atliekų utilizavimo direktyvų, kad apsaugotumėte aplinką.
- Išjungtą mašiną laikykite vaikams nepasiekiamoje vietoje ir neleiskite asmenims, kurie nėra susipažinę su mašina ar šia instrukcija, naudoti mašinos. Nemokytų naudotojų rankose mašina yra pavojinga.

Servisas

- Prieš atlikdami valymo, remonto, tikrinimo ir nustatymo darbus, išjunkite variklį ir įsitikinkite, kad visos judančios dalys sustojo.
- Visada įsitikinkite, kad variklio jungiklis yra padėtyje „OFF“. Atjunkite uždegimo žvakės kabelį ir laikykite jį toliau nuo uždegimo žvakės, kad išvengtumėte netikėto paleidimo.
- Paveskite mašiną techniškai prižiūrėti kvalifikuotiems darbuotojams. Naudokite tik originalias atsargines dalis. Taip užtikrinsite, kad mašina liks saugi.

8. Papildomi saugos nurodymai

- Norėdami išvengti sužalojimų, laikykite rankas, pirštus ir kojas toliau nuo pagrindinės plokštės.
- Tvirtai abiem rankomis laikykite vibracinės plokštės rankeną. Kai abiem rankomis laikote rankeną ir Jūsų kojos yra toliau nuo tankintuvo plokštės, tankintuvo plokštė negalės sužeisti Jūsų rankų, pirštų ir kojų.
- Kai naudojate mašiną, visada likite stovėti už jos; niekada neikite arba nestovėkite prieš mašiną veikiant varikliui.

- Niekada po vibracine plokšte neikiškite įrankių arba kitų daiktų. Jei mašina juda pašalinio objekto link, sustabdykite variklį, atjunkite uždegimo žvakę ir patikrinkite, ar mašina nepažeista; prieš mašiną paleisdami iš naujo ir naudodami, pašalinkite pažeidimus.
- Neapkraukite mašinos per stipriai, t. y. nesutankinkite per giliai arba per greitai.
- Nenaudokite mašinos dideliu greičiu ant kietų arba slidžių paviršių.
- Būkite ypač atsargūs, kai mašiną naudojate ant žvyro pagrindo, kelių ar gatvių arba per juos važiuojate.
- Tuo metu atkreipkite dėmesį į slaptus pavojus arba eismą. Nevežkite žmonių.
- Veikiant varikliui, niekada nepasišalinkite iš darbo vietos ir niekada nepalikite vibracinės plokštės be priežiūros.
- Visada sustabdykite mašiną, kai nutraukiate darbą arba kai iš vienos vietos einate į kitą.
- Laikykitės atstumo iki griovių kraštų ir venkite veiksmų, dėl kurių vibracinė plokštė gali apvirsti. Kad vibracinė plokštė neapvirtų ant operatoriaus, į stačias vietas lipkite atsargiai tiesia linija ir atbulomis.
- Visada pastatykite mašiną ant tvirto ir lygaus paviršiaus ir išjunkite įrenginį.
- Atribokite darbo laiką su mašina ir reguliariai darykite pertrauką, kad sumažintumėte vibracinę apkrovą ir leistumėte pailsėti savo rankai. Sumažinkite greitį ir jėgą, su kuria atliekate besikartojančius judesius.

Kiti pavojai

Mašina pagaminta pagal technikos lygį ir pripažintas saugumo technikos taisykles. Tačiau dirbant galima pavienė liekamoji rizika.

- Be to, nepaisant visų priemonių, kurių buvo imtasi, galima neakivaizdi liekamoji rizika.
- Liekamąsias rizikas galima sumažinti, jei bus laikomasi saugos nuorodų ir bus naudojama pagal paskirtį bei bus laikomasi visos naudojimo instrukcijos.
- Stenkitės nepaleisti įrenginio atsitiktinai.
- Naudokite naudojimo instrukcijoje rekomenduojamus įrankius. Taip Jūsų mašina pasieks optimalią galią.
- Kai mašina eksploatuojama, laikykite savo rankas toliau nuo darbo zonos.

9. Naudojimas pagal paskirtį

Vibracinė plokštė nukreipia jėgas į birią žemę arba kitas medžiagas. Ją galima naudoti bendriems kelių tiesimo darbams, kraštovaizdžio formavimui ir pastatų įrengimui. Vibracinė plokštė padidina ribinę darbinę apkrovą, sumažina laidumą vandeniui, žemių sankaupas, jos brinkimą arba subyrėjimą į vieną vietą. Labiausiai ji tinka kompozicinėms grindinio plytelėms, grioviams sutankinti, formuojant kraštovaizdį ir atliekant palaikomouosius darbus.

⚠ DĖMESIO!

Vibracinė plokštė nebuvo sukonstruota naudoti ant kibus grunto, pvz., molio, arba kietų paviršių, pvz., betono.

Įrenginį leidžiama eksploatuoti tik pagal paskirtį. Bet koks kitoks naudojimas laikomas ne pagal paskirtį. Už dėl to patirtą žalą arba patirtus bet kokius sužalojimus atsako naudotojas / operatorius, o ne gamintojas.

Naudojimo pagal paskirtį dalis taip pat yra saugos nurodymų, montavimo instrukcijos ir naudojimo instrukcijoje pateiktų eksploatavimo nurodymų laikymasis. Asmenys, kurie įrenginį valdo ir atlieka jo techninę priežiūrą, turi būti su juo susipažinę ir informuoti apie galimus pavojus.

Be to, būtina tiksliai laikytis galiojančių nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių.

Taip pat reikia laikytis kitų bendrųjų taisyklių iš darbo medicinos ir augimo technikos sričių.

Atlikus įrenginio modifikacijas, už su tuo susijusią žalą gamintojas neatsako.

Mašiną leidžiama eksploatuoti tik su gamintojo originaliomis dalimis ir priedais.

Laikykites gamintojo saugos, darbo ir techninės priežiūros reikalavimų bei techniniuose duomenyse nurodytų matmenų

Atkreipkite dėmesį į tai, kad mūsų įrenginiai nėra skirti naudoti komerciniams, amatiniams arba pramoniniams tikslams. Mes neteikiama garantijos, kai prietaisas naudojamas komercinėse, amatininkų arba pramoninėse įmonėse arba panašioms darbams.

10. Paleidimas

⚠ DĖMESIO!

Prieš pradėdami eksploatuoti, įrenginį būtina iki galo sumontuoti!

Rankena (2), (A pav.)

Dirbdami su mašina, jai valdyti naudokite rankeną (2).

Akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlė (1), (A + C pav.)

Akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlė (1) galima valdyti mašinos greitį. Jei svirtis judinama parodytomis kryptimis, variklis veikia greičiau arba lėčiau.

Greitai =

Lėtai =

Kėlimo taškas (3), (A pav.)

Skirtas mašinai pakelti kranu arba kitu kėlimo įrenginiu.

Diržo apsauga (19), (A pav.)

Norėdami išsaugoti prieigą prie trapecinio diržo, nuimkite šią apsaugą (19). Niekada nenaudokite vibracinės plokštės be diržo apsaugos (19).

Jei trapecinio diržo apsauga (19) neuždėta, Jūsų ranka gali būti prispausta tarp trapecinio diržo ir movos bei taip Jūs galite stipriai susižaloti.

Sužadintuvas (5), (A pav.)

Esant dideliems greičiams, ekscentrinis svoris ant sužadintuvo veleno sužadintuvo korpuse varomas mova ir diržo pavaro sistema. Dėl didelių veleno sukimosi greičių mašina greitai juda aukštyn ir žemyn bei į priekį.

Variklio jungiklis (įj./išj.) (17) (A+ I pav.)

Variklio jungikliu (17) aktyvinama ir išaktyvinama uždegimo sistema. Kad variklis veiktų, variklio jungiklis (17) turi būti padėtyje ON.

Variklis sustoja, kai variklio jungiklis (17) perjungiamas į padėtį OFF.

Kontrolė prieš valdant

- Patikrinkite mašiną iš visų pusių, ar nėra alyvos arba benzino nuotėkio.
- Atkreipkite dėmesį į tai, ar nėra pažeidimo požymių.
- Patikrinkite, ar sumontuoti visi apsauginiai uždangalai ir ar priveržti visi varžtais, varžlės bei kaiščiai.

Variklio alyvos kontrolė (I -R pav.)

- Paimkite alyvos rodyklę (16) ir ją išvalykite.
- Vėl įkiškite alyvmatį (16) ir patikrinkite alyvos pripildymo lygį, vėl tvirtai neprisukdami alyvmačio (16).
- Jei alyvos pripildymo lygis per mažas, įpilkite rekomenduojamą kiekį alyvos.
- Baigę darbus, viską surinkite ir įsukite alyvos rodyklę.

Benzino kontrolė (S pav.)

- Sustabdykite variklį, atidarykite bako dangtelį (12) ir patikrinkite benzino pripildymo lygį. Jei pripildymo lygis per mažas, pripilkite benzino, kol bakas bus pilnas. Vėl užsukite dangtelį.

- Nepripilkite per daug benzino, kad nebūtų uždengtas bako kraštas (didžiausiasis benzino pripildymo lygis).
- Bešviniam benzinui rekomenduojamas oktaninis skaičius yra 90. Bešvinis benzinas mažina anglia-vandenilio nuosėdas ir prailgina išmetamųjų dujų sistemos eksploatavimo trukmę.
- Nenaudokite jau naudoto ir nešvaraus benzino. Neleiskite, kad į benzino baką patektų nešvarumų ir vandens.

Variklio paleidimas (I + K pav.)

- Nustatykite benzino čiaupą (11) į padėtį ON. Kai paleidžiate šaltą variklį, nustatykite „Choke“ svirtį (10) į
- padėtį CLOSE .
- Jei „Choke“ svirtis (10) varikliui paleisti buvo nustatyta į
- padėtį CLOSE , šylant varikliui, judinkite jį tolygiai į padėtį OPEN .
- Kai paleidžiate šiltą variklį, palikite „Choke“ svirtį (10)
- padėtyje OPEN .
- Nustatykite variklio jungiklį (17) į padėtį ON.
- Aktyvinkite paleidiklį (14).

Paleidiklis (14), (A pav.)

Lengvai patraukite paleidiklio rankenėlę (14), kol pajusite pasipriešinimą. Tada patraukite stipriai ir nustatykite paleidiklio rankenėlę (14) atgal į pradinę padėtį. Jei „Choke“ svirtis (10) varikliui paleisti buvo nustatyta į padėtį CLOSE , šylant varikliui, judinkite jį tolygiai į padėtį OPEN . Įkaitus varikliui, patraukite akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlę (1), kad padidintumėte variklio greitį. Plokštė pradeda vibruoti ir sutankinti.

Judėjimas į priekį

Vibracinė plokštė automatiškai visu greičiu į priekį.

⚠ DĖMESIO!

Nenaudokite vibracinės plokštės ant betono arba itin kietų, sausų, sutankintų paviršių. Tada vibracinė plokštė pašoks anksčiau, nei suvibruos. Taip gali būti apgadintas tiek vibratorius, tiek variklis.

Pakartojimų, reikalingų norimam sutankinimo rezultatui pasiekti, skaičius priklauso nuo grunto rūšies ir drėgmės. Maksimalus sutankinimas buvo pasiektas, jei pastebėsite stiprų atgalinį smūgį

Jei vibracinę plokštę naudojate ant grindinio trinkelų, patieskite guminį kilimėlį (c), kad išvengtumėte trinkelų paviršiaus nusikilimų ir nušlifavimo.

Grunte turi būti tam tikras kiekis drėgmės. Tačiau dėl per didelės drėgmės gali atsitikti taip, kad dalys sulips ir neįsistatys gero sutankinimo. Kai gruntas yra itin šlapias, leiskite jam šiek tiek išdžiūti.

Jei gruntas toks sausas, kad naudojant vibracinę plokštę sukuriuotų dulkių debesys, į gruntą reikėtų įpilti vandens, kad būtų geriau sutankinama. Taip pat sumažinama ir oro filtro apkrova.

Į šias pastabas turite atkreipti dėmesį, kai gruntas sutankinamas stačiose vietose (kalvose, grioviuose). Priartėkite prie stačios vietos tik iš pačios apačios (stačią vietą, kurią galima lengvai įveikti į viršų, taip pat galima be rizikos sutankinti žemyn). Operatorius niekada negali stovėti nuolydžio kryptimi. Negalima viršyti 25° statumo.

⚠ DĖMESIO!

Viršijus statumą, gali sugesti variklio tepimo sistema (purškiamasis tepimas ir todėl svarbių variklio komponentų sugedimas).

Variklio sustabdymas

Norėdami sustabdyti variklį avarinėje situacijoje, nustatykite variklio jungiklį (17) tiesiog į padėtį OFF.

Naudokite tolesnę eigą normaliomis sąlygomis:

- Nustatykite variklio akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlę (1) atgal į tuščiosios eigos padėtį , kad sustabdytumėte tolesnį tankintuvo judėjimą.
- Prieš sustabdydami variklį, leiskite varikliui vieną arba dvi minutes atvėsti.
- Nustatykite variklio jungiklį (17) į padėtį OFF.
- Jei reikia, išjunkite benzino čiaupą (11).

⚠ DĖMESIO!

Norėdami sustabdyti variklį, nenustatykite „Choke“ svirties (10) į padėtį CLOSE . Dėl to galimas blogas uždegimas arba gali būti pažeistas variklis.

Greitis tuščiaja eiga

Norėdami sumažinti variklio apkrovą, kai nesutankinate, nustatykite akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlę (1) į padėtį SLOW .

Sumažinus variklio greitį iki tuščiosios eigos, pailgėja variklio eksploatavimo trukmė, taupomas benzinai ir sumažinamas mašinos triukšmo lygis.

11. Valymas

⚠ DĖMESIO!

Prieš atlikdami valymo darbus, visada išjunkite variklį ir ištraukite uždegimo žvakės kištuką. Rekomenduojame įrenginį išvalyti iš karto po kiekvieno naudojimo.

Pašalinkite nuosėdas nuo vibracinės plokštės minkštu šepetiu, dulkių siurbliu arba suslėgtuoju oru. Kai tik prikibs sutankinto grunto dalelių, išvalykite tankintuvo apačią. Mašina blogai veikia, kai apačia nėra lygi ir švari.

Reguliariai valykite įrenginį drėgna šluoste su šiek tiek skystojo muilo. Nenaudokite valymo priemonių ir tirpiklių. Jie gali pažeisti plastikines prietaiso dalis. Atkreipkite dėmesį į tai, kad į įrenginio vidų nepatektų vandens.

⚠ DĖMESIO!

Vibracinei plokštei valyti nenaudokite „didelio slėgio valymo įrenginio“. Vandens gali patekti į sandarias mašinos sritis ir jis gali apgadinti suklius, stūmoklius, guolius arba variklį. Didelio slėgio valymo įrenginiai sutrumpina eksploatavimo trukmę ir pablogina valdomumą.

12. Transportavimas

Žr. mašinos svorio techninius duomenis. Prieš keldami / transportuodami variklį ar laikydami vidaus patalpose, leiskite jam atvėsti, kad išvengtumėte gaisro rizikos.

Keičiant mašinos vietą, mašinoje galima sumontuoti pridedamą mobilųjį įtaisą (f) (žr. „Mobiliojo įtaiso montavimas“).

Mašinos pakrovimas:

Pakelkite mašiną už kėlimo taško (3), esančio mašinos stovė. Naudokite pakankamai tvirtą grandinę, lyną arba diržą. Mašiną reikia transportuoti stačioje padėtyje, kad būtų išvengta benzino išliejimo. Niekada neguldykite mašinos ant šono ir nestatykite žemyn galva.

Norėdami transportuoti, užfiksukite mašiną arba naudokite kėlimo tašką (3).

⚠ Jei mašina bus netinkamai keliama, ji gali nukristi ir padaryti žalos ar sužaloti. Kelkite tik už kėlimo taško (3).

13. Saugojimas

Laikymas (žr. punktą „Degalų bako ištuštinimas“):

Jei vibracinė plokštė nenaudojama ilgiau nei 30 dienų, reikia atlikti toliau nurodytus veiksmus, kad ji būtų paruošta laikymui.

1. Visiškai ištuštinkite benzino baką. Laikomame benzine, kurio sudėtyje yra etanolio arba MTBE, per 30 dienų atsiranda nuosėdų. Benzine su nuosėdomis yra didelis gumos kiekis, todėl gali užsikimšti karbiuratorius ir būti apribotas benzino tiekimas.
2. Paleiskite variklį ir palikite jį veikti, kol jis sustos. Taip užtikrinsite, kad karbiuratoriuje neliks benzino. Taip pat bus išvengta nuosėdų susidarymo karbiuratoriuje ir galimo variklio pažeidimo.

3. Chemikalai gali pažeisti plastikus. Pripildykite naujos alyvos.
4. Išleiskite iš esančius degalus iš plūdinės kameros (žr. „Plūdinės kameros valymas“).
5. Karbiuratoriaus ir ištraukto oro atvamzdžio išorei valyti naudokite švarias šluostes.
6. **⚠ Kai valote plastikines dalis, nenaudokite agresyvių valymo priemonių arba valymo priemonių alyvos pagrindu. Chemikalai gali pažeisti plastiką.**
7. Laikykite vibracinę plokštę stačioje padėtyje švarame, sausame pastate su gera ventiliacija.

⚠ **Nelaikykite vibracinės plokštės su benzinu nevėdinamoje srityje, kur benzino garai gali kontaktuoti su liepsnomis, kibirkštimis, kontrolinėmis lemputėmis ar kitais uždegimo šaltiniais. Naudokite tik leidžiamus benzino kanistrus.**

Laikykite įrenginį ir jo priedus tamsioje, sausoje, apsaugotoje nuo šalčio ir vaikams nepasiekiamoje vietoje. Optimali laikymo temperatūra yra nuo 5 iki 30 °C. Uždenkite elektrinį įrankį, kad apsaugotumėte jį nuo dulkių arba drėgmės.

Laikykite naudojimo instrukciją prie elektrinio įrankio.

14. Priežiūra

⚠ DĖMESIO!

Prieš atlikdami techninės priežiūros darbus, visada išjunkite variklį ir ištraukite uždegimo žvakės kištuką.

Vibracinės plokštės techninė priežiūra užtikrina mašinos ir jos komponentų ilgą eksploatavimo trukmę.

- Prieš techninės priežiūros darbus išjunkite mašiną. Variklis turi būti atvėsęs.
- Palikite akceleratoriaus rankinio valdymo rankenėlę (1) į padėtyje SLOW, atjunkite uždegimo žvakės kabelį nuo uždegimo žvakės (8) ir jį apsaugokite.
- Patikrinkite bendrąją vibracinės plokštės būseną. Patikrinkite, ar nėra atsilaisvinusių varžtų, ar judančios dalys nėra blogai išlygiuotos ar užblokuotos, ar nėra lūžusių ar įtrūkusių dalių ir kitokių būsenų, galinčių paveikti mašinos veikimą.
- Judančioms dalims sutepti naudokite aukštos kokybės lengvą mašininę alyvą.
- Kai tik prikibs sutankinto grunto dalelių, išvalykite vibracinės plokštės apačią. Mašina blogai veikia, kai apačia nėra lygi ir švari.
- Vėl prijunkite uždegimo žvakės kabelį.

Trapecinio diržo tikrinimas ir keitimas

- Trapecinis diržas (k) turi būti geros būklės, kad būtų užtikrintas optimalus jėgos perdavimas iš variklio į ekscentrinį veleną. Patikrinkite trapecinio diržo (k) būklę.

- Jei trapecinis diržas (k) įtrūkęs, sudilęs arba lygus, jį reikia pakeisti.

Trapecinio diržo keitimas (L pav.)

- Išjunkite variklį.
- Variklis turi būti atvėsęs.
- Norėdami išsaugoti prieigą prie trapecinio diržo (k), nuimkite diržo apsaugą (19).
- Atsukite variklio 4 varžtus ir pastumkite variklį šiek tiek į priekį.
- Nutraukite seną trapecinį diržą (k) nuo skriemulio ir tinkamai uždėkite naują trapecinį diržą (k).
- Regulavimo varžtu įtempkite diržą (k). Atkreipkite dėmesį į tai, kad variklis / diržo skriemulys liktų stačiu kampu.
- Jei diržas (k) pasiduooda daugiau nei 10–15 mm, pavaros diržą (k) įtempkite (spauskite nykščiu).
- Vėl 2 varžtais pritvirtinkite diržo apsaugą (19).

⚠ DĖMESIO!

Kai nuimate arba uždedate pavaros diržą (k), atkreipkite dėmesį į tai, kad Jūsų pirštai nebūtų prispausti tarp diržo ir ritinėlio

Sužadintuvo alyvos keitimas (L - N pav.)

Dėl svorio patariame šį darbą atlikti padedant dviem asmenims!

- Sužadintuvo korpusas tepamas transmisine alyva SAE 10W 30, skirta automatinėms pavarų dėžėms, arba panašiu gaminiu. Po 200 darbo valandų pakeiskite alyvą.
- Alyvą keiskite tik tada, kai prietaisas atvėsęs.
- Nuimkite V diržo dangtį (19) ir V diržą (k).
- Atsukite ekscentrinio vibracinio prietaiso korpuso varžtus (M1 (4x)).
- Nuo ekscentrinio vibracinio prietaiso korpuso nuimkite visą viršutinę tankintuvo dalį su varikliu.
- Iš prietaiso viršaus išsukite alyvos išleidimo sraigą (M2), prietaiso korpusą pakreipkite ir leiskite alyvai ištekėti į surinkimo indą. Kad vėliau išvengtumėte problemų patikrinkite, ar alyvoje nėra smulkių drožlių.
- Ekscentrinio vibracinio prietaiso korpusą vėl pastatykite statmenai.
- Į prietaiso korpusą pripilkite rekomenduojamos alyvos.

⚠ DĖMESIO!

Neperpildykite – dėl per didelio kiekio alyvos sužadintuve gali sumažėti galia ir perkaisti sužadintuvas.

Variklio alyvos keitimas (R + W pav.)

Po 20 eksploataavimo valandų alyvą reikia pakeisti pirmą kartą, o vėliau ją keisti reikia kas 100 valandų. Norėdami išleisti variklinę alyvą, atlikite tokius veiksmus:

1. Paruoškite alyvos surinkimo vonelę ir atsukite alyvos išleidimo varžtą (j).
2. Atidarykite pripildymo angą (alyvmatį) (16), paverskite mašiną ir išleiskite alyvą.
3. Pripildykite alyvos (0,6 l), patikrinkite alyvmačiu (16) ir uždarykite.
4. Vėl įsukite alyvos išleidimo varžtą (j).
5. Norėdami padėti į laikymo vietą: Lėtai patraukite paleidiklį 5x, kad pasiskirstytų alyva (be uždegimo).

Rekomenduojama variklio alyva: SAE 10W-30 - SAE 10W-40

Panaudotą alyvą šalinkite pagal šalyje galiojančius reikalavimus. Panaudotos alyvos negalima pilti ant žemės ar maišyti su kitomis atliekomis.

Degalų bako ištuštinimas (S + Z pav.)

Paruoškite tinkamą indą ir išsukite plūdinės kameros išleidimo varžtą (t) (Z pav.). Nuimkite bako dangtelį (12) ir atidarykite benzino čiaupą (11). Tada sistema bus visiškai ištuštinta. Vėl uždarykite bako dangtelį (12).

Oro filtro valymas / keitimas (O - Q pav.)

- Nusukite sparnuotąją veržlę (o) ir nuimkite oro filtro dangtelį (n).
- Patikrinkite, ar oro filtro dangtelyje (n) nėra skylių arba įtrūkimų. Pakeiskite pažeistą elementą.
- Nusukite vidinę sparnuotąją veržlę (p) ir atsargiai išimkite popierinio filtro įdėklą (s) su putplasčio filtro įdėklu (r).
- Nešvarumus vidinėje filtro korpuso pusėje nuvalykite švaria, drėgna šluoste. Atkreipkite dėmesį į tai, kad į angą patektų nešvarumų.
- Kol filtras bus valomas, oro filtro dangtelį (n) vėl uždėkite ant filtro korpuso.
- Putplasčio filtro įdėklą (r) atsargiai nuimkite nuo popierinio filtro įdėklo (s). Patikrinkite abi dalis, ar jos nepažeistos. Pakeiskite pažeistus įdėklus.
- Išplaukite putplasčio filtro įdėklą (r) šiltu vandeniu ir švelniu muilo tirpalu. Kruopščiai nuplaukite švari vandeniu ir gerai išdžiovinkite.
- Panardinkite putplasčio įdėklą (r) į švarią variklinę alyvą ir išspauskite alyvos perteklių.
- Pastuksenkite popierinio filtro įdėklą (s) ant kieto paviršiaus, kad pašalintumėte nešvarumus. Niekada nešvarumų nevalykite šepečiu, nes taip jie bus spaudžiami į pluoštą.
- Uždėkite putplasčio įdėklą (r) ant popierinio filtro įdėklo (s) ir vėl įmontuokite oro filtro elementą su sandarikliu.
- Pirmąją sparnuotąją veržlę (p) užsukite ant popierinio filtro įdėklo.

- Uždėkite oro filtro dangtelį (n) ir pritvirtinkite antrąją sparnuotąją veržlę (o).

⚠ **DĖMESIO:** niekada nepaleiskite variklio su pažeistu oro filtro įdėklų arba be jo. Taip į variklį gali patekti nešvarumų, todėl jis gali būti stipriai pažeistas. Bus paprasta gamintojo garantija.

Uždegimo žvakės valymas / keitimas (T + U pav.)

⚠ **DĖMESIO:** uždegimo žvakę (8) išmontuokite tik esant šaltam varikliui!

Išvalykite arba pakeiskite uždegimo žvakę (8).

- Ištraukite uždegimo žvakės kištuką ir iš uždegimo žvakės sričių pašalinkite visus nešvarumus.
- Išsukite ir patikrinkite uždegimo žvakę (8).
- Patikrinkite izoliatorių. Jei yra pažeidimų, pvz., įtrūkimų arba atplaišų, uždegimo žvakę (8) pakeiskite.
- Išvalykite uždegimo žvakės elektrodus vieliniu šepečiu.
- Patikrinkite atstumą tarp elektrodų ir nustatykite.
- Kad variklis liktų galingas, turi būti tinkamas uždegimo žvakės (8) atstumas tarp elektrodų (0,7–0,8 mm).
- Įsukite uždegimo žvakę (8) ranka ir uždegimo žvakės raktu (g) priveržkite maždaug 1/4 pasukimo.
- Įkiškite uždegimo žvakės kištuką į uždegimo žvakę (8).

Plūdinės kameros valymas (Z pav.)

⚠ **DĖMESIO:** plūdinę kamerą išmontuokite tik esant šaltam varikliui!

1. Užsukite degalų čiaupą (11).
2. Atlaisvinkite plūdinės kameros išleidimo varžtą (t) ir išleiskite degalus į tinkamą indą.
3. Vėl pritvirtinkite išleidimo varžtą (t).
4. Atlaisvinkite plūdinės kameros tvirtinimo varžtą (u).
5. Atsukite plūdinę kamerą ir spindulinį sandarinimo žiedą bei kruopščiai išvalykite nedegiamame tirpiklyje ir leiskite išdžiūti. Patikrinkite spindulinį sandariklį, ar nėra įspaustų vietų ir pažeidimų.
6. Vėl prisukite abi dalis.
7. Atsukite degalų čiaupą (11) ir patikrinkite, ar nėra nesandarių vietų.

Kilus klausimų, nurodykite tokius duomenis:

- duomenis iš įrenginio specifikacijų lentelės;
- duomenis iš variklio specifikacijų lentelės.

Svarbus patarimas, tankintuvą siunčiant remontuoti:

dėl saugumo užtikrinkite, kad siunčiamame remontuoti tankintuve **nebūtų alyvos ir dujų!**

Aptarnavimo informacija

Reikia atsižvelgti į tai, kad atitinkamos šio produkto detalės priklausomai nuo naudojimo arba natūraliai nusidėvi, arba yra reikalingos kaip darbinė medžiaga. Besidėvinčios detalės*: Uždegimo žvakė, alyva, diržas, guminis kilimėlis, oro filtras

* netiekiamos kartu su prietaisu!

15. Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas

Siekiant išvengti transportavimo pažeisimų, įrenginys yra pakuotėje. Ši pakuotė yra žaliava, taigi, ją galima naudoti pakartotinai arba grąžinti į medžiagų cirkuliacijos ciklą.

Įrenginys ir jo priedai sudaryti iš įvairių medžiagų, pvz., metalo ir plastikų. Pristatykite sugedusias konstrukcines dalis į specialių atliekų utilizavimo punktą. Teiraukitės specializuotoje pardavėjų arba bendrijos administracijos skyriuje!

16. Sutrikimų šalinimas

Tolimesnėje lentelėje nurodyti klaidų požymiai ir aprašyta, kaip jas galima pašalinti, jei Jūsų mašina blogai veiktų. Jei taip problemos nustatyti ir pašalinti negalite, kreipkitės į savo techninės priežiūros dirbtuves.

Problema	Priežastis	Šalinimo priemonė
Neįsijungia variklis.	Atjungtas uždegimo žvakės laidas.	Prie žvakės prijunkite žvakės laidą.
	Baigęsi degalai arba pasenę degalai.	Pripilkite naujo benzino.
	Droselio valdymo svirtis netinkamoje paleidimo padėtyje.	Droselinės sklendės valdymo svirtį nustatykite paleidimo padėtyje.
	Droselis ne padėtyje „ON“.	Jei prietaisas neišilęs, droselinę sklendę reikia nustatyti ties droseliu.
	Užsikimšusi degalų linija.	Išvalykite degalų liniją.
	Nešvari uždegimo žvakė.	Nuvalykite, sureguliuokite tarpą arba pakeiskite.
	Variklio užliejimas.	Kelias minutes palaukę įjunkite iš naujo, tačiau nepripildykite.
Variklis veikia netvarkingai.	Atsilaisvino uždegimo žvakės laidas.	Prijunkite ir priveržkite žvakės laidą.
	Prietaisas veikia nustatytas ties „CHOKE“.	Droselio svirtį nustatykite ties „OFF“.
	Užsikimšusi degalų linija arba pasenę degalai.	Išvalykite degalų liniją. Pripilkite švaraus naujo benzino.
	Užsikimšo vėdinimo sistema	Vėdinimo sistema išvalykite.
	Degalų sistemoje yra vandens arba nešvarumų.	Degalų baką ištuštinkite. Pripilkite naujų degalų.
	Nešvarus oro filtras.	Oro filtrą išvalykite arba pakeiskite.
Variklis perkaista.	Nešvarus oro filtras.	Oro filtrą išvalykite arba pakeiskite.
	Sutrikdytas oro tekėjimas.	Nuimkite pūstuvo korpusą ir išvalykite.
Variklis nesustos, kai droselio valdiklis yra sustabdytas, arba variklio greitis nedidėja tinkamai, kai droselio valdymas yra reguliuojamas.	Šiukšlės, trukdančios droselio jungčiai.	Nuvalykite nešvarumus ir šiukšles.
	Pažeista virvelė	Kreipkitės į specializuotą pardavėją
Kompaktinį įrenginį sunku valdyti plakant (mašina šokinėja ar linguoja į priekį)	Per didelis variklio greitis kietoje vietoje.	Droselio svirtį nustatykite mažesniu greičiu.
	Amortizatorius per laisvas arba pažeistas.	Kreipkitės į specializuotą pardavėją
Jokios sutankinimo funkcijos arba plokštelių tankintuvas nepasiekia maksimalaus greičio	Pažeidimai ant žadintuvo arba plokštelinio kompaktoriaus.	Kreipkitės į specializuotą pardavėją
	Varantysis diržas per laisvas ir slysta ant skriemulio.	Sureguliuokite arba pakeiskite pavaros diržą
Alyvos praradimas iš variklio ar sužadintuvo	Susidėvėjęs antspaudas.	Kreipkitės į specializuotą pardavėją
	Nuotėkiai būste.	

Seadmel olevate sümbolite selgitus

Käesolevas käsiraamatus on sümbolite kasutamise ülesandeks pöörata Teie tähelepanu võimalikele riskidele. Neid saatvatest ohutussümbolitest ja selgitustest tuleb täpselt aru saada. Hoiatused ise ühtki riski ei kõrvalda ega suuda asendada korrektseid meetmeid õnnetuste ärahoidmiseks.

	Palun lugege käsiraamat enne tööle asumist läbi
	Kasutage kõrvakaitsmeid
	Kasutage turvaprilile
	Kandke töökindaid
	Kandke turvajalanõusid
	Ärge eemaldage või muutke kaitse- ja ohutusseadmeid
	Hoidke eemale pöörlevatest osadest
	Töökohal suitsetamine keelatud
	Ärge puudutage kuuma summutit, see võib põhjustada tõsiseid põletusi
	Hoidke kolmandad isikud tööpiirkonnast eemal
	⚠ Tähelepanu!
	Käesolevas käsitsuskorralduses oleme varustanud Teie ohutust puudutavad kohad selle märgiga

Sisukord:
Lk:

1.	Sissejuhatus.....	110
2.	Seadme kirjeldus (joon. A - Y).....	110
3.	Tehnilised andmed	110
4.	Tarnekomplekt.....	111
5.	Lahtipakkimine	111
6.	Ülesehitus.....	111
7.	Üldised ohutusjuhised	111
8.	Täiendavad ohutusjuhised	113
9.	Sihtotstarbekohane kasutamine.....	113
10.	Käikuvõtmine	114
11.	Puhastamine	115
12.	Transportimine	116
13.	Ladustamine.....	116
14.	Hoolitus	116
15.	Utiliseerimine ja taaskäitus.....	118
16.	Rikete Kõrvaldamine	119

1. Sissejuhatus

Tootja:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Strasse 69
D-89335 Ichenhausen / Saksamaa

Kallis klient,

Soovime Teile palju heameelt ja edu uue masina kasutamisel.

Märkus:

Kooskõlas kehtivate tootevastutuse seadustega, ei vastuta antud seadme tootja kahjustuste eest, mis tulenevad:

- Sobimatust hooldamisest
- Kasutusjuhiste eiramisest
- Volituseta isikute tehtud parandustöödest
- Mistahes mitteoriginaalsete varuosade paigaldamisest ja kasutamisest
- Sobimatust kasutamisest ja rakendamisest

Soovitame

lugada läbi kasutusjuhised algusest lõpuni enne kui hakkate masinat kasutama.

Antud kasutusjuhised võimaldavad Teil aidata masinat tundma õppida ning kasutada selle rakendusi õigesti. Kasutusjuhised sisaldavad tähtsaid märkusi selle kohta, kuidas töötada masinaga ohutult, oskuslikult ja ökonoomselt, ning kuidas vältida ohte, hoida kokku remondikuludelt, vähendada seisakuaega ning tõsta masina töökindlust ja tööiga.

Lisaks neis kasutusjuhendites sisalduvaile ohutusnõuetele, peate hoolikalt järgima ka Teie oma riigis kohaldatavaid eeskirju.

Kasutusjuhised peavad alati olema masina läheduses. Asetage need plastikkausta, et kaitsta neid mustuse ja niiskuse eest. Iga operaator peab enne töö alustamist need läbi lugema ja neid pidevalt järgima. Masinaga tohivad töötada ainult sellega töötamiseks väljaõppe saanud ja erinevatest ohtudest teavitatud isikud. Järgida tuleb ka vanuse miinimumnõuet.

Lisaks selles kasutusjuhises sisalduvatele ohutusnõuetele ja Teie riigis kohaldatavatele eeskirjadele, tuleb Teil järgida üldtunnustatud tehnilisi reegleid.

Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramisest.

2. Seadme kirjeldus (joon. A - Y)

1. Gaasihoob
2. Käepide
3. Tõstepunkt
4. Mootor
5. Erguti
6. Põhiplaat
7. Ergutiõli täiteava
8. Süüteküünlal
9. Summuti
10. Segurikastushoob
11. Bensiinikraan
12. Bensiinipaak + kork
13. Gaasihoob
14. Tõmbestarter
15. Õhufilter
16. Õlimõõtevarras
17. Sisse-Välja mootorilüliti
18. Karburaator
19. Rihmakaitse
20. Ergutiõli väljalaskepolt

3. Tehnilised andmed

Mootori	1 silinder/4-taktiline bensii- ni õhutamiseks
Kolvimaht	196 cm ³
Mootori maksimaalne võimsus	4,8 kW
Paagimaht	3,5 l
õlikogusest	max. 0,6l
Erguti õli maht	0,1 l
Tööplaat pikkus x laius	ca. 450 x 350mm
Tsentrifugaaljõud	15 kN
Sööt	25 m/min
Vibrokäigud	5700 vpm
tihenemine sügavus	25 cm
Mootori maksimaalne lubatud kaldenurk	25°
Kaal	ca. 60 kg

Tootja jätab endale õiguse viia sisse tehnilisi muudatusi.

Müra & vibratsioon

⚠ **Hoiatus:** Müra võib Teie tervisele tõsist mõju avaldada. Kui masina müra ületab 85 dB (A), siis kandke palun sobivat kuulmekaitset.

Müra tunnusväärtused

Helivõimsustase L_{WA}	102dB(A) (EN ISO 3744)
Helirõhutase L_{pA}	79,2dB(A) (EN ISO 11201)
Määramatus $K_{wa/pA}$	2,72 dB(A)

Vibratsiooni tunnusväärtused

Vibratsioon ah 30 m/s²

Juhis: Esitatud heliväärtused on normeeritud kontrollmeetodi alusel kindlaks määratud ja neid saab kasutada erinevate tööriistade võrdlemiseks üksteisega. Peale selle sobivad need väärtused kasutajale mõjuvate koormuste, mis heli tõttu tekivad, esmase hindamise võimaldamiseks.

Hoiatus! Sõltuvalt sellest, kuidas Te tööriista kasutate, võivad tegelikud väärtused esitatust kõrvale kalduda. Võtke tarvitusele vastavad meetmed, et ennast mürakoormuste vastu kaitsta.

Võtke seejuures arvesse kogu töökulgu, seega ka ajahetki, mil tööriist töötab koormuseta või on välja lülitatud.

Sobivad meetmed hõlmavad muuhulgas tööriista ja rakendustööriistade hooldust ning hoolitsust, regulaarseid pause ja tööprotsesside head planeerimist.

4. Tarnekomplekt

- 1x raputusplaat (a)
- 1x käepide (2)
- 2x tähtkäepidemutter poldiga (b)
- 1x kummimatt (c)
- 3x kinnituspolt seibi ja mutriga (e)
- 1x sõiduseadis (f)
- 1x süüteküünla võti (g)
- 2x kaabliside (h)
- 1x käsitsusjuhend (i)

5. Lahtipakkimine

Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja. Eemaldage pakendusmaterjal ja pakendus- ning transpordikindlustused (kui olemas).

Kontrollige üle, kas tarnekomplekt on terviklik. Kontrollige seadet ja tarvikudetaile transpordikahjustuste suhtes. Puuduste korral tuleb kohe kohaletoojat teavitada. Hilisemaid reklamatsioone ei tunnustata. Säilitage pakendit võimaluse korral kuni garantiiaja möödumiseni alal.

Tutvuge enne kasutamist käsitsusjuhendi alusel seadmega.

Kasutage tarvikute ja kulu- ning varuosade puhul ainult originaalosi. Varuosi saate oma edasimüüjalt. Edastage tellimuste korral meie artiklimumbrid ja seadme tüüp ning ehitusaasta.

⚠ TÄHELEPANU

Seade ja pakendusmaterjalid pole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi plastkottide, kilede ja väikedetailidega mängida! Valitseb allaneelamis- ja lämbumisoht!

6. Ülesehitus

Käepideme monteerimine (joon. A - F):

- Kinnitage käepide (2) poldi ja tähtkäepidemutri (b) abiga raputusplaadi (a) külge. Polt pistetakse väljastpoolt läbi ja kinnitatakse seibi ning tähtkäepidemutriga.
- Gaasihoob (1) kinnitatakse nüüd käepideme (2) külge (VM 8/10). Rakendustross fikseeritakse kaablisidemetega (h) käepideme (2) külge.

Kummimati monteerimine (joon. G + H):

- Kummimatt (c): Asetage või tõmmake raputusplaat kummimatile (c) ja joondage avad välja, siis fikseerige altpoolt 3 kinnituspoldiga (e).

Sõiduseadise monteerimine (joon. X + Y):

- Sõiduseadis (f): Kallutage raputusplaati käepidemest (2) ettepoole ja joondage sõiduseadis (f) selleks ettenähtud avas välja. Raputusplaadi saab nüüd jälle alla lasta ja seda transportida.

7. Üldised ohutusjuhised

- Õppige oma masinat tundma.
- Lugege käsitsusjuhend tähelepanelikult läbi ja tehke kindlaks, et mõistate selle sisu ning kõiki masinale paigaldatud etikette.
- Tutvuge kasutuspiirkonnaga, masina piirangutega ja eriliste ohuallikatega.
- Tehke kindlaks, et tunnete täpselt kõiki käsitsemi-selemente ja nende funktsiooni.
- Tehke kindlaks, et teate, kuidas masin peatatakse ja käsitsemiselemendid kiiresti deaktiveeritakse.
- Ärge üritage masinat kasutada ilma mootori talitlusviisi ja hooldusnõudeid tundmata ning teadmata, kuidas tuleb inimkahjude ja/või materiaalsete kahjudega õnnetusi vältida.
- Hoidke teised inimesed, eelkõige lapsed oma tööpiirkonnast eemal.

Tööpiirkond

- Ärge käivitage ja käsitsege masinat kunagi suletud piirkonnas. Heitgaasid on ohtlikud, sest need sisaldavad lõhnatut ja surmavat gaasi süsinikmonooksiidi. Kasutage masinat ainult hästi ventileeritud välispiirkondades.
- Ärge kasutage masinat kunagi puuduliku vaate või valgusolude korral.

Isikute ohutus

- Ärge kasutage masinat, kui olete tarbinud uimasteid, alkoholi või ravimeid, mis mõjutavad Teie võimet masinat korrektselt kasutada.
- Kandke küllaldast riietust. Kandke pikki pükse, saapaid ja kindaid.

- Ärge kandke avarat riietust, lühikesi pükse ega ükskõik milliseid ehteid. Kandke pikki juukseid seotult nii, et need pole õlgadest pikemad. Hoidke oma juuksed, riietus ja kindad liikuvatest osadest eemal. Avar riietus, ehted või pikad juuksed võivad liikuvatesse osadesse kinni jääda. Kontrollige masin enne käivitamist üle.
- Jätke kaitsesirmid oma kohale ja talitluskõlblikuks.
- Tehke kindlaks, et kõik mutrid, poldid jne on kindlalt kinni pingutatud.
- Ärge kasutage kunagi masinat, kui see vajab remonti või on halvas mehaanilises seisukorras. Vahetage kahjustatud, puuduvad või defektsed osad enne käsitsemist välja.
- Kontrollige masinat bensiinilekete suhtes.
- Hoidke see talitluskõlblik. Ärge kasutage masinat, kui mootorit lüliti ei saa vastava lülitiga sisse ja välja lülitada.
- Bensiiniga käitatavad masinad, mida ei saa mootori lülitiga juhtida, on ohtlikud ja tuleb välja vahetada.
- Harjuge enne käivitamist masinat üle kontrollima, et kruvikeerajad ja võtmed on masina piirkonnast eemaldatud. Kruvikeeraja või võti, mis asub veel pöörleva masinaosa sisemuses, võib inimkahjusid põhjustada.
- Olge tähelepanelik, pidage oma tegevusi silmas ja kasutage masinaga töötamisel tervet mõistust. Ärge hinnake ennast üle.
- Ärge kasutage masinat, kui olete paljajalu või kannate sandaale või muid sarnaseid jalatseid. Kandke turvajalatseid, mis kaitsevad Teie jalgu ja parendavad seisustabiilsust libedatel pindadel.
- Hoolitsege igal ajal hea seisustabiilsuse ja tasakaalu eest. Nii saate masinat ootamatutes olukordades paremini kontrollida.
- Vältige soovimatut käivitamist. Tehke kindlaks, et mootori lüliti on enne masina transportimist või masinal hooldustööde teostamist välja lülitatud. Masina transportimine ja hooldustööd masinal võivad põhjustada õnnetusi, kui lüliti on sees.

Ohutus bensiiniga ümberkäimisel

- Bensiin on väga süttimisvõimeline ja selle gaasid võivad plahvatada, kui need süttivad.
- Võtke bensiiniga ümberkäimisel tarvitusele ohutusmeetmed, et vähendada raske vigastuse riski.
- Kasutage paagi täitmiseks või tühjendamiseks sobivat bensiinikanistrit.
- Viige neid töid läbi puhastes, hästi ventileeritud välispiirkondades.
- Ärge suitsetage. Ärge laske sädemetel, lahtistel leekidel või muudel tuleallikatel lähedusse sattuda, kui valate bensiini sisse või töötate masinaga.
- Ärge täitke paaki kunagi sisepiirkondades. Hoidke maandatud, elektriliselt juhtivad esemed nagu tööriistad katmata elektriosadest ja juhtmetest eemal, et vältida sädemete või valguskaare teket. Seetõttu võidakse bensiinigaasid süüdata.

- Seisake alati mootor ja laske sellel enne bensiinipaagi täitmist maha jahtuda. Ärge eemaldage paagikorki ega täitke paaki kunagi, kui mootor töötab või mootor on liiga kuum.
- Ärge kasutage masinat, kui teate bensiinisüsteemi lekkivat. Vabastage aeglaselt paagikorki, et võimalik rõhk paagist välja lasta. Ärge täitke paaki kunagi üle (bensiin ei peaks kunagi tähistatud suurimal täite kõrgusel asuma). Sulgege bensiinipaak jälle kindlalt paagikorgiga ja põhkige üle loksutatud bensiin ära.
- Ärge kasutage kunagi masinat, kui paagikork pole kindlalt kinni keeratud. Vältige üle loksutatud bensiini läheduses süüteallikaid. Kui bensiini loksutati üle, siis ärge üritage masinat käivitada. Eemaldage masin üleloksutatud bensiiniga piirkonnast ja vältige süüteallikate tekkimist, kuni bensiinigaasid on lendunud.
- Säilitage bensiini spetsiaalselt selleks otstarbeks valmistatud kanistrites.
- Ladustage bensiini jahedas, hästi ventileeritud piirkonnas eemal sädemetest ja lahtistest lekidest või muudest süüteallikatest. Ärge säilitage bensiini või täidetud paagiga masinat kunagi hoones, kus bensiinigaasid võivad sädemete, lahtiste leekide või muude süüteallikatega nagu veeboilerite, ahjude, riidekuivatitega jms kokku puutuda.
- Laske mootoril enne masina ladustamist suletud piirkonnas maha jahtuda.

Masina kasutamine ja hoolitsus

- Ärge tõstke ega kandke kunagi masinat, kui mootor töötab.
- Ärge käige masinaga ümber toore jõuga.
- Kasutage oma kasutusvaldkonna jaoks õiget masinat. Õige masin teeb tööd, milleks see konstrueeriti, paremini ja ohutumalt ära.
- Ärge muutke mootori pööreteregulaatori seadistust ega andke sellele liigpöördeid. Pööreteregulaator kontrollib mootori suurimat kiirust maksimaalse ohutuse juures.
- Ärge laske mootoril kõrgetel pööretel töötada, kui Te ei tihenda.
- Ärge hoidke käsi või jalgu pöörlevate osade läheduses.
- Vältige kokkupuudet kuuma bensiini, õli, heitgaaside ja kuumade pealispindadega. Ärge puudutage mootorit või summutit. Need osad lähevad kasutamisel eriti kuumaks. Need on veel kuumad ka lühikest aega pärast masina väljalülitamist.
- Laske mootoril enne hooldustööde või seadistamise läbiviimist maha jahtuda.
- Kui masin peaks hakkama ebatavalisi mürasid või vibratsioone emiteerima, siis lülitage mootor kohe välja, lahutage süüteküünla kaabel ja otsige põhjust. Ebatavalised mürad või vibratsioonid on harilikult veamärgid.
- Kasutage ainult tootja poolt heaks kiidetud paigaldus- ja tarvikuosi. Eiramise korral võivad olla tagajärjeks vigastused.

- Hooldage masinat. Kontrollige üle liikuvate osade vale väljajoondus või blokaadid, kahjustused osadel ja muud seisundid, mis võivad seadme talitlust halvendada. Laske masin enne igasugust edasikasutust remontida, kui tuvastate kahjustusi. Paljud õnnetused on halvasti hooldatud varustuse tulemus.
- Hoidke mootor ja summuti rohest, lehtedest, ülemäärasest määrdeainest või kogunenud süsinikust puhas, et vähendada tulekahju riski.
- Ärge kallake masinale ega pihustage seda veega või muu vedelikuga.
- Hoidke käepidemed kuivad, puhtad ja väikeosadest vabad.
- Puhastage masin iga kord pärast kasutamist.
- Järgige bensiini, õli jms kohta kehtivaid jäätmete utiliseerimisdirektiive, et kaitsta keskkonda.
- Säilitage väljalülitatud masinat väljaspool laste käeulatus ega lubage masinat kasutada isikutel, kes ei tunne masinat või käesolevat juhendit. Masin on koolitamata kasutajate kätes ohtlik.

Teenindus

- Lülitage enne puhastust, remonte, ülevaatusi ja seadistustööd mootor välja ning tehke kindlaks, et kõik liikuvad osad seisavad paigal.
- Tehke alati kindlaks, et mootori lüliti asub asendis „OFF“. Lahutage süüteküünla kaabel ja hoidke see süüteküünlast eemal, et vältida soovimatut käivitumist.
- Laske masinat kvalifitseeritud töötajatel hooldada. Kasutage ainult originaalvaruosi. Sellega tehakse kindlaks masina turvaliseks jäämine.

8. Täiendavad ohutusjuhised

- Hoidke käed, sõrmed ja jalad põhiplaadist eemal, et vältida vigastusi.
- Hoidke plaatraputi käepidemest mõlema käega korralikult kinni. Kui mõlemad käed hoiavad käepidet ja Teie jalad asuvad tihendusplaadist eemal, siis ei saa Teie käed, sõrmed ning jalad tihendusplaadiga vigastada saada.
- Jääge kasutamisel alati masina taha; ärge kõndige ega seiske kunagi masina ees, kui mootor töötab.
- Ärge asetage kunagi tööriistu või muid esemeid raputusplaadi alla. Kui masin sõidab vastu võõrobjekti, siis seisake mootor, lahutage süüteküünal ja kontrollige masin kahjustuste suhtes üle; remontige kahjustus enne masina uuesti käivitamist ning kasutamist.
- Ärge koormake masinat üle, üritades liiga sügavalt või liiga kiiresti tihendada.
- Ärge kasutage masinat suurte kiirustega kõvadel või libedatel pindadel.
- Olge eriti ettevaatlik, kui kasutate masinat killustikupatjadel, -teedel või tänavatel või neid ületate.

- Pöörake tähelepanu peidetud ohtudele või liidlusele. Ärge vedage inimesi.
- Ärge lahkuge kunagi töökohalt ega jätke raputusplaati kunagi järelevalveta, kui mootor töötab.
- Peatage alati masin, kui töö katkestatakse või lähe- te ühest kohast järgmisse.
- Hoidke kraaviservadest eemal ja vältige tegevusi, mis võimaldavad raputusplaadil ümber kukkuda. Liikuge tõusudest ettevaatlikult otsesuunas ja tagurpidi üles, et vältida raputusplaadi kukkumist operaatori peale.
- Seadke masin alati kõvale ja tasasele pinnale ning lülitage seade välja.
- Piirake masinaga töötamise aegu ja tehke regulaarselt pause, et vähendada vibratsioonikoormusi ning lasta oma kätel puhata. Vähendage kiirust ja avaldatavat jõudu, millega korduvaid liikumisi teostate.

Jääkriskid

Masin on ehitatud tehnika arengutaseme ja tunnustatud ohutustehniliste reeglite kohaselt. Siiski võib töötamisel esineda üksikuid jääkriske.

- Peale selle võivad kõigist tarvitusele võetud abinõudest hoolimata valitseda mitteilmseid jääkriskid.
- Jääkriske saab minimeerida, kui järgitakse „Ohutusjuhiseid“ ja „Sihtotstarbekohast kasutust“ ning käsitsusjuhendit tervikuna.
- Vältige masina juhuslikku käimapanemist.
- Kasutage tööriistu, mida käesolevas käsitsusjuhendis soovatakse. Nii saavutate, et Teie masin talitleb optimaalse võimsusega.
- Hoidke oma käed tööpiirkonnast eemal, kui masin on töös.

9. Sihtotstarbekohane kasutamine

Raputusplaat juhib jõude lahtisele maapinnale või muudele materjalidele. Seda saab kasutada üldisteks tee-ehitustöödeks, maastikukujunduseks ja hoonete püstitamiseks. Raputusplaat suurendab maapinna kandevõimet, vähendab vee läbilaskvust, takistab pinnasesetteid, vähendab ülespaisumist või kokkutõmbumist. See sobib eriti komposiitnavakivide ja kraavide tihendamiseks maastikukujunduses ning säilitustöödel.

⚠ TÄHELEPANU!

Raputusplaati ei konstrueeritud kasutamiseks nakkuvatel aluspindadel nagu savi ega kõvadel pindadel nagu betoon.

Masinat tohib kasutada ainult vastavalt selle otstarbele. Igasugune sellest ulatuslikum kasutus pole sihtotstarbekohane. Sellest põhjustatud kahjude või igat liiki vigastuste eest vastutab kasutaja/operaator ja mitte tootja.

Sihtotstarbekohase kasutuse koostisosaks on ka ohutusjuhiste, samuti montaažijuhendi ning kasutusjuhendis sisalduvate käitusjuhiste järgimine. Isikud, kes masinat käsitsevad ja hooldavad, peavad seda tundma ja olema võimalikest ohtudest teavitatud.

Peale selle tuleb kehtivatest õnnetuste ennetamise eeskirjadest väga täpselt kinni pidada.

Tuleb järgida muid töömeditsiiniliste ja ohutustehniliste valdkondade üldisi reegleid.

Masinal teostatud muudatused välistavad tootja vastutuse sellest tekkivate kahjude eest täielikult.

Masinat tohib käitada ainult tootja originaalosadega ja originaaltarvikutega.

Järgige tootja ohutus-, töö- ja hoolduseeskirju ning tehnilisi andmeid.

Palun pidage silmas, et meie seadmed pole konstrueeritud kommerts-, käsitööstus- ega tööstuskasutuse jaoks. Me ei võta üle kohustuslikku garantiid, kui seadet kasutatakse kommerts-, käsitööstus- või tööstusettevõtetes ning samaväärsetel tegevustel.

10. Käikuvõtmine

⚠ TÄHELEPANU!

Monteerige seade enne käikuvõtmist tingimata terviklikult!

Käepide (2), (joon. A)

Kasutage masina kasutamisel käepidet (2), et seda juhtida.

Gaasihoob (1), (joon. A + C)

Gaasihoovaga (1) juhitakse masina kiirust. Hoova liigutamisega näidatud suundades töötab mootor kiiremini või aeglasemalt.

Kiire =

Aeglane =

Tõstepunkt (3), (joon. A)

Masina ülestõstmiseks kraana või muu tõsteseadmega.

Rihmakaitse (19), (joon. A)

Eemaldage kaitse (19), et saada ligipääs kiilrihmale. Ärge kasutage raputusplaati kunagi ilma rihmakaitsemeta (19).

Kui kiilrihma kaitse (19) pole paigaldatud, siis on võimalik Teie käte kinnikiilumine kiilrihma ja siduri vahele ning Teile raskete vigastuste tekitamine.

Erguti (5), (joon. A)

Erguti korpuse sisemuses ergutusvõllil asuvat ekstsentrilist raskust aetakse suurtel kiirustel siduri ja rihmajamisüsteemi kaudu ringi. Võlli suured pöörlemiskiirused põhjustavad masina kiireid üles- ja allaliikumisi ning edaspidiliikumist.

Mootori lüliti (Sisse-Välja) (17), (joon. A + I)

Mootori lülitiga (17) aktiveeritakse ja deaktiveeritakse süütesüsteemi. Mootori lüliti (17) peab asuma asendis ON, et mootor töötaks.

Mootor seiskub, kui mootori lüliti (17) liigutatakse asendisse OFF.

Kontrollimine enne käitsemist

- Kontrollige mootori kõiki külgi õli- ja bensiinilekete suhtes.
- Pöörake tähelepanu kahjustuste ilmingutele.
- Kontrollige üle, et kõik kaitsekatted on paigaldatud ja kõik kruvid, mutrid ning poldid on kinni pingutatud.

Mootori õlikontroll (joon. I -R)

- Võtke õlimõõtevarras (16) ja puhastage see.
- Pistke mõõtevarras (16) jälle sisse ja kontrollige õlitaset ilma mõõtevarrast (16) uuesti sisse kruvimata.
- Kui õlitase on liiga madal, siis lisage soovitud kogus õli.
- Pange pärast lõpetamist kõik jälle kokku ja keerake õlimõõtevarras sisse.

Bensiini kontrollimine (joon. S)

- Seisake mootor, avage paagikork (12) ja kontrollige bensiini täitetaset. Kui täitetaset on liiga madal, siis lisage bensiini, kuni paak on täis. Keerake siis kork jälle peale.
- Ärge lisage nii palju bensiini, et paagi serv oleks kaetud (bensiini kõrgeim täitetaset).
- Soovitatakse pliivaba bensiini oktaaniarvuga 90. Pliivaba bensiin vähendab süsinikusetteid ja pikendab heitgaasisüsteemi kasutusiga.
- Ärge kasutage juba kasutatud või saastunud bensiini. Ärge laske mustusel ja veel bensiinipaaki satuda.

Mootori käivitamine (joon. I + K)

- Liigutage bensiinikraan (11) asendisse ON. Kui käivitatakse külma mootorit, siis liigutage segurikastushoob (10) asendisse
- CLOSE
- Kui segurikastushoob (10) seati mootori käivitamiseks asendisse CLOSE , siis liigutage see pehmelts asendisse
- OPEN , mil mootor soojeneb.
- Kui käivitatakse sooja mootorit, siis jätke segurikastushoob (10) asendisse OPEN .
- Liigutage mootori lüliti (17) asendisse ON.
- Rakendage tõmbestarterit (14).

Tõmbestarter (14), (joon. A)

Tõmmake kergelt starteri käepidet (14), kuni tunnete takistust. Tõmmake siis jõuliselt ja seadke starteri käepide (14) lähtepositsiooni tagasi. Kui segurikastushoob (10) seati mootori käivitamiseks asendisse CLOSE , siis liigutage see pehmelt asendisse OPEN , mil mootor soojeneb. Tõmmake pärast mootori soojenemist gaasihooba (1), et mootori kiirust suurendada. Plaat hakkab vibreerima ja tihendama.

Edaspidiliikumine

Raputusplaat liigub automaatselt täisgaasiga ettepoole.

⚠ TÄHELEPANU!

Ärge kasutage raputusplaati betoonil või äärmiselt kõvadel, kuivadel ja tihendatud pindadel. Raputusplaat hüppab siis pigem kui vibreerib. Seetõttu võib nii raputi kui ka mootor kahjustada saada.

Soovitav tihendustulemuseks vajalike korduste arv sõltub aluspinnast liigist ja niiskusest. Maksimaalne tihendus on saavutatud, kui märkate väga tugevat tagasilööki.

Kui kasutate raputusplaati tänavakividel, siis paigaldage kummimatt (c), et vältida kivide pealispinna lahtikoorumist ja mahalihvimist.

Pinnases on vajalik teatud kindel kogus niiskust. Kuid ülemäärane niiskus võib põhjustada seda, et väikesed osad kleepuvad kokku ja takistavad head tihendamist. Laske aluspinnal veidi kuivada, kui see on äärmiselt märg.

Kui aluspind on nii kuiv, et raputusplaadi kasutamise ajal keerutatakse üles tolmutulvi, siis tuleks lisada tihendamise parendamiseks aluspinnale veidi vedelikku. Sedasi vähendatakse samuti õhufiltri koormust.

Tuleb järgida järgmisi märkusi, kui tihendatakse tõusvat maapinda (künkad, nõlvad).

Lähenege maapinnatõusule ainult täiesti alt (maapinnatõusu, mida saab kergesti ülespoole ületada, saab ka ilma riskita allapoole tihendada).

Operaator ei tohi kunagi langevas suunas seista.

Suurimat tõusu 25° ei tohi ületada.

⚠ TÄHELEPANU!

Kui ületatakse kõnealust maapinnatõusu, siis võib mootori määrimissüsteem (pritsemäärimine ja seetõttu mootori tähtsad komponendid) rivist välja langeda.

Mootori seiskamine

Seadke mootori seiskamiseks hädaolukorras mootori lüliti (17) lihtsalt asendisse OFF.

Kasutage normaalsetes tingimustes järgmist protsessi:

- Seadke mootori gaasihoob (1) tagasi tühikäiguasendisse, et peatada tihendaja edasilikumine .
- Laske mootoril üks või kaks minutit enne selle seiskamist maha jahtuda.
- Liigutage mootori lüliti (17) asendisse „OFF“.
- Keerake bensiinikraan (11) vajaduse korral kinni.

⚠ TÄHELEPANU!

Ärge seadke segurikastushooba (10) mootori seiskamiseks asendisse CLOSE . See võib põhjustada väärsüüdet või mootorikahjustusi.

Tühikäigukiirus

Seadke gaasihoob (1) mootori koormuse vähendamiseks asendisse

SLOW , kui Te ei tihenda.

Mootori kiiruse vähendamine tühikäigule pikendab mootori kasutusiga, säästab bensiini ja vähendab masina mürataset.

11. Puhastamine

⚠ TÄHELEPANU!

Lülitage enne puhastustööde läbiviimist alati mootor välja ja tõmmake süüteküünla pistik maha.

Me soovitame seadet vahetult pärast igakordset kasutamist puhastada.

Eemaldage settled raputusplaadilt pehme harja, tolmuimuri või suruõhuga.

Puhastage tihendaja alakülge, kui tihendatud osakesed külge jäävad. Masin ei tööta korralikult, kui alakülge pole sile ja puhas.

Puhastage seadet regulaarselt niiske lapi ja vähese määrdeseebiga. Ärge kasutage puhastusvahendeid või lahusteid; need võivad seadme plastosi rikkuda. Pidage silmas, et seadme sisemusse ei saaks vett sattuda.

⚠ TÄHELEPANU!

Ärge kasutage raputusplaadi puhastamiseks „kõrgsurvepesurit“. Vesi võib masinal tihedatesse piirkondadesse tungida ja spindleid, kolbe, laagreid või mootorit kahjustada. Kõrgsurvepesurid lühendavad kasutusiga ja halvendavad käsitsetavust.

12. Transportimine

Vt tehnilisi andmeid masina kaalu kohta. Laske mootoril enne ülestõstmist/transportimist või siseruumides ladustamist maha jahtuda, et vältida põletusi ning tulekahju riski.

Positsioonivahetuseks saab masina kaasasoleva sõiduseadisega (f) varustada (vt Sõiduseadise montaaž).

Masina pealelaadimine:

Tõstke masinat masinakandmiku küljes olevast tõstepunktist (3). Kasutage piisava tugevusega ketti, trossi või rihma. Masinat tuleb transportida püstises positsioonis, et vältida bensiini üleloksutamist. Ärge pöörake masinat küljele ega pea peale. Kindlustage transportimiseks masin või kasutage tõstepunkti (3).

△ Masin võib kukkuda ja kahjustusi või vigastusi põhjustada, kui seda ei tõsteta asjatundlikult üles. Tõstke ainult tõstepunktist (3).

13. Ladustamine

Ladustamine (vt punkti Kütusepaagi tühjendamise):

Kui raputusplaati rohkem kui 30-päevase ajavahemiku vältel ei kasutata, siis järgige selle ladustamiseks ettevalmistamiseks allseisvaid samme.

1. Tühjendage bensiinipaak täielikult. Ladustatav bensiin, mis sisaldab etanooli või MTBE-d, liisub 30 päeva jooksul. Liisunud bensiin on kõrge kumimisaldusega ja võib nii karburaatori ummistada ning bensiini pealevoolu piirata.
2. Käivitage mootor ja laske sellel seiskumiseni töötada. Sedasi tehakse kindlaks, et karburaatorisse ei jää bensiini. Sellega takistatakse karburaatoris setete tekkimist ja mootori võimalikku kahjustumist.
3. Laske õli mootorist välja, mil see on veel soe. Valage uus õli sisse.
4. Laske olemasolev kütus ujukikambriest välja (vt „Ujukikambri puhastamine“)
5. Kasutage tihendaja ja heitõhuotsakute väliskülgede puhastamiseks puhtaid rätikuid.
6. △ **Ärge kasutage plastosade puhastamiseks agressiivseid puhastusvahendeid või õli baasil puhastusaineid. Kemikaalid võivad plaste kahjustada.**
7. Ladustage raputusplaati püstises positsioonis hea ventilatsiooniga puhtas, kuivas hoones.

△ **Ärge ladustage bensiiniga täidetud raputusplaati ventileerimata piirkonnas, kus bensiinigaa-sid võivad leekide, sädemete, kontrolllampide või teiste süüteallikate lähedusse sattuda. Kasutage ainult lubatud bensiinikanistreid.**

Ladustage seadet ja tarvikuid pimedas, kuivas, külmumiskindlas ning lastele kättesaamatus kohas. Optimaalne ladustamistemperatuur on 5 ja 30°C vahel. Katke elektritööriist kinni, et seda tolmu või niiskuse eest kaitsta. Säilitage käsitsemiskorraldust tööriista juures.

14. Hooldus

△ TÄHELEPANU!

Lülitage enne hooldustööde läbiviimist alati mootor välja ja tõmmake süüteküünla pistik maha.

Teie raputusplaadi hooldus tagab masina ja selle komponentide pika kasutusaja.

- Lülitage masin enne hooldustöid välja. Mootor peab olema maha jahtunud.
- Jätke gaasihoob (1) asendisse SLOW, eemaldage süüteküünla kaabel süüteküünlalt (8) ja kindlustage see.
- Kontrollige raputusplaadi üldist seisundit. Kontrollige seda lahtiste poltide, liikuvate osade vale välja-joonduse või blokaadide, murdunud või purunenud osade ja muude seisundite suhtes, mis võivad masina talitlust halvendada.
- Kasutage liikuvate osade määrimiseks kvaliteetset masinate kergõli.
- Puhastage raputusplaadi alakülg, kui tihendatud osakesed külge jäävad. Masin ei tööta korralikult, kui alakülg pole sile ja puhas.
- Pange süüteküünla kaabel taas külge.

Kiirrihma ülekontrollimine ja väljavahetamine

- Kiirrihm (k) peab olema heas seisukorras, et tagada optimaalne jõuülekanne mootorilt ekstsentrilisele võllile. Kontrollige kiirrihma (k) seisundit.
- Kui kiirrihm (k) on rebenenud, ära kulunud või sile, siis tuleb see välja vahetada.

Kiirrihma väljavahetamine (joon. L)

- Lülitage mootor välja.
- Mootor peab olema maha jahtunud.
- Eemaldage rihmakaitse (19), et saada ligipääs kiirrihmale (k).
- Avage mootoril 4 polti ja lükake mootorit veidi ette.
- Tõmmake vana kiirrihm (k) seibilt maha ja uus kiirrihm (k) korrektelt peale.
- Pingutage rihtm (k) seadepoldiga ja pöörake tähelepanu sellele, et mootor / rihmaseib jäävad täisnurga alla.

- Pingutage ajamirihm (k) üle, kui rihm (k) annab rohkem kui 10-15 mm järele (pöidlasurve).
- Paigaldage rihmakaitse (19) taas 2 poldiga.

⚠ TÄHELEPANU!

Kui eemaldate või tõmbate ajamirihma (k) peale, siis pöörake tähelepanu sellele, et Teie sõrmi ei kiiluta rihma ja rulli vahele kinni.

Erguti väljavahetamine (joon. L - N)

Kaalu tõttu soovitame me Teile seda tööd kahe inimesega läbi viia!

- Erguti korpust hoitakse korras automaatkäigukasti õliga SAE 10W 30 või sarnase tootega. Vahetage õli 200 töötunni järel välja.
- Teostage õlivahetust ainult mahajahtunud ekstsentriga.
- Eemaldage kiirihma kate (19) ja kiirihm (k).
- Vabastage ekstsentri korpusel poldid (M1 (4x)).
- Tõstke raputusplaadi kogu ülemine osa koos mootoriga ekstsentri korpuselt maha.
- Eemaldage ekstsentri ülaosas asuv õliväljalaskekrui (M2), kallutage ekstsentri korpust ja laske õli vanni välja. Kontrollige õli võimalike metall-laastude suhtes, et tulevasi probleeme vältida.
- Seadke ekstsentri korpus taas püstisesse asendisse.
- Täitke ekstsentri korpus jälle ekstsentrilõliga.

⚠ TÄHELEPANU!

Ärge täitke üle - liiga palju õli ergutis võib võimsust vähendada ja erguti üle kuumeneda.

Mootoriõli vahetamine. (joon R + W)

Esmakordselt tuleb õli vahetada peale 20 töötundi, seejärel tuleb seda teha pärast iga 100 töötundi.

Palun toimige mootoriõli väljalaskmiseks järgmiselt:

1. Pange valmis õlipüüdevann ja avage õli väljalaskepol (j).
2. Avage täiteava (mõõtevarras) (16), kallutage masinat ja laske õlil välja voolata.
3. Valage õli (0,6l) sisse, kontrollige mõõtevardaga (16) ja sulgege see.
4. Sulgege õli väljalaskepol (j) taas.
5. Ladustamiseks: Tõmmake starterit aeglaselt 5x, et õli jaotuks (ilma süüteta).

Soovituslik mootoriõli on SAE 10W-30 / SAE 10W-40

Visake vana õli ära järgides asukohariigi nõudeid. Õlijääke on keelatud lasta valguda maapinda või segada kokku muude jäätmetega.

Kütusepaagi tühjendamine (joon.: S + Z)

Pange valmis sobiv nõu ja avage ujukikambri väljalaskepol (t) (joon. Z). Võtke nüüd paagikork (12) maha ja avage bensiinikraan (11). Süsteem on siis täielikult tühjendatud. Sulgege paagikork (12) taas.

Õhufiltri puhastamine / vahetamine (joon. O - Q)

- Keerake tiibmutter (o) maha ja võtke õhufiltri kaas (n) ära.
- Kontrollige õhufiltri kaant (n) aukude ja pragude suhtes. Asendage kahjustatud element.
- Keerake sisemine tiibmutter (p) maha ja võtke paber-filtersüdamik (s) koos vahtkumm-filtersüdamikuga (r) ettevaatlikult välja.
- Pühkige mustus filtrikorpuse siseküljelt puhta, niiske lapiga ära. Pöörake tähelepanu sellele, et mustus ei pääse avasse.
- Pange õhufiltri kaas (n) filtrite puhastamise ajaks jälle filtri korpusele.
- Võtke vahtkumm-filtersüdamik (r) ettevaatlikult paber-filtersüdamikult (s) maha. Kontrollige mõlemaid osi kahjustuste suhtes. Asendage kahjustatud südamikud.
- Puhastage vahtkumm-filtersüdamik (r) sooja vee ja pehmetoimelise seebilahusega. Loputage põhjalikult puhta veega ja laske korralikult kuivada.
- Kaske vahtkummsüdamik (r) puhtasse mootoriõlisse ja suruge üleliigne õli välja.
- Klopige paber-filtersüdamik (s) kõval pinnal puhtaks, et kõrvaldada mustus. Ärge harjake mustust kunagi maha, sest seetõttu surutakse see kiududesse.
- Pange vahtkummsüdamik (r) paber-filtersüdamiku (s) ja paigaldage õhufiltri element koos tihendiga tagasi.
- Keerake esimene tiibmutter (p) paber-filtersüdamiku (s) kule.
- Pange õhufiltri kaas (n) peale ja kinnitage teise tiibmutriga (o).

⚠ TÄHELEPANU: Ärge laske mootoril kunagi ilma õhufiltrisüdamikuta või kahjustatud õhufiltrisüdamikuga töötada. Nii võib mustus mootoris põhjustada, mille tõttu võivad tekkida mootori kahjustused. Tootja garantii kaotab kehtivuse.

Süüteküünla puhastamine/asendamine (joon. T + U)

⚠ TÄHELEPANU: Demonteerige süüteküünalt (8) ainult külma mootori korral!

Olenevalt vajadusest puhastage või asendage süüteküünal (8).

- Tõmmake süüteküünla pistik maha ja kõrvaldage võimalik mustus süüteküünla piirkonnast.
- Keerake süüteküünal (8) välja ja kontrollige üle.
- Kontrollige isolaatorit. Asendage kahjustuste nagu nt pragude või kildude korral süüteküünal (8).
- Puhastage süüteküünla elektroodid traatharjaga.
- Kontrollige ja seadistage elektroodide vahet.
- Et mootori sooritusvõime säiliks, peab olema süüteküünla (8) elektroodide vahe õige (0,7-0,8 mm).
- Keerake süüteküünal (8) käega sisse ja pingutage süüteküünla võtmega (g) umbes 1/4 pööret kinni.
- Pange süüteküünla pistik süüteküünlale (8).

Ujukikambri puhastamine (joon. Z)

⚠ **TÄHELEPANU:** Demonteerige ujukikambrit ainult külma mootori korral!

1. Keerake kütusekraan (11) kinni.
2. Vabastage ujukikambri väljalaskepolt (t) ja laske kütus sobivasse nõusse välja.
3. Kinnitage väljalaskepolt (t) taas.
4. Vabastage ujukikambri kinnituspolt (u).
5. Keerake ujukikamber ja radiaalrõngastihend maha, puhastage põhjalikult mittesüttiva lahustiga ning laske kuivada. Kontrollige radiaaltihendit survekohtade ja kahjustumise suhtes.
6. Kruvige mõlemad osad taas külge.
7. Keerake kütusekraan (11) lahti ja kontrollige ebatihedaid kohti.

Küsimuste korra esitage palun järgmised andmed:

- masina tüübisildi andmed
- mootori tüübisildi andmed

Tähtis näpunäide juhuks, kui saadate plaate teeninduskohta:

Turvakaalutlustel palun veenduge, et vibroplaadid saadetakse tagasi õlist ja bensiinist puhtana!

Hooldusteave

Tuleb tähele panna, et selle toote korral esineb kasutamises tulenevaid või loomulikke kulumisilminguid järgmistel detailidel ning neid detaile käsitletakse kulumaterjalina.

Kuluosad*: Süüteküüna, õli, vöö, kummimatt, õhufilter

* ei pruugi tingimata tarnekomplektiga kaasas olla!

15. Utiliseerimine ja taaskäitlus

Seade paikneb pakendis, et transpordikahjustusi vältida. Pakend on toorainest ja seega taaskasutatav või saab selle tooraineringlusse tagasi suunata.

Seade ja selle tarvikud koosnevad erinevatest materjalidest nagu nt metallist ning plastmassidest. Suunake defektsed koostedetailid erijäätmete utiliseerimisse. Küsige erialakauplusest või vallavalitsusest järele!

16. Rikete Kõrvaldamine

Järgmine tabel näitab vigade sümptomeid ja kirjeldab nende kõrvaldamise abinõusid, kui Teie masin ei tööta ükskord õigesti. Kui Te ei suuda probleemi selle abil lokaliseerida ja kõrvaldada, siis pöörduge teenindustöökotta.

Probleem	Põhjus	Abinõu
Mootor ei hakka tööle	Süüteküünla juhe on lahti	Kinnitage süüteküünla juhe kindlalt selle külge
	Kütus on otsas või vananenud	Täitke uue värske bensiiniga
	Gaasihoob ei ole õiges algasendis	Liigutage gaasihoob õigesse algasendisse
	Õhuklapp SEES asendis	Külma käivituse jaoks peab gaasiklapp olema õhuklapi asendis
	Blokeerunud kütusevoolik	Puhastage kütusevoolik
	Must süüteküünal	Puhastage, reguleerige või asendage
	Mootor on üle ujutatud	Oodake mõned minutid enne uuesti käivitamist kuid ärge tehke ettevalmistust
Mootor töötab ebakorrapäraselt	Süüteküünla juhe on lahti	Ühendage ja tihendage süüteküünla juhtme kinnitust
	Üksus töötab asendis ÕHUKLAPP	Liigutage õhuklappi hoob asendisse VÄLJAS
	Blokeerunud kütusevoolik või vana kütus	Puhastage kütusevoolik. Täitke paak puhta ja värske bensiiniga
	Ventilaator on blokeerunud	Puhastage ventilaator
	Vesi või mustus kütuse süsteemis	Tühjendage kütusepaak. Täitke uuesti värske kütusega
	Must õhufilter	Puhastage või asendage õhufilter
Mootor kuumeneb üle	Must õhufilter	Puhastage või asendage õhufilter
	Õhu vool on piiratud	Eemaldage puhuja pesa ning puhastage
Mootor ei seisa, kui gaasihoovastik on peatuses, või mootori pöörlemiskiirus ei suurene korralikult, kui gaasihoovastiku reguleerimine on reguleeritud.	Gaasihoovastikku segav praht.	Puhastage mustus ja praht.
	Tõmmake nõör kahjustatud	Võtke ühendust spetsialiseeritud edasimüüjaga
Tihendajat on raske punnita juhtida (masin hüppab või liigub edasi)	Liiga kõrge mootori kiirus kõval pinnasel.	Seadke gaasihoob madalamal kiirusel.
	Amortisaator on liiga lahti või kahjustatud.	Võtke ühendust spetsialiseeritud edasimüüjaga
Ühtegi tihendamiskomplekti ei saavuta või plaaditihendaja ei saavuta maksimaalset kiirust	Kahjustus eksitaatoril või plaadikompressoril.	Võtke ühendust spetsialiseeritud edasimüüjaga
	Veorihm on liiga lahti ja libiseb rihmaratta peal.	Reguleerige või vahetage veorihm
Õlikadu mootorilt või ergutilt	Kulunud pitser.	Võtke ühendust spetsialiseeritud edasimüüjaga
	Eluaseme lekked.	

Szimbólumok magyarázata

A jelen kézikönyvben használt szimbólumok célja, hogy felhívják a figyelmet a lehetséges kockázatokra. A biztonsági szimbólumokat, valamint az ezeket kísérő magyarázatokat pontosan értelmezni kell. Maguk a figyelmeztetések nem hárítják el a kockázatokat, és nem helyettesítik a balesetek megelőzése érdekében hozott megfelelő intézkedéseket

	Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!
	Viseljen hallásvédőt!
	Viseljen védőszemüveget!
	Viseljen biztonsági lábbelit.
	Viseljen munkakesztyűt.
	A védő berendezések és biztonsági berendezések eltávolítása vagy módosítása tilos.
	Ne érintse meg a forró géprészeket.
	Dohányzás és nyílt láng használata tilos.
	Az elsodort tárgyak sérüléseket okozhatnak.
	A nem résztvevő személyeket tartsa távol a készüléktől.
	Figyelem!
	A jelen kezelési útmutatóban az Ön biztonságával kapcsolatos helyeket ez a szimbólum jelöli

Tartalomjegyzék:

Oldal:

1.	Bevezetés.....	122
2.	A készülék leírása (A - Y ábra).....	122
3.	Technikai adatok	122
4.	Szállított elemek.....	123
5.	Kicsomagolás.....	123
6.	Felépítés.....	123
7.	Általános biztonsági utasítások	123
8.	További biztonsági utasítások	125
9.	Rendeltetésszerűi használat.....	126
10.	Üzembe helyezés	126
11.	Tisztítás	128
12.	Szállítás.....	128
13.	Tárolás.....	128
14.	Karbantartás	129
15.	Megsemmisítés és újrahasznosítás.....	130
16.	Hibaelhárítás	131

1. Bevezetés

GYÁRTÓ:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

TISZTELT VÁSÁRLÓ!

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

ÚTMUTATÁS:

A hatályban lévő termékfelelősségi törvény értelmében a berendezés gyártója nem vonható felelősségre a berendezésen vagy vele kapcsolatban keletkező károkért a következő esetekben:

- szakszerűtlen kezelés,
- a használati utasítások be nem tartása,
- harmadik személy által végzett, szakképzetlen javítások,
- nem eredeti alkatrészek beszerelése és cseréje,
- szakszerűtlen használat.

JAVASLATOK:

Mielőtt a berendezést összeszerelné, és üzembe helyezné olvassa el a használati útmutató teljes szövegét.

Az üzemelési utasítások célja a készülékkel való ismerkedésének megkönnyítése és a használati lehetőségeinek megismertetése.

Az üzemelési utasítások fontos megjegyzéseket tartalmaz a készülék biztonságos, szakszerű és gazdaságos használatával kapcsolatosan, a veszélyek elkerülésére, a javítási költségek megspórolására, a kiesési idő csökkentésére, és a készülék megbízhatóságának és élettartamának növelésére.

A használati útmutatóba foglalt biztonsági utasításokon kívül mindenképpen be kell tartani a nemzeti érvényben lévő szabályozásokat a készülék üzemelésével kapcsolatosan.

Az üzemelési utasításokat helyezze egy tiszta, műanyag mappába, hogy megóvja a szennyeződéstől és a nedvességtől, és tárolja a készülék közelében.

A munka elkezdése előtt minden gépkezelőnek el kell olvasnia az utasításokat és gondosan be kell tartania őket. Csak olyan személyek használhatják a készüléket, akiket kiképeztek a gép használatáról, és a lehetséges veszélyekről, illetve kockázatokról. Be kell tartani az előírt minimális kort.

A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a fafeldolgozó szerszámgépek üzemelésekor.

Az útmutató, valamint a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyásából származó balesetekért és károkért nem vállalunk felelősséget.

2. A készülék leírása (A - Y ábra)

1. Gázkar
2. Fogantyú
3. Emelési pont
4. Motor
5. Gerjesztő
6. Alaplap
7. Gerjesztőolaj betöltő furata
8. Gyújtógyertya
9. Kipufogó
10. Szivatókar
11. Benzincsap
12. Benzintartály + fedél
13. Gázkar
14. Berántó szerkezet
15. Levegőszűrő
16. Nívópálca
17. Motor be/ki kapcsoló
18. Porlasztó
19. Szíjvédő
20. Gerjesztőolaj leeresztő csavarja

3. Technikai adatok

Motor / hajtás	Egyhengeres négyütemű motor, ólommentes benzín
Lökettérfogat	196 cm ³
Motorteljesítmény	4,8 kW
Üzemanyag mennyisége	3,5 l
Motorolaj kapacitása	max. 0,6l
Gerjesztőolaj kapacitása	0,1 l
Lapméret (H x Sz)	ca. 450 x 350mm
Centrifugális erő	15 kN
Előtolás	25 m/min
Vibrációs löket:	5700 vpm
Tömörítési mélység	25 cm
A motor max. megengedett döntési szöge	25°
Súly	ca. 60 kg

A műszaki változások jogát fenntartjuk!

Zaj és rezgés

⚠ **FIGYELMEZTETÉS:** A zaj súlyos következményekkel járhat az egészség tekintetében. Ha a gép zaja meghaladja a 85 dB (A) értéket, akkor kérjük, viseljen megfelelő hallásvédőt.

Zajjellemzők

Hangteljesítményszint

L_{WA} 102dB(A) (EN ISO 3744)

Hangnyomásszint

L_{pA} 79,2dB(A) (EN ISO 11201)

Mérési bizonytalanság

$K_{wa/pA}$ 2,72 dB(A)

Rezgés jellemző értékei

Rezgésibocsátás a_h 30 m/s²

MEGJEGYZÉS: A megadott zajértékek szabványos mérési eljárással lettek megállapítva, így felhasználhatók a különböző szerszámok jellemzőinek összehasonlítására. Az értékek továbbá arra is alkalmasak, hogy előre felbecsülhető legyen a kezelőt érő zajterhelés.

Figyelmeztetés! A szerszám használatától függően a tényleges értékek eltérhetnek a megadott értékektől. Hozzon olyan intézkedéseket, amelyek védenek a zajterheléssel szemben.

Ennek során vegye figyelembe a teljes munkafolyamatot, vagyis azokat az időpontokat is, amikor a szerszám terhelés nélkül működik vagy ki van kapcsolva. A megfelelő intézkedések közé tartozik többek között a szerszám és a betétszerszámok rendszeres karbantartása és ápolása, a rendszeres szünetek, valamint a munkafolyamatok megfelelő megtervezése is.

4. Szállított elemek

- 1x Vibrációs lemez (a)
- 1x Fogantyú (2)
- 2x csillagmarkolatos anya csavarral (b)
- 1x gumilap (c)
- 3x rögzítőcsavar alátéttel és anyával (e)
- 1x futómű (f)
- 1x gyertyakulcs (g)
- 2x kábelkötegelő (h)
- 1x kezelési utasítás (i)

5. Kicsomagolás

- Nyissa ki a csomagot, és óvatosan vegye ki a készüléket.
- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási/szállítási biztosítékokat (ha vannak).
- Ellenőrizze, hogy hiánytalan-e a szállítmány.

- Ellenőrizze a készülék és a tartozékok szállításból eredő sérüléseit. Reklamáció esetén azonnal értesítse a beszállítót. Későbbi reklamációkat nem fogadunk el.
- Lehetőség szerint a jótállási idő leteltéig őrizze meg a csomagolást.
- Felhasználás előtt ismerje meg a kezelési útmutató segítségével a készüléket.
- Tartozékként, valamint kopó és pótalkatrészként csak eredeti alkatrészeket használjon. Pótalkatrészeket szakkereskedőjénél vásárolhat.
- A megrendeléseknél adja meg a cikkszámunkat, valamint a készülék típusát és gyártási évét.

⚠ FIGYELEM!

A készülék és a csomagolóanyag nem gyerekjáték! A gyerekek ne játsszanak a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró alkatrészekkel! Fennáll a lenyelés és fulladás veszélye!

6. Felépítés

Fogantyú felszerelése (A - F ábra):

- Rögzítse a fogantyút (2) a csavarral és a csillagmarkolatos anyával (b) a lapvibrátorra (a). A csavart kívülről kell átdugni, és az alátéttel és a csillagmarkolatos anyával kell rögzíteni.
- Ezután rögzítse a gázkart (1) a markolatra (2) (8/10 mm-es kulcsnyílás). Rögzítse a bowdent a kábelkötegelővel (h) a markolatra (2).

Gumilap felszerelése (G + H ábra):

- Gumilap (c): Állítsa rá vagy húzza rá a lapvibrátort a gumilapra (c), igazítsa be egymáshoz a furatokat, majd alulról rögzítse a 3 db rögzítő csavarral (e).

Futómű felszerelése (X + Y ábra):

- Futómű (f): Billentse előre a lapvibrátort a fogantyúnál (2) fogva, és igazítsa be a futóművet (f) az erre szolgáló furatba. A lapvibrátort ezután visszaillesztheti és elszállíthatja.

7. Általános biztonsági utasítások

- Ismerkedjen meg a géppel.
- Figyelmesen olvassa el a használati útmutatót és győződjön meg arról, hogy annak tartalmát, valamint a gépen elhelyezett valamennyi címkét megértett.
- Ismerkedjen meg a gép alkalmazási területével, valamint korlátozásaival, és a speciális veszélyforrásokkal.
- Győződjön meg arról, hogy minden kezelőelemet és azok működését is pontosan ismeri.

- Győződjön meg arról, hogy Ön tisztában van az-
zal, hogyan kell megállítani a gépet, és hogyan kell
gyorsan inaktíválni a kezelőelemeket.
- Ne próbálja meg használni a gépet, amíg nem is-
meri a motor működési módját és karbantartásigé-
nyét, és nem tudja, hogyan kerülhetők el a sze-
mélyi sérüléssel és/vagy anyagi kárral fenyegető
balesetek.
- Tartsa távol a munkaterülettől a többi személyt, kü-
lönösképpen a gyermekeket.

Munkaterület

- A gépet soha ne indítsa el és ne kezelje zárt terüle-
ten. A kipufogógázok veszélyesek, mivel szagtalan
és halált okozó szén-monoxid gázt tartalmaznak.
Csak jól szellőző kültéren használja a gépet.
- Soha ne használja a gépet, ha nem biztosított a jó
láthatóság vagy nem megfelelőek a fényviszonyok.

Személyi biztonság

- Ne használja a gépet, ha drogot, alkoholt vagy
olyan gyógyszert fogyasztott, amely befolyásolhat-
ja a gép helyes kezelésének képességét.
- Viseljen megfelelő ruházatot. Viseljen hosszú nad-
rágot, bakancsot és kesztyűt.
- Ne viseljen laza ruházatot, rövidnadrágot vagy bár-
milyen ékszert. Ha hosszú hajat visel, kösse össze
úgy, hogy legfeljebb a válláig érjen. Haját, ruháza-
tát és kesztyűjét tartsa távol a mozgó alkatrészek-
től. A laza ruházat, az ékszer vagy a hosszú haj
beakadhatnak a mozgó alkatrészekbe. Indítás előtt
ellenőrizze a gépet.
- Hagyja a helyükön a védőelemeket, és legyenek
működőképes állapotban.
- Győződjön meg arról, hogy minden anya, csavar
stb. biztonságosan meg vannak húzva.
- Soha ne használja a gépet, ha javításra szorul,
vagy ha rossz mechanikai állapotban van. A ke-
zelés előtt cserélje ki a sérült, hiányzó vagy hibás
alkatrészeket.
- Ellenőrizze a gépet, hogy nem szivárogo-e belőle
benzin.
- Tartsa működőképes állapotban. Ne használja a
gépet, ha a motor nem kapcsolható be vagy ki a
megfelelő kapcsolóval.
- A benzinnel hajtott olyan gép, amely nem vezérelhe-
tő a motorkapcsolóval, veszélyes és ki kell cserélni.
- Szokja meg, hogy a gép beindítása előtt ellenőrizi,
eltávolította-e a csavarhúzókat és kulcsokat a gép
körüli területről. A forgó alkatrészen hagyott csa-
varhúzó vagy kulcs személyi sérülést okozhat.
- Legyen figyelmes, figyeljen arra, amit csinál, és
használja a józan eszét, amikor a géppel dolgozik.
Ne vállalja túl magát.
- Ne használja a gépet, ha mezítláb van vagy szan-
dált vagy hasonló lábbelit visel. Olyan munkavédel-
mi cipőt viseljen, amely védi a lábat, és a csúszós
felületen javítja a stabilitást.

- Mindig ügyeljen a biztos állásra és őrizze meg
egyensúlyát. Így váratlan helyzetekben is jobban
irányíthatja a gépet.
- Kerülje el a szándékolatlan indítást. A gép szállítá-
sa vagy a gépen a karbantartási munkálatok végre-
hajtása előtt gondoskodjon arról, hogy a motorkap-
csoló ki legyen kapcsolva. A szállítás vagy a gépen
a karbantartási munkálatok végrehajtása balesete-
ket okozhat, ha a kapcsoló be van kapcsolva.

Biztonság a benzin kezelése során

- A benzin rendkívül gyúlékony, és a gázai felrobban-
hatnak, ha begyulladnak.
- A súlyos sérülés kockázatának csökkentése érde-
kében gondoskodjon biztonsági intézkedésekről,
ha benzinnel tevékenykedik.
- Használjon megfelelő benzines kannát, ha feltölti
vagy leengedi a tankot.
- Ezeket a munkákat tiszta, jól szellőző kültéren vé-
gezze.
- Ne dohányozzon. Ne engedjen semmilyen szikrát,
nyílt lángot vagy más tűzforrást a közelbe, amikor
benzint tankol fel vagy a géppel dolgozik.
- Soha ne töltse fel a tankot beltérben. A szikra- és
fényívképződés elkerülése érdekében a földelt,
elektromosan vezetőképes tárgyakat, például szer-
számokat tartsa távol a szabadon lévő elektromos
alkatrészekről és vezetékekről. Így begyulladhat a
benzingőz.
- A benzintartály feltöltése előtt mindig állítsa le és
hagyja lehűlni a motort. Soha ne vegye le a tank-
sapkát és ne töltsön be üzemanyagot, amikor még
jár a motor vagy ha forró a motor.
- Ne használja a gépet, ha tud arról, hogy szivárogo
az üzemanyagrendszer. A tartály lehetséges nyo-
másának megszüntetése érdekében lassan lazítsa
meg a tanksapkát. Soha ne töltse túl a tankot (a
benzinszint soha ne legyen a maximum jelzés fö-
lött). Biztonságosan zárja vissza a benzintartályt a
tanksapkával és törölje le a kiömlött benzint.
- Soha ne használja a gépet, ha nincs biztonságo-
san rácsavarva a tanksapka. Kerülje a gyújtófor-
rások kialakulását a kifolyt benzin közelében. Ha
kiömlött a benzin, akkor ne próbálja meg beindítani
a gépet. Vigye el a gépet arról a helyről, ahol a ben-
zin kiömlött és akadályozza meg a gyújtóforrások
kialakulását, amíg el nem párolog a benzingőz.
- A benzint csak kifejezetten erre a célra gyártott tar-
tályokban tárolja.
- A benzint hűvös, jól szellőző helyen, szikráktól, nyílt
lángoktól és egyéb gyújtóforrásoktól távol tárolja.
Soha ne tárolja a benzint vagy a feltöltött tartályú
gépet olyan épületben, ahol szikra, nyílt láng vagy
egyéb gyújtóforrás, például vízforraló, sütő, szárí-
tóautomata vagy hasonló elérheti a benzingőzt.
- A gép zárt térben való tárolása előtt hagyja lehűlni
a motort.

A gép használata és ápolása

- Járó motorral soha ne emelje meg és ne szállítsa a gépet.
- Ne bányon erőszakosan a géppel.
- Az alkalmazási területnek megfelelő gépet használjon. A megfelelő gép a jobban és biztonságosabban hajtja végre azt, amire tervezték.
- Ne módosítsa a motor fordulatszám-szabályozójának beállítását, és ne járassa túl magas fordulatszámon. A fordulatszám-szabályozó maximális biztonság mellett ellenőrzi a motor legmagasabb sebességét.
- Ha nem végez tömörítést, ne járassa a motort magas fordulatszámon.
- A kezét és a lábát tartsa távol a forgó alkatrészekről.
- Kerülje a forró benzinnel, olajjal, kipufogógázokkal és forró felületekkel való érintkezést. Ne érintse meg a motort vagy a kipufogódobot. Ezek az alkatrészek használat közben rendkívül felforrósodnak. Ezek a gép kikapcsolása után is forróak maradnak még egy rövid ideig.
- A karbantartási munkálatok vagy beállítás végrehajtása előtt hagyja lehűlni a motort.
- Ha a gép szokatlan zajokat vagy rezgéseket kezd kibocsátani, akkor azonnal kapcsolja ki a motort, válassza le a gyújtógyertya kábelét, és keresse meg az okot. A szokatlan zajok vagy rezgések általában hibákat jeleznek.
- Csak a gyártó által engedélyezett felszerelhető alkatrészeket és tartozékokat használja. Amennyiben ezt nem tartják be, akkor annak sérülések lehetnek a következményei.
- Tartsa karban a gépet. Ellenőrizze, hogy nem észlelhető-e a mozgó alkatrészek hibás beállítása vagy blokkolása, az alkatrészek károsodása vagy bármely más olyan állapot, amely negatív hatással lehet a gép működésére. Amennyiben károsodást észlel, akkor bármilyen további használat előtt javíttassa meg a gépet. Sok balesetet a rosszul karbantartott felszerelés okoz.
- A tűz kockázatának csökkentése érdekében tartsa fűtől, levelektől, felesleges kenőanyagtól és szénlerakódástól mentesen a motort és a kipufogódobot.
- Soha ne öntsön vagy permetezzen vizet vagy egyéb folyadékot a gépre.
- Tartsa szárazon, tisztán és apró elemektől mentesen a kézi karokat.
- Minden használat után tisztítsa meg a gépet.
- A környezet védelme érdekében tartsa be a benzinre, olajra stb. vonatkozó, érvényben lévő hulladékezelési irányelveket.
- A kikapcsolt gépet úgy kell tárolni, hogy ahhoz gyermekek ne férhessenek hozzá, és ne engedje, hogy olyan személyek használják a gépet, akik nem ismerik a gépet vagy jelen leírást. Veszélyes, ha a gép képzetlen felhasználók kezébe kerül.

Szerviz

- Tisztítás, javítás, ellenőrzés vagy beállítási munkálatok előtt állítsa le a motort, és győződjön meg arról, hogy minden mozgó alkatrész leállt.
- Mindig gondoskodjon arról, hogy a motorkapcsoló „OFF” állásban legyen. Válassza le a gyújtógyertya kábelét, és a szándékolatlan beindítás elkerülése érdekében tartsa távol a gyújtógyertyától.
- A gépet szakképzett munkatársakkal kell karbantartani. Csak eredeti pótalkatrészeket használjon. Így biztosítható a gép biztonságos üzemeltetése.

8. További biztonsági utasítások

- A sérülések elkerülése érdekében tartsa távol a kezét, az ujjait és a lábát az alaplaptól.
- A lapvibrátor kézi karját két kézzel tartsa jó erősen. Ha mindkét kezét a kézi karon tartja és a lábait a tömörítőlaptól messze vannak, akkor a tömörítőlap nem okozhat sérülést a kezén, az ujjain és a lábán.
- Használat közben mindig maradjon a gép mögött; soha ne menjen vagy álljon a gép elé, amikor jár a motor.
- Soha ne helyezzen szerszámot vagy más tárgyat a lapvibrátor alá. Ha a gép idegen tárgynak ütközik, állítsa le a motort, válassza le a gyújtógyertyát, és ellenőrizze, hogy nem sérült-e meg a gép; mielőtt ismét beindítja és használatba veszi a gépet, hárítsa el az esetleg bekövetkezett károkat.
- Ne terhelje túl a gépet azáltal, hogy túl mélyen vagy túl gyorsan végez tömörítést.
- Ne használja a gépet túl nagy sebességgel kemény vagy csúszós felületen.
- Legyen különösen óvatos, amikor a gépet kavicsos utakon vagy utcákon használja, vagy azokon kel át.
- Ügyeljen a rejtett veszélyekre és a forgalomra. Személyeket szállítani tilos.
- Ha jár a motor, soha ne hagyja el a munkaterületet, és ne hagyja felügyelet nélkül a lapvibrátort.
- Ha megszakítja a munkát, vagy átmegy egyik helyről a másikra, mindig állítsa le a motort.
- Maradjon távol az árkok szélétől, és kerüljön minden olyan tevékenységet, amely miatt a lapvibrátor felborulhat. Az emelkedőkre óvatosan, egyenes vonalban, hátramenetben menjen fel, mert ezzel elkerülhető, hogy a lapvibrátor a kezelőre boruljon.
- A gépet mindig szilárd és sík felületre állítsa le, és kapcsolja ki a készüléket.
- Korlátozza a géppel való munkavégzés időtartamát, és rendszeresen tartson szüneteket, hogy csökkentse a rezgésterhelést, és hogy megpihenjen a keze. Csökkentse a sebességet és az erőfeszítést, amellyel az ismétlődő mozgásokat végrehajtja.

Maradék kockázatok

A gép a technika mai állása és az elfogadott biztonságtechnikai szabályok szerint készült. Ennek ellenére munka közben felléphetnek egyedi maradék kockázatok.

- Még ha meg is tesznek minden biztonsági intézkedést, néhány nem kézenfekvő kockázat továbbra is fennáll.
- A további kockázatok a „Biztonsági utasítások”, a „Jogosult használat” és a teljes üzemeltetési kézikönyvben leírt utasítások betartásával minimalizálhatóak.
- Kerülje a gép véletlen bekapcsolását.
- A kezelési utasításban javasolt szerszámokat használja. Így biztosíthatja, hogy gépe mindig optimális teljesítménnyel működjön.
- A kezét tartsa távol a munkaterülettől, ha a gép üzemel.

9. Rendeltetésszerűi használat

A lapvibrátor erőt fejt ki a laza földre vagy egyéb anyagokra. Használható általános útépitési munkákhoz, tájrendezéshez és az építőiparban. A lapvibrátor növeli a talaj teherbíró képességét, csökkenti vízáteresztő képességet, megakadályozza az elmozdulását, és csökkenti a duzzadását vagy összehúzódását. Különösen jól használható térburkolatok, árkok tömörítésére a tájrendezési és állagmegőrzési munkálatok során.

⚠ FIGYELEM!

A lapvibrátor nem arra készült, hogy tapadós talajon, például agyagon vagy kemény felületen, például betonon használják.

A gépet csak rendeltetésszerűen szabad használni. Minden más használat jogosulatlan. A gyártó nem felelős semmilyen kárért, amely a jogosulatlan használatból származik. A kockázat az üzemeltető kizárólagos felelőssége.

A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások betartása, valamint a kezelési utasításban foglalt szerelési és üzemeltetési utasítások betartása is.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ismerniük kell ezeket, és tájékozottnak kell lenniük a lehetséges veszélyekről.

Ezenfelül a lehető legszigorúbban be kell tartani a baleset-megelőzési előírásokat.

Vegye figyelembe a további általános érvényű munkaegészségügyi és biztonságtechnikai szabályokat is.

Ha a berendezésen változtatást hajt végre, az ebből eredő károkért a gyártó nem vállal felelősséget.

A gépet csak a gyártó által készített eredeti kiegészítőkkal és eredeti szerszámokkal szabad használni.

A gyártó biztonsági, működtetési és szervizelési utasításait, valamint a „Műszaki adatok” fejezetben megadott paramétereket be kell tartani.

Vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésszerűen nem ipari, szakmai vagy gyári alkalmazásra készültek. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készüléket ipari-, szakmai- gyári- vagy ennek megfelelő tevékenységre használja.

10. Üzembe helyezés

⚠ FIGYELEM!

Az üzembe helyezés előtt feltétlenül szerelje össze teljesen a készüléket!

Fogantyú (2), (A ábra)

A gép vezetésére üzem közben használja a fogantyút (2).

Gázkar (1), (A + C ábra)

A gép sebessége a gázkarral (1) szabályozható. Ha a kart a jelzett irányokba mozgatja, akkor a motor gyorsabban vagy lassabban jár.

Gyors = 

Lassú = 

Emelési pont (3), (A ábra)

A gép daruval vagy más emelőszerkezettel való megemelésére szolgál.

Szíjvédő (19), (A ábra)

Távolítsa el ezt a védőelemet (19), hogy hozzáférjen az ékszíjhoz. Soha ne használja a lapvibrátort a szíjvédő (19) nélkül.

Ha az ékszíjvédő (19) nincs feltéve, előfordulhat, hogy a keze az ékszíj és a kuplung közé szorul, és súlyos sérülést szenved.

Gerjesztő (5), (A ábra)

Az excentrikus súlyt, mely a gerjesztőházban a gerjesztőtengelyre van elhelyezve, tengelykapcsolón keresztül szíjas meghajtó rendszer hajtja meg nagy sebességgel. A tengely nagy forgási sebessége folytán a gép gyorsan mozog fel és alá, valamint előre-felé.

Motorkapcsoló (Be-ki) (17), (A + I ábra)

A motorkapcsolóval (17) kapcsolható be és ki a gyújtásrendszer. Ahhoz, hogy a motor járjon, a motorkapcsolónak (17) ON állásban kell lennie.

Ha a motorkapcsolót (17) OFF állásba kapcsolja, a motor leáll.

Használat előtti ellenőrzés

Ellenőrzés

- Ellenőrizze a motor minden oldalán, hogy nem szivárogo-e belőle olaj vagy benzin.
- Figyeljen a sérülési jelekre.
- Ellenőrizze, hogy minden védőburkolat a helyén van-e, és hogy minden csavar, anya és csapszeg meg van-e húzva.

Motorolaj ellenőrzése (I - R ábra)

- Vegye ki a nivópalcát (16), és tisztítsa meg.
- Dugja vissza a nivópalcát (16), és ellenőrizze az olajszintet anélkül, hogy a nivópalcát (16) visszacsavarná a helyére.
- Ha túl alacsony az olajszint, adjon hozzá ajánlott mennyiségű olajat.
- Miután befejezte, szereljen vissza mindent a helyére, és csavarja be a nivópalcát.

Benzin ellenőrzése (S ábra)

- Állítsa le a motort, nyissa fel a tanksapkát (12), és ellenőrizze a benzinszintet. Ha túl alacsony a szint, akkor töltsön be benzint, amíg a tartály meg nem telik. Ezután újra csavarozza rá a fedelet.
- Ne töltsön be olyan sok benzint, hogy a tank peremét ellepje (a benzin maximális töltési szintje).
- 90-es oktánszámot ajánlunk ólommentes benzinnél. Az ólommentes benzin csökkenti a szénlérakódást és meghosszabbítja a kipufogórendszer üzemi idejét.
- Ne használjon korábban már használt és szennyezett benzint. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson szennyeződés és víz a benzintankba.

A motor beindítása (I + K ábra)

- Vigye a benzincsapot (11) ON állásba. Ha a motort hidegen indítja, vigye a szivatókart (10) a CLOSE  állásba.
- Ha a motor beindításához a szivatókart (10) CLOS  állásba állította, akkor finoman vigye OP  állásba, míg a motor melegszik.
- Ha a motort melegen indítja, hagyja a szivatókart (10) OPE  állásban.
- Vigye a motorkapcsolót (17) ON állásba.
- Működtesse berántó szerkezetet (14).

Berántó szerkezet (14), (A ábra)

Finoman húzza meg az indítófogantyút (14), amíg ellenállást nem érez. Ezután rántsa meg erősen, majd vigye vissza az indítófogantyút (14) a kiindulási helyzetébe. Ha a motor beindításához a szivatókart (10) CLOSE  állásba állította, akkor finoman vigye OPEN  állásba, míg a motor melegszik. Miután a motor bemelegedett, a motor sebességének növeléséhez húzza meg a gázkart (1). A lap elkezd rázkódni és tömöríteni.

Előremozgás

A lapvibrátor teljes gáz mellett magától halad előre-felé.

△ FIGYELEM!

A lapvibrátort ne használja betonon vagy rendkívül kemény, száraz, tömörített felületen. Ilyenkor a lapvibrátor inkább csak ugrál, minthogy rázkódna. Ezáltal a lapvibrátor is és a motor is károsodhat.

A kívánt tömörítési eredmény eléréséhez szükséges ismétlések száma a talaj típusától és nedvességtartalmától függ. Amikor nagyon erős visszaütést érez, akkor elérte a maximális tömörítést.

Amikor térkövön használja a lapvibrátort, tegye fel a gumilapot (c), hogy a felület ne töredezzon le és ne karcolódjon össze.

Szükség van a talaj bizonyos mértékű nedvességtartalmára. Azonban a túlzott nedvességtartalom azt okozhatja, hogy összetapadnak a kis részek, és ez megakadályozza a jó tömörítést. Hagyja kissé kiszáradni a talajt, ha nagyon nedves.

Ha a talaj annyira száraz, hogy a lapvibrátor használata közben porfelhő keletkezik, akkor a tömörítés javítása érdekében célszerű egy kevés folyadékot önteni a talajra. Ez a levegőszűrőt is tehermentesíti.

A következő megjegyzéseket mindenképpen be kell tartani, ha emelkedőn tömöríti a talajt (domb, részü). Az emelkedőket csak teljesen letről közelítse meg (az olyan emelkedő, amely könnyedén leküzdhető felfelé, kockázat nélkül tömöríthető lefelé is).

A kezelő soha nem állhat a lejtő irányába.

Az emelkedő meredeksége nem haladhatja meg a 25°-ot.

△ FIGYELEM!

Ha túllépi ezt a meredekséget, akkor a motor kenési rendszere nem tudja ellátni a feladatát (porlasztásos kenés, a motor fontos alkotóelemei hibásodhatnak meg).

A motor leállítása

Ha vészhelyzetben kell leállítani a motort, akkor egyszerűen vigye a motorkapcsolót (17) OFF állásba. Szokványos körülmények között az alábbiak szerint járjon el:

- Vigye vissza a motor gázkarját (1) az üresjárat állásba , hogy megállítsa a tömörítő előre haladó mozgását.
- Mielőtt leállítja, hagyja egy-két percig hűlni a motort.
- Vigye a motorkapcsolót (17) „OFF” állásba.
- Ha szükséges, zárja el a benzincsapot (11).

⚠ FIGYELEM!

A motor leállításához ne állítsa CLOSE helyzetbe a szivatókart (10). Ez hibás gyújtást vagy a motor-károsodást okozhat.

Üresjárat sebesség

Amikor nem tömörít, a motor terhelésének csökkenése érdekében állítsa SLOW állásba a gázkart (1).

Ha üresjáratban lecsökkenti a motor sebességét, azal meghosszabbítja a motor üzemidejét, csökkenti a fogyasztását és a gép zajszintjét.

11. Tisztítás

⚠ FIGYELEM!

Tisztítási munkálatok végezte előtt mindig állítsa le a motort, és húzza le a gyertyapipát.

Azt javasoljuk, hogy a készüléket minden használat után tisztítsa meg.

Puha kefével, porszívóval vagy sűrített levegővel távolítsa el a lerakódásokat a lapvibrátorról.

Amennyiben a tömörített talaj darabjai a tömörítő alsó oldalára tapadnak, akkor tisztítsa meg. A gép nem végez jó munkát, ha az alsó oldala nem sima és tiszta.

Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket egy nedves ruhával és egy kis kenőszappannal. Ne használjon tisztító- vagy oldószereket, mivel ezek kikezdehetik a készülék műanyag alkatrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson víz a készülék belsejébe.

⚠ FIGYELEM!

A lapvibrátor tisztításához ne használjon „nagynyomású mosót”. A víz behatolhat a gép tömített részeibe, és károsíthatja az orsókat, a dugattyúkat, a csapágycsapat vagy a motort. A nagynyomású mosó használata csökkenti az üzemidőt, és rontja a kezelhetőséget.

12. Szállítás

A gép tömegét lásd a műszaki adatokban. Az égések és a tűzveszély elkerülése érdekében megemelés/szállítás vagy tárolás előtt hagyja lehűlni a motort belső térben.

A gép helyzetét a hozzá tartozékként mellékelt futómű (f) felszerelésével lehet változtatni (lásd a futómű felszereléséről szóló részt).

A gép felrakodása:

A gépet mindig az alvázán kialakított emelési pontnál (3) fogva emelje fel. Használjon megfelelő erősségű láncot, kötelet vagy hevedert.

A benzin kiömlésének elkerülése érdekében a gépet álló helyzetben kell szállítani. A gépet ne fektesse az oldalára és ne állítsa fejjel lefelé.

Rögzítse a gépet, vagy használja az emelési pontot (3) a szállításhoz.

⚠ Ha nem szakszerűen emelik meg a gépet, akkor a gép lezuhanhat, és károkat vagy sérüléseket okozhat. Csak az emelési pontnál (3) fogva emelje.

13. Tárolás

Tárolás (lásd az üzemanyagtartály kiürítéséről szóló részt):

Amennyiben a lapvibrátort 30 napnál hosszabb ideig nem használja, készítse fel a tárolásra az alábbi lépések végrehajtásával.

1. Teljesen ürítse ki a benzintartályt. Az etanol vagy MTBE-t tartalmazó, betárolt benzin 30 napon belül leülepszik. A leülepedett benzinben magas a gumi aránya, és eldugíthatja a porlasztót, valamint csökkentheti a benzinellátást.
2. Indítsa el a motort, és hagyja járni, amíg le nem áll. Így biztosíthatja, hogy nem marad benzin a porlasztóban. Ez megakadályozza a lerakódások kialakulását a porlasztóban, melyek esetleg kárt tehetnének a motorban.
3. Engedje le az olajat a motorból, amikor még meleg a motor. Töltsön be friss olajat.
4. Engedje le az úszóházból a benne lévő üzemanyagot (lásd: „Az úszóház tisztítása”)
5. Tisztítsa meg a tömörítő külső oldalát és a kipufogócsőnk környékét tiszta ronggyal.
6. **⚠ Ne használjon agresszív tisztítószer vagy olajbázisú tisztítószer a műanyag alkatrészek tisztításához. A vegyszerek károsíthatják a műanyagokat**
7. A lapvibrátort álló helyzetben tárolja, tiszta és száraz, jól szellőző épületben.

⚠ A benzinnel feltöltött lapvibrátort ne tárolja nem szellőző területen, ahol a benzingőzök lánggal, szikrával, ellenőrzőlámpával vagy egyéb gyújtóforrással érintkezhetnek. Csak engedélyezett benzines kannát használjon.

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermekektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30°C között van.

A készüléket szerszámot az eredeti csomagolásában őrizze.

Takarja le az készüléket szerszámot, ezzel védve portól és nedvességtől.

A kezelési útmutatót az készüléket szerszámmal együtt őrizze meg.

14. Karbantartás

⚠ FIGYELEM!

Karbantartási munkálatok végzése előtt mindig állítsa le a motort, és húzza le a gyertyapipát.

A lapvibrátor karbantartása biztosítja a gép és az alkatóelemeinek hosszú üzemidejét.

- A karbantartási munkálatok előtt kapcsolja ki a gépet. A motornak le kell hűlnie.
- Hagyja SLOW állásban a gázkart (1), vegye le a gyertyakábelt a gyertyáról (8) és tegye el biztos helyre.
- Vizsgálja meg a lapvibrátor általános állapotát. Vizsgálja meg, hogy nem található-e rajta laza csavar, nincs-e rosszul beállítva vagy nem szorult-e meg valamelyik mozgó alkatrész, nem törött vagy repedt-e valamelyik alkatrész, illetve nem észlelhető-e a gép működését hátrányosan érintő rendellenesség.
- A mozgó alkatrészek kenéséhez használjon jó minőségű könnyű gépolajat.
- Amennyiben a tömörített talaj darabjai a lapvibrátor alsó oldalára tapadnak, akkor tisztítsa meg. A gép nem végez jó munkát, ha az alsó oldala nem sima és tiszta.
- Helyezze vissza a gyújtógyertya kábelét.

Az ékszíj ellenőrzése és cseréje

- Az ékszíjnak (k) jó karban kell lennie ahhoz, hogy optimális erőátvitelt tudjon biztosítani a motor és az excentrikus tengely között. Ellenőrizze az ékszíj (k) állapotát.
- Ha az ékszíj (k) be van repedve, elhasználódott vagy simára kopott, le kell cserélni.

Az ékszíj cseréje (L ábra)

- Kapcsolja ki a motort.
- A motornak le kell hűlnie.
- Távolítsa el a szíjvédőt (19), hogy hozzáférjen az ékszíjhoz (k).
- Oldja ki a motoron található 4 csavart, és tolja kissé előre a motort.
- Húzza le a tárcsáról a régi ékszíjat (k), és tegye fel megfelelő módon az új ékszíjat (k).
- Az állító csavarral feszítse meg a szíjat (k), és ügyeljen rá, hogy közben a motor / szíjtárcsa merőleges maradjon.
- Ha a szíj (k) több, mint 10-15 mm-nyire benyomható (hüvelykujjal), akkor feszítse meg a hajtószíjat (k)
- Tegye vissza a szíjvédőt (19) a 2 csavarral.

⚠ FIGYELEM!

Amikor leveszi vagy felhúzza a hajtószíjat (k), ügyeljen rá, hogy be ne csípje az ujját a szíj és a görgő közé.

Gerjesztőolaj cseréje (L - N ábra)

- A gerjesztőházat SAE 10W 30 automata hajtóműolajjal vagy hasonló termékkel kell karban tartani. Az olajat cserélje le 200 üzemóra után.
- Az olajcserét csak kihűlt excenteren hajtsa végre.
- Vegye le az (19) ékszíjfedelelet és a (k) ékszíjat.
- Oldja ki az excenter házán lévő (M1 (4x) csavarokat.
- A lapvibrátor teljes felső részét emelje ki a motorral együtt a excenter házából.
- Vegye ki az excenter tetején lévő (M2) olajleeresztő csavart, döntse meg a excenter házát, és eressze le az olajat egy kádba. A jövőbeli problémák elkerülése érdekében ellenőrizze, hogy nem található-e fémforgács az olajban.
- Állítsa vissza egyenes helyzetbe a excenter házát.
- A excenter házát töltsé fel excenterolajjal.

⚠ FIGYELEM!

Ne töltsé túl - ha a gerjesztőben túl sok az olaj, csökkenhet a teljesítménye és túlmelegedhet a gerjesztő.

A motorolaj cseréje (R + W ábra)

Az olajat első alkalommal 20 üzemóra után kell cserélni, majd ezt követően 100 üzemóránként.

A motorolaj leeresztését az alábbiak szerint végezze:

1. Készítsen elő olajfelfogó teknőt, és nyissa meg az olajleeresztő csavart (j).
2. Nyissa ki a töltősapkát (mérőpálca) (16) és hagyja lefolyni az olajat.
3. Töltsé be az olajat (0,6l), ellenőrizze a mérőpálcával, majd zárja be.
4. Zárja vissza az olajleeresztő csavart (j).
5. Tároláshoz: Lassan húzza meg 5-ször az indítót, ezzel elosztatva az olajat (gyújtás nélkül).

Ajánlott motorolaj: SAE 10W-30 vagy SAE 10W-40 (az üzemi hőmérséklettől függően).

Az ország előírásainak megfelelően ártalmatlanítsa a hulladék olajat.

A hulladék olaj nem önthető a földre és nem keverhető más hulladékokkal.

Üzemanyagtartály ürítése (S + Z ábra)

Készítsen elő megfelelő edényt, és nyissa ki az úszóház leeresztő csavarját (t) (Z ábra). Vegye le a tanksapkát (12), és nyissa ki a benzincsapot (11). A rendszert ezzel teljesen leürítette. Zárja vissza a tanksapkát (12).

A levegőszűrő tisztítása / cseréje (O - Q ábra)

- Csavarja ki a szárnyas anyát (o), és vegye le a le-

vegőszűrő fedelét (n).

- Vizsgálja meg, hogy nem lyukas vagy repedt-e a levegőszűrő fedele (n). A sérült alkatrészt cserélje ki.
- Csavarja ki a belső szárnyas anyát (p), és óvatosan vegye ki a papír szűrőbetétet (s) a habszivacs szűrőbetét (r) együtt.
- Tiszta, nedves ronggyal törölje le a szennyeződést a szűrőház belső oldaláról. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson szennyeződés a nyílásba.
- A szűrő tisztításának idejére tegye vissza a szűrőházra a levegőszűrő fedelét (n).
- Óvatosan vegye le a habszivacs szűrőbetétet (r) a papír szűrőbetétről (s). Mindkét alkatrészt ellenőrizze, hogy nem sérült-e. A sérült betéteket cserélje ki.
- Tisztítsa meg a habszivacs szűrőbetétet (r) meleg vízzel és enyhe szappanos oldattal. Alaposan öblítse ki tiszta vízzel, és hagyja megszáradni.
- Merítse a habszivacs szűrőbetétet (r) tiszta motorolajba, és facsarja ki belőle a felesleges olajat.
- Ütögesse a papír szűrőbetétet (s) egy kemény felülethez, hogy eltávolítsa belőle a szennyeződéseket. A szennyeződést soha ne próbálja kefével eltávolítani, mert azzal csak benyomja a rostok közé.
- Tegye fel a habszivacs szűrőbetétet (r) a papír szűrőbetétre (s), és szerelje vissza a levegőszűrő egységet a tömítéssel együtt.
- Csavarozza rá az első szárnyas anyát (p) a papír szűrőbetétre
- Tegye fel a levegőszűrő fedelét (n), majd rögzítse a második szárnyas anyával (o)

⚠ FIGYELEM: A motort soha ne járassa sérült vagy hiányzó levegőszűrő betéttel. Ilyenkor szennyeződés kerülhet a motorba, ami a motor károsodásához vezethet. Ezáltal a gyártói garancia megszűnik.

A gyújtógyertya tisztítása/cseréje (T + U ábra)

⚠ FIGYELEM: A gyújtógyertyát (8) csak hideg motornál szerelje ki!

A gyújtógyertyát (8) szükség szerint tisztítsa meg, vagy cserélje ki.

- Húzza le a gyertyapipát, és távolítsa el az esetleges szennyeződést a gyújtógyertya területéről.
- Csavarja ki, és ellenőrizze a gyújtógyertyát (8).
- Ellenőrizze a szigetelőt. Ha sérült, pl. repedt vagy szilánkosan törött, cserélje ki a gyújtógyertyát (8).
- Tisztítsa meg a gyújtógyertya elektródáját drótkéfével.
- Ellenőrizze és állítsa be a gyertyahézagot. A motor teljesítőképességének fenntartása érdekében helyesen kell beállítani a gyújtógyertya (8) hézagát (0,7 - 0,8 mm).

- Kézzel csavarja be a gyújtógyertyát (8), majd húzza meg kb. 1/4 fordulattal a gyertyakulcs (g) segítségével.
- Helyezze a gyertyapipát a gyújtógyertyára (8).

Az úszóház tisztítása (Z ábra)

⚠ FIGYELEM: Az úszóházat csak hideg motornál szerelje ki!

1. Zárja el az üzemanyagcsapot (11).
2. Oldja ki az úszóház leeresztő csavarját (t), és engedje le az üzemanyagot egy megfelelő edénybe.
3. Rögzítse újra a leeresztő csavart (t)
4. Oldja ki az úszóház rögzítőcsavarját (u)
5. Csavarozza le az úszóházat és a radiális tömítőgyűrűt, alaposan tisztítsa meg nem gyúlékony oldószerben, majd hagyja megszáradni. Ellenőrizze, hogy a radiális tömítőgyűrűn vannak-e nyomásra különösen igénybevett helyek vagy sérülések.
6. Mindkét alkatrészt csavarozza vissza.
7. Nyissa ki az üzemanyagcsapot (11), és ellenőrizze az esetleges tömítetlenségeket.

Kérdései esetén az alábbi adatokat kell megadni:

- Gép típuscímkéjének adatai
- Motor típuscímkéjének adatai

Fontos javaslat arra az esetre, ha a lapvibrátort egy szervizállomásra küldi:

Biztonsági okokból figyeljen arra, hogy a lapvibrátort olaj és benzin nélkül juttassa vissza!

Szervíz-információk

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Gyorsan kopó részek*: Gyújtógyertya, olaj, szíj, gumilap, levegőszűrő

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

15. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Vigye a károsult alkatrészeket a különhulladék megsemmisítési helyhez. Érdeklődjön utána a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

16. Hibaelhárítás

A következő táblázat bemutatja a hibák tüneteit, és ismerteti azok elhárításának módját arra az esetre, ha az Ön által vásárolt gép nem működik megfelelően. Ha a problémát így sem sikerül lokalizálni és orvosolni, forduljon a megfelelő szervizhez.

Üzemzavar	Lehetséges ok	Elhárítás
A motor nem indul el	A gyújtógyertya vezetéke nem csatlakozik	Csatlakoztassa a gyújtógyertya vezetéket szilárdan a gyújtógyertyához
	Nincs üzemanyag, vagy az üzemanyag régi	Töltsön bele tiszta, új benzint
	A gázkar nincs a megfelelő indítási helyzetben.	Állítsa a gázkart indítási helyzetbe.
	A benzincsap nincs ON állásban.	Nyissa ki a benzincsapot.
	Elzáródott az üzemanyag-vezeték	Tisztítsa meg az üzemanyagcsövet
	Elszennyeződött a gyújtógyertya	Tisztítsa meg, állítsa be a rést vagy cserélje
	A motor túl van szivatva.	Az ismételt indítás előtt várjon néhány percet, de ne pumpáljon.
A motor akadozva működik	A gyújtógyertya vezetéke kilazult	Csatlakoztassa és szorítsa meg a gyújtógyertya vezetéket
	Az egység hidegindítóval működik	Állítsa OFF állásba a szivatókart.
	Elzáródott az üzemanyag vezetéke vagy régi az üzemanyag	Tisztítsa meg az üzemanyagcsövet. Töltsön a tartályba tiszta, új benzint
	Eltömődött a kipufogó.	Tisztítsa meg a kipufogócsonkot.
	Víz vagy szennyeződés került az üzemanyagrendszerbe	Üritse ki az üzemanyagtartályt Töltse meg újra új üzemanyaggal
	Elszennyeződött légszűrő	Tisztítsa meg vagy cserélje a légszűrőt
A motor túlhevül	Elszennyeződött légszűrő	Tisztítsa meg vagy cserélje a légszűrőt
	Nem megfelelő levegőáramlás	Tisztítsa meg a lapvibrátor motorját
A motor nem áll le, ha gázkar leállítási helyzetben van, vagy a motor sebessége nem emelkedik megfelelően a gázkar mozgására.	Lerakódások vannak a gázkar csatlakozásain.	Távolítsa el a szennyeződést és a lerakódásokat.
	Megsérült a húzószodrony	Lépjen kapcsolatba szakkereskedővel
A lapvibrátor üzem közben nehezen irányítható (a gép ugrál, vagy hirtelen megy előre)	Túl nagy a motor sebessége kemény talajon.	Állítson be kisebb sebességet a gázkarral.
	A lengéscsillapító túl laza vagy sérült	Lépjen kapcsolatba szakkereskedővel
Nincs rázó funkció, ill. a lapvibrátor nem éri el a legnagyobb sebességet	Sérült a rezgésgerjesztő vagy a vibrációs lap	Lépjen kapcsolatba szakkereskedővel
	Túl laza vagy megcsúszik a hajtószíj	Állítsa be, vagy cserélje ki a hajtószíjat
Olajvesztés a motornál vagy a rezgésgerjesztőnél	Elkoptak a tömítések	Lépjen kapcsolatba szakkereskedővel
	Tömítetlen a ház	

Opis znaczenia symboli urządzenia

Użycie symboli w instrukcji obsługi ma na celu zwrócenie uwagi na potencjalne zagrożenia. Należy doskonale zrozumieć symbole bezpieczeństwa oraz wszelkie towarzyszące im wyjaśnienia. Same w sobie ostrzeżenia nie eliminują zagrożeń i nie zastępują poprawnych działań zapobiegającym wypadkom.

	Prosimy przeczytać uważnie instrukcję przed uruchomieniem maszyny.
	Zawsze używaj ochrony uszu.
	Zawsze używaj ochrony oczu.
	Noś rękawice ochronne.
	Noś obuwie ochronne.
	Zabrania się usuwania urządzeń zabezpieczających i osłon oraz manipulowania nimi.
	Nie zbliżać się do elementów ruchomych/obrotowych.
	Nie pal i nie używaj otwartego płomienia.
	Nigdy nie dotykaj gorących części urządzenia.
	Blokować dostęp osób trzecich do obszaru roboczego
	Uwaga! Miejsca w niniejszej instrukcji obsługi, które dotyczą bezpieczeństwa użytkownika, zostały oznaczone następującym znakiem

Spis treści:	Strona:
1. Wprowadzenie.....	134
2. Opis urządzenia (rys. A - Y).....	134
3. Dane techniczne	134
4. Zakres dostawy.....	135
5. Rozpakowanie.....	135
6. Budowa	135
7. Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	135
8. Dodatkowe wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	137
9. Prawidłowe użycie	138
10. Uruchomienie	138
11. Czyszczenie	140
12. Transport	140
13. Przechowywanie	140
14. Konserwacja.....	141
15. Unieszkodliwianie i recykling	143
16. Diagnostyka i rozwiązywanie problemów.....	144

1. Wprowadzenie

Producent:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Drogi kliencie

Mamy nadzieję, że zakupione urządzenie sprawi, że Twoja praca będzie przyjemniejsza i bardziej skuteczna.

Uwaga:

Zgodnie z przepisami regulującymi odpowiedzialność prawną, producent urządzenia nie ponosi odpowiedzialności za uszkodzenia wyrządzone przez produkt spowodowane przez:

- nieodpowiednie użytkowanie,
- niestosowanie się do instrukcji obsługi,
- naprawy produktu przez osoby trzecie, nieautoryzowany serwis,
- instalację lub wymianę na nieoryginalne części zastępcze,
- niewłaściwe użytkownie,

Zaleca się:

przeczytanie całej instrukcji przed uruchomieniem maszyny. Niniejsza instrukcja zawiera informacje oraz wskazówki, które pomogą użytkownikowi zrozumieć zasadę działania oraz poprawnie obsługiwać urządzenie. Instrukcja zawiera informacje dotyczące bezpiecznej, właściwej i oszczędnej obsługi urządzenia oraz pomocy w uniknięciu niebezpieczeństwa, zmniejszenia kosztów napraw, przestojów i zwiększenia niezawodności i żywotności urządzenia. W celu zapewnienia bezpiecznej i właściwej obsługi urządzeń należy stosować się do zasad przewidzianych w niniejszej instrukcji obsługi i przepisów obowiązujących w danym kraju. Instrukcję obsługi należy umieścić w miejscu użytkowania urządzenia. Należy umieścić ją w plastikowym folderze, aby zapobiec zabrudzeniu i chronić przed wilgocią. Personel obsługujący urządzenie musi zapoznać się z instrukcją i stosować się do wytycznych zawartych w niniejszym dokumencie. Urządzenie może być obsługiwane wyłącznie przez przeszkolony personel, który został poinformowany o różnych zagrożeniach wynikającym z pracy z maszyną. Należy uwzględnić minimalny wiek pracy urządzenia. W celu zapewnienia bezpiecznej i właściwej obsługi urządzeń oraz przepisów obowiązujących w danym kraju należy stosować się do zasad przewidzianych w niniejszej instrukcji obsługi oraz ogólnie uznanych zasad użytkowania jednako- wych maszyn.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki ani szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa

2. Opis urządzenia (rys. A - Y)

1. Dźwignia gazu
2. Rękojeść
3. Punkt podparcia
4. Silnik
5. Wyzwalacz
6. Płyta podstawowa
7. Otwór wlewowy do oleju wyzwalacza
8. Świeca zapłonowa
9. Rura wydechowa
10. Dźwignia ssania
11. Zawór paliwa
12. Zbiornik benzyny + pokrywa
13. Dźwignia gazu
14. Rozrusznik
15. Filtr powietrza
16. Prętowy wskaźnik poziomu oleju
17. Włącznik / wyłącznik stycznika silnikowego
18. Gaźnik
19. Osłona paska
20. Śruba spustowa oleju wyzwalacza

3. Dane techniczne

silnika	1 cylinder/4-swowy silnik na benzynę bezołowiową
Pojemność cyl.	196 cm ³
Max. moc silnika	4,8 kW
Pojemność zbiornika	3,5 l
wsad oleju	max. 0,6l
Pojemność oleju Exciter	0,1 l
Płyta robocza DłxSz	ca. 450 x 350mm
Siła odśrodkowa	15 kN
karmić	25 m/min
Uderzenie wibracyjne	5700 vpm
głębokość zagęszczania	25 cm
Maksymalna dopuszczalna pochylona pozycja silnika	25°
Ciężar	ca. 60 kg

Zastrzega się możliwość zmiany danych technicznych!

Hałas i drgania

⚠ Ostrzeżenie: Hałas może negatywnie oddziaływać na zdrowie. Jeżeli hałas wytwarzany przez maszynę przekracza 85 dB (A), nosić odpowiednie nasłucharki ochronne.

Wartości hałasu

Moc akustyczna źródła L_{WA} 102dB(A) (EN ISO 3744)
Ciśnienie akustyczne L_{pA} 79,2dB(A) (EN ISO 11201)
Niedokładność K_{pA} 2,72 dB(A)

Parametry drgań

Drgania a_h 30 m / s²

Wskazówka: Podane wartości akustyczne zostały określone zgodnie ze znormalizowaną metodą badania i można je wykorzystać do porównywania ze sobą różnych narzędzi. Ponadto wartości te można wykorzystać do oszacowania z wyprzedzeniem obciążenia, które hałas będzie powodować względem użytkowników.

Ostrzeżenie! Rzeczywiste wartości mogą odbiegać od wskazanych, zależnie od sposobu użytkowania narzędzia. Należy stosować odpowiednie środki w celu ochrony przed oddziaływaniem hałasu.

Należy przy tym uwzględnić cały przebieg pracy, również momenty, w których narzędzie pracuje bez obciążenia lub jest wyłączone.

Odpowiednie środki bezpieczeństwa obejmują między innymi regularną konserwację i pielęgnację narzędzia oraz osprzętu, regularne przerwy, a także odpowiednie planowanie przebiegu pracy.

4. Zakres dostawy

- 1x płyta wstrząsarki (a)
- 1x rękojeść (2)
- 2x nakrętka gwiazdkowa ze śrubą (b)
- 1x mata gumowa (c)
- 3x śruba mocująca z podkładką i nakrętką (e)
- 1x uchwyt prowadzący (f)
- 1x klucz do świec zapłonowych (g)
- 2x opaska na kable (h)
- 1x instrukcja obsługi (i)

5. Rozpakowanie

Otworzyć opakowanie i wyjąć urządzenie ostrożnie. Usunąć materiał opakowaniowy, jak również pakowania i transportu usztywniający (jeśli są dostępne). Sprawdzić, czy dostawa jest kompletna.

Sprawdzić, czy urządzenie i jego części do ewentualnych uszkodzeń powstałych na skutek transportu. W przypadku reklamacji, należy skontaktować się z dystrybutorem bezzwłocznie. Roszczenia w późniejszym terminie nie będą przyjmowane.

Jeśli to możliwe, należy przechowywać opakowanie aż Okres gwarancji wygasa

Przed dotknięciem urządzenia, należy zapoznać się z nim poprzez czytanie instrukcji obsługi.

Do akcesoriów, materiałów eksploatacyjnych i części zamiennych, należy używać wyłącznie oryginalnych części. Części zamienne są dostępne w handlu branżowym.

Dołącz nasz numer pozycji, model urządzenia i rok produkcji w porządku.

⚠ UWAGA!

Urządzenie jak i opakowanie nie są zabawkami! Nie należy pozwolić dzieciom na zabawę z plastikowymi torbami, folią lub małymi częściami! Istnieje ryzyko połknięcia i uduszenia!

6. Budowa

Montaż uchwytu (rys. A - F):

- Zamocować uchwyt (2) za pomocą śruby oraz nakrętki gwiazdkowej (b) na płycie wstrząsarki (a). Śruba jest wkręcana od zewnątrz i mocowana za pomocą podkładki i nakrętki gwiazdkowej.
- Dźwignia gazu (1) jest teraz przymocowana do uchwytu (2) (SW 8/10). Linka Bowdena jest mocowana do uchwytu (2) za pomocą opasek na kable (h).

Montaż maty gumowej (rys. G + H):

- Mata gumowa (c): Umieścić lub wyciągnąć płytę wstrząsarki na macie gumowej (c) i wyrównać otwory, a następnie zamocować od dołu za pomocą 3 śrub mocujących (e).

Montaż uchwytu prowadzącego (rys. X + Y):

- Uchwyt prowadzący (f): Przechylić płytę wstrząsarki na uchwycie (2) do przodu i ustawić uchwyt prowadzący (f) w przewidzianym do tego celu otworze. Płyta wstrząsarki może być teraz opuszczona i ponownie przetransportowana.

7. Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Proszę zapoznać się z maszyną.
- Należy uważnie przeczytać instrukcję obsługi i upewnić się, że treść instrukcji oraz wszystkie etykiety dołączone do maszyny są zrozumiałe.
- Zapoznać się z zakresem zastosowania i ograniczeniami maszyny, jak również ze szczególnymi źródłami zagrożeń.
- Upewnić się, że znane są wszystkie elementy obsługowe i ich funkcje.
- Upewnić się, że znane są sposoby zatrzymania maszyny i szybkiego wyłączenia elementów obsługowych.
- Nie należy próbować obsługiwać maszyny bez znajomości dokładnych wymagań eksploatacyjnych i konserwacyjnych silnika oraz sposobu uniknięcia wypadków z obrażeniami ciała i/lub uszkodzeniami materialnymi.
- Nie pozwalać dzieciom, ani innym osobom zbliżać się do obszaru roboczego.

Strefa pracy

- Nigdy nie uruchamiać ani nie obsługiwać maszyny w pomieszczeniach zamkniętych. Spaliny są niebezpieczne, ponieważ zawierają bezwonny i śmiertelny tlenek węgla. Maszynę należy używać wyłącznie w pomieszczeniach zewnętrznych z dobrą wentylacją.
- Nigdy nie używać maszyny w warunkach słabej widoczności lub oświetlenia.

Bezpieczeństwo osób

- Nie należy używać maszyny po spożyciu jakichkolwiek substancji odurzających, alkoholu lub leków, które mogą wpłynąć na zdolność do prawidłowej obsługi maszyny.
- Nosić właściwą odzież. Nosić długie spodnie, buty z wysoką cholewą i rękawice.
- Nie należy nosić luźnej odzieży, krótkich spodenek lub biżuterii jakiegokolwiek rodzaju. Długie włosy zawiązane do tyłu tak, aby nie były dłuższe niż długość ramion. Włosy, ubrania i rękawice należy trzymać z dala od części ruchomych. Luźne ubrania, biżuteria lub długie włosy mogą zostać uwięzione w częściach ruchomych. Przed uruchomieniem należy sprawdzić maszynę.
- Pozostawić ekrany ochronne na miejscu i funkcjonalne.
- Upewnić się, że wszystkie nakrętki, śruby itp. są prawidłowo dokręcone.
- Nigdy nie należy używać maszyny, jeśli wymaga ona naprawy lub jest w złym stanie mechanicznym. Uszkodzone, brakujące lub wadliwe części należy wymienić przed rozpoczęciem pracy.
- Sprawdzić maszynę pod kątem wycieków paliwa.
- Zachować ich funkcjonalność. Nie używać maszyny, jeśli silnik nie może być włączany i wyłączany za pomocą odpowiedniego przełącznika.
- Maszyna napędzana benzyną, która nie może być sterowana za pomocą przełącznika silnika, jest niebezpieczna i musi zostać wymieniona.
- Przed uruchomieniem maszyny, należy nabrać nawyku sprawdzania, czy śrubokręt i klucz zostały usunięte z obszaru wokół maszyny. Śrubokręt lub klucz, który nadal znajduje się na obracającej się części maszyny, może spowodować obrażenia ciała.
- Zachować ostrożność, zwracać uwagę na swoje działania i zachować zdrowy rozsądek podczas korzystania z maszyny. Nie należy przesadnie reagować.
- Nie korzystać z maszyny bez butów lub nosząc sandały lub podobne lekkie buty. Należy nosić ochronne buty robocze, które chronią stopy i poprawiają stabilność na śliskich powierzchniach.
- Stale dbać o dobrą stabilność i równowagę. Pozwala to na lepsze sterowanie maszyną w nieoczekiwanych sytuacjach.

- Unikać niezamierzonego uruchomienia. Przed transportem maszyny lub wykonaniem prac konserwacyjnych przy maszynie należy upewnić się, że wyłącznik silnika jest wyłączony. Prace transportowe lub konserwacyjne przy maszynie mogą prowadzić do wypadków, jeśli włącznik jest włączony.

Bezpieczeństwo podczas obchodzenia się z benzyną

- Benzyna jest bardzo łatwopalna, a jej gazy mogą eksplodować po zapaleniu.
- Należy podjąć środki bezpieczeństwa przy obchodzeniu się z benzyną, aby zmniejszyć ryzyko poważnych obrażeń.
- Podczas napełniania lub opróżniania zbiornika należy stosować odpowiedni zbiornik paliwa.
- Prace te należy wykonywać na czystych, dobrze wentylowanych powierzchniach zewnętrznych.
- Nie palić. Nie dopuszczać do zbliżenia iskier, otwartego płomienia lub innych źródeł ognia podczas napełniania benzyny lub pracy z maszyną.
- Nigdy nie napełniać zbiornika w pomieszczeniach zamkniętych. Uziemione, przewodzące prąd elektryczny przedmioty, takie jak narzędzia, należy trzymać z dala od wolnostojących części elektrycznych i kabli, aby uniknąć iskrzenia lub powstawania łuków. To może spowodować zapłon gazów benzynowych.
- Przed napełnieniem zbiornika benzyny należy zawsze wyłączyć silnik i pozostawić go do ostygnięcia. Zdjąć korek wlewu paliwa i nigdy go nie napełniać, gdy silnik pracuje lub jest gorący.
- Nie należy używać maszyny, jeśli wiadomo o wyciekach w układzie paliwowym. Powoli odkręcić korek wlewu paliwa, aby obniżyć ciśnienie w zbiorniku. Nigdy nie należy przepelniać zbiornika (paliwo nigdy nie powinno przekraczać oznaczonego poziomu maksymalnego). Zamknąć bezpiecznie zbiornik benzyny korkiem wlewu paliwa i wytrzeć rozlane paliwo.
- Nigdy nie używać maszyny, jeśli korek wlewu paliwa nie jest pewnie przykręcony. Unikać źródeł zapłonu w pobliżu rozlanej benzyny. W przypadku rozlania się benzyny nie należy próbować uruchamiać maszyny. Usunąć maszynę z obszaru zakopania i zapobiec powstawaniu źródeł zapłonu do momentu odparowania gazu benzenowego.
- Benzynę należy przechowywać w specjalnie zaprojektowanych do tego celu kanistrach.
- Benzynę należy przechowywać w chłodnym, dobrze wentylowanym miejscu z dala od iskier i otwartego płomienia lub innych źródeł zapłonu. Nigdy nie należy przechowywać benzyny lub maszyny z pełnym zbiornikiem w budynku, w którym opary benzyny mogą dostać się do iskier, otwartego ognia lub innych źródeł zapłonu, takich jak podgrzewacze wody, piece, suszarki do ubrań itp.
- Przed przechowywaniem maszyny w zamkniętej przestrzeni pozostawić silnik do ostygnięcia.

Zastosowanie i pielęgnacja maszyny

- Nigdy nie podnosić ani nie przenosić maszyny, gdy pracuje silnik.
- Nie wymuszać na maszynie pracy.
- Używać odpowiedniej maszyny do danego obszaru zastosowania. Właściwa maszyna wykona pracę, do której została zaprojektowana lepiej i bezpieczniej.
- Nie zmieniać ustawienia regulatora prędkości obrotowej silnika ani nie przewijać go. Regulator prędkości obrotowej kontroluje maksymalną prędkość obrotową silnika z maksymalnym bezpieczeństwem.
- Nie należy uruchamiać silnika przy wysokich obrotach, jeśli nie następuje sprężanie.
- Nie należy zbliżać rąk ani stóp do obracających się części.
- Unikać kontaktu z gorącą benzyną, olejem, spalinami i gorącymi powierzchniami. Nie dotykać silnika ani przepustnicy wydechowej. Części te stają się szczególnie gorące podczas użytkowania. Po wyłączeniu maszyny przez krótki czas są one nadal gorące.
- Pozostawić silnik do ostygnięcia przed wykonaniem jakiegokolwiek konserwacji lub ustawienia.
- Jeśli maszyna zacznie wydawać nietypowe odgłosy lub wibracje, należy natychmiast wyłączyć silnik, odłączyć przewód świecy zapłonowej i zlokalizować przyczynę. Nietypowe odgłosy lub wibracje są zazwyczaj oznaką błędów.
- Nie używać elementów montażowych i wyposażenia innych niż zatwierdzone przez producenta. Nieprzestrzeganie przepisów może prowadzić do obrażeń ciała.
- Konserwować maszynę. Sprawdzić, czy nie ma miejsca nieprawidłowe ustawienie lub blokada części ruchomych, uszkodzenie części i inne warunki, które mogą mieć wpływ na eksploatację maszyny. W przypadku zauważenia jakichkolwiek uszkodzeń, maszynę należy naprawić przed dalszym użytkowaniem. Wiele wypadków jest wynikiem niewłaściwie konserwowanego wyposażenia.
- Silnik i amortyzator spalin należy oczyszczać z trawy, liści, nadmiaru smaru lub osadów węgla, aby zmniejszyć ryzyko pożaru.
- Nigdy nie spryskiwać maszyny wodą lub inną cieczą.
- Uchwyty należy utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od drobnych elementów.
- Po każdym użyciu należy oczyścić maszynę.
- Aby chronić środowisko, należy przestrzegać obowiązujących wytycznych dotyczących utylizacji odpadów w odniesieniu do benzyny, oleju itp.
- Wyłączoną maszynę należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci i nie pozwalać osobom niezaznajomionym z maszyną lub niniejszą instrukcją obsługi na korzystanie z niej. Maszyna jest niebezpieczna w rękach niewyszkolonych użytkowników.

Serwis

- Przed czyszczeniem, naprawą, przeglądem lub regulacją silnika należy go wyłączyć i upewnić się, że wszystkie ruchome części są nieruchome.
- Zawsze należy upewnić się, że styk silnikowy znajduje się w pozycji „OFF”. Odłączyć kabel świecy zapłonowej i trzymać go z dala od świecy zapłonowej, aby uniknąć przypadkowego uruchomienia.
- Konserwacja maszyny powinna być przeprowadzona przez wykwalifikowany personel. Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne. W ten sposób zapewnia się bezpieczeństwo użytkowania maszyny.

8. Dodatkowe wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Ręce, palce i stopy trzymać z dala od płyty podstawowej, aby uniknąć obrażeń.
- Uchwyt wibratora płyt mocno trzymać obiema rękami. Jeśli obie ręce trzymają uchwyt i stopy z dala od płyty kompresora, ręce, palce i stopy nie mogą zostać zranione przez płytę kompresora.
- Zawsze pozostawać za maszyną podczas pracy z nią; nigdy nie chodzić lub stać przed maszyną, gdy pracuje silnik.
- Nigdy nie należy umieszczać narzędzi lub innych przedmiotów pod płytą wstrząsarki. Jeśli maszyna porusza się naprzeciwko ciała obcych, należy wyłączyć silnik, odłączyć świecę zapłonową i sprawdzić maszynę pod względem uszkodzeń; naprawić uszkodzenia przed ponownym uruchomieniem i użyciem maszyny.
- Nie przeciążać maszyny przez zbyt głębokie lub zbyt szybkie zagęszczanie.
- Nie używać maszyny z dużymi prędkościami na twardych lub śliskich powierzchniach.
- Należy zachować szczególną ostrożność podczas pracy z maszyną na podłożu żwirowym, ścieżkach i drogach oraz podczas przechodzenia przez nie.
- Zwróć uwagę na ukryte zagrożenia lub ruch drogowy. Nie należy przewozić ludzi.
- Nigdy nie opuszczać miejsca pracy i nigdy nie pozostawiać płyty wstrząsarki bez nadzoru, gdy pracuje silnik.
- Zawsze zatrzymywać maszynę, gdy nastąpi przerwianie pracy lub podczas przemieszczania się z miejsca na miejsce.
- Trzymać się z dala od krawędzi wykopu i unikać działań, które mogłyby spowodować przechylenie się płyty wibracyjnej. Ostrożnie iść w górę w linii prostej i w tył, aby uniknąć przewrócenia się płyty wibracyjnej na operatora.
- Maszynę należy zawsze umieszczać na twardej i równej powierzchni i wyłączać urządzenie.
- Ograniczyć czas pracy na maszynie i robić regularne przerwy w celu zmniejszenia wibracji i odopieczynku dłoni. Zmniejszyć prędkość i siłę, z jaką wykonywane są powtarzalne ruchy.

Ryzyka szczątkowe

Maszyna została skonstruowana jest zgodnie z aktualnym stanem techniki i ogólnie uznawanymi zasadami bezpieczeństwa technicznego. Jednak podczas pracy mogą się pojawić poszczególne ryzyka szczątkowe.

- Ponadto, pomimo wszelkich podjętych kroków, mogą się pojawić ukryte ryzyka szczątkowe.
- Ryzyka szczątkowe można zminimalizować przestrzegając rozdziału „Wskazówki bezpieczeństwa” oraz „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem”, jak i całej instrukcji obsługi.
- Unikaj przypadkowego uruchomienia maszyny.
- Użyj narzędzia zalecanego w tym podręczniku. W ten sposób możesz zapewnić optymalne działanie urządzenia.
- Nie zbliżać rąk do obszaru roboczego, gdy maszyna jest uruchomiona.

9. Prawidłowe użycie

Płyta wstrząsarki przenosi siły na luźny grunt lub inne materiały. Może być wykorzystywany w budownictwie drogowym, krajobrazowym i budowlanym. Płyta wstrząsarki zwiększa nośność, zmniejsza przepuszczalność wody, zapobiega osadzeniu się ziemi, zmniejsza jej pęcznienie lub kurczenie się. Nadaje się szczególnie do zagęszczania kostki brukowej, rowu, kształtowania krajobrazu i prac konserwacyjnych.

⚠ UWAGA!

Płyta wstrząsarki nie jest przeznaczona do stosowania na powierzchniach samoprzylepnych, takich jak glina lub twarde powierzchnie, takie jak beton.

Maszynę wolno użytkować wyłącznie zgodnie z jej przeznaczeniem. Każde użycie wykraczające poza to jest niezgodne z przeznaczeniem. Za wynikające z tego szkody i obrażenia wszelkiego rodzaju odpowiada użytkownik/operator, a nie producent. Do zgodnego z przeznaczeniem wykorzystywania zalicza się również przestrzeganie zasad bezpieczeństwa, a także instrukcji montażu i wskazówek dot. eksploatacji, zawartych w instrukcji obsługi. Osoby obsługujące i konserwujące maszynę muszą dobrze znać jej działanie oraz zostać poinformowane o ewentualnych zagrożeniach. Ponadto należy jak najdokładniej przestrzegać obowiązujących przepisów dotyczących zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom. Podobnie zaleca się przestrzeganie wszelkich innych ogólnych zasad z dziedziny medycyny pracy i bezpieczeństwa technicznego. Samowolne modyfikacje maszyny wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane tym szkody.

Maszynę wolno użytkować wyłącznie z oryginalnymi częściami i oryginalnym wyposażeniem producenta. Wskazówki producenta dotyczące bezpieczeństwa, pracy i konserwacji oraz wymiarów podanych w rozdziale Dane techniczne.

Należy zwrócić uwagę, że nasze urządzenie nie zostało zaprojektowane z myślą o użytku w placówkach komercyjnych, handlowych oraz w zastosowaniach przemysłowych. Nieprzestrzeganie instrukcji użytkowania lub użycie sprzętu w placówkach komercyjnych, handlowych, zakładach przemysłowych czy też temu podobnych skutkują wygaśnięciem roszczenia gwarancyjnego!

10. Uruchomienie

⚠ UWAGA!

Przed uruchomieniem urządzenie koniecznie całkowicie zmontować!

Uchwyt (2), (rys. A)

Podczas pracy z maszyną należy używać uchwytu (2) do sterowania nią.

Dźwignia gazu (1), (rys. A + C)

Dźwignia gazu (1) steruje prędkością maszyny. Jeśli dźwignia jest przesuwana w pokazanych kierunkach, silnik pracuje szybciej lub wolniej.

Szybko = 

Wolno = 

Punkt podparcia (3), (rys. A)

Do podnoszenia maszyny za pomocą dźwigu lub innego urządzenia podnoszącego.

Ostona paska (19), (rys. A)

Zdjąć tę ochronę (19), aby uzyskać dostęp do paska klinowego. Nigdy nie używać płyty wstrząsarki bez osłony paska (19).

Jeśli ostona paska klinowego (19) nie jest zamontowana, może dojść do uwięzienia dłoni między pasem klinowym a sprzęgłem, co spowoduje poważne obrażenia ciała.

Wyzwalacz (5), (rys. A)

Ciężar mimośrodowy na wale wzbudnicy wewnątrz obudowy wzbudnicy jest napędzany, przy dużych prędkościach, przez sprzęgło i system napędu pasowego. Te wysokie prędkości obrotowe wału powodują szybkie ruchy maszyny w górę i w dół oraz ruchy do przodu.

Stycznik silnikowy (Wł.-Wył.) (17), (rys. A + I)

Stycznik silnikowy (17) aktywuje i dezaktywuje układ zapłonowy. Aby silnik mógł pracować, stycznik silnikowy (17) musi znajdować się w pozycji ON. Silnik zatrzymuje się, gdy stycznik silnikowy (17) zostanie ustawiony w pozycji OFF.

Kontrola obsługi

- Sprawdzić wszystkie strony silnika pod kątem wycieków oleju lub benzyny.
- Sprawdzić, czy nie ma śladów uszkodzeń.
- Sprawdzić, czy wszystkie osłony ochronne są na swoim miejscu i czy wszystkie śruby, nakrętki i sworznie są dokręcone.

Kontrola oleju silnikowego (rys. I -R)

- Wziąć bagnet (16) i wyczyścić go.
- Ponownie włożyć bagnet (16) i sprawdzić poziom oleju bez ponownego dokręcania bagnetu (16).
- Jeśli poziom oleju jest zbyt niski, należy dodać zalecaną ilość oleju.
- Po zakończeniu, ponownie zmontować wszystko i wkręcić bagnet.

Kontrola benzyny (rys.S)

- Wyłączyć silnik, otworzyć korek wlewu paliwa (12) i sprawdzić poziom paliwa. Jeśli poziom jest zbyt niski, należy dodawać benzynę aż do napelnienia zbiornika. Następnie odkręć ponownie pokrywę.
- Nie należy dodawać tyle benzyny, aby zakryć krawędź zbiornika (maksymalny poziom benzyny).
- Dla benzyny bezołowiowej zalecana jest ocena oktanowa 90. Bezołowiowa benzyna redukuje osady węgla i wydłuża żywotność układu wydechowego.
- Nie należy używać benzyny, która była już używana lub jest brudna. Nie dopuścić do przedostania się brudu i wody do zbiornika benzyny.

Uruchamianie silnika (rys. I + K)

- Ustawić zawór paliwa (11) w pozycji ON. Przy uruchamianiu zimnego silnika należy przesunąć dźwignię ssącą (10) do pozycji CLOSE .
- Gdy dźwignia ssania (10) znajduje się w pozycji CLOSE , aby uruchomić silnik, delikatnie przesunąć ją w pozycję
- OPEN , gdy silnik się rozgrzewa.
- Przy uruchamianiu ciepłego silnika należy położyć dźwignię ssania (10) w pozycji OPEN .
- Ustawić stycznik silnikowy (17) w pozycji ON.
- Uruchomić rozrusznik (14).

Rozrusznik (14), (rys. A)

- Delikatnie pociągnąć za uchwyt startera (14), aż do momentu oporu. Następnie pociągnąć mocno i ustawić uchwyt startera (14) z powrotem w pozycji wyjściowej. Gdy dźwignia ssania (10) znajduje się w pozycji CLOSE , aby uruchomić silnik, delikatnie przesunąć ją w

- pozycję OPEN , gdy silnik się rozgrzewa. Po rozgrzaniu silnika pociągnąć za dźwignię gazu (1), aby zwiększyć prędkość obrotową silnika. Płyta zaczyna wibrować i ścisnąć.

Ruch naprzód

Płyta wstrząsarki porusza się automatycznie do przodu przy pełnym gazie.

⚠ UWAGA!

Nie używać płyty wstrząsarki na betonie lub bardzo twardych, suchych, zagęszczonych powierzchniach. Płyta wstrząsarki będzie raczej skakać niż wibrować. Może to spowodować uszkodzenie zarówno wibratora, jak i silnika.

Liczba powtórzeń wymaganych do uzyskania pożądanego wyniku zagęszczania zależy od rodzaju i wilgotności podłoża. Maksymalne zagęszczenie osiągnięto, gdy zauważy się bardzo silne odbicie.

Przy stosowaniu płyty wibracyjnej na kostce brukowej należy przymocować gumową matę (c), aby uniknąć odpryskiwania i ścierania powierzchni kamienia.

Konieczna jest pewna ilość wilgoci na podłożu. Jednak nadmierna wilgoć może powodować sklejanie się małych elementów i uniemożliwiać dobre zagęszczenie. Pozostawić do wyschnięcia, jeśli jest to bardzo mokre.

Jeśli podłoże jest tak suche, że podczas użytkowania płyty wstrząsarki powstają chmury pyłu, do podłoża należy dodać trochę płynu w celu poprawy zagęszczenia. Odciaża to również filtr powietrza.

Podczas zagęszczania podłoża na zboczach (wzgórza, nasypy) należy przestrzegać następujących wskazówek. Podejście tylko od samego dołu (wejście, które można łatwo pokonać do góry, może być również skondensowane do dołu bez ryzyka). Operator nie może stać w kierunku spadnięcia. Maksymalny wzrost o 25° nie może zostać przekroczony.

⚠ UWAGA!

Jeśli wzrost ten zostanie przekroczony, układ smarowania silnika może ulec awarii (smarowanie rozpryskowe, a tym samym awaria ważnych elementów silnika).

Zatrzymanie silnika

Aby zatrzymać silnik w sytuacji awaryjnej, wystarczy ustawić stycznik silnikowy (17) w pozycji OFF. W normalnych warunkach należy stosować następującą procedurę:

- Przywrócić dźwignię przepustnicy silnika (1) do pozycji biegu jałowego , aby uniemożliwić ruch sprężarki.
- Pozostawić silnik do ostygnięcia na jedną lub dwie minuty przed zatrzymaniem.
- Ustawić stycznik silnikowy (17) w pozycji „OFF”.
- W razie potrzeby zamknąć zawór paliwa (11).

⚠ UWAGA!

Nie należy przestawiać dźwigni ssania (10) w położenie CLOSE , aby zatrzymać silnik. Może to spowodować pożar lub uszkodzenie silnika.

Prędkość na biegu jałowym

Przesunąć dźwignię gazu (1) do pozycji  SLOW, aby zmniejszyć obciążenie silnika, jeśli nie kompresuje się.

Zmniejszenie prędkości obrotowej silnika na biegu jałowym wydłuża czas pracy silnika, oszczędza paliwo i zmniejsza poziom hałasu maszyny.

11. Czyszczenie

⚠ UWAGA!

Przed przystąpieniem do prac związanych z czyszczeniem zawsze wyłączać silnik i wyciągać końcówkę przewodu świecy zapłonowej.

Zalecamy czyszczenie maszyny po każdym użyciu.

Usunąć osady z płyty wstrząsarki za pomocą miękkiej szczotki, odkurzacza lub sprężonego powietrza. Wyczyścić spód sprężarki, gdy tylko utkną cząstki zagęszczonego gruntu. Maszyna nie działa dobrze, jeśli jej spódna strona nie jest gładka i czysta.

Urządzenie powinno się regularnie czyścić wilgotną szmatką i niewielką ilością mydła szarego. Nie używać środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogłyby one uszkodzić plastikowe części urządzenia. Uważać, aby do wnętrza nie dostała się woda.

⚠ UWAGA!

Nie używać „myjki wysokociśnieniowej” do czyszczenia płyty wstrząsarki. Woda może przedostać się do ciasnych obszarów maszyny i uszkodzić wrzeczona, tłoki, łożyska lub silnik. Myjki wysokociśnieniowe skracają czas pracy i pogarszają sprawność działania.

12. Transport

Patrz dane techniczne dotyczące masy maszyny. Pozostawić silnik do ostygnięcia przed podniesieniem/transportem lub przechowywaniem w pomieszczeniach, aby uniknąć poparzeń i ryzyka pożaru.

Przy zmianie pozycji maszyny można ją wyposażyć w załączony uchwyt prowadzący (f) (patrz montaż uchwyty prowadzącego).

Ładunek maszyny:

Podnieść maszynę za pomocą punktu podparcia (3) na ramie maszyny. Używać wystarczająco mocnego łańcucha, liny lub pasa. Maszyna musi być transportowana w pozycji pionowej, aby uniknąć rozlania się benzyny. Nie należy umieszczać maszyny na boku lub do góry nogami.

Zabezpieczyć maszynę lub wykorzystać do transportu punkt podparcia (3).

⚠ Maszyna może spaść i spowodować uszkodzenie lub zranienie, jeśli nie zostanie prawidłowo podniesiona. Unieść tylko w punkcie podparcia (3).

13. Przechowywanie

Przechowywanie (patrz punkt opróżnianie zbiornika paliwa):

Jeśli płyta wstrząsarki nie jest używana dłużej niż 30 dni, należy wykonać poniższe czynności, aby przygotować ją do przechowywania.

1. Opróżnić całkowicie zbiornik benzyny. Magazynowana benzyna zawierająca etanol lub MTBE zużyje się w ciągu 30 dni. Benzyna Shell ma wysoką zawartość gumy i może zatykać gaźnik i ograniczyć dopływ paliwa.
2. Uruchomić silnik i utrzymać go w ruchu aż do zatrzymania. Gwarantuje to, że w gaźniku nie pozostanie żadna benzyna. Zapobiega to tworzeniu się osadów w gaźniku i ewentualnemu uszkodzeniu silnika.
3. Spuścić olej z silnika, gdy jest jeszcze ciepły. Napełnić nowym olejem.
4. Spuścić paliwo z komory płwaka (patrz „Czyszczenie komory płwaka”)
5. Do czyszczenia zewnętrznej części sprężarki i portów wydechowych należy używać czystych ściereczek.
6. ⚠ **Do czyszczenia części z tworzyw sztucznych nie wolno stosować agresywnych środków czyszczących ani środków czyszczących na bazie oleju. Substancje chemiczne mogą uszkodzić tworzywa sztuczne.**
7. Płytę wstrząsarki należy przechowywać w pozycji pionowej w czystym, suchym budynku z dobrą wentylacją.

⚠ **Nie należy przechowywać płyty wstrząsarki z benzyną w niewentylowanym miejscu, gdzie opary benzyny mogą dostać się do płomieni, isker, lamp kontrolnych lub innych źródeł zapłonu. Stosować wyłącznie zatwierdzone pojemniki na benzynę.**

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C.

Narzędzie przechowywać w oryginalnym opakowaniu. Przykryć narzędzie, by chronić je przed pyłem lub wilgocią. Zachować instrukcję obsługi narzędzia.

14. Konserwacja

⚠ UWAGA!

Przed przystąpieniem do prac związanych z konserwacją zawsze wyłączać silnik i wyciągać końcówkę przewodu świecy zapłonowej.

Konserwacja Państwa płyty wstrząsarki zapewnia długą żywotność maszyny i jej komponentów.

- Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych należy wyłączyć maszynę. Silnik musi ostygnąć.
- Pozostawić dźwignię gazu (1) w pozycji SLOW, wyjąć kabel świecy zapłonowej ze świecy zapłonowej (8) i zabezpieczyć go.
- Sprawdzić ogólny stan płyty wstrząsarki. Sprawdzić, czy nie ma luźnych śrub, niewspółosiowości lub blokowania części ruchomych, części złamanych lub pękniętych oraz innych warunków, które mogą mieć wpływ na eksploatację maszyny.
- Do smarowania części ruchomych należy używać lekkiego, wysokiej jakości oleju maszynowego.
- Wyczyścić spodnią część płyty wstrząsarki, gdy tylko cząstki zagęszczonego podłoża zostaną wychwycone. Maszyna nie działa dobrze, jeśli jej spodnia strona nie jest gładka i czysta.
- Wymienić kabel świecy zapłonowej.

Kontrola i wymiana paska klinowego

- Pasek klinowy (k) musi być w dobrym stanie, aby zapewnić optymalne przenoszenie mocy z silnika na wał mimośrodowy. Sprawdzić stan paska klinowego (k).
- Jeżeli pasek klinowy (k) jest zerwany, zużyty lub gładki, należy go wymienić.

Wymiana paska klinowego (rys. L)

- Wyłączyć silnik.
- Silnik musi ostygnąć.
- Zdjąć osłonę paska (19), aby uzyskać dostęp do paska klinowego (k).
- Otworzyć 4 śruby silnika i lekko przesunąć silnik do przodu.

- Zdjąć stary pasek klinowy (k) z koła i prawidłowo dokręcić nowy (k).
- Naprężyć pasek (k) za pomocą śruby regulacyjnej, upewniając się, że silnik / koło pasowe pozostaje pod kątem prostym.
- Napiąć pasek napędowy (k), jeśli pasek (k) daje więcej niż 10-15 mm (nacisk kciuka)
- Założyć osłonę pasa (19) za pomocą 2 śrub.

⚠ UWAGA!

Podczas zdejmowania lub montażu paska napędowego (k) należy uważać, aby nie przyłożyć palców między pasek a koło pasowe.

Wymiana oleju wyzwalacza (rys. L - N)

Ze względu na wagę, radzimy wykonać tę pracę z dwiema osobami!

- Obudowa wyzwalacza jest utrzymywana przy użyciu oleju do automatycznej skrzyni biegów SAE 10W 30 lub podobnego produktu. Wymienić olej po 200 roboczogodzinach
- Wymianę oleju przeprowadzać wyłącznie przy schłodzonym mimośrodku.
- Zdjąć osłonę pasa klinowego (19) oraz pas klinowy (k).
- Odkręcić śruby (M1 (4x) obudowy mimośrodu.
- Całą część górną wibratora płytowego wraz z silnikiem zdjąć z obudowy mimośrodu.
- Na górze mimośrodu usunąć śrubę spustową oleju (M2), przechylić obudowę mimośrodu, a olej spuścić do wanny. Olej skontrolować pod kątem obecności wiórków metalowych, by w przyszłości uniknąć problemów.
- Obudowę mimośrodu ustawić ponownie w odpowiedniej pozycji.
- Obudowę mimośrodu napełnić specjalnym olejem.

⚠ UWAGA!

Nie przepelniać - zbyt duża ilość oleju w wyzwalaczu może obniżyć wydajność i przegrzać go.

Wymiana oleju silnika . (Rys. R + W)

Po raz pierwszy należy wymienić olej silnika po 20 godzinach pracy, każda następna wymiana oleju musi nastąpić po każdych kolejnych 100 godzinach.

Aby opróżnić olej silnikowy, należy postępować w następujący sposób:

1. Zapewnić miskę ociekową oleju i otworzyć śrubę spustową oleju (j).
2. Otworzyć otwór wlewowy (bagnet) (16), przechylić maszynę i spuścić olej,
3. napełnić olej (0,6 l), sprawdzić za pomocą bagnetu (16) i zamknąć.
4. Ponownie zamknąć śrubę spustową oleju (j).
5. Do przechowywania: Powoli pociągnąć rozrusznik 5x tak, aby olej został rozprowadzony (bez zapłonu).

Zalecany rodzaj oleju silnikowego to SAE 10W-30 / SAE 10W-40

Zużyty olej należy zdeponować zgodnie z obowiązującymi w kraju użytkowania przepisami.

Niedozwolone jest spuszczenie zużytego oleju bezpośrednio na ziemię lub mieszanie go z innymi odpadami.

Opróżnianie zbiornik paliwa (rys. S + Z)

Udostępnić odpowiedni zbiornik i otworzyć śrubę spustową (t) komory pływaka (rys. Z). Zdjąć korek wlewu paliwa (12) i otworzyć zawór paliwa (11). System jest następnie całkowicie opróżniany. Ponownie zamknąć korek wlewu paliwa (12).

Czyszczenie/wymiana filtra powietrza (rys. O - Q)

- Odkręcić nakrętkę motylkową (o) i zdjąć pokrywę filtra powietrza (n).
- Sprawdzić, czy pokrywa filtra powietrza (n) nie ma otworów lub pęknięć. Wymienić uszkodzony element.
- Odkręcić nakrętkę motylkową (p) i ostrożnie wyjąć papierowy wkład filtrujący (s) z wkładem piankowym do filtra (r).
- Zanieczyszczenia wewnątrz obudowy filtra wycierać czystą, wilgotną ściereczką. Zwrócić uwagę na to, aby do otworu nie dostał się żaden brud.
- Założyć pokrywę filtra powietrza (n) na obudowę filtra na czas czyszczenia filtra.
- Ostrożnie wyjąć wkład piankowy do filtra (r) z papierowego wkładu filtrującego (s). Sprawdzić obie części pod kątem uszkodzeń. Wymienić uszkodzone wkłady.
- Wyczyścić wkład filtra piankowego do filtra (r) w ciepłej wodzie oraz łagodnym roztworze mydła z wodą. Wypłukać dokładnie czystą wodą i osuszyć.
- Zanurzyć wkład piankowy (r) w czystym oleju silnikowym i wycisnąć nadmiar oleju.
- Należy wytrzeć wkład filtra papierowego (s) na twardej powierzchni w celu usunięcia zanieczyszczeń. Nigdy nie należy usuwać zanieczyszczeń, ponieważ wpycha się je do włókien.
- Umieścić wkład piankowy (r) na wkład filtra papierowego (s) i ponownie zamontować element filtra powietrza z uszczelką.
- Przykręcić pierwszą nakrętkę motylkową (p) do wkładu filtra papierowego
- Zamontować pokrywę filtra powietrza (n) i zamocować drugą nakrętkę motylkową (o)

⚠ UWAGA: Nigdy nie uruchamiać silnika z uszkodzonym wkładem filtra powietrza lub bez niego. Może to doprowadzić do przedostania się zanieczyszczeń do silnika i spowodować jego uszkodzenie. Gwarancja producenta wygasa.

Czyszczenie/wymiana świecy zapłonowej (rys. T + U)

⚠ UWAGA: Świecę zapłonową (8) wyjmować tylko wtedy, gdy silnik jest zimny!

Wyczyścić lub wymienić świecę zapłonową (8) w zależności od potrzeb.

- Wyjąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej i usunąć wszelkie zanieczyszczenia z obszaru świecy zapłonowej.
- Odkręcić świecę zapłonową (8) i sprawdzić.
- Sprawdzić izolator. W przypadku uszkodzeń, np. pęknięć lub odłamków, należy wymienić świecę zapłonową (8).
- Elektrody świec zapłonowych wyczyścić drucianą szczoteczką.
- Sprawdzić odstęp elektrod i ustawić.
- Świeca zapłonowa (8) musi mieć prawidłowy odstęp między elektrodami (0,7-0,8 mm), aby silnik pozostał wydajny.
- Wkręcić ręcznie świecę zapłonową (8) i dokręcić kluczem do świecy zapłonowej (g) na około 1/4 obrotu.
- Umieścić wtyczkę świecy zapłonowej w świecy zapłonowej (8).

Czyszczenie komory pływaka (rys. Z)

⚠ UWAGA: Zdemontować komorę pływaka tylko jeśli silnik jest zimny!

1. Zamknąć kurek paliwa (11).
2. Odkręcić korek spustowy (t) w komorze pływaka i spuścić paliwo do odpowiedniego pojemnika.
3. Ponownie dokręcić śrubę spustową (t)
4. Odkręcić śrubę mocującą (u) komory pływaka
5. Odkręcić komorę płwakową i promienisty pierścień uszczelniający i pozostawić do wyschnięcia w niepalnym rozpuszczalniku. Sprawdzić uszczelnienie promieniowe pod kątem miejsc docisku i uszkodzeń.
6. Ponownie przykręcić obie części.
7. Odkręcić kurek paliwa (11) i sprawdzić szczelność.

Jeśli masz jakieś pytania, podaj następujące informacje:

- Dane z tabliczki znamionowej maszyny
- Dane z tabliczki znamionowej silnika

Important hint in case of sending the plates to a service station:

Due to security reasons please see to it that the vibratory plates are sent back free of oil and gas!

Informacje serwisowe

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące czę-

ści konieczne są jako materiały eksploatacyjne.
Części zużywające się*: Świeca zapłonowa, olej, pasek, mata gumowa, filtr powietrza
* nie zawsze wchodzi w zakres dostawy!

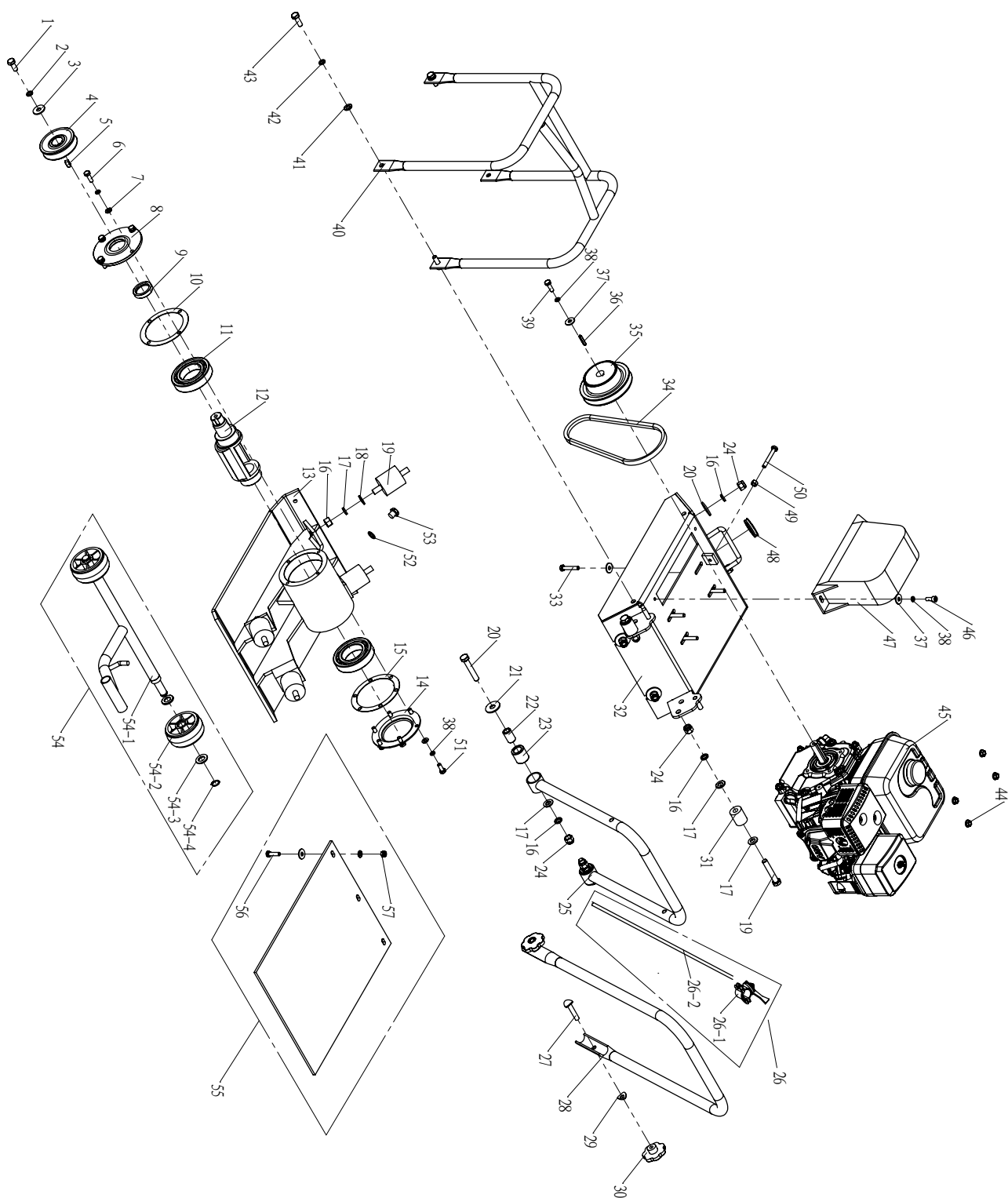
15. Unieszkodliwianie i recykling

Podczas transportu, aby zapobiec uszkodzeniom, urządzenie znajduje się w opakowaniu. Opakowanie to jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone części dostarczyć do punktu utylizacji. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego.

16. Diagnostyka i rozwiązywanie problemów

W poniższej tabeli podano oznaki błędów oraz opisano sposób stosowania środków zaradczych, gdy maszyna nie pracuje prawidłowo. Jeżeli mimo to nie ma możliwości zlokalizowania i usunięcia problemu, należy zwrócić się do warsztatu serwisowego.

Problem	Przyczyna	Sposób rozwiązania
Nie można uruchomić silnika	Odłączony przewód świecy zapłonowej	Podłączyć przewód do świecy zapłonowej
	Brak paliwa lub paliwo nieświeże	Napełnić czystym świeżym paliwem
	Dźwignia dławika (ssania) ustawiona w niewłaściwej pozycji startowej	Przesunąć dźwignię dławika (ssania) do pozycji startowej
	Nie włączony dławik (ssanie)	Dławik musi być ustawiony na ssanie przy rozruchu zimnego silnika
	Zatkane przewody paliwowe	przełożyć przewody paliwowe
	Zanieczyszczona świeca zapłonowa spark plug	Oczyszczyć lub wymienić
	Zalany silnik	Odczekać kilka minut przed ponownym startem
Silnik pracuje szarpająco	Odłączony przewód świecy zapłonowej	Podłączyć przewód do świecy zapłonowej
	Zespół pracuje na ssaniu	Przełączyć ssanie OFF - wyłączone
	Przedowy paliwowa zatkane lub nieświeże paliwo	Oczyszczyć przewody paliwowe. Napełnić zbiornik czystym, świeżym paliwem.
	Zatkany wentyl	Oczyszczyć wentyl
	Woda lub zanieczyszczenia w przewodzie paliwowym	Opróżnić zbiornik. Napełnić nowym, świeżym paliwem
	Zanieczyszczony filtr powietrza	oczyszczyć lub wymienić filtr powietrza
Przeegrzany silnik	Zanieczyszczony filtr powietrza	oczyszczyć lub wymienić filtr powietrza
	Ograniczony przepływ powietrza	Zdjąć obudowę nawiewu i wyczyścić nawiew
Silnik nie zatrzymuje się, gdy element sterujący przepustnicą jest ustawiony w pozycji zatrzymania lub prędkość obrotowa silnika nie zwiększa się prawidłowo, gdy element sterujący przepustnicą jest ustawiony.	Zanieczyszczenia zakłócające połączenie przepustnicy.	Oczyścić brud i zanieczyszczenia.
	Uszkodzony przewód pociągowy	Skontaktuj się ze specjalistycznym sprzedawcą
Zagęszczarka jest trudna do kontrolowania podczas walenia (maszyna skacze lub skacze do przodu)	Zbyt duża prędkość obrotowa silnika na twardym podłożu.	Ustaw dźwignię przepustnicy na niższą prędkość
	Amortyzator zbyt luźny lub uszkodzony.	Skontaktuj się ze specjalistycznym sprzedawcą
Brak funkcji zagęszczania lub zagęszczarka nie osiąga maksymalnej prędkości	Uszkodzenie wzbudnicy lub zagęszczarki płytowej.	Skontaktuj się ze specjalistycznym sprzedawcą
	Pasek napędowy jest zbyt luźny i ślizga się na bločku.	Wyreguluj lub wymień pasek napędowy
Utrata oleju z silnika lub wzbudnicy	Zużyta pieczęć.	Skontaktuj się ze specjalistycznym sprzedawcą
	Wycieki z obudowy.	



CE - Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

CE - Declaration of Conformity

CE - Déclaration de conformité



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	SI	izjavlja sledenco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok	BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул
LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standarti šādu rakstu		
LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį		
EE	kinnitab järgmist vastavust vastavalt ELi direktiivi ja standardite järgmist artiklilumbrist		
HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következo megfelelo-ségi nyilatkozatot teszi a termékre		

Marke / Brand:

Art.-Bezeichnung / Article name:

scheppach

RÜTTELPLATTE - HP1200S

VIBRATORY PLATE - HP1200S

PLAQUE VIBRANTE - HP1200S

5904610903

Art.-Nr. / Art. no.:

☐	2014/29/EU	☐	2004/22/EC	☐	89/686/EC_96/58/EC	☒	2000/14/EC_2005/88/EC
☐	2014/35/EU	☐	2014/68/EU	☐	90/396/EC		Annex V
☒	2014/30/EU	☐	2011/65/EU*	☐		☒	Annex VI Noise: measured L_{WA} = 99,2 dB(A); guaranteed L_{WA} = 108 dB(A) P = 4,1 KW; L/Ø = cm Notified Body: Société Nationale de Certification et d'Homologation Notified Body No.: 0499
☒	2006/42/EC					☒	2010/26/EC Emission. No: e13*2016/1628*2016/1628SRA1/P*0076*01
	Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:						

Standard references:

EN 55012:2007+A1; EN 61000-6-1:2007; EN ISO 3744:1995; EN 500-4:1998

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 15.11.2019

Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

First CE: 2019

Subject to change without notice

Documents registrar: Viktor Härtl

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 20. August 2018

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicrufnummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschickt wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center (via Post, eMail oder telefonisch).

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: <https://www.scheppach.com/Reparaturservice.aspx>.

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center. Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +49 [0] 8223 4002 99 oder +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar

werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time.

With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage

durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione

tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně

nepoužitelnou následkem materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu, v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavateli. Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučené.

Záruka SK

Zrejmé vady musia byť predstavené v priebehu 8 dní po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparáty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsled-

kom materiálnej či výrobnjej vady. Na časti ktoré sami nevyrobíme, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie u subdodávateľa. Za trovy týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovara, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Garantija LV

Acīmredzami defekti ir jāpaziņo 8 dienu laikā no precies saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atlīdzību par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemas bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietojo- ma bojātu materiālu vai ražošanas defektu dēļ šajā laika periodā. Attiecībā uz rezerves

daļām, kuras nav mūsu ražotas, mēs garantējam tikai gadījumā, ja mums ir garantija no saviem piegādātājiem. Jauno detaļu uzstādīšanas izmaksas ir jāuzņemas pircējam. Pirkuma atcelšana vai pirkuma cenas samazināšana, kā arī jebkuras citas prasības par bojājumu atlīdzināšanu netiek izskatītas.

Garantija LT

Dėl akivaizdžiai matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiams mes garantuojame įstatymo nustatytą pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai

pakeisti bet kurias mašinos dalis, sugedusias dėl blogos medžiagos ar gamyklinio broko. Mes neatsakome už dalis, pagamintas ne mūsų ir jūsų gautas iš kito tiekėjo. Naujų dalių montavimo kaštai yra pirkėjo atsakomybė. Pirkimo nutraukimas ar pirkimo kainos sumažinimas, kaip ir bet kurios kitos pretenzijos dėl nuostolių nebus patenkinamos.

Garantii EE

Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kättesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantiile nimetatud vigade tõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud ajaks alates kauba üleandmisest nii, et vahetame tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul

peaks muutuma kasutuskõlbmatuks materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida me ise ei tooda, anname garantii vaid selles osas, mis tarnija on meile garanteerinud. Uute osade paigaldamise kulud kannab ostja. Muutmis- ja amortisatsiooninõuded ning muud kahjutasunõuded välistatakse.

Szavatosság HU

A nyilvánvaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelés időtartamának hallgatólagos garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási

legyen hiábavaló, ingyen. Az alkatrészeket, hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költségek beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kárterítési igények ki vannak zárva.